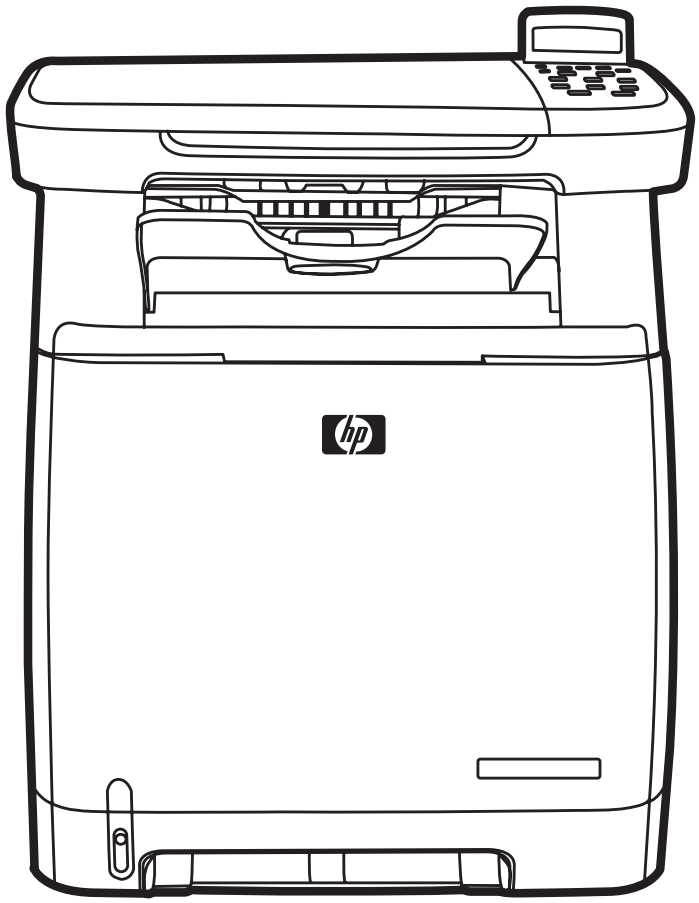
HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP
Benutzerhandbuch



invent

HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP

Benutzerhandbuch

Copyright und Lizenz

© 2006 Copyright Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Teilenummer CB394-90911

Edition 1, 10/2006

Marken

Adobe Photoshop® und PostScript® sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Netscape™ und Netscape Navigator™ sind in den USA eingetragene Marken der Netscape Communications Corporation.

UNIX® ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

ENERGY STAR® und das ENERGY STAR-Logo® sind in den USA eingetragene Marken der US-Umweltschutzbehörde (EPA, Environmental Protection Agency). Informationen zum richtigen Umgang mit Marken finden Sie in den „Guidelines for Proper use of the ENERGY STAR® Name and International Logo“ (Richtlinien für die korrekte Verwendung des Namens und internationalen Logos von ENERGY STAR®).

Inhaltsverzeichnis

1 Grundlegendes zu Multifunktionsprodukten (MFP)

Konfigurationen der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie ... 2
Funktionen der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie ... 3
Ansichten ... 5
Software ... 8
Software und unterstützte Betriebssysteme ... 8
Installieren der Software ... 9
Hinweise zur Software ... 10
Herunterladen der aktuellen Druckersoftware ... 10
Weitere verfügbare Software ... 10

2 Druckmedien

Von diesem MFP unterstützte Medien ... 12
Auswählen der Druckmedien ... 14
Medien, die den Drucker beschädigen können ... 14
Ungeeignete Medien ... 14
Drucken auf Spezialmedien ... 15
Briefumschläge ... 15
Etiketten ... 15
Transparentfolien ... 16
Foto- und Hochglanzpapier ... 16
Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare ... 16
Schweres Papier ... 16

3 Bedienfeld

HP Color LaserJet CM1015 MFP Bedienfeldelemente ... 18
Verwenden der zweizeiligen Anzeige (HP Color LaserJet CM1015 MFP) ... 20
Verwenden der Pfeiltasten des Bedienfelds zur Navigation auf dem HP Color LaserJet CM1015 MFP ... 20
HP Color LaserJet CM1017 MFP Bedienfeldelemente ... 21
Verwenden der grafischen Anzeige (HP Color LaserJet CM1017 MFP) ... 23
Verwenden der Pfeiltasten des Bedienfelds zur Navigation auf dem HP Color LaserJet CM1017 MFP ... 23
Bedienfeldmenüs ... 24
Verwenden der Bedienfeldmenüs ... 24
Menüstruktur des Bedienfelds ... 24

4 Software für Windows

Empfehlungen zum Druckertreiber ... 32

Hilfe für Benutzer 32
Installieren des PostScript-Treibers mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten 33
Software 34
Weitere Software 36
Ändern der Konfiguration von einer MFP-Direktverbindung zu einer MFP-Netzwerkverbindung 37
Deinstallieren der Drucksoftware 38
Deinstallieren von Windows-Software über die Programmgruppe 38
Deinstallieren von Windows-Software mithilfe des Dialogfelds „Software“ 38
Deinstallieren einer empfohlenen oder benutzerdefinierten Installation 39
Löschen von Druckertreibern aus dem Druckerordner 39
Windows 2000 und Windows XP 39

5 Software für Macintosh

Unterstützung von Macintosh-Dienstprogrammen und -anwendungen 42
Installieren der Macintosh-Drucksystemsoftware für Netzwerke 42
Installieren der Macintosh-Drucksystemsoftware für direkte Verbindungen (USB) 43
Macintosh Druckertreiber 44
Unterstützte Druckertreiber 44
Zugreifen auf einen Druckertreiber 44
Verwenden der Funktionen des Macintosh-Druckertreibers 45
Erstellen und Verwenden von Voreinstellungen unter Mac OS X 45
Drucken eines Deckblatts 45
Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt Papier 45
Bedrucken beider Blattseiten 46
So ändern Sie die Farbeinstellungen 46
Aktivieren des Speichers 47
Verwalten von MFP-Farbeinstellungen auf Macintosh-Computern 48
Drucken in Graustufen 48
Erweiterte Farboptionen für Text, Grafiken und Fotografien 48
HP Device Configuration (Mac OS X V10.3 und Mac OS X V10.4) 49
Beheben einfacher Macintosh-Probleme 50
Beheben von Problemen unter Mac OS X 50

6 Drucken

Einlegen der Fächer 54
Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug) 54
Einlegen von Medien in Fach 2 55
Drucken auf Spezialmedien 60
Steuern von Druckaufträgen 61
Einstellung für die Auswahl von Druckmedien 61
Funktionen im Druckertreiber 62
Wiederherstellen der Standardeinstellungen des Druckertreibers 63
Drucken unter Windows 63
Einstellungen im Druckertreiber 63
Bedrucken beider Blattseiten 65
Abbrechen eines Druckauftrags 67

7 Farbe

Übersicht 70
HP ImageREt 2400 70
Druckmedienauswahl 70
Farboptionen 70
Verwalten der Farbeinstellungen 71
Drucken in Graustufen 71
Unterschiede zwischen automatischer und manueller Farbanpassung 71
Ändern der Farboptionen 71
Halbtonoptionen 71
Kantenüberwachung 72
Standard Rot-Grün-Blau (sRGB) 72
RGB-Farbe 73
Neutralgrau 73
Farbanpassung 74

8 Kopieren

Grundlegende Kopierfunktionen 76
So starten Sie einen Kopierauftrag 76
So ändern Sie die Anzahl der Kopien für den aktuellen Auftrag 76
Abbrechen eines Kopierauftrags 76
Kopierpapier 77
Einrichten des MFP zum ausschließlichen Erstellen von Schwarzweißkopien 77
Anpassen der Kopierqualität 77
Anpassen der Farbabstimmung beim Kopieren 78
Einrichten der Farbbalance für den aktuellen Auftrag 79
Anpassen der Einstellung „Heller/Dunkler“ (Kontrast) 79
Verkleinern oder Vergrößern von Kopien 80
Randloses Kopieren des Originals (Edge-to-edge) 81

9 Scannen

Scanverfahren 84
Unterstützte Dateitypen 85
Scannen über das Bedienfeld des Geräts 86
Programmieren der Bedienfeld-Taste Scannen in 86
Scannen mit HP Solution Center (Windows) 88
So zeigen Sie HP Solution Center an 88
Scannen über das Gerät und mit HP Director (Macintosh) 89
Vorgehensweisen beim Scannen 89
Scannen mithilfe von TWAIN- und WIA-kompatibler Software 90
Verwenden TWAIN- und WIA-kompatibler Software 90
Scannen mit einem TWAIN-kompatiblen Programm 90
Scannen aus einem WIA-kompatiblen Programm (nur Windows XP) 90
Scannen unter Verwendung von OCR-Software 90
Readiris 90
So scannen Sie ein Foto ein 91
Randloses Kopieren des Originals (Edge-to-edge) 91
Abbrechen eines Scanauftrags 91
Scannerauflösung und -farben 91

Richtlinien für Auflösungs- und Farbeinstellungen 92
Farbe 92

10 Foto
Einführen einer Speicherkarte 96
Anzeigen und Drehen von Fotos von der Speicherkarte aus 98
Erstellen einer Diashow auf der Grafikanzeige 99
Aktivieren oder Deaktivieren von Speicherkarten 100
Drucken von Fotos direkt von der Speicherkarte aus 101
Drucken und Scannen von Fotos von einem Indexblatt 102
Speichern der Fotos einer Speicherkarte auf der Arbeitsstation 103
Ausdrucken der Fotos mit der Taste Fotoeigenschaften 104
Drucken einer Indexseite 105

11 Einrichten und Verwalten des Netzwerks (HP Color LaserJet CM1017 MFP)
Einrichten und Verwenden des MFP im Netzwerk 108
Einrichten einer MFP-Konfiguration mit Netzwerkanschluss (Drucken im Direktmodus oder über eine Peer-to-Peer-Verbindung) 108
Einrichten eines direkt verbundenen und freigegebenen MFP (Client/Server-Druck) 109
Verwalten des Netzwerks 109
Anzeigen der Netzwerkeinstellungen 109
Wiederherstellen der Netzwerk-Standardeinstellungen 109
Ändern der Netzwerkeinstellungen 110
Ändern der Konfiguration von einer MFP-Direktverbindung mit Freigabe zu einer MFP-Netzwerkverbindung 110
Verwenden des Bedienfelds 110
Netzwerkkonfigurationsseite 110
Konfigurationsseite 110
IP-Konfiguration 111
Konfigurieren einer statischen IP-Adresse 111
Automatische Konfiguration 111
Verbindungsgeschwindigkeit 112
Unterstützte Netzwerkprotokolle 112
TCP/IP 114
Internet Protocol (IP) 114
Transmission Control Protocol (TCP) 114
User Datagram Protocol (UDP) 114
IP-Adresse 114
Konfigurieren von IP-Parametern 115
DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) 115
BOOTP 115
Teilnetze 115
Teilnetzmasken 115
Gateways 116
Standard-Gateway 116
Fehlersuche 116
Vergewissern Sie sich, dass das MFP eingeschaltet ist 116
Beheben von Netzwerk-Kommunikationsproblemen 117

12 Vorgehensweise

Bedienfeld- und andere Einstellungen: Vorgehensweise 120
HP Color LaserJet CM1017 MFP Bedienfeldelemente 120
Verwenden der grafischen Anzeige (HP Color LaserJet CM1017 MFP) 122
Verwenden der Pfeiltasten des Bedienfelds zur Navigation auf dem HP Color LaserJet CM1017 MFP 122
Bedienfeldmenüs 123
Verwenden der Bedienfeldmenüs 123
Menüstruktur des Bedienfelds 123
Drucken: Vorgehensweise 129
Geräteeinstellungen 129
Geräteinformationen 129
Papierzufuhr 129
Druckqualität 130
Druckdichte 130
Angeben des Systempassworts 131
Papiertypen 132
System-Setup 132
Service 132
Gerätabfrageseite 133
Druckeinstellungen 133
Drucken 133
PCL5c 133
PostScript 133
Speicherkarten (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP) 134
Steuern von Druckaufträgen 134
Einstellung für die Auswahl von Druckmedien 134
Funktionen im Druckertreiber 135
Wiederherstellen der Standardeinstellungen des Druckertreibers 136
Drucken unter Windows 136
Einstellungen im Druckertreiber 137
Drucken auf Spezialmedien 137
Briefumschläge 138
Etiketten 138
Transparentfolien 139
Foto- und Hochglanzpapier 139
Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare 139
Schweres Papier 139
Kopieren und Scannen: Vorgehensweise 140
Scannen über das Bedienfeld des Geräts 140
Programmieren der Bedienfeld-Taste Scannen in 140
Einrichten des MFP zum ausschließlichen Erstellen von Schwarzweißkopien 141
Fotos: Vorgehensweise (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP) 142
Drucken von Fotos direkt von der Speicherkarte aus 142
Aktivieren oder Deaktivieren von Speicherkarten 142
Drucken und Scannen von Fotos von einem Indexblatt 143
Speichern der Fotos einer Speicherkarte auf der Arbeitsstation 143
Netzwerk: Vorgehensweise (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP) 144
Bestimmen der Netzwerk-IP-Adresse 144

Wiederherstellen der Netzwerk-Standardeinstellungen 144
Wartung: Vorgehensweise 145
Angeben des Systempassworts 145
Reinigen des Vorlagenglases 146
MFP-Warnmeldungen für den Tonerwechsel 146
Kalibrieren des MFP 147
Kalibrieren des MFP über das vordere Bedienfeld 147
Kalibrieren und Reinigen des MFP mit HP ToolboxFX 147
Reinigen des MFP 147
Reinigen des Papierpfads mithilfe von HP ToolboxFX 148

13 Verwalten und Warten des multifunktionalen Peripheriegeräts (MFP)

Informationsseiten 150
Demoseite 150
Konfigurationsseite 150
Zubehörstatusseite 152
Seite „Netzwerk“ (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP) 153
Schriftartenseiten 154
Nutzungsseite 155
Menüstruktur 156
HP ToolboxFX 157
Öffnen von HP ToolboxFX 157
Status 158
Ereignisprotokoll 158
Benachrichtigungen 158
Einrichten von Statusbenachrichtigungen 158
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 159
Hilfe 159
Geräteeinstellungen 159
Geräteinformationen 160
Papierzufuhr 160
Druckqualität 160
Druckdichte 161
Angeben des Systempassworts 162
Papiertypen 162
System-Setup 163
Service 163
Gerätabfrageseite 163
Druckeinstellungen 163
Drucken 163
PCL5c 163
PostScript 164
Speicherkarten (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP) 164
Netzwerkeinstellungen 164
Verwenden des eingebetteten Webservers 165
Sie können über eine Netzwerkverbindung auf den eingebetteten Webserver zugreifen 165
Registerkarte „Informationen“ 166
Registerkarte „Einstellungen“ 166
Registerkarte „Netzwerk“ 167

Weitere Verknüpfungen in HP ToolboxFX 167
Verwalten von Zubehör 168
Gebrauchsdauer von Zubehör 168
Überprüfen und Bestellen von Zubehör 168
Überprüfen des Zubehörstatus und Aufgeben von Bestellungen über das Bedienfeld 168
Überprüfen und Bestellen von Zubehör mit HP ToolboxFX 169
Überprüfen und Bestellen von Zubehör mit HP Solution Center 169
Richtlinien für die Lagerung von Zubehör 169
Auswechseln und Recycling von Zubehör 169
HP Richtlinien für nicht von HP hergestelltes Zubehör 169
Zurücksetzen des MFP für nicht von HP hergestelltes Zubehör 170
HP Website zum Schutz vor Fälschungen 170
Reinigen des Vorlagenglases 171
Reinigen des MFP 172
Reinigen des Papierpfads mithilfe von HP ToolboxFX 172
Die Funktion LEER ÜBERGEHEN 173
Konfiguration 173
Fortlaufender Betrieb 173
Austauschen von Druckpatronen 174
Austauschen von Druckpatronen 174
Kalibrieren des MFP 178
Kalibrieren des MFP über das vordere Bedienfeld 178
Kalibrieren und Reinigen des MFP mit HP ToolboxFX 178

14 Problembehebung

Durchführen der Fehlersuche 180
Checkliste für die Fehlersuche 180
Bedienfeldmeldungen 183
Beheben von Druckproblemen 192
Probleme mit der Druckqualität 192
Erkennen und Beheben von Druckfehlern 192
Checkliste für die Druckqualität 192
Allgemeine Druckqualitätsprobleme 193
Probleme beim Drucken von Farbdokumenten beheben 197
Probleme bei der Medienzufuhr 199
Richtlinien für Druckmedien 199
Beheben von Problemen mit Druckmedien 200
Leistungsprobleme 201
Kopierprobleme beheben 203
Scanprobleme beheben 206
Auf dem Bedienfeld werden schwarze Streifen oder Punkte angezeigt, oder die Anzeige bleibt leer 209
Wurde das Gerät einem elektromagnetischen Feld ausgesetzt? 209
Beheben von Papierstaus 210
Positionen von Papierstaus 210
Beheben von Staus innerhalb des MFP 211
Beheben von Staus im Ausgabebereich 213
Beheben von Staus an der Rückseite des MFP 214
Beseitigen von Staus in Fach 2 oder im optionalen Fach 3 215

Hilfsprogramme zur Fehlerbehebung 217
Geräteseiten und -berichte 217
Testseite 217
Konfigurationsseite 217
Zubehörstatusseite 217
HP ToolboxFX 217
Öffnen von HP ToolboxFX 217
Menü „Service“ 217
Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen 217
Reinigen des Papierpfads 218
Kalibrieren des MFP 218

15 Arbeiten mit dem Speicher

MFP-Speicher 220
Installieren von DIMM-Speichermodulen 221
Überprüfen der DIMM-Installation 225
Aktivieren des Speichers 226

Anhang A Zubehör und Verbrauchsmaterial

Verbrauchsmaterial 228
Speicher 229
Kabel und Schnittstellenzubehör 230
Zubehör für die Papierzufuhr 231
Papier und andere Druckmedien 232
Ersatzteile zum Austausch durch den Benutzer 233
Ergänzende Dokumentation 234

Anhang B Kundendienst und Unterstützung

Eingeschränkte Gewährleistung von Hewlett-Packard 236
Eingeschränkte Gewährleistung für Druckpatronen 238
HP Kundendienst 239
Verfügbarkeit von Service und Support 241
HP Care Pack™ Serviceverträge 241
Umpacken des MFP 242
Verpacken des MFP 242
Service-Informationsformular 243

Anhang C Spezifikationen

Spezifikationen der Multifunktionsprodukte (MFP) 246

Anhang D Behördliche Bestimmungen

Einleitung 250
FCC-Bestimmungen 251
Umweltschutz-Förderprogramm 252
Schutz der Umwelt 252
Erzeugung von Ozongas 252
Stromverbrauch 252
HP LaserJet-Druckverbrauchsmaterial 252

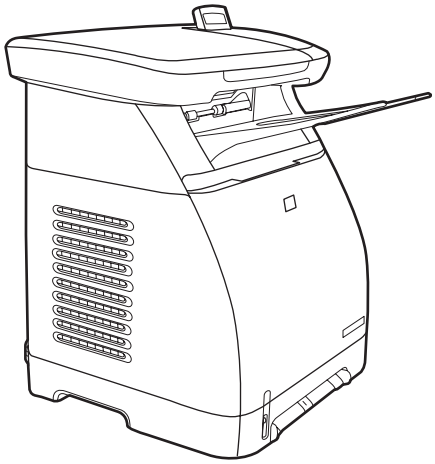
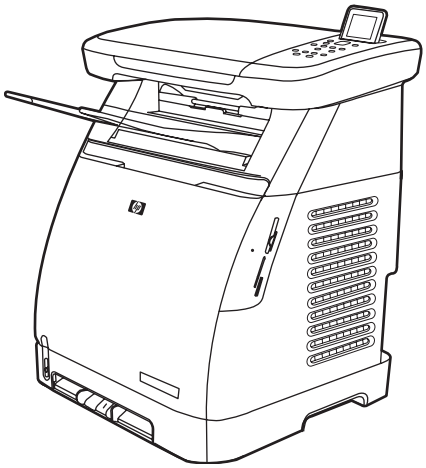
Entsorgung von Elektrogeräten durch Benutzer in privaten Haushalten in der EU 254
Datenblatt zur Materialsicherheit 254
Konformitätserklärung 256
Länder-/regionenspezifische Sicherheitserklärungen 257
Erklärung zur Lasersicherheit 257
Konformitätserklärung für Kanada 257
EMI-Erklärung für Korea 257
VCCI-Erklärung (Japan) 257
Japanische Erklärung zum Netzkabel 257
Erklärung zur Lasersicherheit für Finnland 258

Index 259

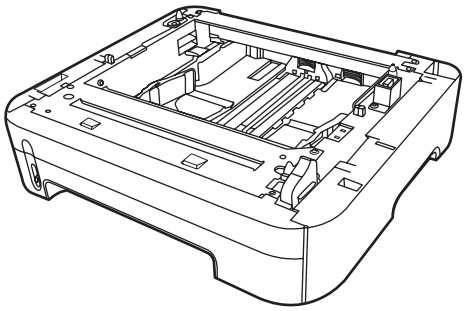
1 Grundlegendes zu Multifunktionsprodukten (MFP)

- Konfigurationen der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie
- Funktionen der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie
- Ansichten
- Software

Konfigurationen der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie

HP Color LaserJet CM1015 MFP	HP Color LaserJet CM1017 MFP
	

• **Geschwindigkeit.** Druckt 8 Seiten pro Minute (ppm) in Farbe oder Monochrom (Schwarz).
• **Fächer.** Ein MFP enthält ein bevorzugtes Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug (Fach 1) und ein 250-Blatt-Universalfach (Fach 2).
• **Konnektivität.** High-Speed-USB 2.0-Anschluss
• **Speicher.** 96 MB SDRAM Arbeitsspeicher.
• **Anzeige.** Zweizeilige Schwenkanzeige.
	• Die gleichen Funktionen wie beim HP Color LaserJet CM1015 MFP und dazu folgende Erweiterungen:
	  • **Speicher.** Vier Speicherkartensteckplätze
	  • **Anzeige.** Grafische Schwenkanzeige
	  • **Konnektivität.** Integrierte Netzwerkfunktionen



Optionales 250-Blatt-Fach (Fach 3)

Funktionen der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie

	HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie
Farbdruck	• Laserdruck im Volltonfarbmodus mit den vier Grundfarben: Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz (CMYK-Verfahren).
Hervorragende Druckqualität	• HP Druckpatronen mit ColorSphere-Toner sorgen für Hochglanz bei hellen Farben. • ImageREt 2400 basiert auf richtungsweisender Farblasertechnik und bietet hervorragende Druckqualität. • Echte 600 x 600 dpi (Punkte pro Zoll) für Text und Grafiken. • Veränderbare Einstellungen zur Optimierung der Druckqualität.
Benutzerfreundlichkeit	• Das wenige Verbrauchsmaterial ist einfach zu installieren. • Bequemer Zugriff auf MFP-Informationen und -Einstellungen über HP Solution Center- und HP ToolboxFX-Software. • Bequemer Zugriff auf das gesamte Verbrauchsmaterial und auf den Papierpfad über die vordere Klappe des Druckers. • HP Photosmart Premier • Einhändige Handhabung der Papierfächer.
Flexible Papierzufuhr und -ausgabe	• Fächer 1 und 2 für Briefkopfpapier, Umschläge, Etiketten, Transparentfolien, benutzerdefinierte Druckmedienformate, Postkarten, HP LaserJet-Hochglanzpapier, HP LaserJet ToughPaper, schweres Papier und HP Fotolaserpapier. • Ein oberes 125-Blatt-Ausgabefach. • Beidseitiges Drucken (manuell). Weitere Informationen finden Sie unter Bedrucken beider Blattseiten.
Druckertreiber	• HP PCL6 • HP PostScript® (PS) 3-Emulation Enthält 35 integrierte HP PostScript (PS) 3-Schriften für verschiedene Sprachen.
Schnittstellenverbindungen	• High-Speed-2.0 USB-Anschluss • Integrierter interner Druckserver für die Einbindung in ein 10/100Base-T-Netzwerk. (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)
Energieeinsparung	• Durch die automatische Verringerung des Energieverbrauchs im Leerlauf wird bei MFPs in beträchtlichem Maße Strom eingespart. • Entspricht den ENERGY STAR®-Richtlinien für Energieeffizienz.
Sparsames Drucken	• Die Funktionen „n-Seiten-Druck pro Blatt“ (Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt) und „Beidseitiges Drucken“ verringern den Papierverbrauch. (siehe Bedrucken beider Blattseiten).

	HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie
Archivierungsdruck	Beim Drucken von Seiten, die lange aufbewahrt werden sollen, wird mit dieser Funktion das Verwischen von Toner und das Verstauben verringert. In der Standardeinstellung ist diese Funktion deaktiviert.
Verbrauchsmaterial	• Verbrauchsmaterial-Statusseite mit Anzeige der verbleibenden Druckpatronen-Nutzungsdauer. Nicht verfügbar für nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial. • Kein wiederholtes Schütteln durch entsprechende Patronenkonstruktion. • Erkennen von HP Druckpatronen. • Einfaches Bestellen von Verbrauchsmaterial.
Verfügbarkeit	• Online-Benutzerhandbuch im Format von Bildschirm-Leseprogrammen. • Alle Klappen und Abdeckungen können mit einer Hand geöffnet werden.
Erweiterbarkeit	• Optionales Fach 3. Mit diesem 250-Blatt-Universalfach müssen Sie nicht mehr so oft Papier nachfüllen. Im MFP kann nur ein zusätzliches 250-Blatt-Fach installiert werden. • Ein DIMM-Steckplatz zum Hinzufügen von Speicher.
Speicherkartensteckplätze (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)	Unterschiedliche Speicherkarten werden unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel Foto.
Kopieren	• Kopieren im Vollfarbenmodus vom Vorlagenglas im Letter/A4-Format. • Bedienfeldtasten für mehr- und einfarbiges Kopieren verfügbar.
Scannen	• Scannen im 24 Bit-Vollfarbenmodus mit 1.200 ppi vom Vorlagenglas im Letter/A4-Format. • In E-Mail scannen • In Datei scannen

Ansichten

Die Zahlen in der nachfolgenden Abbildung zeigen die Position bzw. den Namen der MFP-Komponenten an.

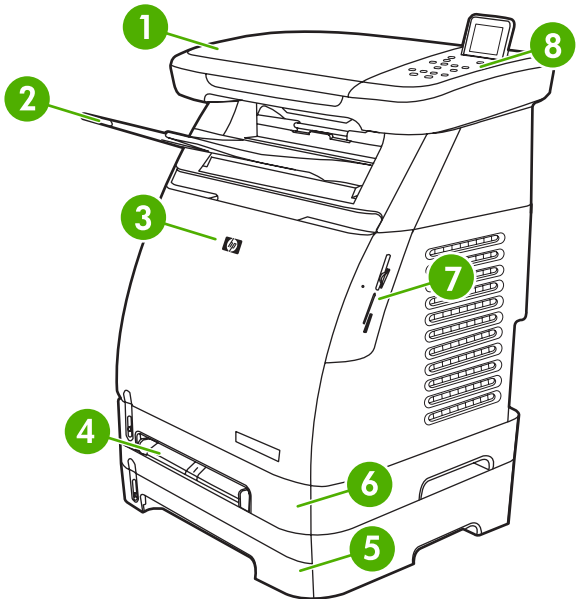


Abbildung 1-1 Vorderansicht (Abbildung HP Color LaserJet CM1017 MFP)

1	Scanner
2	Ausgabefach
3	Vordere Klappe
4	Fach 1 (bevorzugtes Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug)
5	Fach 3 (optional, 250 Blatt)
6	Fach 2 (250 Blatt)
7	Speicherkartensteckplätze (HP Color LaserJet CM1017 MFP)
8	MFP-Bedienfeld

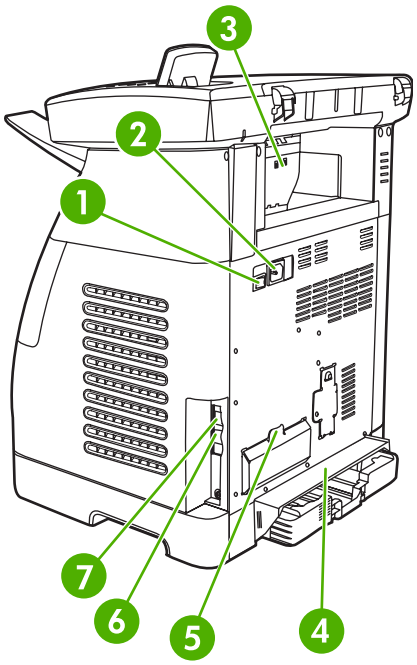


Abbildung 1-2 Rück- und Seitenansicht

1	Ein/Aus-Schalter
2	Netzanschluss
3	Papierstau-Klappe
4	Staubschutz
5	DIMM-Klappe
6	Netzwerkverbindung zu einem 10/100Base-T-Netzwerk (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)
7	USB-Verbindung

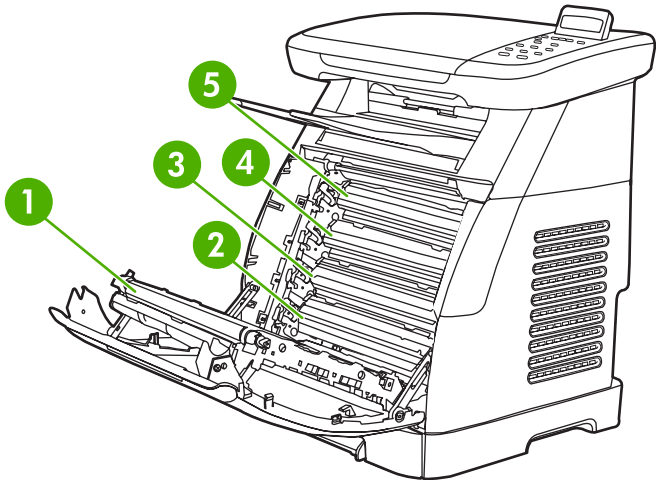


Abbildung 1-3 Übertragungsriemen (HP Color LaserJet CM1015 MFP)

1	Transferband (ETB)

2	Druckpatrone Magenta
3	Druckpatrone Zyan
4	Druckpatrone Gelb
5	Druckpatrone Schwarz

VORSICHT Legen Sie nichts auf den Übertragungsriemen, der sich innen hinter der vorderen Klappe befindet. Andernfalls könnte das MFP beschädigt und die Druckqualität nachteilig beeinflusst werden.

Software

Software und unterstützte Betriebssysteme

Zur einfachen Einrichtung des MFP und für den vollständigen Zugriff auf den Funktionsumfang sollten Sie möglichst die mitgelieferte Software installieren. Nicht jede Software ist in allen Sprachen verfügbar. Installationsanweisungen finden Sie im *Leitfaden zur Inbetriebnahme* und aktuelle Informationen zur Software in der Datei „Installationshinweise“.

Die aktuellen Treiber, zusätzliche Treiber sowie weitere Software sind über das Internet und über andere Quellen verfügbar. Ist kein Zugriff auf das Internet verfügbar, finden Sie weitere Informationen unter HP Kundendienst.

Das MFP unterstützt die folgenden Betriebssysteme:

- Microsoft® Windows® 2000 und Windows XP (32 Bit- und x64 Bit-Unterstützung)
- Macintosh OS X v10.3 und höher
- Microsoft® Windows Server 2003 mit 32 Bit- und x64 Bit-Unterstützung (nur Treiber)

Hinweis Unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017 können Sie den Druckertreiber herunterladen.

Tabelle 1-1 HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP-Software

Funktionsmerkmal	Microsoft Windows Server 2003	Windows 2000 und XP	Macintosh OS X v10.3 und höher
Windows Installer		✔	
HP PCL6-Druckertreiber	✔	✔	
HP PostScript® (PS) 3-Druckertreiberemulation	✔	✔	
HP ToolboxFX-Software		✔	
HP Imaging-Software (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)		✔	
Macintosh Installer			✔
Macintosh Druckertreiber			✔
Scannertreiber	✔	✔	✔
Massenspeichertreiber (nur HP Color LaserJet CM 1017 MFP und mit USB-Anschluss)	✔	✔	✔
HP Solution Center		✔	
HP Director			✔

Installieren der Software

Das HP Installationsprogramm bietet die beiden folgenden Optionen für die Installation der Software auf einer Arbeitsstation: empfohlen und benutzerdefiniert. Bei der empfohlenen Installation erfolgt die Software-Auswahl aufgrund des Betriebssystems, des Prozessors, des Arbeitsspeichers und des Festplattenplatzes der Arbeitsstation. Bei der benutzerdefinierten Installation werden nur die Komponenten installiert, die der Benutzer selbst auswählt.

Folgende Systemvoraussetzungen müssen für die Installation der Software erfüllt sein:

- 300 MB freier Festplattenspeicher
- CD-ROM-Laufwerk
- USB-Anschluss und USB-Kabel oder Netzwerkanschluss RJ45 mit Kabel

Voraussetzungen für PC-Systeme:

- Windows® 2000, XP, 2003 Server: Pentium® II-Prozessor (Pentium® III oder höher empfohlen), 192 MB Arbeitsspeicher (Komplettinstallation).
- G3-Prozessor (G4-Prozessor empfohlen) 128 MB Arbeitsspeicher, 100 MB Festplattenspeicher, Mac OS X V10.3 oder höher.

Software	Installationsoption	Beschreibung
HP Druckertreiber	Empfohlen und benutzerdefiniert	Ermöglicht Anwendungen das Drucken auf dem Gerät.
HP Document Viewer	Benutzerdefiniert	Anzeigen und Markieren digitaler Fotos und eingescannter Dokumente.
HP Photosmart Premier	Benutzerdefiniert	Einfaches Benutzen und Verwalten digitaler Fotos und eingescannter Dokumente.
HP Photosmart Transfer	Empfohlen (bei Unterstützung durch das Betriebssystem sowie ausreichendem Arbeits- und Festplattenspeicher)	Ermöglicht das einfache Hochladen und Speichern von Bildern über den Fotokartenanschluss des Geräts (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP).
HP Product Assistant (Produktassistent)	Empfohlen (bei Unterstützung durch das Betriebssystem sowie ausreichendem Arbeits- und Festplattenspeicher)	Erkennt bestimmte Software- und Geräteereignisse und bietet nach Möglichkeit Lösungen an.
HP Software Update (Software-Aktualisierung)	Empfohlen (bei Unterstützung durch das Betriebssystem sowie ausreichendem Arbeits- und Festplattenspeicher)	Aktualisiert die Software nach der Installation.
HP Solution Center	Empfohlen (bei Unterstützung durch das Betriebssystem sowie ausreichendem Arbeits- und Festplattenspeicher)	Bietet einen zentralen Zugriff auf die MFP-Funktionen.
HP ToolboxFX	Empfohlen (bei Unterstützung durch das Betriebssystem sowie ausreichendem Arbeits- und Festplattenspeicher)	Bietet Status-, Fehlerbehebungs- und Produktkonfigurierungsunterstützung an und ermöglicht das Scannen über das MFP-Bedienfeld.

Software	Installationsoption	Beschreibung
HP ReadIris Pro	Auf eigener CD	Ermöglicht das Konvertieren von Bildern zu Text.
HP Scannertreiber	Empfohlen	Ermöglicht Anwendungen das Scannen über das Gerät.

Hinweise zur Software

Mithilfe dieser Tipps können Sie mehr über die MFP-Software erfahren.

Herunterladen der aktuellen Druckersoftware

Wenn Sie Aktualisierungen der Druckersoftware suchen und installieren möchten, können Sie Treiber aus dem Internet oder von den FTP-Servern von HP herunterladen.

So laden Sie die Treiber herunter

1. Wechseln Sie zu http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017. Klicken Sie auf den Bereich **Support & Drivers**.
2. Die Webseite für die Treiber ist möglicherweise nur in englischer Sprache verfügbar. Für die Treiber selbst können aber verschiedene Sprachversionen heruntergeladen werden.

Wenn Sie nicht über einen Internetzugang verfügen, wenden Sie sich an den HP-Kundendienst. (Entsprechende Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.) Weitere Versionsinformationen finden Sie in der Datei „Installationshinweise“.

Weitere verfügbare Software

Informationen zu weiterer Software und zu den unterstützten Sprachen finden Sie in der Datei „Installationshinweise“ auf der CD-ROM zum HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP.

2 Druckmedien

- Von diesem MFP unterstützte Medien
- Auswählen der Druckmedien
- Drucken auf Spezialmedien

Von diesem MFP unterstützte Medien

Vor dem Erwerb großer Mengen von Druckmedien sollten Sie sich vergewissern, dass diese die im Benutzerhandbuch und im *HP LaserJet Printer Family Print Media Guide* (Druckmedienhandbuch für die HP LaserJet Druckerfamilie) http://www.hp.com/support/ljpaperguide dargelegten Richtlinien erfüllen. Bestellinformationen finden Sie unter Zubehör und Verbrauchsmaterial.

VORSICHT Wenn Sie Druckmedien verwenden, die nicht den Spezifikationen von HP entsprechen, kann dies zu Schäden am MFP führen, die Reparaturen erforderlich machen. Eine derartige Reparatur fällt nicht unter die Garantie oder Serviceverträge von Hewlett-Packard.

VORSICHT Benutzen Sie bei diesem MFP keinesfalls HP Inkjet-Fotopapier.

Hinweis Achten Sie darauf, dass Sie die passenden Druckertreiber- und Papiereinstellungen auf dem Bedienfeld oder in HP ToolboxFX auswählen, wenn Sie Spezialmedien benutzen. (siehe Drucken auf Spezialmedien).

Diese Medien können mit dem MFP benutzt werden:

- Letter
- Legal
- A4
- Executive
- Com10-Briefumschläge
- Monarch
- C5-Umschläge
- DL-Umschläge
- B5 (ISO)
- B5-Umschläge
- Benutzerdefiniert (3" x 5"-8,5" x 14")
- JIS B5
- Postcard-J
- DPostcard-J
- A5
- 8,5" x 13"
- 16K (7,75" x 10,75")
- 16K (184 x 260 mm)
- 16K (195 x 270 mm)

Tabelle 2-1 Spezifikationen zu den Fächern

Medientyp	Abmessungen[1]	Gewicht	Fassungsvermögen[2]
Papier	Mindestformat: 76 x 127 mm Maximales Format: 216 x 356 mm	60 bis 163 g/m² Bis zu 176 g/m² für Postkarten	Fach 1 Einzelnes Blatt Fach 2 Bis zu 250 Blatt Fach 3 (optional): Bis zu 250 Blatt **Hinweis** In Fach 3 können Sie keine Postkarten, Umschläge und Spezialmedien einlegen.
HP LaserJet-Hochglanzpapier und HP LaserJet-Fotopapier[4]	Identisch mit „Papier“	75 bis 220 g/m²	Fach 1: Ein Blatt HP LaserJet-Hochglanzpapier oder -Fotopapier. Fach 2: Stapelhöhe bis zu 25 mm
HP Premium Deckblattpapier[4]	Identisch mit „Papier“	200 g/m² Deckblattpapier	Fach 1: Einzelblatt HP Deckblattpapier Fach 2: Stapelhöhe bis zu 25 mm
Transparentfolien und opake Folien	Identisch mit „Papier“	Stärke: 0,10 bis 0,13 mm	Fach 1: Einzelblatt Transparentfolie oder opake Folie Fach 2: Bis zu 50 Blatt für Fach 2
Etiketten[3]	Identisch mit „Papier“	Stärke: bis zu 0,23 mm	Fach 1: Einzelner Etikettenbogen Fach 2: Stapelhöhe bis zu 25 mm
Briefumschläge		Bis zu 90 g/m²	Fach 1: Einzelner Briefumschlag Fach 2: Bis zu zehn Briefumschläge

1 Mit diesem MFP kann auf Medien in zahlreichen Standard- und benutzerdefinierten Formaten gedruckt werden. Der Druckertreiber enthält Angaben zu den unterstützten Formaten.

2 Das Fassungsvermögen kann je nach Mediengewicht und -stärke sowie Umgebungsbedingungen variieren.

3 Glätte: 100 bis 250 Sheffield.

4 Hewlett-Packard kann beim Drucken mit anderen Arten schweren Papiers keine optimalen Druckergebnisse garantieren.

Auswählen der Druckmedien

Beachten Sie beim Auswählen von Druckmedien die nachfolgenden Empfehlungen.

Medien, die den Drucker beschädigen können

Verwenden Sie keine Medien, die den Drucker beschädigen können.

- Verwenden Sie keine Medien mit Heftklammern.
- Benutzen Sie keine Transparentfolien, Etiketten und Fotos und auch kein Hochglanzpapier, das für Inkjet-Drucker oder Niedrigtemperaturdrucker entwickelt wurde. Verwenden Sie nur speziell für HP Color LaserJet-Drucker entwickelte Medien.
- Verwenden Sie kein strukturiertes oder beschichtetes bzw. nicht für die Temperaturen der Fixiereinheit entwickeltes Papier.
- Verwenden Sie kein Briefkopfpapier, auf das wärmeempfindliche Farben oder Thermografien aufgebracht wurden. Für vorgedruckte Formulare oder Briefköpfe muss Tinte verwendet worden sein, die für die Temperaturen der Fixiereinheit entwickelt wurde.
- Verwenden Sie keine Medien, die gefährliche Emissionen verursachen bzw. schmelzen, sich verformen oder verblassen, wenn Sie den Fixiertemperaturen ausgesetzt sind.

HP LaserJet-Druckverbrauchsmaterial können Sie in den USA unter http://www.hp.com/go/ljsupplies/ oder weltweit unter http://www.hp.com/ghp/buyonline.html/ bestellen.

Ungeeignete Medien

Medien, die nicht den Druckerspezifikationen entsprechen, führen zu einer verminderten Druckqualität und vergrößern die Wahrscheinlichkeit von Papierstaus.

- Verwenden Sie kein raues Papier. Verwenden Sie Papier mit einer getesteten Glätte von weniger als 250 Sheffield.
- Verwenden Sie kein Papier mit Aussparungen oder Perforierungen mit Ausnahme von standardmäßigem dreifach gelochtem Papier.
- Verwenden Sie keine mehrteiligen oder mehrseitigen Formulare.
- Verwenden Sie kein Papier mit Wasserzeichen, wenn Sie einheitlich gefärbte Flächen drucken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu gewährleisten.

Drucken auf Spezialmedien

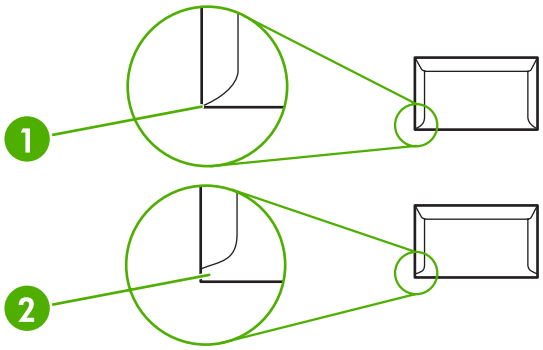
Dieses MFP unterstützt das Drucken auf Spezialmedien.

Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.

Anweisungen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie unter Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug) oder Einlegen von Medien in Fach 2.

Briefumschläge

- Lagern Sie Briefumschläge liegend.
- Achten Sie darauf, dass die Briefumschläge nicht zerknittert, eingekerbt, zusammengeklebt oder in anderer Weise beschädigt sind. Verwenden Sie keine Briefumschläge, die Klammern, Fenster, Innenfutter, Selbstklebeverschlüsse oder andere Elemente aus fremden Materialien aufweisen.
- Verwenden Sie nur Briefumschläge, bei denen sich der Saum wie in der folgenden Abbildung gezeigt vollständig bis zur Ecke des Briefumschlags erstreckt.



1	Verwendbar
2	Nicht verwendbar

- Briefumschläge mit abziehbaren Klebestreifen oder mit mehr als einer Verschlussklappe, die zum Verschließen gefaltet werden muss, müssen für die Temperatur und den Druck ausgelegt sein, die während des Fixierprozesses auftreten.

VORSICHT Die Missachtung dieser Richtlinien kann zu Papierstaus führen.

Etiketten

Bei der Auswahl von Etiketten sollten Sie die Qualität der folgenden Komponenten beachten:

- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.
- Verwenden Sie nur Etiketten, zwischen denen das Trägermaterial nicht freiliegt.
- Stellen Sie sicher, dass die Etiketten nicht gewellt sind.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Knicken, Blasen oder anderen Anzeichen von Beschädigungen.

- Verwenden Sie nur vollständige Blätter mit Etiketten. Dieses MFP unterstützt nicht den Druck von Blättern, von denen bereits einzelne Etiketten abgelöst sind.
- Verwenden Sie nur eigens für HP Color LaserJet-Drucker entwickelte Etiketten.

Anweisungen zum Einlegen von Etiketten finden Sie unter Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug) oder Einlegen von Medien in Fach 2.

Transparentfolien

- Bedrucken Sie Transparentfolien nur in Fach 1 oder Fach 2.
- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.
- Legen Sie die Transparentfolien nach der Ausgabe aus dem MFP auf einer ebenen Oberfläche ab.
- Verwenden Sie nur eigens für HP Color LaserJet-Drucker entwickelte Transparentfolien.

VORSICHT Verwenden Sie ausschließlich Transparentfolien, die für Laser-MFPs geeignet sind. Andernfalls kann das MFP beschädigt werden. (siehe Zubehör und Verbrauchsmaterial).

Transparente Druckmedien, die nicht für LaserJet-Drucker geeignet sind, schmelzen in der Fixiereinheiten und beschädigen den Drucker.

Foto- und Hochglanzpapier

- Fassen Sie Hochglanzpapier und HP LaserJet-Fotopapier nur an den Kanten an.
- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.
- Verwenden Sie nur eigens für HP Color LaserJet-Drucker entwickelte Hochglanz- und Fotopapiere.

Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare

- Verwenden Sie kein geprägtes Briefkopfpapier.
- Verwenden Sie nur nicht entflammbare Tinten, die die Druckwalzen nicht beschädigen.
- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.

Anweisungen zum Einlegen von Briefkopfpapier finden Sie unter Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug) und Einlegen von Medien in Fach 2.

Schweres Papier

- Verwenden Sie bei diesem Gerät keine Medien, die die für dieses MFP empfohlenen Gewichtsspezifikationen überschreiten. Weitere Informationen finden Sie unter Von diesem MFP unterstützte Medien.
- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.

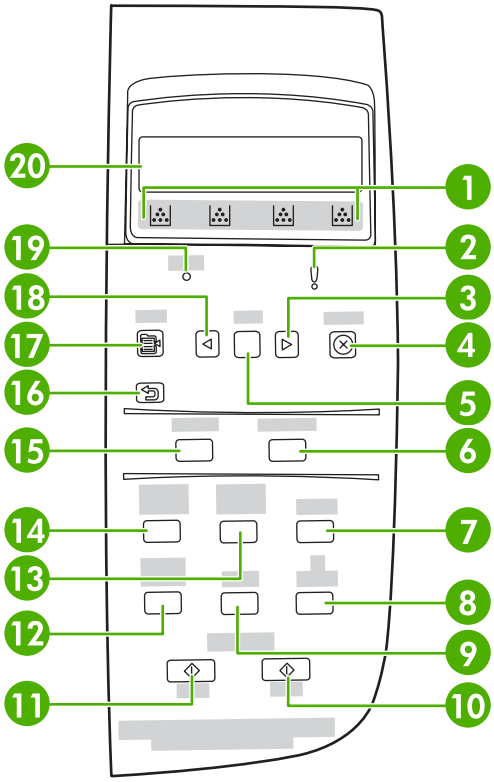
3 Bedienfeld

- HP Color LaserJet CM1015 MFP Bedienfeldelemente
- Verwenden der zweizeiligen Anzeige (HP Color LaserJet CM1015 MFP)
- HP Color LaserJet CM1017 MFP Bedienfeldelemente
- Verwenden der grafischen Anzeige (HP Color LaserJet CM1017 MFP)
- Bedienfeldmenüs

HP Color LaserJet CM1015 MFP Bedienfeldelemente

Das Bedienfeld von HP Color LaserJet CM1015 MFP weist folgende LEDs und Tasten auf:

Hinweis Um die Demoseite zu drucken, müssen Sie Scannen in und Scan starten gleichzeitig drücken.



1	Tonerstandsanzeigen: Zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an. Wird angezeigt, wenn auf dem MFP ohne Warnungen der Status „Bereit“ vorliegt oder wenn auf dem MFP eine Warnung oder Fehlermeldung zu einer Druckerpatrone oder verschiedenen Verbrauchsmaterialien angezeigt wird. Ist das Material aufgebraucht, wird dies anhand der entsprechenden Anzeige erkennbar. Blinken zeigt an, dass ein bestimmtes Verbrauchsmaterial aufgebraucht ist. Diese Nachricht wird bei den folgenden Ereignissen angezeigt: • Fehlende Druckerpatronen • Falsch eingesetzte Druckerpatronen • Fehlerhafte Druckerpatronen • Nicht von HP hergestellte Druckpatronen **VORSICHT** Der Druckvorgang wird nicht unbedingt angehalten, wenn nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial aufgebraucht ist. Zur Vermeidung von Schäden am MFP sollten Sie den Status der nicht von HP hergestellten Verbrauchsmaterialien häufig überprüfen. (siehe Eingeschränkte Gewährleistung von Hewlett-Packard). **Hinweis** Wird ein „?“ angezeigt, fehlt möglicherweise Verbrauchsmaterial, das Verbrauchsmaterial ist nicht von HP oder der Status wird gerade vom MFP ermittelt.
2	Bernsteinfarbene Aktivitätsanzeige: Ein Fehler ist aufgetreten. Der Drucker muss überprüft werden.

3	Rechtspfeil (>): Drücken Sie diese Taste, um zum nächsten Untermenü oder zum nächsten Wert in der Menüauswahlliste zu gelangen. Sie können damit auch den Cursor eine Stelle vorwärts bewegen oder Zahlenwerte um „1“ vergrößern.
4	Abbruch (X) : Wenn die Bereitschaftsanzeige blinkt, drücken Sie diese Taste zum Abbrechen eines Druckauftrags. Durch Drücken dieser Taste können Sie ebenfalls die Bedienfeldmenüs verlassen.
5	OK. • Wählt ein Menüelement aus. • Löscht einige Druckerfehler. • Bestätigt die Verwendung von nicht von HP hergestelltem Verbrauchsmaterial.
6	Scan starten: Beginnt das Scannen in eine zuvor ausgewählte E-Mail bzw. in einen Zielordner oder startet den Scanvorgang ohne zuvor festgelegtes Ziel.
7	Qualität: Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um die Kopierqualität zu überprüfen.
8	Anzahl der Exemplare: Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um die Kopienanzahl zu erhöhen oder zu verringern.
9	Papier: Hier wählen Sie das Papierformat und den Papiertyp für die Kopien aus:
10	Drücken Sie Kopie starten - Farbe, um einen Farbkopierauftrag zu starten.
11	Drücken Sie Kopie starten - Schwarz, um einen einfarbigen Kopierauftrag zu starten.
12	Kopierfunktionen: Zeigt das Menü mit den Kopierfunktionen an.
13	Heller/Dunkler: Drücken Sie den Linkspfeil zum Aufhellen oder den Rechtspfeil zum Abdunkeln der Kopie.
14	Verkleinern/Vergrößern: Drücken Sie den Linkspfeil zum Verkleinern oder den Rechtspfeil zum Vergrößern der Kopie.
15	Scannen in: Zeigt eine Liste vorkonfigurierter Ordner und E-Mail-Ziele an. Zum Erstellen eines neuen Ziels müssen Sie das Ziel für Scannen in auf der Arbeitsstation einrichten.
16	Hiermit kehren Sie zum vorhergehenden Menü oder zur vorhergehenden Menüoption zurück: Geht eine Menüanzeige oder einen Schritt in der aktuellen Menüstruktur zurück.
17	Menü: Zeigt das Hauptmenü an.
18	Linkspfeil (<): Drücken Sie diese Taste, um zum vorhergehenen Untermenü oder zum vorhergehenen Wert in der Menüauswahlliste zu gelangen. Sie können damit auch den Cursor eine Stelle rückwärts bewegen, das vorausgehende Zeichen löschen oder einen Zahlenwert um „1“ verringern.
19	Bereitschaftsanzeige (grün): Die grüne LED leuchtet beständig, wenn das MFP Druckaufträge annehmen kann, und sie blinkt, wenn das MFP Daten empfängt.
20	Meldungsbereich. Zeigt zwei Zeilen mit bis zu 16 Zeichen an.

Verwenden der zweizeiligen Anzeige (HP Color LaserJet CM1015 MFP)

In der zweizeiligen Anzeige sehen Sie Menüs und Meldungen. Um sie besser lesen zu können, kann die Anzeige nach oben gezogen und abgewinkelt werden. Mithilfe der Pfeile auf dem Bedienfeld bewegen Sie sich durch die Bedienfeldmenüs. Auf dem Bildschirm werden Status- und Fehlermeldungen angezeigt.

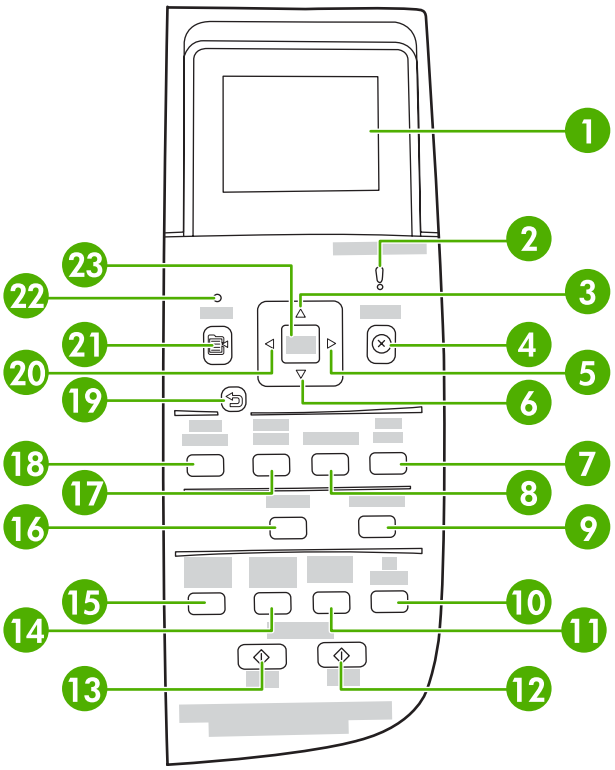
Verwenden der Pfeiltasten des Bedienfelds zur Navigation auf dem HP Color LaserJet CM1015 MFP

- Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um sich durch die Menüs des Bedienfelds zu bewegen.
- Drücken Sie Zurück, um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren.
- Drücken Sie OK, um eine Auswahl vorzunehmen.

HP Color LaserJet CM1017 MFP Bedienfeldelemente

Das Modell HP Color LaserJet CM1017 MFP verfügt über die folgenden LEDs und Tasten auf dem Bedienfeld:

Hinweis Um die Demoseite zu drucken, müssen Sie Scannen in und Scan starten gleichzeitig drücken.



1	Grafische Anzeige. Bereich für Meldungen, Menüs und Tonerstandsanzeige. Tonerstandsanzeigen: Zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an. Wird angezeigt, wenn auf dem MFP ohne Warnungen der Status „Bereit“ vorliegt oder wenn auf dem MFP eine Warnung oder Fehlermeldung zu einer Druckerpatrone oder verschiedenen Verbrauchsmaterialien angezeigt wird. Ist das Material aufgebraucht, wird dies anhand der entsprechenden Anzeige erkennbar. Blinken zeigt an, dass ein bestimmtes Zubehör aufgebraucht ist. Diese Meldungen werden bei den folgenden Ereignissen angezeigt: • Fehlende Druckerpatronen • Falsch eingesetzte Druckerpatronen • Fehlerhafte Druckerpatronen • Nicht von HP hergestellte Druckpatronen **VORSICHT** Der Druckvorgang wird nicht unbedingt angehalten, wenn nicht von HP hergestelltes Zubehör aufgebraucht ist. Zum Vermeiden von Schäden am MFP sollten Sie den Status des nicht von HP hergestellten Zubehörs häufig überprüfen. Siehe dazu die eingeschränkte Garantie von Hewlett-Packard. **Hinweis** Wird ein „?“ angezeigt, fehlt möglicherweise Zubehör, das Zubehör ist nicht von HP oder der Status wird gerade vom MFP ermittelt.

2	Bernsteinfarbene Aktivitätsanzeige: Ein Fehler ist aufgetreten. Der Drucker muss überprüft werden.
3	Aufwärtspfeil (^): Drücken Sie diese Taste, um zum Hauptmenü, zum vorhergehenden Menüpunkt oder zum vorhergehenden Wert in der Auswahlliste zu gelangen.
4	Abbruch (X): Wenn die Bereitschaftsanzeige blinkt, drücken Sie diese Taste zum Abbrechen eines Druckauftrags. Durch Drücken dieser Taste können Sie außerdem die Bedienfeldmenüs verlassen.
5	Rechtspfeil (>): Drücken Sie diese Taste, um zum nächsten Untermenü oder zum nächsten Textwert in der Menüauswahlliste zu gelangen. Sie können damit auch den Cursor eine Stelle vorwärts bewegen oder Zahlenwerte um „1“ vergrößern.
6	Abwärtspfeil (v): Drücken Sie diese Taste, um zur Menüoption unterhalb der aktuellen zu gelangen.
7	Fotos starten: Drücken Sie diese Taste, um ein oder mehrere Fotos zu drucken.
8	Indexblatt: Drücken Sie diese Taste, um ein Indexblatt zu drucken.
9	Scan starten: Beginnt das Scannen in eine zuvor ausgewählte E-Mail bzw. in einen Zielordner oder startet den Scanvorgang ohne zuvor festgelegtes Ziel.
10	Anzahl der Exemplare: Drücken Sie die Navigationspfeile, um die Kopienanzahl zu erhöhen oder zu verringern.
11	Heller/Dunkler: Drücken Sie den Linkspfeil zum Aufhellen oder den Rechtspfeil zum Abdunkeln der Kopie.
12	Drücken Sie Kopie starten - Farbe, um einen Farbkopierauftrag zu starten.
13	Drücken Sie Kopie starten - Schwarz, um einen einfarbigen Kopierauftrag zu starten.
14	Verkleinern/Vergrößern: Zeigt eine Liste der vorläufigen Änderungen an den Kopier- und Größeneinstellungen an.
15	Kopierfunktionen: Zeigt das Menü mit den Kopierfunktionen an.
16	Scannen in: Zeigt eine Liste vorkonfigurierter Ordner und E-Mail-Ziele an. Zum Erstellen eines neuen Ziels müssen Sie das Ziel für Scannen in auf der Arbeitsstation einrichten.
17	Fotos auswählen: Drücken Sie diese Taste, um ein oder mehrere Fotos auszuwählen.
18	Fotoeigenschaften: Drücken Sie diese Taste, um die Fotoeigenschaften auszuwählen.
19	Zurückkehren zum vorhergehenden Menü oder zur vorhergehenden Menüoption: Geht eine Menüanzeige oder einen Schritt in der aktuellen Menüstruktur zurück.
20	Linkspfeil (<): Drücken Sie diese Taste, um zum vorhergehenden Untermenü oder zum vorhergehenden Wert in der Menüauswahlliste zu gelangen. Sie können damit auch den Cursor eine Stelle rückwärts bewegen, das vorausgehende Zeichen löschen oder einen Zahlenwert um „1“ verringern.
21	Menü: Zeigt das Hauptmenü an.
22	Bereitschaftsanzeige (grün): Die grüne LED leuchtet beständig, wenn das MFP bereit ist, Druckaufträge anzunehmen, und sie blinkt, wenn das MFP Daten empfängt.
23	OK. • Wählt ein Menüelement aus. • Löscht einige Druckerfehler. • Bestätigt die Verwendung von nicht von HP hergestelltem Verbrauchsmaterial.

Verwenden der grafischen Anzeige (HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Auf der Farbgrafikanzeige sehen Sie Menüs, Fotos und Meldungen. Um sie besser ablesen zu können, kann die Anzeige nach oben gezogen und gekippt werden. Sie können über die Pfeile des Bedienfelds dessen Menüs durchgehen und die Fotos aussuchen, die gedruckt werden sollen. Auf dem Bildschirm werden Status- und Fehlermeldungen angezeigt.

Nach 60 Minuten ohne Aktivität geht die Farbgrafikanzeige in den Bereitschaftsmodus. Der Bildschirm wird ganz abgeschaltet. Wenn Sie eine Tätigkeit durchführen, indem Sie z.B. eine Taste des Bedienfelds drücken, eine Speicherkarte einsetzen oder von einem angeschlossenen Computer aus auf HP All-in-One zugreifen, wird die Anzeige wieder aktiv.

Verwenden der Pfeiltasten des Bedienfelds zur Navigation auf dem HP Color LaserJet CM1017 MFP

- Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um sich durch alle Menüs des Bedienfelds zu bewegen.
- Drücken Sie Back (Zurück), um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren.
- Drücken Sie OK, um eine Auswahl zu treffen.

Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um die folgenden Aufgaben durchzuführen:

- Verringern oder Erhöhen der Werte auf der horizontalen Bildlaufleiste in verschiedenen Kopier- und Fotomenüs.
- Suchen nach Fotos von einer Speicherkarte in der grafischen Anzeige.
- Eingeben einer IP-Adresse.

Bedienfeldmenüs

Verwenden der Bedienfeldmenüs

Gehen Sie folgendermaßen vor, um auf die Bedienfeldmenüs zuzugreifen.

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie auf dem HP Color LaserJet CM1015 MFP den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um sich durch die Auflistungen zu bewegen. Drücken Sie auf dem HP Color LaserJet CM1017 MFP den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um sich durch die Auflistungen zu bewegen.

- Drücken Sie OK, um die gewünschte Option auszuwählen.
- Drücken Sie Abbruch, um eine Aktion abzubrechen oder den Drucker wieder in den Bereitschaftszustand zu versetzen.
- Drücken Sie Zurück, um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren.

Menüstruktur des Bedienfelds

Im Hauptmenü des Bedienfelds stehen folgende Menüs zur Verfügung.

- Im Menü **Kopier-Setup** konfigurieren Sie die grundlegenden Standard-Kopiereigenschaften.
- Über das Menü **Berichte** drucken Sie Berichte mit Informationen über den Drucker.
- Im Menü **Foto-Setup** konfigurieren Sie die Standardeinstellungen für den Fotodruck.
- Im Menü **System-Setup** richten Sie die grundlegenden Druckereinstellungen ein. Das Menü **System-Setup** weist mehrere Untermenüs auf. Diese Untermenüs werden in der folgenden Tabelle beschrieben.
- Über das Menü **Service** stellen Sie Standardeinstellungen wieder her, reinigen den Drucker und aktivieren besondere Modi zur Beeinflussung der Druckausgabe.
- Im Menü **Netzwerkkonfiguration** konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen.

Tabelle 3-1 Menü „Kopier-Setup“

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
Standardqualität			Legt die Standardkopierqualität fest.
Std.-Helligkeitskontrast			Ändert die Standardeinstellung für „Heller/Dunkler“.
Standard Vergr./Verkl.			Legt den Standardprozentwert für die Vergrößerung oder Verkleinerung beim Kopieren fest.
Standardexemplare			Ändert die Standardanzahl der Kopien.
Erweitert	**Farbbalance**	Rot Grün	Verringert oder erhöht den Anteil dieser Farben in der Ausgabe.

Tabelle 3-1 Menü „Kopier-Setup“ (Fortsetzung)

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
		Blau	
	Hintergrund		Verringert oder erhöht den Anteil der Hintergrundfarbe in einer Kopie.
	Kontrast		Verringert oder erhöht den Unterschied zwischen Schwarz und Weiß in einer Kopie.
	Helligkeit		Verringert oder erhöht den Anteil der Hintergrundfarbe in einer Kopie.
	Graustufe		Verringert oder erhöht den Farbanteil in der Farbkopie von einer Schwarzweißvorlage.
	Schärfen		Verringert oder verstärkt die Einzelheiten in einer Kopie.
	Farbe eingeschränkt		Ermöglicht das Aktivieren und Deaktivieren von Farbkopien.
Zurücksetzen			Setzt alle angepassten Kopiereinstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück.

Tabelle 3-2 **Menü „Berichte“**

Menüoption	Beschreibung
Demoseite	Druckt eine Farbseite, um die Druckqualität zu veranschaulichen.
Menüstruktur	Druckt die Menüstruktur des Bedienfelds. Die aktiven Einstellungen für jedes Menü sind aufgeführt.
Konfigurationsbericht	Druckt eine Liste aller Druckereinstellungen. Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, zählen dazu auch Netzwerkinformationen.
Status Material	Druckt den Status der einzelnen Druckpatronen. Dabei sind folgende Informationen eingeschlossen: • Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten • Seriennummer • Anzahl der gedruckten Seiten

Tabelle 3-2 Menü „Berichte“ (Fortsetzung)

Menüoption	Beschreibung
Netzwerkbericht	Zeigt den Status folgender Elemente an: • Netzwerkhardwarekonfiguration • Aktivierte Funktionen • TCP/IP- und SNMP-Informationen • Netzwerkstatistik
Nutzungsseite	Zeigt die Anzahl der vom MFP gedruckten Seiten an.
PCL-Schriftliste	Druckt eine Liste aller installierten PCL-Schriftarten.
PS-Schriftliste	Druckt eine Liste aller installierten PS-Schriftarten.
PCL6-Schriftliste	Druckt eine Liste aller installierten PCL6-Schriftarten.
Service-Seite	Auf dieser Seite starten Sie den Reinigungsmodus und stellen die Werkseinstellungen wieder her.

Tabelle 3-3 **Menü „Foto-Setup“** (nur bei HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Menüoption	Beschreibung
Standardbildformat	Legt die Standardbildgröße fest.
Std.-Helligkeitskontrast	
Standardexemplare	Legt die Standardanzahl der Kopien fest.
Standardausgabefarbe	Legt die Standardausgabefarbe fest.
Zurücksetzen	Setzt alle Fotooptionen auf die werksseitigen Standardwerte zurück. Das Gerät wird nicht herunter- und wieder hochgefahren.

Tabelle 3-4 **Menü „System-Setup“**

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
Sprache			Wählt die Sprache für die Meldungen und Druckerberichte des Bedienfelds aus.
Papier-Setup	**Standardpapierformat**	Letter A4 Legal	Wählt die Papiergröße für den Druck interner Berichte oder anderer Druckaufträge aus, für die keine Größe angegeben wird.
	Standardpapiersorte	Listet die verfügbaren Medientypen auf.	Wählt den Typ für den Druck interner Berichte oder anderer

Tabelle 3-4 Menü „System-Setup“ (Fortsetzung)

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
			Druckaufträge aus, für die kein Typ angegeben wird.
	Fach 1	**Papierformat** **Papiersorte**	Wählen Sie aus der angezeigten Liste die Standardgröße und den Typ für Fach 1 aus.
	Fach 2	**Papierformat** **Papiersorte**	Wählen Sie aus der angezeigten Liste die Standardgröße und den Typ für Fach 2 aus.
	Fach 3 (optional)	**Papierformat** **Papiersorte**	Wählen Sie aus der angezeigten Liste die Standardgröße und den Typ für das optionale Fach 3 aus.
	Aktion Papier leer	**Unbegrenzt warten** **Ignorieren** **Job abbrechen**	Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn ein Druckauftrag eine nicht verfügbare Größe oder einen nicht verfügbaren Typ erfordert oder wenn das angegebene Fach leer ist. Wählen Sie **Unbegrenzt warten**, damit der Drucker wartet, bis das richtige Druckmedium eingelegt ist. Drücken Sie OK, um die Standardeinstellung auszuwählen. Wählen Sie **Ignorieren**, um nach einer festgelegten Wartezeit auf einer anderen Papiergröße zu drucken. Wählen Sie **Job abbrechen**, um den Druckauftrag nach einer angegebenen Wartezeit automatisch abzubrechen. Wenn Sie **Ignorieren** oder **Job abbrechen** gewählt haben, erscheint im Bedienfeld die Aufforderung, die Anzahl der Sekunden für die Wartezeit einzugeben. Drücken Sie den Rechtspfeil, um die Wartezeit auf bis zu 3600 Sekunden zu erhöhen. Drücken Sie den Linkspfeil, um die Wartezeit zu verringern.
Druckqualität			

Tabelle 3-4 Menü „System-Setup“ (Fortsetzung)

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
	Farbe kalibrieren	**Jetzt kalibrieren** **Kalibr. nach Einschalten**	**Jetzt kalibrieren** Sorgt dafür, dass der Drucker unmittelbar kalibriert wird. Wenn ein Druckauftrag in Arbeit ist, wird der Drucker nach dem Abschluss dieses Auftrags kalibriert. Wenn eine Fehlermeldung erscheint, beheben Sie den Fehler, bevor Sie fortfahren. **Kalibr. nach Einschalten** Wählen Sie, wann der Drucker nach dem Einschalten kalibriert werden soll. Die Standardeinstellung beträgt 15 Minuten.
	Patrone fast leer		Gibt an, dass die Patrone fast leer ist.
	Material ersetzen		Zeigt die Meldung an, dass Zubehör ausgetauscht werden muss.
Schrift Courier			Dient zur Auswahl von Werten für die Schriftart Courier.

Tabelle 3-5 **Menü „Service“**

Menüoption	Beschreibung
Reinigungsmodus	Mit dieser Option reinigen Sie den Drucker, wenn Flecken oder andere Verschmutzungen auf der Druckausgabe erscheinen. Beim Reinigungsvorgang werden Staub und Tonerreste aus dem Papierpfad entfernt. Wenn Sie diese Option wählen, werden Sie aufgefordert, unbedrucktes Papier in Fach 1 einzulegen und dann OK zu drücken, um den Reinigungsvorgang zu starten. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Die gedruckte Seite wird anschließend nicht mehr benötigt.
Zurücksetzen	Setzt alle angepassten Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück.
USB-Geschwindigkeit	
Papier nicht wellen	Wenn gedruckte Seiten durchgängig gewellt ausgegeben werden, wird der Drucker mit dieser Option in einen Modus versetzt, der diesen Effekt verringert. Die Standardeinstellung ist **Aus**.
Archivdruck	Beim Drucken von Seiten, die lange aufbewahrt werden sollen, wird mit dieser Funktion das Verwischen von Toner und das Verstauben verringert. In der Standardeinstellung ist diese Funktion deaktiviert.

Tabelle 3-6 Menü „Netzwerkkonfiguration“ (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP Serie)

Menüoption	Untermenüoption	Beschreibung
TCP/IP konfigurieren	Automatisch Manuell	Wählen Sie **Automatisch**, um alle TCP/IP-Einstellungen automatisch zu konfigurieren. Wählen Sie **Manuell**, um IP-Adresse, Subnetzmaske und Standardgateway manuell zu konfigurieren. Im Bedienfeld werden Sie dazu aufgefordert, Werte für die einzelnen Adressabschnitte einzugeben. Drücken Sie den Rechtspfeil, um den Wert zu erhöhen. Drücken Sie den Linkspfeil, um den Wert zu verringern. Drücken Sie OK, um den Wert zu bestätigen und den Cursor in das nächste Feld zu bewegen. Wenn Sie eine Adresse vollständig eingegeben haben, werden Sie aufgefordert, sie zu bestätigen, bevor es mit der nächsten Adresse weitergeht. Nachdem alle drei Adressen festgelegt sind, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Wählen Sie **TCP/IP zurücksetzen**, um die Standardwerte für die TCP/IP-Einstellungen wiederherzustellen.
Verb.-Geschwindigk.	Automatisch 10T Voll 10T Halb 100TX Voll 100TX Halb	Der Drucker erkennt automatisch die richtige Verbindungsgeschwindigkeit für das Netzwerk. Legen Sie bei Bedarf die Verbindungsgeschwindigkeit über dieses Menü manuell fest. Nachdem Sie die Verbindungsgeschwindigkeit festgelegt haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.
Speicherkarte		Legt die Speicherkartensteckplätze fest.
Zurücksetzen		Setzt die Netzwerkkonfiguration auf die werksseitigen Standardwerte zurück.

4 Software für Windows

Bei der Installation von Windows-Software können Sie das MFP direkt über ein USB-Kabel an den Computer anschließen oder über die integrierten HP Netzwerkfunktionen in ein Netzwerk einbinden. Installationsanweisungen finden Sie im *Leitfaden zur Inbetriebnahme* und aktuelle Informationen zur Software in der Datei „Installationsanweisungen“.

Die Software ist für alle Benutzer verfügbar, unabhängig davon, ob das MFP über ein USB-Kabel direkt mit dem Computer verbunden ist oder über die Netzwerkfunktionen des integrierten HP Druckservers in ein Netzwerk eingebunden wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Installieren der Software.

- Empfehlungen zum Druckertreiber
- Installieren des PostScript-Treibers mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten
- Software
- Weitere Software
- Ändern der Konfiguration von einer MFP-Direktverbindung zu einer MFP-Netzwerkverbindung
- Deinstallieren der Drucksoftware

Empfehlungen zum Druckertreiber

Mithilfe eines Druckertreibers können Sie aus einer Anwendung heraus drucken.

Die Auswahl des Druckertreibers sollte in Abhängigkeit davon erfolgen, wie Sie das MFP verwenden möchten.

- Mit dem PCL 6 Monochromtreiber werden alle Farbdokumente in Schwarzweiß gedruckt.
- Mit dem PCL 6-Treiber können Sie den kompletten Funktionsumfang des MFP nutzen.
- Die HP PostScript (PS) 3-Druckertreiberemulation wird aus HP PostScript-Kompatibilitätsgründen benötigt. Bestimmte Druckerfunktionen sind bei diesem Treiber nicht verfügbar. Je nach ausgewähltem Treiber wird vom MFP automatisch zwischen HP PostScript 3-Emulation und PCL-Druckersprachen gewechselt.

Hilfe für Benutzer

Im Druckertreiber stehen **Hilfe**-Dialogfelder zur Verfügung, die über das Fragezeichensymbol **(?)** in der oberen rechten Ecke des Druckertreiber-Eigenschaftenfensters aktiviert werden können. Klicken Sie im Fenster **Drucker und Faxgeräte** mit der rechten Maustaste auf das MFP-Symbol, und klicken Sie auf **Einstellungen**.

Installieren des PostScript-Treibers mithilfe des Druckerinstallations-Assistenten

Der PostScript-Treiber kann nur mithilfe des Microsoft Windows **Druckerinstallations-Assistenten** installiert werden. Weitere Hilfe-Informationen finden Sie in der Microsoft-Hilfe oder unter http://www.hp.com/go/support.

Software

Dieses MFP unterstützt die folgenden Software-Komponenten:

Software	Beschreibung
HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP-Treiber	Installiert die grundlegende Treibersoftware, die das HP Color LaserJet MFP zum Drucken und Scannen benötigt.
HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP-Software	• HP Solution Center. Übertragen oder Scannen von Bildern auf eine Arbeitsstation, Einsetzen der HP Fotosoftware, Zugreifen auf andere HP Produkte und Verbrauchsmaterialien, Ändern von Produkteinstellungen und Aktualisieren auf die jeweils neueste Version der Produktsoftware. • HP ToolboxFX stellt Unterstützung bei Produktstatusinformationen, Konfigurierung, Hilfe, Fehlerbehebung und Verbrauchsmaterialienbestellungen zur Verfügung. • Einrichten von HP ScanTo, um das Scannen über das Bedienfeld zu ermöglichen.
HP Customer Participation Program	Diese Software stellt weitere Funktionen zur Verfügung, die nur für HP Druckkunden verfügbar sind. Mit dieser Software können Sie sich an der HP Marktforschung beteiligen, die HP mit den notwendigen Informationen für Produktverbesserungen versorgt. In einigen Wochen wird auf Ihrem Bildschirm ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie auswählen können, ob Sie teilnehmen möchten. Wenn Sie sehr viel drucken, erhalten Sie möglicherweise eine Einladung zu Programmen mit Sonderangeboten, Preisen und verbessertem technischen Support. **Hinweis** Die Teilnahme ist freiwillig. Die Einladung wird vollständige und umfassende Informationen zum Programm enthalten. Wenn Sie sich für die Teilnahme entscheiden, wird hin und wieder, wenn Sie online sind, automatisch eine Verbindung zu HP hergestellt, die sich jedoch nicht auf die Verarbeitungs- oder Verbindungsgeschwindigkeit auswirkt. Persönliche Informationen werden nur mit Ihrer ausdrücklichen Genehmigung an HP übertragen. Die IP-Adresse wird nur zur Verbindungsherstellung und aus Sicherheitsgründen benötigt. Diese Software unterliegt den Bestimmungen der HP Privacy Policy unter http://www.hp.com/go/privacy.
HP Software Update	Mithilfe dieses Programms können Software- und Bildschirmhilfe-Aktualisierungen automatisch von der HP Website heruntergeladen werden. Dadurch können Sie sicherstellen, dass Sie immer über die aktuelle Version verfügen. Sie können das HP Software Update-Tool aber auch für manuelle Aktualisierungen einrichten.
HP Photosmart Premier	Mit dieser Software zeigen Sie Fotos (Miniaturansicht bis volle Fotogröße) als Diashows mit Musik an. Außerdem stehen Ihnen ganz einfache und auch weiter entwickelte Bearbeitungstools zur Verfügung.
HP Document Viewer	Mit dieser Software zeigen Sie eingescannte Dokumente in der Miniaturansicht oder in voller Fotogröße an und verwalten diese. Dabei können Sie wichtige Teile jeder Seite auch

Software	Beschreibung
	vergrößert anzeigen. Sie können unter anderem Anmerkungen zu Dokumenten hinzufügen und mehrere Dokumente gemeinsam ausdrucken oder in einer E-Mail versenden. Auch das Konvertieren eingescannter Dokumente kann ganz problemlos durchgeführt werden.
HP Photosmart Transfer	Mit dieser Software übertragen Sie Fotos vom MFP auf eine Arbeitsstation.

Weitere Software

Das MFP verfügt über weitere Softwareprogramme zum Überwachen und Steuern der Druckfunktionen:

- (siehe HP ToolboxFX).
- (siehe Verwenden des eingebetteten Webservers).

Ändern der Konfiguration von einer MFP-Direktverbindung zu einer MFP-Netzwerkverbindung

Führen Sie zum Ändern der Konfiguration die folgenden Schritte aus:

1. Deinstallieren Sie die Druckersoftware für das installierte MFP. (siehe Deinstallieren der Drucksoftware).
2. Installieren Sie die Software, und wählen Sie dabei das Netzwerk als Verbindungstyp aus. Befolgen Sie anschießend die Anweisungen unter Verwalten des Netzwerks.

Deinstallieren der Drucksoftware

Deinstallieren von Windows-Software über die Programmgruppe

Hinweis Zum Deinstallieren der Software benötigen Sie Administratorrechte unter Windows 2000 und XP.

1. Schließen Sie alle Anwendungen.
2. Zeigen Sie im **Start**-Menü auf **Programme**, zeigen Sie auf **HP**, zeigen Sie auf **HP Color LaserJet CM1015/CM1017**, und klicken Sie auf **Deinstallieren**.
3. Klicken Sie im Installationsbildschirm auf **Weiter**.
4. Klicken Sie auf **Weiter**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn eine Meldung bezüglich einer freigegebenen Datei angezeigt wird, die nicht von anderen Programmen verwendet wird, und Sie gefragt werden, ob Sie sie löschen möchten, klicken Sie auf **Alle löschen**. Es werden alle Dateien entfernt.
5. Wenn Sie zum Neustart des Computers aufgefordert werden, klicken Sie auf **OK**.

Deinstallieren von Windows-Software mithilfe des Dialogfelds „Software“

Unter Windows können Sie die MFP-Software auch über das Dialogfeld **Software** entfernen. Hierfür benötigen Sie *nicht* die Software-CD.

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen** (Windows 2000), und klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
2. Klicken Sie auf **Software**.
3. Blättern Sie durch die Liste der Softwareprogramme, und klicken Sie auf **HP Color LaserJet CM1015/CM1017** oder **HP Color LaserJet CM1015/CM1017PCL6 MFP**.
4. Klicken Sie auf **Entfernen**.

Beim Deinstallieren der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP-Software wird die Drucksystem-, Scan- und HP ToolboxFX-Software entfernt. Folgende Komponenten werden dabei nicht deinstalliert:

- HP Solution Center
- HP Document Viewer
- HP Software Update
- HP Photosmart Premier
- HP System Diagnostics

Zur Fehlerbehebung ist es nicht notwendig, jede mit dem MFP in Verbindung stehende Software zu deinstallieren. Die Software funktioniert unabhängig vom Produkt und kann gemeinsam mit anderen HP Produkten und Systemgeräten eingesetzt werden.

Deinstallieren Sie diese Softwareprogramme mithilfe des Windows-Dialogfelds „Software“. Beim Deinstallieren der Software werden möglicherweise Meldungen angezeigt, dass mit der Software verknüpfte Funktionen beim Fortsetzen der Deinstallation nicht mehr richtig funktionieren werden.

Deinstallieren einer empfohlenen oder benutzerdefinierten Installation

Zum Deinstallieren einer empfohlenen oder benutzerdefinierten Installation stehen die folgenden Vorgehensweisen zur Verfügung:

- Die HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP-Software-Option **Deinstallieren** (empfohlen)
- Das Windows-Dialogfeld **Software**.

Hinweis Wenn Sie die Software zur Fehlerbehebung deinstallieren, sollten Sie zunächst nur einzelne MFP-Drucker- oder Scannertreiber deinstallieren. Es ist eher unwahrscheinlich, dass gemeinsam genutzte Softwareprogramme wie HP PhotoSmart Premier, HP Solution Center und HP Document Viewer produktspezifische Probleme verursachen. Zum Deinstallieren dieser Softwareprogramme besteht normalerweise keine Veranlassung, insbesondere wenn diese auch mit anderen HP Produkten benutzt werden.

Löschen von Druckertreibern aus dem Druckerordner

Windows 2000 und Windows XP

1. Klicken Sie auf **Start**, anschließend auf **Einstellungen** und dann auf **Drucker**.

   Hinweis Unter Windows XP klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker und Faxgeräte**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP-Symbol, und klicken Sie anschließend auf **Löschen**. Dabei wird lediglich das Produkt-Symbol und nicht die damit verknüpfte Datei entfernt.
3. Klicken Sie zum Entfernen der Datei im Ordner **Drucker** auf **Datei** und anschließend auf **Servereigenschaften**.
4. Klicken Sie auf das Register **Treiber**, dann auf **MFP** und anschließend auf **Entfernen**. Klicken Sie auf **Ja**, um den Löschvorgang zu bestätigen.
5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Servereigenschaften** zu schließen, und schließen Sie den Ordner **Drucker**.

5 Software für Macintosh

- Unterstützung von Macintosh-Dienstprogrammen und -anwendungen
- Macintosh Druckertreiber
- Verwenden der Funktionen des Macintosh-Druckertreibers
- Verwalten von MFP-Farbeinstellungen auf Macintosh-Computern
- HP Device Configuration (Mac OS X V10.3 und Mac OS X V10.4)
- Beheben einfacher Macintosh-Probleme

Unterstützung von Macintosh-Dienstprogrammen und -anwendungen

Das HP Installationsprogramm stellt PPD-Dateien (PostScript® Printer Description), PDEs (Printer Dialog Extensions) und das Macintosh Configure Device (Macintosh Konfigurationsfunktion) zur Verwendung mit Macintosh-Computern zur Verfügung.

Wenn sowohl das MFP als auch der Macintosh-Computer in ein Netzwerk eingebunden sind, verwenden Sie zum Einrichten des MFP dessen integrierten Webserver (EWS). Weitere Informationen finden Sie unter HP Device Configuration (Mac OS X V10.3 und Mac OS X V10.4) und Verwenden des eingebetteten Webservers.

Installieren der Macintosh-Drucksystemsoftware für Netzwerke

Die Drucksystemsoftware unterstützt Mac OS X V10.3 und höher.

- **Installieren der PostScript-Druckerbeschreibungsdateien (PPDs)**

  Durch die PPDs wird in Verbindung mit den Apple PostScript-Druckertreibern der Zugriff auf die MFP-Funktionen ermöglicht. Ein Installationsprogramm für die PPDs und weitere Software ist auf der mit dem MFP ausgelieferten CD-ROM enthalten. Verwenden Sie den Apple PostScript-Treiber, der mit Ihrem Computer ausgeliefert wurde.

- **HP Gerätekonfiguration**

  Macintosh Configure Device bietet Zugriff auf Funktionen, die nicht über die Druckertreiber zur Verfügung stehen. Mit der Macintosh-Konfigurationsfunktion können Sie beispielsweise die folgenden Aktionen durchführen:

  - Benennen des Druckers
  - Zuweisen einer IP-Adresse an das MFP
  - Konfigurieren des MFP für das Drucken im Netzwerk

  Sie können das Macintosh Configure Device verwenden, wenn das MFP mit einem USB-Hochgeschwindigkeitsanschluss ausgestattet oder an ein TCP/IP-basiertes Netzwerk angeschlossen ist.

Weitere Informationen zur Verwendung des Macintosh Configure Device finden Sie unter HP Device Configuration (Mac OS X V10.3 und Mac OS X V10.4).

So installieren Sie Druckertreiber für Mac OS X V10.3 und höher

1. Verbinden Sie das HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP über ein Netzwerkkabel mit einem Netzwerkanschluss.
2. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, und doppelklicken Sie auf das CD-Symbol auf dem Desktop.
3. Doppelklicken Sie im HP LaserJet Installer-Ordner auf das Symbol für das **Installationsprogramm**.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem PC-Bildschirm.
5. Öffnen Sie auf der Festplatte **Programme** und **Dienstprogramme** und anschließend das **Print Center** oder das **Printer Setup Utility** (Druckerkonfigurationsprogramm).

6. Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
7. Wählen Sie als Verbindungstyp **Rendezvous** oder **Bonjour**.
8. Wählen Sie Ihren Drucker in der Liste aus.
9. Klicken Sie auf **Drucker hinzufügen**.
10. Schließen Sie das Print Center bzw. das Printer Setup Utility, indem Sie auf die entsprechende Schaltfläche in der linken oberen Ecke klicken.

Installieren der Macintosh-Drucksystemsoftware für direkte Verbindungen (USB)

Installieren Sie zum Verwenden der PPD-Dateien den Apple-PostScript-Treiber, der mit Ihrem Macintosh-Computer ausgeliefert wurde.

So installieren Sie die Drucksystemsoftware

1. Verbinden Sie den USB-Anschluss des MFP und des Computers mit einem USB-Kabel. Benutzen Sie dazu ein maximal 5 m langes geprüftes Standard-USB-Kabel.
2. Legen Sie die MFP-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, und führen Sie das Installationsprogramm aus.

   Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das CD-Symbol.
3. Doppelklicken Sie im HP LaserJet Installer-Ordner auf das Symbol für das **Installationsprogramm**.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem PC-Bildschirm.

   Hinweis Für Mac OS X V10.3 und höher: USB-Warteschlangen werden automatisch erzeugt, wenn das MFP mit dem Computer verbunden ist. Die Warteschlange verwendet jedoch eine generische PPD-Datei, wenn das Installationsprogramm nicht vor dem Anschließen des USB-Kabels ausgeführt wurde. Wenn Sie die PPD-Datei für die Warteschlange austauschen möchten, öffnen Sie das Print Center oder das Dienstprogramm zur MPF-Konfigurierung, wählen die gewünschte Druckerwarteschlange aus und klicken anschließend auf **Information einblenden**, um das Dialogfeld **Druckerinformation** zu öffnen. Sie können nun im Einblendmenü das **Druckermodell** auswählen und anschließend im Einblendmenü, in dem **Allgemein** ausgewählt ist, die PPD-Datei für den Drucker auswählen.
5. Drucken Sie eine Testseite oder eine Seite aus einem beliebigen Programm, um sicherzustellen, dass die Software richtig installiert wurde.

Macintosh Druckertreiber

Das MFP wird mit Druckertreibersoftware ausgeliefert, die eine Druckersprache für die Kommunikation mit dem MFP benutzt. Druckertreiber ermöglichen den Zugriff auf MFP-Funktionen, wie z. B. das Drucken auf benutzerspezifische Papierformate, das Verändern der Dokumentengröße und das Einfügen von Wasserzeichen.

Unterstützte Druckertreiber

Ein Macintosh-Druckertreiber und die notwendigen PPD-Dateien werden mit dem MFP ausgeliefert.

Hinweis Die aktuellen Treiber finden Sie unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017.

Zugreifen auf einen Druckertreiber

Gehen Sie folgendermaßen vor, um vom Computer aus auf einen Druckertreiber zuzugreifen:

Betriebssystem	Ändern der Einstellungen für alle Druckaufträge, bis die Anwendung geschlossen wird	Ändern der Standardeinstellungen für den Druckauftrag (z.B. standardmäßiges Aktivieren der Option „Beidseitiges Drucken“)	Ändern der Konfigurationseinstellungen (z.B. Hinzufügen eines Papierfachs oder Aktivieren bzw. Deaktivieren einer Treiberfunktion)
Mac OS X v10.3 oder 10.4	1. Klicken Sie im Menü **Ablage** auf **Drucken**. 2. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen in den verschiedenen Einblendmenüs vor.	1. Klicken Sie im Menü **Ablage** auf **Drucken**. 2. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen in den verschiedenen Einblendmenüs vor. Klicken Sie dann im Einblendmenü **Einstellungen** auf **Sichern unter** und geben einen Namen für die Einstellungen ein. Die Einstellungen werden im Menü **Einstellungen** gesichert. Zum Benutzen dieser Einstellungen wählen Sie diese aus, wenn Sie ein Programm öffnen und drucken möchten.	1. Öffnen Sie das **Printer Setup Utility**, indem Sie die Festplatte auswählen, auf **Programme** und **Dienstprogramme** klicken und anschließend auf **Printer Setup Utility** doppelklicken. 2. Klicken Sie auf die Warteschlange. 3. Klicken Sie im Menü **Drucker** auf **Information einblenden**. 4. Öffnen Sie das Menü **Installierbare Optionen**.

Verwenden der Funktionen des Macintosh-Druckertreibers

Erstellen und Verwenden von Voreinstellungen unter Mac OS X

Sie können die aktuellen Treibereinstellungen zur Wiederverwendung als Voreinstellungen auf Ihrem Computer speichern.

So erstellen Sie eine Einstellung

1. Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe Zugreifen auf einen Druckertreiber).
2. Wählen Sie die gewünschten Druckereinstellungen aus.
3. Klicken Sie im Feld **Einstellungen** auf **Sichern unter…**, und geben Sie einen Namen für die Einstellung (z.B. „Quartalsbericht“ oder „Mein Projektstatus“) ein.
4. Klicken Sie auf **OK**.

So verwenden Sie Einstellungen

1. Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe Zugreifen auf einen Druckertreiber).
2. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen im Menü **Einstellungen** aus.

Hinweis Zum Wiederherstellen der Druckertreiber-Standardeinstellungen klicken Sie im Einblendmenü **Einstellungen** auf **Standard**.

Drucken eines Deckblatts

Sie können gemeinsam mit einem Dokument ein separates Deckblatt mit einer Nachricht ausdrucken (z. B. „Vertraulich“).

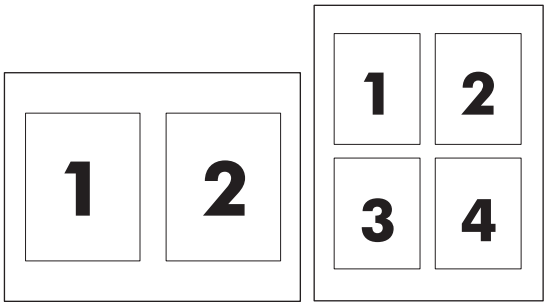
So drucken Sie ein Deckblatt

1. Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe Zugreifen auf einen Druckertreiber).
2. Wählen Sie im Popup-Menü **Deckblatt** oder **Papier/Qualität** die Deckblattdruckoption **Vor Dokument** oder **Nach Dokument** aus.
3. Wählen Sie im Einblendmenü **Cover Page Type** (Deckblattyp) die Nachricht aus, die Sie auf das Deckblatt drucken möchten.

Hinweis Um ein leeres Deckblatt zu drucken, wählen Sie für **Deckblatttyp** die Option **Standard** aus.

Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt Papier

Diese Funktion bietet die kostengünstige Möglichkeit, bei Dokumenten (wie z. B. bei Entwürfen) mehrere Seiten auf ein Blatt Papier zu drucken.



So drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier

1. Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe Zugreifen auf einen Druckertreiber).
2. Öffnen Sie das Popup-Menü **Layout**.
3. Wählen Sie neben **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten aus, die jeweils auf ein Blatt gedruckt werden (1, 2, 4, 6, 9 oder 16).
4. Wenn die Anzahl der Seiten größer als 1 ist, wählen Sie neben der Option **Seitenfolge** die Reihenfolge und die Platzierung der Seiten auf dem Blatt aus.
5. Wählen Sie neben der Option **Rahmen** die Rahmenart aus, die um jede Seite auf dem Blatt gedruckt werden soll.

Bedrucken beider Blattseiten

So drucken Sie beidseitig (manuell)

1. Legen Sie ausreichend Papier in das Fach ein, das für den Druckauftrag verwendet werden soll. Spezialpapier, wie z. B. Papier mit Briefkopf, sollte auf eine der folgenden Arten eingelegt werden:
   - Legen Sie in Fach 1 das Briefkopfpapier mit der Vorderseite nach oben und der Unterkante zuerst ein.
   - Legen Sie bei allen anderen Fächern das Briefkopfpapier mit der Vorderseite nach unten und der Oberkante nach hinten ein.
2. Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe Zugreifen auf einen Druckertreiber).
3. Wählen Sie im Popup-Menü **Fertigstellung** die Option **Manueller Duplexdruck** aus.
4. Klicken Sie auf **Drucken**.
5. Gehen Sie zum MFP. Nehmen Sie das unbedruckte Papier aus Fach 2 heraus. Legen Sie den bedruckten Stapel mit der bedruckten Seite nach oben und der Unterkante voraus ein. Drucken Sie die zweite Seite von Fach 2 aus. Befolgen Sie die Anweisungen im Einblendfenster, das angezeigt wird, bevor Sie den Ausgabestapel in Fach 2 zum Drucken der zweiten Hälfte wechseln.
6. Wenn in der Bedienfeldanzeige eine Aufforderung angezeigt wird, drücken Sie eine Bedienfeldtaste, um fortzufahren.

So ändern Sie die Farbeinstellungen

Verwenden Sie das Popup-Menü **Farboptionen**, um die Interpretation und den Druck der Farben durch Softwareprogramme zu steuern.

Hinweis Weitere Informationen zu Farben und Farbeinstellungen finden Sie unter Farboptionen und Verwalten von MFP-Farbeinstellungen auf Macintosh-Computern.

Hinweis Weitere Informationen zum Verwenden der Farbeinstellungen finden Sie unter Verwalten der Farbeinstellungen.

So ändern Sie die Farboptionen

1. Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe Zugreifen auf einen Druckertreiber).
2. Wählen Sie **Farboptionen**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Anzeigen der erweiterten Optionen.
4. Nehmen Sie individuelle Einstellungen für Text, Grafiken und Fotografien manuell vor.

Aktivieren des Speichers

1. Öffnen Sie das Print Center oder das Dienstprogramm zur Druckereinrichtung.
2. Klicken Sie auf die Druckerwarteschlange des HP LaserJet-Druckers, um sie zu markieren.
3. Wählen Sie **Information einblenden**.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste für den Namen und den Speicherort die Option **Installierbare Optionen**.
5. Wählen Sie in der Liste **Total Printer Memory** (Gesamtdruckerspeicher) den Bereich aus, der sich auf Ihr MFP bezieht.
6. Klicken Sie zum Speichern der Änderungen auf die Schaltfläche **Übernehmen**.

Verwalten von MFP-Farbeinstellungen auf Macintosh-Computern

Bei vielen Dokumenten kann durch manuelles Einstellen der Farben das Erscheinungsbild des Dokuments verbessert werden. Beispiele für solche Dokumente sind Marketing-Broschüren mit vielen Bildern oder Dokumenten, welche auf nicht im Druckertreiber aufgeführten Druckmedien gedruckt werden.

Sie können Farben als Graustufen drucken oder die Farbeinstellungen ändern, indem Sie im Dialogfeld **Drucken** die Einblendmenüs **Druckerfunktionen** und **Farboptionen** verwenden.

Weitere Informationen zum Zugriff auf den Druckertreiber finden Sie unter Zugreifen auf einen Druckertreiber.

Drucken in Graustufen

Mit der Druckertreibereinstellung **Farben als Grau drucken** drucken Sie ein Dokument in Schwarz und Grautönen. Diese Einstellung eignet sich besonders für die Vorschau auf Kopien von Dias und fotokopierte Farbdokumente.

Erweiterte Farboptionen für Text, Grafiken und Fotografien

Mit der manuellen Farbanpassung können Sie **Farbe** (oder **Farbzuordnung**) und Optionen zum **Halbtonverfahren** für einen Druckauftrag einstellen.

Weitere Informationen zur Farbauswahl finden Sie unter Farboptionen.

HP Device Configuration (Mac OS X V10.3 und Mac OS X V10.4)

HP Device Configuration (Gerätekonfiguration) ist ein Softwareprogramm für den Zugriff auf MFP-Informationen (z. B. zum Zubehörstatus und zu MFP-Einstellungen). Mit HP Device Configuration können Sie das MFP vom Computer aus überwachen und verwalten.

Hinweis Wenn Sie HP Device Configuration (Gerätekonfiguration) nutzen möchten, müssen Sie eine vollständige Softwareinstallation durchführen.

- Überprüfen des MFP-Status und Drucken von Informationsseiten
- Überprüfen und Ändern von MFP-Einstellungen
- Überprüfen der Standard-MFP-Einstellungen
- Überprüfen und Ändern von Netzwerkeinstellungen wie Erweitert, Bonjour-Druckername, SNMP, Netzwerkkonfiguration und Kennwort.

Rufen Sie HP Device Configuration auf, wenn das MFP direkt mit einem Computer oder mit einem Netzwerk verbunden ist.

Hinweis Sie benötigen keinen Internetzugang, um HP Device Configuration öffnen und verwenden zu können.

So greifen Sie auf HP Device Configuration (Gerätekonfiguration) zu, wenn das MFP direkt mit einem Computer verbunden ist

1. Öffnen Sie HP Director, indem Sie im Dock auf das Symbol **HP Director** klicken.
2. Klicken Sie in HP Director auf **Settings** (Einstellungen).
3. Wählen Sie **Configure device** (Gerät konfigurieren) aus, um die HP Device Configuration-Homepage in einem Browser zu öffnen.

So greifen Sie auf HP Device Configuration (Gerätekonfiguration) zu, wenn das MFP mit einem Netzwerk verbunden ist

1. Öffnen Sie einen der folgenden unterstützten Webbrowser:
   - Safari 1.2 oder höher
   - Microsoft Internet Explorer 5.0 oder höher
   - Netscape Navigator 4.75 oder höher
   - Opera 6.05 oder höher
   - FireFox 1.5 oder höher
2. Geben Sie die IP-Adresse des MFP in das Adressfeld Ihres Webbrowsers ein, um die HP Device Configuration-Homepage anzuzeigen.

Beheben einfacher Macintosh-Probleme

In diesem Abschnitt werden Probleme aufgelistet, die beim Verwenden von Mac OS X auftreten können.

Beheben von Problemen unter Mac OS X

Tabelle 5-1 Probleme unter Mac OS X.

Der Druckertreiber wird im Print Setup Utility (Druckerkonfigurationsprogramm) nicht aufgeführt.

Mögliche Ursache	Lösung
Die MFP-Software ist möglicherweise nicht oder nicht ordnungsgemäß installiert.	Vergewissern Sie sich, dass sich die PPD-Datei für den Drucker im folgenden Ordner auf der Festplatte befindet: `Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/<lang>.lproj`, wobei <lang> der Sprachcode (zwei Buchstaben) für die von Ihnen verwendete Sprache ist. Wenn nötig, installieren Sie die Software erneut. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zur Inbetriebnahme*.
Die PPD-Datei ist beschädigt.	Löschen Sie die PPD-Datei aus dem folgenden Ordner auf der Festplatte: `Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/<lang>.lproj`, wobei <lang> der Sprachcode (zwei Buchstaben) für die von Ihnen verwendete Sprache ist. Installieren Sie die Software erneut. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zur Inbetriebnahme*.

Der MFP-Name, die IP-Adresse oder der Rendezvous- bzw. Bonjour-Hostname wird nicht in der MFP-Liste des Printer Setup Utility angezeigt.

Mögliche Ursache	Lösung
Das MFP ist möglicherweise nicht bereit.	Vergewissern Sie sich, dass die Kabel ordnungsgemäß angeschlossen sind, dass das MFP eingeschaltet ist und dass die Bereitschaftsanzeige leuchtet. Bei Verbindungen über USB oder einen Ethernet-Hub sollten Sie möglichst eine direkte Computerverbindung herstellen oder einen anderen Anschluss verwenden.
Möglicherweise ist der falsche Verbindungstyp ausgewählt.	Vergewissern Sie sich, dass je nach Art der Verbindung zwischen MFP und Computer entweder USB, TCP/IP-Druck oder Rendezvous bzw. Bonjour ausgewählt ist.
Der falsche MFP-Name, die falsche IP-Adresse bzw. der falsche Rendezvous- oder Bonjour-Hostname wird verwendet.	Drucken Sie eine Konfigurationsseite aus, um den MFP-Namen, die IP-Adresse oder den Rendezvous- bzw. Bonjour-Hostnamen zu überprüfen. Vergewissern Sie sich, dass der MFP-Name, die IP-Adresse und der Rendezvous- bzw. Bonjour-Hostname auf der Konfigurationsseite mit den entsprechenden Informationen im Printer Setup Utility übereinstimmen.
Möglicherweise ist das Schnittstellenkabel defekt oder von schlechter Qualität.	Ersetzen Sie das Schnittstellenkabel. Verwenden Sie auf jeden Fall ein Kabel von hoher Qualität.

Vom Druckertreiber wird das ausgewählte MFP nicht automatisch im Print Setup Utility (Druckerkonfigurationsprogramm) eingerichtet.

Mögliche Ursache	Lösung
Das MFP ist möglicherweise nicht bereit.	Vergewissern Sie sich, dass die Kabel ordnungsgemäß angeschlossen sind, dass das MFP eingeschaltet ist und die

Tabelle 5-1 Probleme unter Mac OS X. (Fortsetzung)

Vom Druckertreiber wird das ausgewählte MFP nicht automatisch im Print Setup Utility (Druckerkonfigurationsprogramm) eingerichtet.

Mögliche Ursache	Lösung
	Bereitschaftsanzeige leuchtet. Bei Verbindungen über USB oder einen Ethernet-Hub sollten Sie möglichst eine direkte Computerverbindung herstellen oder einen anderen Anschluss verwenden.
Die MFP-Software ist möglicherweise nicht oder nicht ordnungsgemäß installiert.	Vergewissern Sie sich, dass sich die MFP-PPD-Datei im folgenden Ordner auf der Festplatte befindet: `Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/<lang>.lproj`, wobei <lang> der Sprachcode (zwei Buchstaben) für die von Ihnen verwendete Sprache ist. Wenn nötig, installieren Sie die Software erneut. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zur Inbetriebnahme*.
Die PPD-Datei ist beschädigt.	Löschen Sie die PPD-Datei aus dem folgenden Ordner auf der Festplatte: `Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/<lang>.lproj`, wobei <lang> der Sprachcode (zwei Buchstaben) für die von Ihnen verwendete Sprache ist. Installieren Sie die Software erneut. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zur Inbetriebnahme*.
Möglicherweise ist das Schnittstellenkabel defekt oder von schlechter Qualität.	Ersetzen Sie das Schnittstellenkabel. Verwenden Sie auf jeden Fall ein Kabel von hoher Qualität.

Ein Druckauftrag wurde an ein falsches MFP übertragen.

Mögliche Ursache	Lösung
Möglicherweise wurden die Druckaufträge in der Druckwarteschlange angehalten.	Starten Sie die Druckaufträge in der Druckwarteschlange neu. Öffnen Sie den **Print Monitor**, und wählen Sie **Druckaufträge starten** aus.
Ein falscher MFP-Name oder eine falsche IP-Adresse wird verwendet. Ein anderes MFP, dessen Name, IP-Adresse oder Rendezvous- bzw. Bonjour-Hostname gleich oder ähnlich ist, hat möglicherweise den Druckauftrag erhalten.	Drucken Sie eine Konfigurationsseite aus, um den MFP-Namen, die IP-Adresse oder den Rendezvous- bzw. Bonjour-Hostnamen zu überprüfen. Vergewissern Sie sich, dass der MFP-Name, die IP-Adresse und der Rendezvous- bzw. Bonjour-Hostname auf der Konfigurationsseite mit den entsprechenden Informationen im Printer Setup Utility übereinstimmen.

Über eine USB-Karte eines anderen Herstellers kann nicht gedruckt werden.

Mögliche Ursache	Lösung
Dieser Fall kann auftreten, wenn die USB-Software nicht auf dem MFP installiert wurde.	Verwenden Sie beim Hinzufügen von USB-Karten anderer Hersteller möglichst die Software „Apple USB Adapter Card Support“ (Apple-Software zur Unterstützung von USB-Adapterkarten). Die aktuelle Version dieser Software finden Sie auf der Apple-Website.

Tabelle 5-1 Probleme unter Mac OS X. (Fortsetzung)

Bei USB-Verbindungen wird das MFP nicht automatisch im Print Setup Utility angezeigt, wenn es ausgewählt wurde.

Mögliche Ursache	Lösung
Dieses Problem wird durch eine Software- oder eine Hardwarekomponente verursacht.	**Beheben von Software-Problemen** • Vergewissern Sie sich, dass der Macintosh USB unterstützt. • Vergewissern Sie sich, dass das Macintosh-Betriebssystem Mac OS X V10.3 oder höher ist. • Vergewissern Sie sich, dass auf dem Macintosh die richtige USB-Software von Apple benutzt wird. **Beheben von Hardware-Problemen** • Vergewissern Sie sich, dass das MFP eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass Sie ein passendes Hochgeschwindigkeits-USB-Kabel verwenden. • Vergewissern Sie sich, dass nicht zu viele USB-Geräte angeschlossen sind. Entfernen Sie alle USB-Geräte und verbinden Sie das Kabel direkt mit dem USB-Anschluss des Host-Computers. • Überprüfen Sie, ob mehr als zwei USB-Hubs ohne eigene Stromversorgung in einer Reihe angeschlossen sind. Trennen Sie alle anderen Geräte von der Stromquelle, und schließen Sie das Kabel direkt am USB-Anschluss des Host-Computers an. **Hinweis** Die iMac-Tastatur ist ein USB-Hub ohne eigene Stromversorgung.

6 Drucken

- Einlegen der Fächer
- Drucken auf Spezialmedien
- Steuern von Druckaufträgen
- Bedrucken beider Blattseiten
- Abbrechen eines Druckauftrags

Informationen zum Verwalten des MFP und der zugehörigen Einstellungen finden Sie in HP ToolboxFX. (siehe HP ToolboxFX).

Einlegen der Fächer

Legen Sie Spezialmedien wie Briefumschläge, Etiketten, HP LaserJet-Hochglanzpapier, HP LaserJet-Fotopapier und Transparentfolien in Fach 1 und Fach 2 ein.

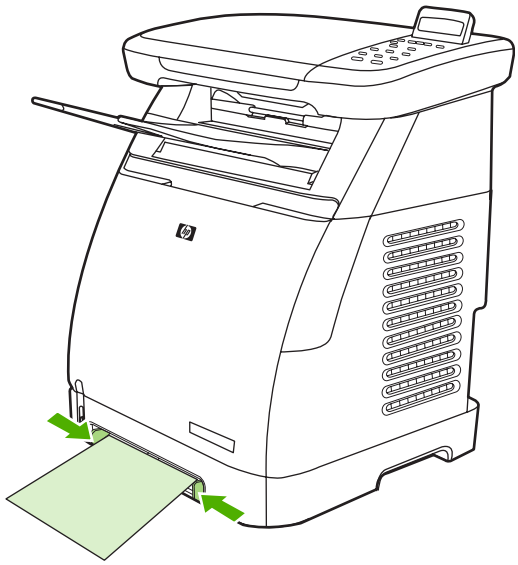
Hinweis Fach 3 ist Teil des Sonderzubehörs. Es wird in diesem Handbuch als optionales Fach 3 bezeichnet.

VORSICHT Fächern Sie das Papier vor dem Einlegen in die Fächer nicht auf. Legen Sie nicht zu viel Papier ein.

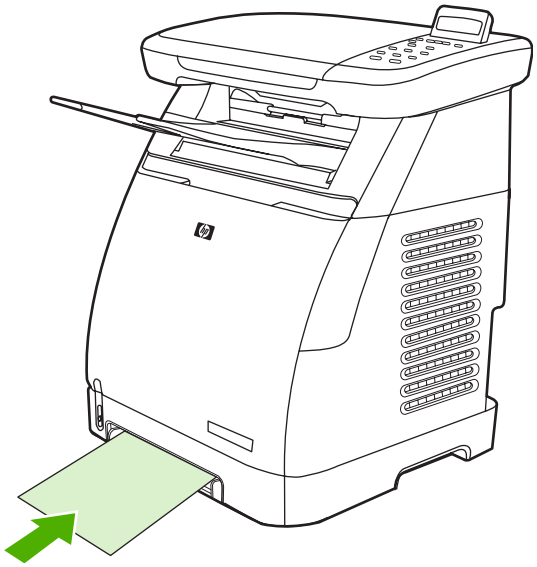
VORSICHT Verwenden Sie kein Papier, das schon einmal geheftet war. Heftklammern, die sich noch in wiederverwendetem Papier befinden, können Schäden am MFP verursachen. Dadurch müssen u. U. Reparaturen durchgeführt werden, die nicht unter die Garantie fallen.

Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug)

1. Die Papierführungen sorgen dafür, dass die Medien richtig in das MFP eingezogen und die Blätter nicht schief bedruckt werden. Verschieben Sie die Medienbreitenführungen so, dass sie etwas breiter sind als die Medien.



2. Legen Sie das Druckmedium mit der zu bedruckenden Seite nach unten und der oberen kurzen Kante nach vorne in Fach 1 ein. Vergewissern Sie sich, dass das Medium weit genug in das MFP eingeführt wurde, damit der Papierzufuhrmechanismus das Medium greifen kann.



Hinweis Nach einer kurzen Pause wird das Papier eingezogen.

Hinweis Informationen zum Einlegen von Druckmedien beim beidseitigen Bedrucken von Blättern finden Sie unter Bedrucken beider Blattseiten.

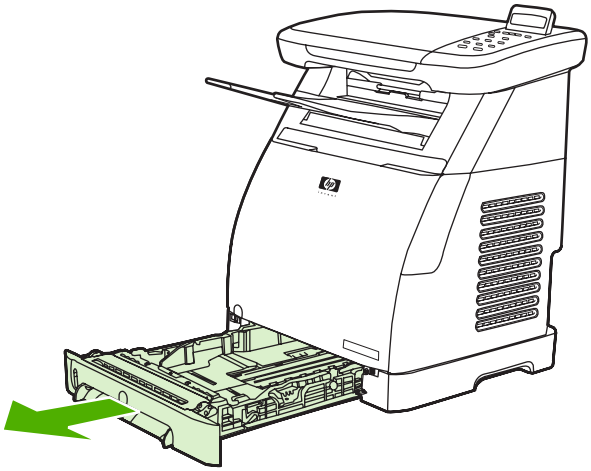
Einlegen von Medien in Fach 2

Ziehen Sie Fach 2 oder das optionale Fach 3 vorne aus dem MFP heraus. Jedes Fach kann bis zu 250 Blatt Papier aufnehmen. Fach 2 unterstützt auch andere Medien wie Briefumschläge, Postkarten, Transparentfolien, HP LaserJet-Hochglanzpapier und HP LaserJet-Fotopapier.

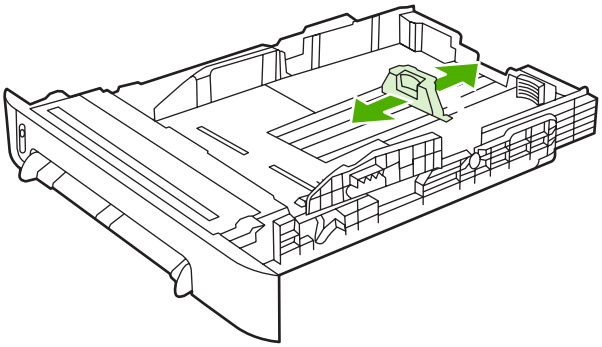
Hinweis Fach 3 ist beim HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP optional.

Hinweis Die Anweisungen für das Einlegen von Druckmedien gelten sowohl für Fach 2 als auch für das optionale Fach 3.

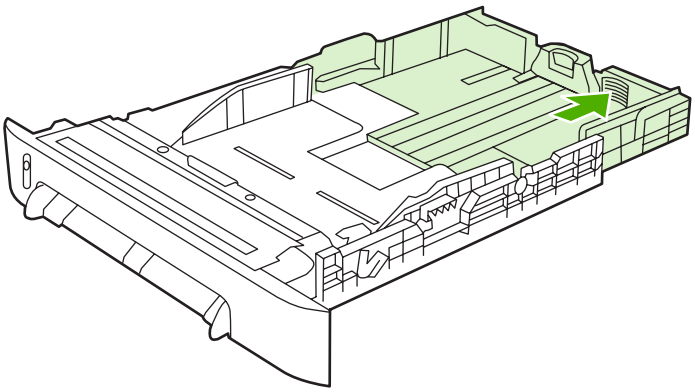
1. Ziehen Sie Fach 2 oder das optionale Fach 3 aus dem MFP heraus, und entfernen Sie eventuell vorhandenes Papier.



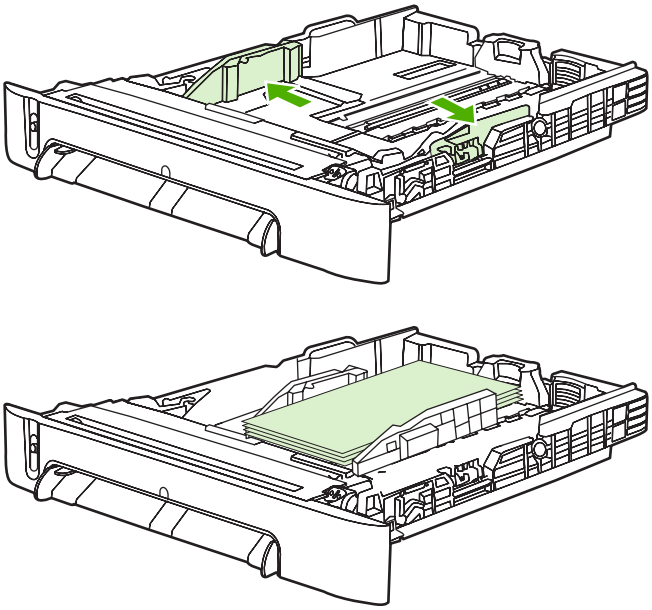
2. Stellen Sie die hinteren Führungen auf die Breite des Papiers ein. In Fach 2 und in das optionale Fach 3 können verschiedene Standardpapierformate eingelegt werden.



3. Ziehen Sie beim Bedrucken von Papier, das länger als Letter/A4 ist, den hinteren Teil des Fachs so weit heraus, bis er mit dem Papierformat übereinstimmt.

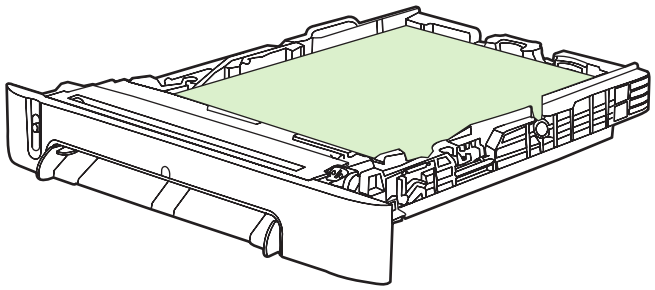


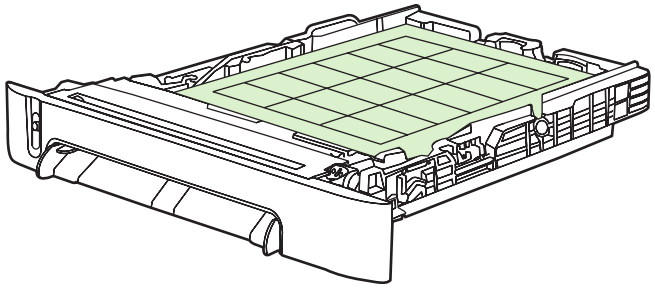
4. Verschieben Sie die Medienbreitenführungen so, dass sie etwas breiter sind als die Medien.

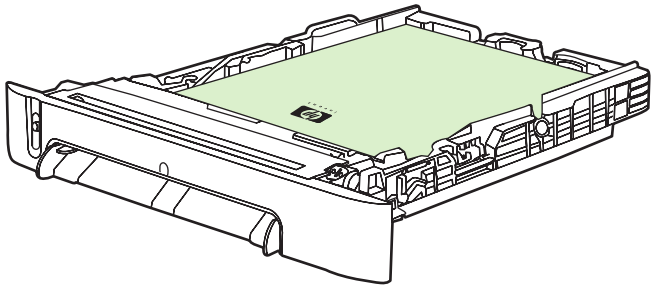


Hinweis Legen Sie maximal zehn Briefumschläge mit den Umschlagklappen auf der rechten Seite, der zu bedruckenden Seite nach oben und der kurzen Kante voran ins MFP ein. Wenn sich die Umschlagklappe an der kurzen Seite des Briefumschlags befindet, muss die Seite mit der Umschlagklappe zuerst in das MFP eingezogen werden.

5. Legen Sie die Medien ein.

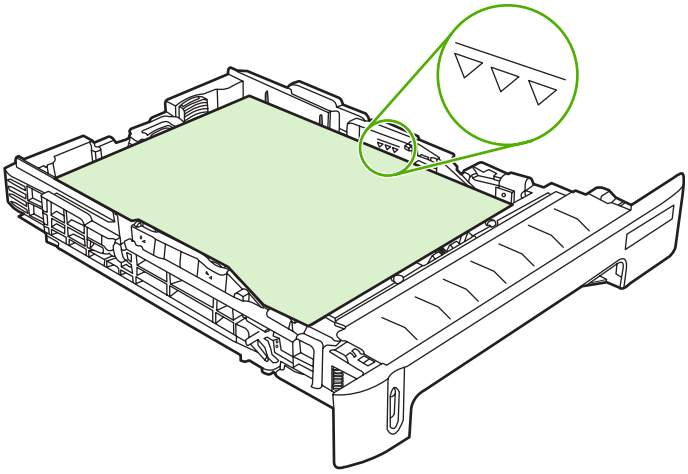




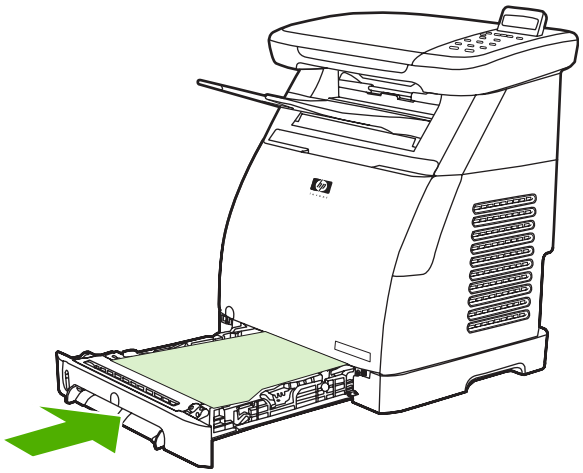


Hinweis Spezialpapier wie Etiketten, Transparentfolien, HP LaserJet-Hochglanzpapier, HP LaserJet-Fotopapier, Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare legen Sie mit der zu bedruckenden Seite nach oben und der oberen Kante zur Vorderseite des Fachs ein. Weitere Informationen zum Drucken auf Spezialmedien finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.

6. Stellen Sie sicher, dass der Stapel im Fach an allen vier Ecken flach liegt. Achten Sie darauf, dass er sich im hinteren Bereich des Fachs unterhalb der Höhenbegrenzungen an der Medienlängenführung befindet.



7. Führen Sie das Fach in das MFP ein. Der hintere Bereich des Fachs ragt aus der Rückseite des MFP heraus.



Hinweis Informationen zum Einlegen von Druckmedien beim beidseitigen Bedrucken von Blättern finden Sie unter Bedrucken beider Blattseiten.

Drucken auf Spezialmedien

In Tabelle 6-1 Richtlinien für das Drucken auf Spezialmedien finden Sie Richtlinien zum Drucken auf Spezialmedien. Beim Drucken auf Spezialmedien wird die Druckgeschwindigkeit unter Umständen automatisch angepasst, um die Ausgabequalität für das betreffende Spezialmedium zu optimieren.

- Informationen zu den für dieses MFP empfohlenen Druckmedien finden Sie unter Spezifikationen der Multifunktionsprodukte (MFP).
- Unter Von diesem MFP unterstützte Medien finden Sie Informationen zu Format, Gewicht und Kapazität von Papier und anderen Druckmedien, die von den einzelnen Fächern unterstützt werden.
- Anweisungen zum Einführen der Fächer finden Sie unter Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug) oder Einlegen von Medien in Fach 2.

Tabelle 6-1 Richtlinien für das Drucken auf Spezialmedien

Papiertyp	Maximale Anzahl der Blätter, die in Fach 2 oder in das optionale Fach 3 eingelegt werden können	Treibereinstellungen, Papierqualität, Typ ist	Seitenausrichtung für Fach 1	Seitenausrichtung für Fach 2 oder das optionale Fach 3
Normal	Bis zu 250 Blatt	Normalpapier oder nicht angegeben	Zu bedruckende Seite nach unten	Zu bedruckende Seite nach oben
Briefumschläge	Bis zu zehn Umschläge	Umschlag	Mit der kurzen Kante zuerst und den Umschlagklappen auf der rechten Seite nach unten	Mit der kurzen Kante zuerst und den Umschlagklappen auf der rechten Seite nach oben
Schwere Briefumschläge	Bis zu zehn Briefumschläge	Schwerer Briefumschlag	Mit der kurzen Kante zuerst und der Umschlagklappe auf der rechten Seite nach unten	Mit der kurzen Kante zuerst und der Umschlagklappe auf der rechten Seite nach oben
Etiketten	Stapelhöhe bis zu 25 mm	Etiketten	Zu bedruckende Seite nach unten	Zu bedruckende Seite nach oben
Transparentfolien	Bis zu 50 Blatt	Transparentfolien	Zu bedruckende Seite nach unten	Zu bedruckende Seite nach oben
Hochglanzpapier	Stapelhöhe bis zu 25 mm	Leichtes, normales oder schweres Hochglanzpapier	Zu bedruckende Seite nach unten	Zu bedruckende Seite nach oben
Briefkopf	Bis zu 250 Blatt	Briefkopf	Zu bedruckende Seite nach unten und obere Kante voraus ins MFP	Zu bedruckende Seite nach oben, obere Kante zur Vorderseite des Fachs
Karton	Stapelhöhe bis zu 25 mm	Karton oder schweres Papier	Zu bedruckende Seite nach unten	Zu bedruckende Seite nach oben

Steuern von Druckaufträgen

Wenn Sie Druckeinstellungen ändern, folgen Sie der Prioritätshierarchie für Änderungen. (Befehle und Dialogfelder können je nach Software auch andere Namen aufweisen.)

- **Dialogfeld Anwendungseinstellungen**. Dieses Dialogfeld wird geöffnet, wenn Sie im Menü **Datei** des Programms auf **Anwendungseinstellungen** oder einen ähnlichen Befehl klicken. Dieses Dialogfeld ist Teil des Programms, mit dem Sie arbeiten. *Die hier vorgenommenen Einstellungen überschreiben an anderer Stelle festgelegte Einstellungen.*
- **Dialogfeld Drucken**. Dieses Dialogfeld wird geöffnet, wenn Sie im Menü **Datei** des Programms auf **Drucken**, **Druckereinrichtung** oder einen ähnlichen Befehl klicken. Es ist ebenfalls Teil des Programms, hat aber eine geringere Priorität als das Dialogfeld **Anwendungseinstellungen**. Die im Dialogfeld **Drucken** vorgenommenen Einstellungen haben *keinen* Vorrang vor den Einstellungen im Dialogfeld **Anwendungseinstellungen**. Die hier vorgenommenen Einstellungen *haben* allerdings Vorrang vor den im Druckertreiber festgelegten Einstellungen.
- **Druckertreiber**. Der Druckertreiber wird geöffnet, wenn Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Eigenschaften** klicken. Die hier vorgenommenen Einstellungen haben *keinen* Vorrang vor den an anderer Stelle festgelegten Einstellungen.

Einstellung für die Auswahl von Druckmedien

Wenn ein Auftrag an den Drucker gesendet wird, steuert der Druckertreiber, welches Papierfach für den Einzug von Medien in den Drucker verwendet wird. Standardmäßig wählt der Drucker das Fach automatisch aus, aber aufgrund von drei benutzerdefinierten Einstellungen kann auch ein bestimmtes Fach ausgewählt werden: **Quelle**, **Typ** und **Format**. Diese Einstellungen können im Dialogfeld **Anwendungseinstellungen** des Programms, im Dialogfeld **Drucken** oder im Druckertreiber geändert werden.

Einstellung	Beschreibung
Quelle	Weist den Drucker an, das Papier aus einem vom Benutzer festgelegten Fach einzuziehen. Der Drucker versucht dann, Papier aus diesem Fach zum Drucken einzuziehen, unabhängig vom Typ oder Format des eingelegten Papiers. Wenn für das ausgewählte Fach aber über HP ToolboxFX ein bestimmter Typ oder ein bestimmtes Format festgelegt wurde, der bzw. das nicht mit dem aktuellen Druckauftrag übereinstimmt, wird nicht automatisch gedruckt. Stattdessen muss Papier des entsprechenden Typs oder im entsprechenden Format in das ausgewählte Fach eingelegt werden, damit der Druckauftrag ausgeführt wird. Wenn Sie die entsprechenden Druckmedien in das Fach eingelegt haben, wird der Druckvorgang gestartet. Wenn der Drucker den Druckvorgang nicht startet, führen Sie folgende Maßnahmen durch: • Überprüfen Sie, ob die Konfiguration des Fachs mit dem Medienformat und -typ für den Druckauftrag übereinstimmt. • Drücken Sie OK, um zu versuchen, aus einem anderen Fach zu drucken.
Typ oder Format	Weist den Drucker an, Papier oder Druckmedien aus dem ersten Fach einzuziehen, das mit dem angegebenen Typ oder Format von Druckmedium gefüllt ist. *Drucken Sie Spezialmedien wie Etiketten oder Transparentfolien stets nach Typ*.

Einstellung	Beschreibung
	Hinweis Wenn die Fächer nicht über HP ToolboxFX für einen bestimmten Typ oder ein Format konfiguriert sind, legen Sie das Papier oder sonstige Druckmedien in ein Fach ein, und wählen Sie **Typ** oder **Format** im Dialogfeld **Seite einrichten**, im Dialogfeld **Drucken** oder im Druckertreiber.
	Hinweis Ein Administrator oder ein einzelner Benutzer kann HP ToolboxFX so einrichten, dass das MFP direkt von einem Fach einzieht, das für einen bestimmten **Typ** oder ein **Format** vorkonfiguriert ist. Dies ist sehr hilfreich, wenn Sie häufig dieselbe Art von Medien bedrucken. Ein eigenes Fach für dieses Medium ist dann bereits vorkonfiguriert.

Funktionen im Druckertreiber

Einige Druckertreiber und Betriebssysteme unterstützen nicht alle MFP-Funktionen.

Aufgabe	Registerkarte des Treibers	Option
Festlegen benutzerdefinierter Papiereinstellungen	**Papier**	**Size is** (Größe ist)
Drucken in Graustufen	**Farbe**	**Print in grayscale** (Drucken in Graustufen)
Erstellen und Verwenden von Wasserzeichen **Hinweis** Unter Windows 2000 und Windows XP werden Administratorrechte benötigt, um Wasserzeichen zu erstellen. Um bestehende Wasserzeichen zu Dokumenten hinzuzufügen, sind diese Rechte jedoch nicht erforderlich.	**Effekte**	**Wasserzeichen**
Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt Papier (n-Seiten-Druck)	**Fertigstellung**	**Seiten pro Blatt**
Vergrößern oder Verkleinern eines Dokuments vor dem Druck	**Effekte**	**An Seite anpassen**
Drucken der ersten Seite auf anderes Papier	**Papier/Qualität**	**Appropriate paper size** (Papiergröße)
Ändern der Farbeinstellungen	**Farbe**	**Einstellungen**
Erstellen und Verwenden von Schnelleinstellungen. Mithilfe von Schnelleinstellungen können die aktuellen Einstellungen des Druckertreibers (z. B. Seitenausrichtung, Drucken mehrerer Seiten pro Blatt oder die Papierquelle) für die spätere	Alle. Um die Einstellungen später wieder abzurufen, wählen Sie **Fertigstellung**	

Aufgabe	Registerkarte des Treibers	Option
Verwendung gespeichert werden. Sie können bis zu 30 Schnelleinstellungen speichern. **Hinweis** Wenn Sie Windows 2000 verwenden, müssen Sie zum Speichern von Schnelleinstellungen über Administratorrechte verfügen.		

Informationen zum manuellen beidseitigen Drucken finden Sie unter Bedrucken beider Blattseiten.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen des Druckertreibers

Diese Funktion kann hilfreich sein, wenn Qualitätsprobleme auftreten oder wenn das Druckmedium nicht aus dem richtigen Fach eingezogen wird.

Wählen Sie im Druckertreiber auf der Registerkarte **Fertigstellung** im Dialogfeld **Schnelleinstellungen** den Eintrag **Standardeinstellungen** aus.

Drucken unter Windows

1. Legen Sie die Druckmedien ein.
2. Klicken Sie im Menü **Datei** der Anwendung auf **Seite einrichten** oder auf eine Menüoption mit einer ähnlichen Bezeichnung. Überprüfen Sie, ob für dieses Dokument die richtigen Einstellungen ausgewählt sind.
3. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**, **Drucker einrichten** oder auf eine Menüoption mit einer ähnlichen Bezeichnung. Daraufhin wird das Dialogfeld **Drucken** geöffnet.
4. Wählen Sie das richtige MFP aus, und ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf. Ändern Sie keine im Dialogfeld **Anwendungseinstellungen** festgelegten Einstellungen, z. B. das Format oder die Ausrichtung der Seite.
5. Wenn der Druckauftrag auf Papier mit einem vom Standard abweichenden Format oder Gewicht gedruckt werden soll, finden Sie weitere Informationen unter Einstellung für die Auswahl von Druckmedien.
6. Klicken Sie auf **Eigenschaften**, falls dies noch nicht geschehen ist. Daraufhin wird der Druckertreiber geöffnet.
7. Legen Sie auf den verschiedenen Registern alle Einstellungen fest, die nicht in den Dialogfeldern **Anwendungseinstellungen** oder **Drucken** angezeigt wurden. Weitere Informationen zu Druckertreibereinstellungen finden Sie unter Funktionen im Druckertreiber.
8. Wählen Sie zum Drucken des Auftrags die Option **Drucken** aus.

Einstellungen im Druckertreiber

Der Druckertreiber ist eine Softwarekomponente, die gebräuchliche Druckfunktionen über benutzerdefinierte Optionen steuert, wenn Druckaufträge an das MFP gesendet werden. Änderungen an Druckertreibereinstellungen können vorübergehend für die Druckaufträge gelten, die ausgeführt

werden, während das Programm geöffnet ist. Es können aber auch dauerhafte Änderungen an den Standardeinstellungen vorgenommen werden, die auch in Zukunft gelten.

Betriebssystem	Vorübergehende Änderungen der Einstellungen aktueller Druckaufträge	Permanente Änderungen an Standardeinstellungen[1]	Änderungen der Konfigurationseinstellungen (Damit können Sie z. B. ein optionales Fach hinzufügen oder eine Treiberfunktion wie den manuellen Duplexdruck aktivieren oder deaktivieren.)
Windows 2000 und XP (klassisches Startmenü)	Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**, wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**. (Dies ist die gebräuchlichste Methode. Die tatsächlich erforderlichen Schritte können von diesem Muster abweichen.)	Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucker** oder auf **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers, und wählen Sie **Druckeinstellungen**.	Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucker** oder auf **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers, und wählen Sie **Eigenschaften**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
Windows XP	Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**, wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**. (Dies ist die gebräuchlichste Methode. Die tatsächlich erforderlichen Schritte können von diesem Muster abweichen.)	Klicken Sie auf **Start**, klicken Sie auf **Drucker und Faxgeräte**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckernamen oder das Symbol, und klicken Sie dann auf **Druckeinstellungen**.	Klicken Sie auf **Start** und anschließend auf **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers, und wählen Sie **Eigenschaften**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.

[1] Der Zugriff auf MFP-Standardeinstellungen kann eingeschränkt sein, sodass sie hier nicht zur Verfügung stehen.

Bedrucken beider Blattseiten

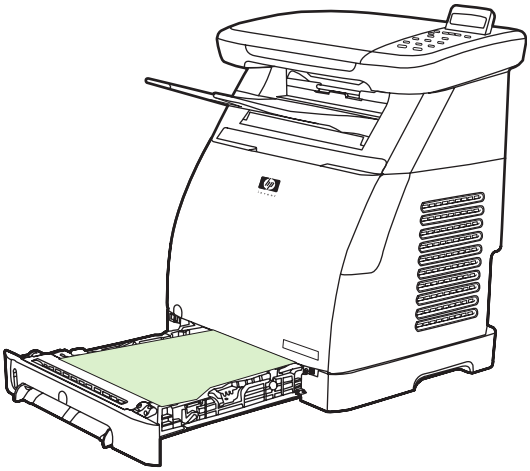
Hinweis Legen Sie beim beidseitigen Drucken Vordrucke und Briefkopfpapier mit der zu bedruckenden Seite nach oben und der oberen Kante nach vorne in Fach 1 ein. Legen Sie Vordrucke und Briefkopfpapier mit der Vorderseite nach unten und der Oberkante an der Vorderseite des Fachs in Fach 2 und Fach 3 ein.

Hinweis Beim Einlegen von Vordrucken und Briefkopfpapier müssen Sie andere Regeln beachten als beim einseitigen Drucken.

VORSICHT Bedrucken Sie Etiketten und Transparentfolien nicht beidseitig. Dies kann zu Papierstaus und zur Beschädigung des MFP führen.

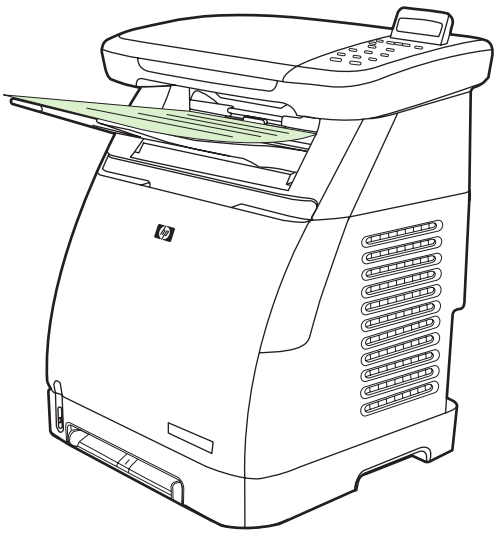
So drucken Sie beidseitig (manuell)

1. Legen Sie für den Druckauftrag ausreichend Papier in Fach 2 oder das optionale Fach 3 ein.

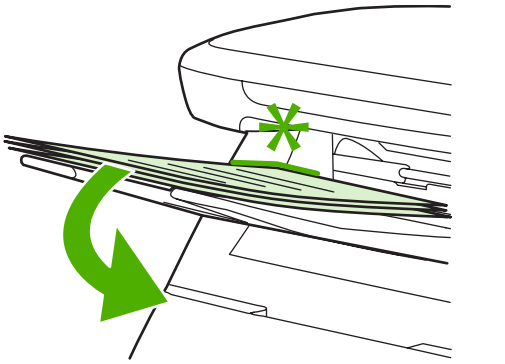


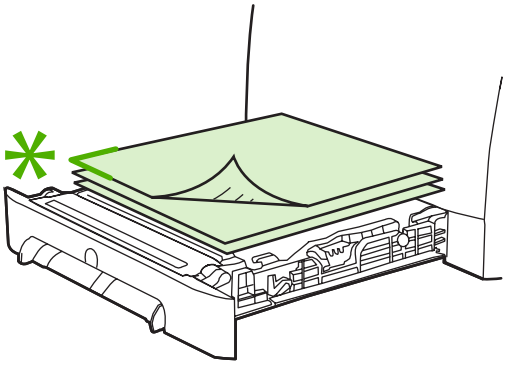
2. In Windows muss außerdem die Einstellung **Beidseitig drucken (manuell)** aktiviert sein.

   - Wählen Sie im Druckertreiber das Register **Fertigstellung** und dann die Option **Beidseitiges Drucken (manuell)** aus. Senden Sie anschließend den Auftrag zum Drucken.

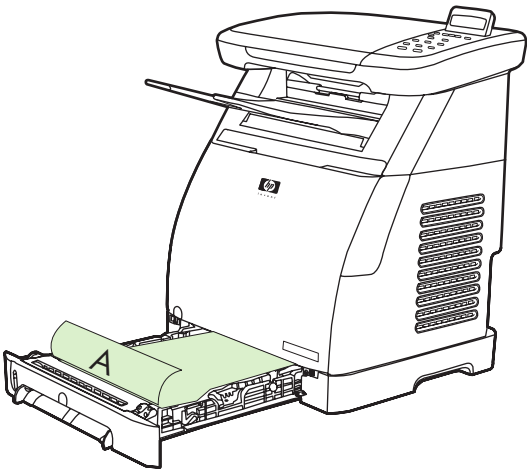


Hinweis Drehen Sie vor dem Fortfahren das Blatt um.





3. Nachdem der Auftrag abgeschlossen ist, entfernen Sie das restliche unbedruckte Papier, wenn Sie auf dem Bedienfeld dazu aufgefordert werden. Nehmen Sie den bedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn in das Druckerfach ein, das für den ersten Teil des Auftrags verwendet wurde. Achten Sie darauf, dass Sie den Stapel dabei nicht drehen.



4. Drücken Sie OK um das Drucken mit der Rückseite fortzusetzen.

Abbrechen eines Druckauftrags

Sie können einen Druckauftrag auf folgende Weise abbrechen:

- Programm
- Druckwarteschlange
- Taste Abbrechen

Hinweis Wenn ein Druckauftrag in der Warteschlange als gestartet angezeigt wird, können Sie ihn von der Arbeitsstation aus abbrechen.

Abbrechen eines Druckauftrags in Abhängigkeit von Status und Zeitpunkt

- Wenn das MFP noch nicht mit dem Drucken begonnen hat, stornieren Sie den Auftrag im Programm, von dem aus der Druckauftrag gestartet wurde.
- Wenn sich der Druckauftrag unter Windows 2000 oder Windows XP in einer Druckwarteschlange oder einem Drucker-Spooler befindet, sollten Sie zunächst versuchen, den Auftrag im Spooler zu löschen.
- Wird der Druckauftrag bereits gedruckt, drücken Sie Abbrechen. Die Seiten, die sich bereits auf dem Weg durchs MFP befinden, werden fertig gedruckt, und die restlichen Seiten des Auftrags werden gelöscht.
- Befinden sich mehrere Druckjobs im Speicher, drücken Sie, immer wenn ein Auftrag gestartet wird, Abbrechen.

Die Bereitschaftsanzeige blinkt und **Druck wird abgebr.** wird im Meldungsbereich angezeigt.

7 Farbe

- Übersicht
- Verwalten der Farbeinstellungen
- Farbanpassung

Übersicht

Das MFP verfügt über sorgfältig ausgearbeitete und getestete Farbtabellen, durch die eine weiche und genaue Wiedergabe aller druckbaren Farben erreicht wird.

HP stellt Online-Hilfsprogramme zur Verfügung, die Unternehmen jeglicher Größe beim Drucken in Farbe unterstützen. Mit dem Office Color Printing Center von HP (http://www.hp.com/go/color) finden Sie Lösungsmöglichkeiten und Information zum Erstellen kompletter Projekte.

HP ImageREt 2400

ImageREt 2400 basiert auf richtungsweisender Farblasertechnik und bietet hervorragende Druckqualität. Wesentliche Komponenten sind Bildverbesserungstechniken, HP Smart Zubehör und eine hochauflösende Bildverarbeitung. HP ImageREt wurde für das Drucken auf HP Color Laser-Hochglanzpapier optimiert und bietet daher überragende Ergebnisse bei allen unterstützten Medien und unter verschiedensten Umgebungsbedingungen. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.hp.com, wenn Sie nach „ImageREt 2400“ suchen.

Druckmedienauswahl

Für eine optimale Farb- und Bildqualität ist es wichtig, dass im Druckertreiber der verwendete Medientyp ausgewählt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Von diesem MFP unterstützte Medien.

Farboptionen

Unter Windows finden Sie die Farbeinstellungen **Automatisch** und **Manuell** auf dem Druckertreiber-Register **Farbe**.

Durch Objektidentifizierungstechniken bei der Farbeinstellung können für jedes Objekt einer Seite (Text, Grafiken, Fotos) immer die optimalen Farbeinstellungen verwendet werden. Dabei entscheidet der Druckertreiber, welche Objekte sich auf einer Seite befinden und welche Farbeinstellungen bei welchem Objekt für das beste Druckergebnis sorgen. Die Objektidentifizierung sorgt in Kombination mit optimierten Standardeinstellungen für hervorragende MFP-Farben, ohne dass gesondert Einstellungen vorgenommen werden müssen.

Verwalten der Farbeinstellungen

Wenn Sie die Farboptionen auf **Automatisch** einstellen, erzielen Sie in der Regel die beste Druckqualität bei Farbdokumenten. Es kann jedoch vorkommen, dass Sie ein Farbdokument als Graustufenbild (Schwarz und Graustufen) drucken oder die Farboptionen des MFP ändern möchten.

Hinweis Weitere Informationen zum Ändern der Farbeinstellungen beim Kopieren finden Sie unter Anpassen der Kopierqualität und Anpassen der Farbabstimmung beim Kopieren.

Drucken in Graustufen

Mit der Druckertreibereinstellung **Print in Grayscale** (In Graustufen drucken) drucken Sie ein Dokument in Schwarz und Grautönen. Diese Einstellung eignet sich besonders zum Drucken von Farbdokumenten, die fotokopiert werden sollen.

Wenn Sie auf der Registerkarte **Papierqualität** unter den Optionen für die **Druckqualität** die Option **Print in Grayscale** (In Graustufen drucken) auswählen, können Sie die Einstellungen entsprechend der Art der Druckaufträge ändern.

Unterschiede zwischen automatischer und manueller Farbanpassung

Mit der Farbanpassungsoption **Automatisch** können Sie die Einstellungen für neutrale Grautöne und für die Kanten der einzelnen Dokumentenobjekte optimieren. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe zum Druckertreiber.

Hinweis **Automatisch** ist die Standardeinstellung und wird für das Drucken aller Farbdokumente empfohlen.

Mit der Farbanpassungsoption **Manuell** können Sie die Optionen für neutrale Grautöne sowie für Halbtöne und die Kanten von Texten, Grafiken und Fotos individuell einstellen. Um die entsprechenden Farboptionen auszuwählen, klicken Sie auf dem Register **Farbe** auf **Manuell** und dann auf **Einstellungen**.

Ändern der Farboptionen

Die Optionen **Farbe** (oder **Farbzuordnung**) stellen Sie mithilfe der manuellen Farbanpassung ein.

Hinweis In einigen Softwareprogrammen werden Text oder Grafiken in Rasterbilder umgewandelt. Wählen Sie in diesen Fällen die Option **Foto** aus, um Text und Grafiken zu steuern.

Halbtonoptionen

Beim Halbtonverfahren mischt das MFP die vier Primärfarben (Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz) in variierenden Mengenverhältnissen, um so Millionen von Farben zu erzeugen. Die Halbtonoptionen

wirken sich auf die Auflösung und die Klarheit der Farbausgabe aus. Verfügbare Halbtonoptionen sind **Glatt** und **Detail**.

- Mit der Option **Glatt** werden bei großen, vollständig ausgefüllten Druckflächen bessere Ergebnisse erzielt. Darüber hinaus verbessert sich die Druckausgabe von Fotos, da die Farbabstufungen viel weicher ineinander übergehen. Wählen Sie diese Option zum Drucken von Dokumenten mit überwiegend einfarbigen und gefüllten Bereichen aus.
- Die Option **Detail** ist bei Text und Grafiken nützlich, bei denen eine deutliche Abgrenzung der Linien und Farben erforderlich ist, oder bei Bildern mit Mustern oder Detailgenauigkeit. Wählen Sie diese Option zum Drucken von Dokumenten mit vielen Details und scharfen Kanten aus.

Kantenüberwachung

Mit der Einstellung **Kantenüberwachung** wird die Wiedergabe der Kanten festgelegt. Sie setzt sich aus zwei Komponenten zusammen: adaptives Halbtonverfahren und Trapping. Durch das adaptive Halbtonverfahren wird die Kantenschärfe verstärkt. Durch das Trapping wird die Registerhaltigkeit von Farben verbessert, indem die Kanten von angrenzenden Objekten geringfügig überlappt werden. Die Kantenüberwachung kann in folgendem Umfang erfolgen:

- Mit der Option **Aus** werden Trapping und adaptives Halbtonverfahren deaktiviert.
- Mit der Option **Normal** wird die Standardeinstellung für Trapping bereitgestellt. Das adaptive Halbtonverfahren ist auf **Ein** eingestellt.
- Mit der Option **Maximum** wird die höchste Trapping-Einstellung bereitgestellt. Das adaptive Halbtonverfahren ist auf **Ein** eingestellt.

Standard Rot-Grün-Blau (sRGB)

sRGB (standard red-green-blue = Standard Rot-Grün-Blau) ist ein weltweiter Farbstandard, der ursprünglich von HP und Microsoft als gemeinsame Farbsprache für Monitore, Eingabegeräte (Scanner und Digitalkameras) und Ausgabegeräte (MFPs und Plotter) entwickelt wurde. Dies ist das Standardfarbspektrum, das für HP Produkte, Microsoft-Betriebssysteme, das World Wide Web und den überwiegenden Teil der heute gebräuchlichen Office-Software verwendet wird. Der sRGB-Standard ist nicht nur der Standard für typische Windows-Computer-Monitore sondern auch der inoffizielle Standard für hochauflösendes Fernsehen (HDTV).

Hinweis Faktoren wie Monitormodelle und Zimmerbeleuchtung beeinflussen das Aussehen der Farben auf dem Bildschirm. Weitere Informationen finden Sie unter Farbanpassung.

Bei der neuesten Version von Adobe® PhotoShop®, CorelDRAW™, Microsoft Office und vielen anderen Anwendungen wird sRGB zur Farbdarstellung verwendet. sRGB ist in erster Linie als Standardfarbspektrum in Microsoft-Betriebssystemen weit verbreitet. Auf diese Weise wird beim Austausch von Farbinformationen zwischen Softwareprogrammen und Geräten eine gemeinsame Definition zugrunde gelegt, durch die gewährleistet wird, dass normale Benutzer eine stark verbesserte Farbabstimmung erhalten. sRGB ermöglicht es Ihnen, Farben zwischen dem MFP, dem Computerbildschirm und anderen Eingabegeräten (Scanner und Digitalkameras) automatisch abzustimmen.

RGB-Farbe

Mithilfe der Option **RGB-Farbe** wird die Wiedergabe von Farben festgelegt.

- Für die meisten Druckaufträge können Sie **Default (sRGB)** wählen. Bei dieser Einstellung gibt das MFP RGB-Farben als sRGB wieder. Dabei handelt es sich um die von Microsoft und der World Wide Web-Organisation verwendete Norm.
- Wählen Sie **AdobeRGB** für Dokumente aus, bei denen eher das AdobeRGB-Farbspektrum als sRGB verwendet wird. So speichern einige Digitalkameras Bilder im AdobeRGB-Format, und auch Dokumente, die mit Adobe PhotoShop erstellt wurden, verwenden das AdobeRGB-Farbspektrum. Beim Drucken aus professionellen Anwendungen, die AdobeRGB verwenden, sollten Sie unbedingt die Farbverwaltung der Anwendung deaktivieren und das Farbspektrum von der MFP-Software verwalten lassen.
- **Photo Image** (Bildbearbeitungssoftware) interpretiert die RGB-Farben wie Farben auf einem Foto, das mit einem kleinen digitalen Minifotolabor erstellt wurde. Intensive, gesättigtere Farben werden anders wiedergegeben als im Standardmodus. Verwenden Sie diese Einstellung zum Drucken von Fotos.
- Über **Device** (Gerät) wird das MFP so eingestellt, dass RGB-Daten im Raw-Modus gedruckt werden. Wenn diese Option aktiviert ist und Fotografien ordnungsgemäß wiedergegeben werden sollen, müssen Sie die Farben im verwendeten Programm oder im Betriebssystem verwalten.
- Mit **Leuchtende Farben** wird festgelegt, dass die Farbsättigung vom MFP in den Mitteltönen erhöht wird. Objekte mit geringerer Farbausprägung werden farbintensiver dargestellt. Dieser Wert eignet sich besonders für das Drucken von Geschäftsgrafiken.

Neutralgrau

Die Einstellung **Neutralgrau** bestimmt, welche Methode für das Erstellen von Grautönen in Text, Grafiken und Fotografien verwendet wird.

- **Nur Schwarz** erzeugt neutrale Farben (Grautöne und Schwarz), indem nur schwarzer Toner verwendet wird. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass neutrale Farben keine Farbschattierungen aufweisen.
- Mit **4-farbig** werden neutrale Farben durch die Kombinationen aller vier Tonerfarben erzeugt. Diese Option bewirkt fließendere Farbverläufe und -übergänge zu nicht neutralen Farben. Gleichzeitig wird hiermit die tiefste Schwarzstufe erzielt.

Farbanpassung

Das Anpassen der MFP-Farben an die Bildschirmfarben ist sehr komplex, da MFPs und Computerbildschirme unterschiedliche Methoden zur Farbdarstellung verwenden. Auf Bildschirmen werden Farben mithilfe eines RGB-Farbverfahrens (Rot, Grün, Blau) durch Bildpunkte (Pixel) dargestellt. Bei Druckern werden Farben mithilfe der CMYK-Farben (Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz) gedruckt.

Die nachfolgenden Faktoren können die Angleichung der gedruckten Farben an die Bildschirmfarben möglicherweise negativ beeinflussen:

- Druckmedien
- MFP-Farbstoffe (z. B. Tinte oder Toner)
- Druckvorgang (z. B. Tintenstrahl-, Press- oder Lasertechnologie)
- Raumbeleuchtung
- Programme
- Druckertreiber
- Betriebssystem des Computers
- Monitore
- Videokarten und Treiber
- Betriebsumgebung (sehr hohe oder sehr niedrige Luftfeuchtigkeit)
- Persönliche Unterschiede in der Farbwahrnehmung
- Unterschiede zwischen RGB- und CMYK-Farbverarbeitung

Manchmal stimmen die Bildschirmfarben nicht vollständig mit den gedruckten Farben überein. In der Regel erzielen Sie die besten Farbergebnisse, wenn Sie mit sRGB-Farben drucken. Das MFP benutzt sRGB und optimiert die Farbausgabe automatisch.

Sie können mit HP ToolboxFX eine Palette der Microsoft Office-Grundfarben drucken. Mithilfe dieser Palette können Sie dann die endgültige Farbe auswählen, die Sie im gedruckten Dokument verwenden möchten.

1. Wählen Sie in HP ToolboxFX den Ordner **Hilfe** aus.
2. Wählen Sie im Abschnitt **Print Quality Troubleshooting** (Fehlerbehebung bei der Druckqualität) die Option **Print Basic Colors** (Grundfarben für das Drucken).

In dieser Palette wird die tatsächliche Druckfarbe angezeigt, die Sie erhalten, wenn Sie die Grundfarbe in Ihrer Microsoft Office-Anwendung auswählen.

Weitere Informationen zum Beheben von Problemen bei der Farbzuordnung finden Sie unter Probleme beim Drucken von Farbdokumenten beheben.

8 Kopieren

Hinweis Das HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP unterstützt nicht das Kopieren von Dias oder Fotonegativen.

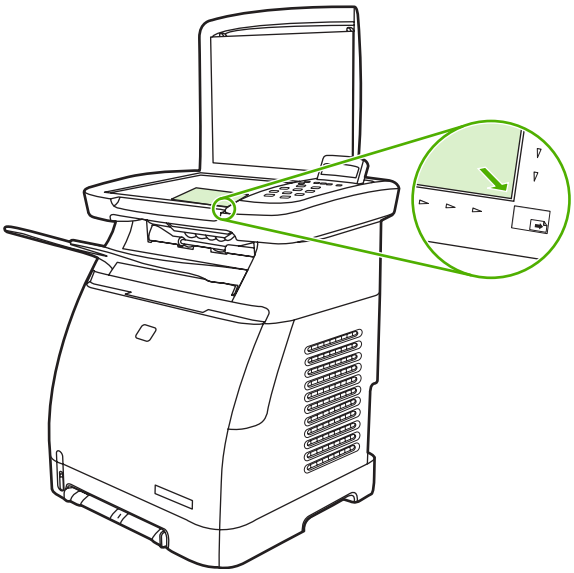
- Grundlegende Kopierfunktionen
- Kopierpapier

Grundlegende Kopierfunktionen

Dieses MFP kann die folgenden grundlegenden Kopierfunktionen ausführen.

So starten Sie einen Kopierauftrag

1. Legen Sie die Vorlage (nicht mehrere Seiten gleichzeitig) mit der bedruckten Seite nach unten und der linken oberen Ecke an der rechten unteren Ecke des Vorlagenglases auf den Flachbettscanner.
2. Drücken Sie auf dem Bedienfeld Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe, um den Kopiervorgang zu starten.



3. Wiederholen Sie den Vorgang für jede Kopie.

So ändern Sie die Anzahl der Kopien für den aktuellen Auftrag

1. Drücken Sie Anzahl der Kopien, um die gewünschte Anzahl der Kopien (zwischen 1 und 99) für den aktuellen Auftrag auszuwählen.
2. Drücken Sie Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe, um den Kopiervorgang zu starten.

Hinweis Die an der Einstellung vorgenommenen Änderungen bleiben bis etwa zwei Minuten nach Abschluss des Kopierauftrags aktiv. Während dieser Zeit wird auf dem MFP-Bedienfeld **Einstellung=Ben.-def.** angezeigt.

Abbrechen eines Kopierauftrags

Drücken Sie zum Abbrechen eines Kopierauftrags Abbrechen. Wenn mehrere Aufträge ausgeführt werden, wird durch Drücken von Abbrechen der derzeit auf dem Bedienfeld angezeigte Auftrag gelöscht. Nehmen Sie nach dem Abbrechen eines Kopierauftrags die Vorlage aus dem Flachbettscanner.

Kopierpapier

Dieses MFP unterstützt die folgenden Formate und Medien:

Papiertyp	Unterstützter Papiertyp
• Letter • Legal • A4	• Vordruck • Briefkopf • Transparentfolien • Vorgelochtes Papier • Etiketten • Briefpapier • Recyclingpapier • Farbe • Leichtes Papier • Schweres Papier • Karton • Hochglanzpapier • Hochglanzpapier schwer (106–163 g/m2) • Strapazierfähiges Papier • Umschlag • Schwerer Briefumschlag • Hochglanzpapier leicht • HP Premium Deckblattpapier • HP Laser-Fotopapier

Einrichten des MFP zum ausschließlichen Erstellen von Schwarzweißkopien

1. Drücken Sie die Taste Menü, wählen Sie **Kopier-Setup**, und klicken Sie auf Kopie starten - Farbe.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten und wählen Sie **Ein** oder **Aus**. Bei der Einstellung **Aus** zeigt das Bedienfeld **Farbe eingeschränkt** an, wenn die Tasten Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe gedrückt werden.
3. Drücken Sie OK.

Anpassen der Kopierqualität

Richten Sie die Qualität so ein, dass sie mit dem Original übereinstimmt.

Tabelle 8-1 Kopieren der Qualitätseinstellungen (mit der Taste Qualität auf dem HP Color LaserJet CM1015 MFP)

Eingabetyp	Beschreibung
Gemischt	Dokumente, die sowohl Text als auch Grafik enthalten. Dies entspricht der Standardeinstellung.
Bild	Zum Kopieren von Bildern (aber nicht von Fotos)
Filmfoto	Zum Kopieren eines bearbeiteten Fotos
Text	Zum Kopieren von Aufträgen, die hauptsächlich Text enthalten.

So passen Sie die Kopierqualität für den aktuellen Auftrag an

1. Drücken Sie beim HP Color LaserJet CM1015 MFP auf dem Bedienfeld auf Qualität, um die aktuelle Einstellung für die Kopierqualität anzuzeigen. Drücken Sie beim HP Color LaserJet CM1017 MFP im Hauptmenü Kopierfunktionen, und wählen Sie im Menü **Kopierqualität** aus.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um durch die Optionen zu blättern.
3. Wählen Sie eine Einstellung aus, und drücken Sie anschließend Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe, um die Auswahl zu speichern und den Kopierauftrag sofort zu starten, oder drücken Sie OK, um die Auswahl zu speichern, ohne den Auftrag zu starten.

Hinweis Die an der Einstellung vorgenommenen Änderungen bleiben bis etwa zwei Minuten nach Abschluss des Kopierauftrags aktiv. Während dieser Zeit wird auf dem Gerätebedienfeld **Einstellung=Ben.-def.** angezeigt.

So passen Sie die Standardkopierqualität an

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Kopier-Setup** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
3. Drücken Sie OK, um **Standardqualität** auszuwählen.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um durch die Optionen zu blättern.
5. Drücken Sie OK, um die Auswahl zu speichern.

Anpassen der Farbabstimmung beim Kopieren

Durch das Anpassen der Farbabstimmung können Sie die endgültige Druckqualität noch weiter beeinflussen.

So passen Sie die Farbabstimmung an

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie OK, um **Kopier-Setup** (Kopier-Setup) auszuwählen, und drücken Sie anschließend OK.
3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Erweitert** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Farbbalance** auszuwählen.

5. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um eine der in der untenstehenden Tabelle vorgestellten Farbbalance-Einstellungen auszuwählen.

6. Drücken Sie für die ausgewählte Farbe den Linkspfeil und zum Anpassen der Farbe den Rechtspfeil.

7. Drücken Sie zum Abschließen des Anpassens auf OK.

Farbbalance-Einstellung	Beschreibung
• Blau • Rot • Grün	Verringert oder vergrößert den Anteil dieser Farbe bei der Ausgabe.
Hintergrund	Verringert oder vergrößert den Anteil der Hintergrundfarbe in einer Kopie. Wenn Sie beispielsweise von einem Dokument, das auf rosa Papier gedruckt wurde, eine Kopie machen, dann wird mit dieser Option diese Farbe in der Kopie verringert oder verstärkt.
Kontrast	Verringert oder verstärkt den Unterschied zwischen Weiß und Schwarz in der Kopie.
Helligkeit	Verringert oder verstärkt die Helligkeit aller Farben in der Kopie.
Graustufe	Verringert oder verstärkt den Farbanteil in der Farbkopie einer Schwarzweißvorlage.
Schärfen	Verringert oder verstärkt die Einzelheiten in einer Kopie.

Einrichten der Farbbalance für den aktuellen Auftrag

1. Drücken Sie Kopierfunktionen, und wählen Sie mit Hilfe der Navigationspfeiltasten **Farbbalance** aus. Drücken Sie OK.

2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um eine Farbbalance-Einstellung auszuwählen, und drücken Sie OK.

3. Drücken Sie für die ausgewählte Farbbalance-Einstellung den Linkspfeil oder denRechtspfeil, um den Anteil dieser Farbe in der Kopie zu erhöhen oder zu verringern. Drücken Sie OK.

4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten oder Zurück, um eine andere Kopieverbesserungseinstellung auszuwählen. Drücken Sie anschließend Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe, um eine Kopie anzufertigen.

Anpassen der Einstellung „Heller/Dunkler“ (Kontrast)

So passen Sie die Standardeinstellung „Heller/Dunkler“ für alle Kopieraufträge an

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.

2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Kopier-Setup** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Std.-Helligkeitskontrast** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

4. Drücken Sie die Taste Linkspfeil oder Rechtspfeil, um die Einstellung anzupassen. Verschieben Sie den Schieberegler nach links, damit alle Kopien heller werden als die Vorlage, oder nach rechts, damit alle Kopien dunkler werden als die Vorlage.

5. Drücken Sie OK, um die Auswahl zu speichern.

So ändern Sie die Einstellung „Heller/Dunkler“ für den aktuellen Auftrag

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld Heller/Dunkler, um die aktuelle Kontrasteinstellung anzuzeigen.

2. Drücken Sie die Taste Linkspfeil oder Rechtspfeil, um die Einstellung anzupassen. Verschieben Sie den Schieberegler nach links, damit die Kopie heller wird als die Vorlage, oder nach rechts, damit sie dunkler wird als die Vorlage.

3. Drücken Sie Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe, um die Auswahl zu speichern und den Kopierauftrag sofort zu starten, oder drücken Sie OK, um die Auswahl zu speichern, ohne den Auftrag zu starten.

Hinweis Die an der Einstellung vorgenommenen Änderungen bleiben bis etwa zwei Minuten nach Abschluss des Kopierauftrags aktiv. Während dieser Zeit wird auf dem Gerätebedienfeld **Einstellung=Ben.-def.** angezeigt.

Verkleinern oder Vergrößern von Kopien

So ändern Sie das Standardkopierformat

Hinweis Das Standardkopierformat ist das Format, auf das die Kopien normalerweise verkleinert oder vergrößert werden. Wenn Sie das werkseitig eingestellte Format **Original=100%** beibehalten, werden alle Kopien in der Größe der Vorlage erstellt.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.

2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Kopier-Setup** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Standard Vergr./Verkl.** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um eine der Einstellungen zum Verkleinern oder Vergrößern von Kopien auszuwählen.

   - **Original=100%**
   - **A4 > Letter=94%**
   - **Letter > A4=97%**
   - **Vollseite=91%**
   - **An Seite anpassen**
   - **Ben.-def.:25-400%**

   Wenn Sie **Ben.-def.:25-400%** auswählen, geben Sie den Prozentsatz der Originalgröße ein, der normalerweise für Kopien verwendet werden soll.

5. Drücken Sie OK, um die Auswahl zu speichern.

So passen Sie die Kopiergröße für den aktuellen Auftrag an

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Verkleinern/Vergrößern.
2. Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um die gewünschte Verkleinerung/Vergrößerung auszuwählen. Folgende Formate stehen zur Verfügung:
   - **Original=100%**
   - **A4 > Letter=94%**
   - **Letter > A4=97%**
   - **Vollseite=91%**
   - **An Seite anpassen**
   - **Ben.-def.:25-400%**
3. Drücken Sie Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe, um die Auswahl zu speichern und den Kopierauftrag sofort zu starten, oder drücken Sie OK, um die Auswahl zu speichern, ohne den Auftrag zu starten.

Hinweis Die an der Einstellung vorgenommenen Änderungen bleiben bis etwa zwei Minuten nach Abschluss des Kopierauftrags aktiv. Während dieser Zeit wird auf dem Gerätebedienfeld **Einstellung=Ben.-def.** angezeigt.

Ändern Sie auf jeden Fall das Standardmedienformat für das Medienzufuhrfach, sodass es an das Ausgabeformat angepasst ist. Andernfalls wird möglicherweise ein Teil der Kopie abgeschnitten.

Randloses Kopieren des Originals (Edge-to-edge)

Hinweis Die gedruckte oder kopierte Seite besitzt einen Rand von etwa 4 mm. Das HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP unterstützt nicht das randlose Drucken oder Kopieren.

Berücksichtigen des Druckrands oder Scannen mit abgeschnittenen Rändern

- Ist das Original kleiner als das Ausgabeformat der Kopie, dann legen Sie das Original in ca. 5 mm Entfernung von der unteren und rechten Kante des Scannerglases auf das Glas. Wiederholen Sie den Kopiervorgang oder scannen Sie mit dieser Position.
- Ist das Original so groß wie die vorgesehene Kopiengröße, dann fertigen Sie eine Kopie mit schmäleren Rändern an, indem Sie folgendermaßen vorgehen:
  - Wählen Sie Verkleinern/Vergrößern aus, und drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Vollseite=91%** auszuwählen. Drücken Sie dann Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe.

Die Ränder der Kopie werden um 2 mm verkleinert.

9 Scannen

Hinweis Das HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP unterstützt nicht das Scannen von Dias oder Fotonegativen.

- Scanverfahren
- Unterstützte Dateitypen
- Scannen über das Bedienfeld des Geräts
- Scannen mit HP Solution Center (Windows)
- Scannen über das Gerät und mit HP Director (Macintosh)
- Scannen mithilfe von TWAIN- und WIA-kompatibler Software

Scanverfahren

Sie können Dokumente mit den folgenden Verfahren einscannen:

- **Scannen über das Bedienfeld des Geräts**: Drücken Sie zum direkten Starten des Scanvorgangs die Scantasten auf dem Bedienfeld. Drücken Sie Scannen in, um in einen Ordner (nur Windows) oder in eine E-Mail zu scannen.

  Weitere Informationen finden Sie unter Scannen.

- **Scannen mithilfe des HP Solution Center (Windows)**: Starten Sie die HP Solution Center-Software auf der Arbeitsstation. Das Starten der HP Solution Center-Software durch Drücken von Scan starten wird nicht unterstützt, wenn das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist (nur direkte Verbindung). Sie können die HP Solution Center-Software auch direkt vom Computer aus durch Klicken auf das Symbol HP Solution Center starten. (siehe Scannen mit HP Solution Center (Windows)).

- **Scannen mit HP Director (Macintosh):** Starten Sie HP Director, indem Sie auf den Dock-Alias klicken (nur Macintosh OS X V10.3 oder höher). (siehe Scannen über das Gerät und mit HP Director (Macintosh)).

- **Scannen aus TWAIN- oder WIA (Windows Imaging Application)-kompatibler Software**: Die Scansoftware des Geräts ist TWAIN- und WIA-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie unter Scannen mithilfe von TWAIN- und WIA-kompatibler Software.

- **Scannen mittels OCR-Software (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung)**: Sie können einen gescannten Text mit der OCR-Software eines anderen Herstellers in das gewünschte Textverarbeitungsprogramm importieren und dort bearbeiten.

Unterstützte Dateitypen

Die HP Scansoftware unterstützt die folgenden Dateitypen bei Scans, die über das Bedienfeld gestartet werden:

- BMP
- GIF
- JPG
- PDF
- PNG
- TIF (komprimiert)
- TIF

HP Solution Center unterstützt außerdem die folgenden Dateitypen bei Scans, die von der Arbeitsstation aus gestartet werden:

- RTF
- FPX
- HTM
- PCX
- TXT

Scannen über das Bedienfeld des Geräts

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um direkt über das Bedienfeld zu scannen:

Hinweis Der mit dem Gerät verbundene Computer muss eingeschaltet sein.

Programmieren der Bedienfeld-Taste Scannen in

Bevor Sie die Taste Scannen in auf dem Bedienfeld verwenden können, müssen zuvor die E-Mail-Adressen und Ordner eingerichtet sein. Programmieren Sie die E-Mail-Adressen und Ordner für den Scanvorgang im HP Solutions Center.

Einrichten vorkonfigurierter Ziele auf dem MFP

1. Öffnen Sie HP Solution Center und wählen Sie **Einstellungen**, **Scaneinstellungen** und anschließend **Scannen**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Allow me to scan by pressing the scan-to button on the MFP** (Scannen durch Drücken der Taste „Scannen in“ auf dem MFP zulassen).
3. In diesem Dialogfeld wird das MFP mit den drei folgenden Zielen vorkonfiguriert.
   - Dokument scannen und an eine E-Mail anhängen
   - Foto scannen und an eine E-Mail anhängen
   - Foto scannen und als Datei speichern
4. Markieren Sie ein Ziel, und klicken Sie auf den Rechtspfeil, um es zu den zurzeit im MFP-Dialogfeld vorhanden Zielen zu verschieben. Wiederholen Sie diesen Schritt für alle drei Ziele.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Hinzufügen von Ordnern als Zielen

1. Öffnen Sie HP Solution Center, und wählen Sie **Einstellungen**, **Scaneinstellungen** und anschließend **Scannen**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Allow me to scan by pressing the scan-to button on the MFP** (Scannen durch Drücken der Taste „Scannen in“ auf dem MFP zulassen), und klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie **Save it to my computer** (Auf meinem Computer speichern) aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Geben sie den Namen des Dateiziels ein oder geben Sie an, dass Sie das Ziel auf dem MFP einrichten. Benennen Sie das Standardziel, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Wählen Sie die Qualität aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Überprüfen Sie die Auswahl, klicken Sie auf **Speichern**, und schließen Sie HP Solution Center.

Hinzufügen von E-Mail-Zielen

1. Öffnen Sie HP Solution Center, und wählen Sie **Einstellungen**, **Scaneinstellungen** und anschließend **Scannen**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Allow me to scan by pressing the scan-to button on the MFP** (Scannen durch Drücken der Taste „Scannen in“ auf dem MFP zulassen), und klicken Sie auf **Neu**.

   Drücken Sie am Bedienfeld die Taste Scannen in.
3. Wählen Sie **Attach to a new e-mail** (An neue E-Mail anhängen), und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Wählen Sie **Save it to my computer** (Auf meinem Computer speichern) aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Geben Sie die E-Mail-Adresse, die Betreffzeile und einen Hinweis in das Textfeld ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Wählen Sie die Qualität aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie die E-Mail-Adresse in das Textfeld ein. Aktivieren Sie **Send the new destination to the MFP** (Neues Ziel zum MFP senden). Geben Sie einen neuen Namen an, der auf dem MFP-Bedienfeld erscheinen soll, und klicken Sie auf **Weiter**.

Löschen von Zielen

1. Wählen Sie aus der Liste **Set up the <Scan To> list for the All-in-One** („Scannen-in“-Liste für All-in-One einrichten) eines der Ziele unter **Available Destinations on this PC** (Verfügbare Ziele auf diesem PC) aus, und klicken Sie auf **Delete** (Löschen). Das Dialogfeld **Delete Destination** (Ziel löschen) wird eingeblendet.
2. Markieren Sie im Dialogfeld **Delete Destination** (Ziel löschen) das zu löschende Ziel, und klicken Sie auf **Weiter**. Das Dialogfeld **Confirmation** (Bestätigung) wird eingeblendet.
3. Klicken Sie auf **Delete** (Löschen), um den Löschvorgang durchzuführen, oder auf **Abbruch**, um ein anderes Ziel zu wählen.

Scannen mit HP Solution Center (Windows)

Verwenden Sie die Software HP Solution Center zum Scannen von Dokumenten und Fotos.

So zeigen Sie HP Solution Center an

- Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf das HP Solution Center-Symbol.

  ODER

- Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, klicken Sie auf **Programme** (oder **Alle Programme** in Windows XP), dann auf **HP** und anschließend auf **HP Solution Center**.

Detaillierte Anleitungen zum Scannen mit HP Solution Center finden Sie in der HP Solution Center-Online-Hilfe.

Scannen über das Gerät und mit HP Director (Macintosh)

Die in diesem Abschnitt beschriebene Vorgehensweise gilt für Macintosh OS X V10.3 und V10.4.

Weitere Informationen zu den in diesem Abschnitt beschriebenen Aufgaben und Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe zu HP Director.

Vorgehensweisen beim Scannen

Beim Scannen in eine Anwendung starten Sie den Vorgang von der jeweiligen Anwendung aus. Bilder können mit allen TWAIN-kompatiblen Programmen gescannt werden. Wenn das von Ihnen verwendete Programm nicht TWAIN-kompatibel ist, können Sie das gescannte Bild in einer Datei speichern und diese anschließend in der Anwendung öffnen oder in diese importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Scannen mithilfe von TWAIN- und WIA-kompatibler Software.

Seite für Seite scannen

1. Heben Sie die Abdeckung des Flachbettscanners an, und legen Sie die zu scannende Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten auf den Flachbettscanner. Dabei muss die linke obere Ecke der Vorlage an der rechten unteren Ecke des Vorlagenglases anliegen. Schließen Sie danach vorsichtig die Abdeckung.
2. Doppelklicken Sie auf den Desktop-Alias für HP Director.
3. Klicken Sie in HP Director zum Öffnen des Dialogfelds **HP** auf **Scan** (Scannen).
4. Klicken Sie auf **Scannen**.
5. Legen Sie zum Scannen mehrerer Seiten die nächste Seite ein, und klicken Sie auf **Scan** (Scannen). Wiederholen Sie diesen Vorgang so oft, bis alle Seiten gescannt wurden.
6. Klicken Sie auf **Finish** (Beenden) und dann auf **Destinations** (Ziele).

In Datei scannen

1. Wählen Sie in **Destinations** (Ziele) die Option **Save To File(s)** (In Datei(en) speichern) aus.
2. Benennen Sie die Datei, und geben Sie einen Speicherort ein.
3. Klicken Sie auf **Speichern**. Die Vorlage wird gescannt und gespeichert.

In E-Mail scannen

1. Wählen Sie in **Destinations** (Ziele) die Option **E-mail** aus.
2. Eine leere E-Mail-Nachricht mit dem gescannten Dokument als Anlage wird geöffnet.
3. Geben Sie einen E-Mail-Empfänger ein, fügen Sie Text oder weitere Anlagen hinzu, und drücken Sie **Send** (Senden).

Scannen mithilfe von TWAIN- und WIA-kompatibler Software

Das MFP ist TWAIN- und WIA (Windows Imaging Application)-kompatibel für Windows XP und höher. Das MFP unterstützt auch TWAIN-kompatible Macintosh-Anwendungen.

Verwenden TWAIN- und WIA-kompatibler Software

In einer TWAIN- oder WIA-kompatiblen Anwendung können Sie die Scanfunktion aufrufen und ein Bild direkt in die Anwendung scannen. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfedatei oder in der im Lieferumfang der TWAIN- oder WIA-kompatiblen Software enthaltenen Dokumentation.

Scannen mit einem TWAIN-kompatiblen Programm

Hinweis Die Windows- und Macintosh-Gerätesoftware entspricht den Anforderungen von TWAIN Version 1.9.

Allgemein ist eine Software TWAIN-kompatibel, wenn sie Befehle wie z. B. **Importieren**, **Datei importieren**, **Scannen**, **Neues Objekt importieren**, **Einfügen aus** oder **Scanner** enthält. Wenn Sie nicht wissen, ob das Programm kompatibel ist oder wie die entsprechende Menüoption lautet, finden Sie weitere Informationen in der Hilfe oder Dokumentation zu der jeweiligen Anwendung.

Starten Sie den Scanvorgang im TWAIN-kompatiblen Programm. Informationen zu den Befehlen/Menüoptionen und zur Vorgehensweise finden Sie in der Hilfe oder Dokumentation zur jeweiligen Anwendung.

Scannen aus einem WIA-kompatiblen Programm (nur Windows XP)

WIA bietet eine weitere Möglichkeit zum direkten Scannen eines Bilds in eine Anwendung wie z. B. Microsoft Word. Dabei wird anstelle der Scansoftware Microsoft-Software verwendet.

WIA-kompatible Software besitzt in den meisten Fällen im Menü **Datei** oder **Einfügen** Befehle wie **Bild/Von Kamera/Von Scanner übertragen**. Wenn Sie nicht wissen, ob es sich um ein WIA-kompatibles Programm handelt, finden Sie weitere Informationen in der Hilfe oder Dokumentation zur jeweiligen Anwendung.

- Starten Sie den Scanvorgang im WIA-kompatiblen Programm. Informationen zu den Befehlen/Menüoptionen und zur Vorgehensweise finden Sie in der Hilfe oder Dokumentation zur jeweiligen Anwendung.
- Doppelklicken Sie im Ordner für Kameras und Scanner auf das Gerätesymbol. Dadurch wird die Standard-WIA-Software geöffnet, von der aus Sie in eine Datei scannen können.

Scannen unter Verwendung von OCR-Software

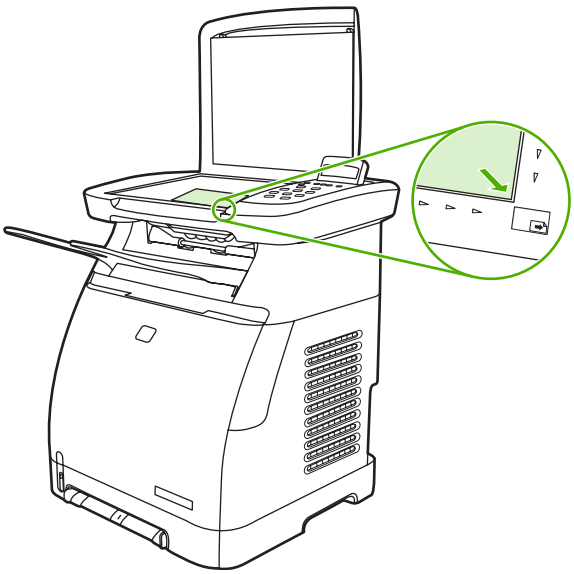
Mit der (auf separater CD-ROM vorhandenen) OCR-Software eines anderen Herstellers können Sie gescannten Text in ein gewünschtes Textverarbeitungsprogramm importieren und ihn dort bearbeiten.

Readiris

Die Anwendung „Readiris PRO 10 OCR“ wird auf einer separaten CD-ROM mit der MFP-Software ausgeliefert. Wenn Sie Readiris verwenden möchten, installieren Sie diese Anwendung von der entsprechenden CD-ROM und befolgen anschließend die Anweisungen in der Online-Hilfe.

So scannen Sie ein Foto ein

1. Legen Sie das Foto mit dem Bild nach unten und der linken oberen Ecke des Fotos in der rechten unteren Ecke des Vorlagenglases auf den Flachbettscanner.



2. Schließen Sie danach vorsichtig die Abdeckung.

3. Scannen Sie das Foto mit einem der verfügbaren Scanverfahren. Weitere Informationen finden Sie unter Scanverfahren.

Randloses Kopieren des Originals (Edge-to-edge)

Weitere Informationen zum randlosen Kopieren finden Sie unter Randloses Kopieren des Originals (Edge-to-edge).

Abbrechen eines Scanauftrags

Führen Sie zum Abbrechen eines Scanauftrags einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Abbrechen.
- Klicken Sie im Dialogfeld auf dem Bildschirm auf die Schaltfläche **Abbrechen**.

Nehmen Sie nach dem Abbrechen eines Scanauftrags die Vorlage aus dem Flachbettscanner.

Hinweis Auf Macintosh-Computern werden Scanaufträge auf andere Art und Weise abgebrochen.

Scannerauflösung und -farben

Wenn Sie das Druckergebnis oder die Farben eines gescannten Druckbilds verbessern möchten, können Sie in der Scannersoftware die gewünschte Auflösung oder Farbeinstellung auswählen. Die Auflösungs- und Farbeinstellungen wirken sich auf die folgenden Merkmale von gescannten Bildern aus:

- Bildschärfe
- Struktur der Bildabstufungen (weich oder hart)

- Scanzeit
- Dateigröße

Die Scanauflösung wird in ppi (Pixels per Inch = Pixel pro Zoll) gemessen. Mit den Einstellungen für Farbe, Graustufen und Schwarzweißdruck wird die mögliche Anzahl der Farben festgelegt. Sie können eine Scanner-Hardware-Auflösung von maximal 1200 ppi auswählen. Darüber hinaus kann eine interpollierte Auflösung von bis zu 19.200 ppi berechnet werden. Für die Farb- und Graustufeneinstellung kann ein Wert von 1 bit (Schwarzweiß), 8 bit (256 Graustufen) oder 24 bit (True Color = Echtfarben) ausgewählt werden.

In der Tabelle zu den Auflösungs- und Farbrichtlinien finden Sie praktische Scan-Tipps.

Hinweis Bei hohen Auflösungs- und Farbwerten werden möglicherweise große Dateien erzeugt, die viel Speicherplatz benötigen und den Scanvorgang verlangsamen. Definieren Sie daher immer vor dem Festlegen dieser Einstellungen, wozu das gescannte Bild dient.

Richtlinien für Auflösungs- und Farbeinstellungen

In der folgenden Tabelle werden die empfohlenen Auflösungs- und Farbeinstellungen für verschiedene Scanaufträge beschrieben.

Verwendungszweck	Empfohlene Auflösung	Empfohlene Farbeinstellung
Anzeige auf dem Bildschirm	75 ppi	• Schwarzweiß für Text • Graustufen für Grafiken und Fotos • Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt
Druck (Grafik oder Text)	600 ppi für komplexe Grafiken oder für Dokumente, die stark vergrößert werden sollen 300 ppi für Text und normale Grafiken 150 ppi für Fotos	• Schwarzweiß für Text und Strichzeichnungen • Graustufen für schattierte oder farbige Grafiken und Fotos • Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt
Textbearbeitung	300 ppi	• Schwarzweiß
E-Mail	150 ppi	• Schwarzweiß, wenn für das Bild keine weichen Abstufungen erforderlich sind • Graustufen, wenn weiche Abstufungen benötigt werden • Farbe, wenn es sich bei der Vorlage um ein Farbbild handelt

Farbe

Benutzen Sie für das Scannen möglichst die folgenden Einstellungen:

Einstellung	Empfohlene Verwendung
Farbe	Verwenden Sie diese Einstellung für qualitativ hochwertige Farbfotos oder Dokumente, in denen Farbe wichtig ist.

Einstellung	Empfohlene Verwendung
Schwarzweiß	Verwenden Sie diese Einstellung für Textdokumente.
Graustufen	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die Dateigröße eine Rolle spielt oder das Dokument bzw. Foto relativ schnell gescannt werden soll.

10 Foto

Hinweis Dieser Abschnitt betrifft nur das HP Color LaserJet CM1017 MFP.

Hinweis Dieses MFP unterstützt nur JPEG-Dateien.

- Einführen einer Speicherkarte
- Anzeigen und Drehen von Fotos von der Speicherkarte aus
- Erstellen einer Diashow auf der Grafikanzeige
- Aktivieren oder Deaktivieren von Speicherkarten
- Drucken von Fotos direkt von der Speicherkarte aus
- Drucken und Scannen von Fotos von einem Indexblatt
- Speichern der Fotos einer Speicherkarte auf der Arbeitsstation
- Ausdrucken der Fotos mit der Taste Fotoeigenschaften
- Drucken einer Indexseite

Einführen einer Speicherkarte

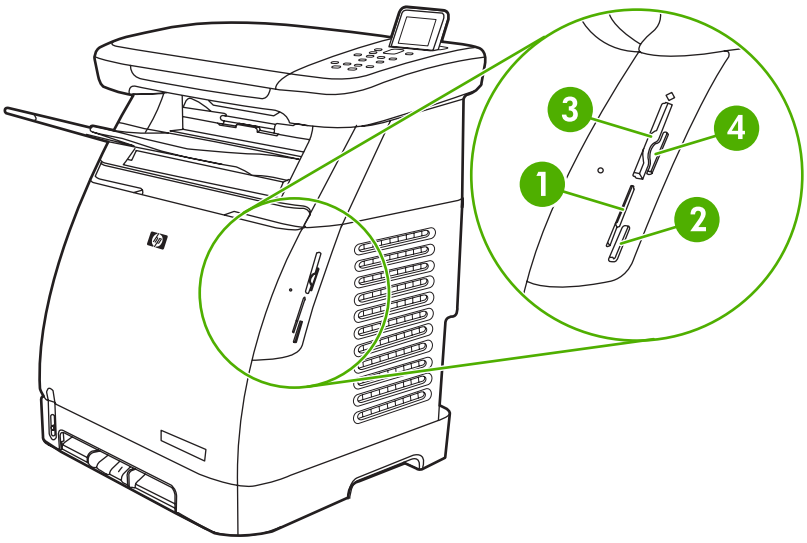
Das HP Color LaserJet CM1017 MFP kann die folgenden Speicherkarten lesen:

- CompactFlash
- Memory Stick und Memory Stick PRO
- MultiMedia
- Secure Digital (SD)
- SmartMedia
- xD

Hinweis Unabhängig vom Kartenspeicher erkennt das MFP maximal 9.999 Fotos pro Karte.

Hinweis Wenn Sie über das Bedienfeld des Geräts drucken, erkennt der Speicherkartenleser des HP Color LaserJet CM1017 MFP nur das JPEG-Dateiformat. Um andere Dateitypen zu drucken, müssen Sie spezielle Programme wie die Software HP Photosmart Premier verwenden, die sich auf den CD-ROMs befindet, die mit dem MFP ausgeliefert wurden. Informationen zum Drucken von Fotos vom Computer aus finden Sie in der Online-Hilfe der jeweiligen Anwendung. Benutzer von Windows-Betriebssystemen können mit dem Windows-Explorer weitere Dateitypen auf den Computer verschieben und von dort ausdrucken.

Führen Sie die Speicherkarte entsprechend der unten gezeigten Abbildung in den passenden Schacht des MFP ein.



1	Schacht für xD- und SmartMedia-Speicherkarten
2	Schacht für MultiMedia-, Memory Stick- und Memory Stick PRO-Speicherkarten
3	Schacht für CompactFlash-Speicherkarten
4	Schacht für SecureDigital-Speicherkarten

Das MFP liest die Karte und zeigt auf dem Bedienfeld die Meldung **X Fotos auf Karte** an, wobei *X* die Anzahl der auf der Speicherkarte gefundenen JPEG-Dateien angibt.

Sie können die Fotos nun mit dem HP Color LaserJet CM1017 MFP ausdrucken.

Hinweis Führen Sie immer nur eine Speicherkarte in das MFP ein. Wurden mehrere Speicherkarten in das MFP eingeführt, wird eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Weitere Informationen über die Meldungen zu Speicherkarten finden Sie unter Bedienfeldmeldungen.

Anzeigen und Drehen von Fotos von der Speicherkarte aus

Nachdem die Speicherkarte in den richtigen Schacht des MFP eingeführt wurde, wird gemeldet, wie viele Bilder sich auf der Karte befinden, und das erste Foto auf der Karte wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Hinweis Werden fünf Minuten lang keine Tasten oder Schaltflächen gedrückt, wird die Bildschirmanzeige abgeschaltet. Zum Reaktivieren des Bildschirms drücken Sie die Taste Fotoeigenschaften.

So zeigen Sie Fotos von der Speicherkarte an oder drehen diese

1. Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um durch die Bilder auf der Karte zu blättern.
2. Drücken Sie OK, um Bilder auf dem Bildschirm aus- oder abzuwählen.
3. Wählen Sie zum Drehen eines Bilds **Foto drehen** unter Fotoeigenschaften.

Hinweis Durch das Drehen wird das Originalbild nicht verändert, und das Foto wird auch nicht gedreht ausgedruckt.

Erstellen einer Diashow auf der Grafikanzeige

Nach dem ordnungsgemäßen Einführen einer Speicherkarte kann das MFP die Bilder lesen und die Diashow anzeigen.

So erstellen Sie eine Diashow

1. Drücken Sie Fotoeigenschaften, und wählen Sie **Diashow** aus. Die Bilder werden nacheinander angezeigt.
2. Drücken Sie zum Beenden der Diashow auf dem Bedienfeld die Taste Abbrechen.

Aktivieren oder Deaktivieren von Speicherkarten

1. Wählen Sie im eingebetteten Webserver **Drucken** und **Speicherkarte**.
2. Aktivieren oder deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enable Memory Card** (Speicherkarte aktivieren). Wenn diese Funktion deaktiviert ist, zeigt das Bedienfeld die Meldung **Speicherkarten deaktiviert** an, wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen.

Drucken von Fotos direkt von der Speicherkarte aus

1. Nachdem Sie die Speicherkarte in das MFP eingesetzt haben (siehe Einführen einer Speicherkarte), wählen Sie wie folgt die gewünschten Fotos aus:

   - Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um die Bilder durchlaufen zu lassen.
   - Drücken Sie OK, um die gewünschte Option auszuwählen.

2. Sie können auf dem Bedienfeld auch Fotos auswählen drücken.

   Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine der folgenden Menüoptionen auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

   - **Von Display**: Wählen Sie diese Option aus, wenn die Speicherkarte nicht unmittelbar zuvor eingesetzt wurde.
   - **Alle Fotos**: *X* steht für die Anzahl der JPEG-Dateien, die das MFP auf der Karte findet. Wenn Sie diese Option auswählen, werden alle JPEG-Dateien auf der Speicherkarte gedruckt. Drücken Sie erneut OK, um den Druckauftrag zu bestätigen.
   - **Einzeln**: Mit dieser Option können Sie ein einzelnes Foto für den Druck auswählen. Die Fotos sind beginnend mit 1 nummeriert.
     - Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine höhere oder niedrigere Fotonummer anzugeben.
     - Drücken Sie OK, um das Foto für den Druck auszuwählen.
   - **Aus Bereich**: Mit dieser Option können Sie mehrere Fotos für den Druck auswählen. Das MFP fordert Sie auf, die Nummer des ersten und des letzten Fotos einzugeben.
     - Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine höhere oder niedrigere Fotonummer anzugeben.
     - Drücken Sie OK, um die Fotos für den Druck auszuwählen.

3. Drücken Sie Fotos starten, um die Fotos zu drucken.

Hinweis Die JPEG-Dateien auf der Speicherkarte sind in ihrer alphabetischen Reihenfolge durchnummeriert. Wenn Sie die Reihenfolge der Fotos auf der Speicherkarte nicht kennen, drucken Sie einen Index mit der Fotoreihenfolge. Weitere Informationen zum Drucken einer Indexseite finden Sie unter Drucken einer Indexseite.

Drucken und Scannen von Fotos von einem Indexblatt

Sie können Fotos auf einem Indexblatt vorab betrachten und ausdrucken. Auf einem Indexblatt können bis zu 20 Bilder ausgegeben werden. Diese Funktion ist für HP Originaltonerzubehör optimiert und getestet.

1. Setzen Sie die Speicherkarte in das Gerät ein. (siehe Einführen einer Speicherkarte).
2. Drücken Sie die Taste Indexblatt und dann **Drucken**.
3. Wenn die Speicherkarte mehr als 20 JPEG-Dateien enthält, wählen Sie mit dem Aufwärtspfeil oder dem Abwärtspfeil eine der folgenden Menüoptionen aus, und drücken Sie danach OK.
   - **Alle Fotos**: *X* steht für die Anzahl der JPEG-Dateien, die das MFP auf der Karte findet. Wenn Sie diese Option auswählen, werden alle JPEG-Dateien auf der Speicherkarte gedruckt. Drücken Sie erneut OK, um den Druckauftrag zu bestätigen.
   - **Letzte 20**: Wenn Sie diese Option auswählen, werden die letzten 20 JPEG-Dateien der alphabetischen Liste auf der Speicherkarte gedruckt.
   - **Benutzerdefiniert**: Drücken Sie OK, um ein oder mehrere Fotos für den Druck auszuwählen.
4. Füllen Sie die Ovale oder Blasen mit einem dunkelblauen oder schwarzen Stift aus. Füllen Sie auch die entsprechenden Felder aus, um das Bildlayout und den Medientyp anzugeben.
5. Legen Sie das Indexblatt mit der bedruckten Seite nach unten in den Flachbettscanner ein. Die linke obere Ecke des Dokuments muss an der rechten unteren Ecke des Vorlagenglases anliegen.
6. Drücken Sie Indexblatt.
7. Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, wählen Sie Scan starten, und drücken Sie OK. Der Fotoindex wird nun gescannt, und die markierten Fotos werden anschließend gedruckt. Wiederholen Sie Schritt 5 bis 7 für jedes weitere Indexblatt.

Hinweis Die Fotos können auf diese Weise nur in Farbe gedruckt werden.

Hinweis Die JPEG-Dateien auf der Speicherkarte werden in ihrer alphabetischen Reihenfolge angezeigt. Wenn Sie die Reihenfolge der Fotos auf der Speicherkarte nicht kennen, drucken Sie ein Indexblatt mit der Fotoreihenfolge. (siehe Drucken einer Indexseite).

Hinweis Selbst wenn die Farboption ausgeschaltet ist, werden die Fotos in Farbe gedruckt.

Speichern der Fotos einer Speicherkarte auf der Arbeitsstation

1. Setzen Sie die Speicherkarte in das MFP ein. (siehe Einführen einer Speicherkarte).
2. Klicken Sie auf der Arbeitsstation auf **Arbeitsplatz**, und suchen Sie nach einem Wechseldatenträger (Speicherkarte). Falls **Arbeitsplatz** die Speicherkarte nicht erkennt, geben Sie eine IP-Adresse (z. B. \\192.168.0.15) in die Adresszeile ein. Klicken Sie auf **Speicherkarte**, und suchen Sie nach den Unterordnern mit den Bildern. Ordnen Sie die Speicherkarte mit dieser Methode einem Laufwerksbuchstaben auf der Arbeitsstation zu.
3. Verschieben Sie Fotos mit Drag & Drop oder mit HP Photosmart Transfer von der Speicherkarte in einen Ordner.

Ausdrucken der Fotos mit der Taste Fotoeigenschaften

1. Führen Sie die Speicherkarte in das MFP ein. (siehe Einführen einer Speicherkarte).
2. Drücken Sie die Taste Fotoeigenschaften, und wählen Sie **Einfacher Fotodruck** aus.
3. Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine der folgenden Menüoptionen auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
   - **Alle Fotos**: *X* steht für die Anzahl der JPEG-Dateien, die das MFP auf der Karte findet. Wenn Sie diese Option auswählen, werden alle JPEG-Dateien auf der Speicherkarte gedruckt. Drücken Sie erneut OK, um den Druckauftrag zu bestätigen.
   - **Einzeln**: Mit dieser Option können Sie ein einzelnes Foto für den Druck auswählen. Die Fotos sind beginnend mit „1“ nummeriert.
     - Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine höhere oder niedrigere Fotonummer anzugeben.
     - Drücken Sie OK, um das Foto für den Druck auszuwählen.
   - **Aus Bereich**: Mit dieser Option können Sie mehrere Fotos für den Druck auswählen. Sie werden durch das MFP aufgefordert, die Nummer des ersten und des letzten Fotos einzugeben.
     - Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine höhere oder niedrigere Fotonummer anzugeben.
     - Drücken Sie OK, um die Fotos für den Druck auszuwählen.
4. Drücken Sie Fotos starten, um die Fotos zu drucken.

Drucken einer Indexseite

1. Führen Sie die Speicherkarte in das MFP ein. (siehe Einführen einer Speicherkarte). Drücken Sie Fotoeigenschaften, und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   - **Indexdruck**
   - **Bestes Bild**
   - **Schnell**
2. Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um **Indexdruck** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
3. Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um **Bestes Bild** oder **Schnell** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

Das MFP druckt eine Indexseite mit kleinen Vorschaubildern von jedem Foto auf der Speicherkarte. Auf jeder Indexseite können bis zu 30 Vorschaubilder ausgegeben werden.

11 Einrichten und Verwalten des Netzwerks (HP Color LaserJet CM1017 MFP)

- Einrichten und Verwenden des MFP im Netzwerk

Hinweis Das Konfigurieren von TCP/IP-Einstellungen ist kompliziert und sollte daher nur von erfahrenen Netzwerkadministratoren vorgenommen werden. Damit die automatische TCP/IP-Konfigurierung durchgeführt werden kann, muss entweder ein BOOTP- oder ein DHCP-Server vorhanden sein. Wenden Sie sich bei Fragen zur Netzwerkkonfiguration an Ihren Netzwerkadministrator.

Hinweis Dieses MFP unterstützt keine HP Jetdirect-Geräte.

Einrichten und Verwenden des MFP im Netzwerk

Hewlett-Packard empfiehlt, die benötigte Software für die folgenden Netzwerkkonfigurationen über das HP Softwareinstallationsprogramm auf den CD-ROMs, die zusammen mit dem MFP ausgeliefert wurden, zu installieren.

Einrichten einer MFP-Konfiguration mit Netzwerkanschluss (Drucken im Direktmodus oder über eine Peer-to-Peer-Verbindung)

Bei dieser Konfiguration ist das MFP direkt mit dem Netzwerk verbunden, und alle Computer im Netzwerk drucken direkt auf dem MFP.

Hinweis Dies ist die empfohlene Netzwerkkonfiguration für das MFP.

1. Verbinden Sie den MFP-Netzwerkanschluss mit einem Netzwerkkabel direkt mit dem Netzwerk. Schalten Sie nun das MFP ein.
2. Drucken Sie auf dem MFP einen Konfigurationsbericht aus (siehe Seite „Netzwerk“ (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)).
3. Legen Sie die MFP-CD-ROM in den Computer ein. Wenn Sie das MFP bereits eingerichtet haben, klicken Sie auf **Install Software** (Software installieren), um das Installationsprogramm zu starten. Wenn das Softwareinstallationsprogramm nicht gestartet wird, doppelklicken Sie im Stammverzeichnis der CD-ROM auf die Anwendung hpzsetup.exe.
4. Klicken Sie im **Begrüßungsbildschirm** auf **Weiter**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
5. Wählen Sie unter Windows 2000 bzw. XP im Fenster **Installationsoptionen** die gewünschte Option aus. Hewlett-Packard empfiehlt die Standardinstallation, wenn Ihr System die Voraussetzungen erfüllt.

   Hinweis Verwenden Sie unter Windows Server 2003 den **Druckerinstallations-Assistenten**, um den Druckertreiber zu installieren. Das Scannen wird bei dieser Netzwerkkonfiguration für Windows Server 2003 nicht unterstützt.

6. Aktivieren Sie im Fenster **Verbindungstyp** die Option **Through the network** (Über das Netzwerk), und klicken Sie auf **Weiter**.
7. Geben Sie im Fenster **Identify Printer** (Drucker identifizieren) die ID-Informationen zum MFP ein. Starten Sie die automatische Erkennung, oder geben Sie die Hardware- bzw. IP-Adresse von der Konfigurationsseite an, die Sie zuvor ausgedruckt haben. Klicken Sie auf **Weiter**.
8. Warten Sie, bis die Installation abgeschlossen ist.

   Hinweis Verwenden Sie zum Installieren weiterer Druckertreiber (PS oder PCL6 Schwarzweiß) den **Druckerinstallations-Assistenten**, und wählen Sie dabei den Netzwerkanschluss aus, der bei der Netzwerkinstallation von der MFP-CD-ROM erstellt wurde. Weitere Druckertreiber finden Sie auf der MFP-CD-ROM im Ordner **Drivers** (Treiber).

Einrichten eines direkt verbundenen und freigegebenen MFP (Client/ Server-Druck)

Bei dieser Konfiguration wird das MFP über ein USB-Kabel an einen Computer mit Netzwerkverbindung angeschlossen. Es steht dann den anderen Netzwerkcomputern als freigegebenes Netzwerkgerät zur Verfügung.

Hinweis Bei dieser Konfiguration wird das Drucken von Client-Arbeitsstationen aus unterstützt. Clients können jedoch keinen Scanvorgang auf dem MFP starten.

1. Legen Sie die MFP-CD-ROM in den Computer ein. Wenn Sie das MFP bereits eingerichtet haben, klicken Sie auf **Install Software** (Software installieren), um das Installationsprogramm zu starten. Wenn das Softwareinstallationsprogramm nicht gestartet wird, doppelklicken Sie im Stammverzeichnis der CD-ROM auf die Anwendung hpzsetup.exe.
2. Klicken Sie im **Begrüßungsbildschirm** auf **Weiter**, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
3. Wenn Sie Windows 2000 verwenden, wählen Sie im Fenster **Installationsoptionen** die gewünschte Option. Hewlett-Packard empfiehlt die Standardinstallation, wenn Ihr System die Voraussetzungen erfüllt.
4. Aktivieren Sie im Fenster **Verbindungstyp** die Option **Direkte Verbindung zum Computer**, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Schließen Sie das USB-Kabel an, wenn Sie von der Software dazu aufgefordert werden.
6. Warten Sie, bis die Installation abgeschlossen ist.
7. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie auf **Drucker**.
   - Wenn Sie Windows XP verwenden, klicken Sie auf **Start**, dann auf **Systemsteuerung**, und anschließend doppelklicken Sie auf **Drucker und Faxgeräte**.
8. Klicken Sie im Dialogfeld mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers, und klicken Sie anschließend auf **Freigabe**.
9. Aktivieren Sie die Option **Freigegeben als**, geben Sie bei Bedarf den MFP-Namen in das dafür vorgesehene Feld ein, und klicken Sie auf **OK**.

Verwalten des Netzwerks

Anzeigen der Netzwerkeinstellungen

Benutzen Sie den integrierten Webserver oder HP ToolboxFX, um Ihre IP-Konfigurationseinstellungen anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter HP ToolboxFX oder Verwenden des eingebetteten Webservers.

Wiederherstellen der Netzwerk-Standardeinstellungen

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Netzwerkkonfiguration** auszuwählen.

3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Zurücksetzen** auszuwählen.

4. Drücken Sie OK.

Ändern der Netzwerkeinstellungen

Benutzen Sie den integrierten Webserver oder HP ToolboxFX, um Ihre IP-Konfigurationseinstellungen zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter HP ToolboxFX oder Verwenden des eingebetteten Webservers.

Ändern der Konfiguration von einer MFP-Direktverbindung mit Freigabe zu einer MFP-Netzwerkverbindung

Führen Sie zum Ändern der Konfiguration die folgenden Schritte aus:

1. Deinstallieren Sie die Druckersoftware für das angeschlossene MFP. (siehe Deinstallieren der Drucksoftware).

2. Installieren Sie die Software, und wählen Sie dabei das Netzwerk als Verbindungstyp aus. Befolgen Sie anschießend die Anweisungen unter Verwalten des Netzwerks.

Verwenden des Bedienfelds

- Netzwerkkonfigurationsseite
- Konfigurationsseite
- IP-Konfiguration
- Verbindungsgeschwindigkeit

Netzwerkkonfigurationsseite

Auf der Netzwerkkonfigurationsseite werden die aktuellen Netzwerkeinstellungen und weitere MFP-Eigenschaften angezeigt. So drucken Sie die Netzwerkkonfigurationsseite über das MFP:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.

2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Berichte** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Netzwerkbericht** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

Konfigurationsseite

Auf der Konfigurationsseite werden die aktuellen Einstellungen und Eigenschaften des MFP aufgeführt. Sie können eine Konfigurationsseite über das MFP oder über HP ToolboxFX ausgeben. So drucken Sie die Konfigurationsseite über das MFP aus:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.

2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Berichte** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Konfigurationsbericht** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

IP-Konfiguration

Sie können die IP-Adresse manuell konfigurieren oder sie automatisch zuweisen lassen.

Konfigurieren einer statischen IP-Adresse

VORSICHT Weisen Sie keinesfalls mehreren Geräten im selben Netzwerk dieselbe TCP/IP-Adresse zu.

So konfigurieren Sie eine statische IP-Adresse manuell über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Netzwerkkonfiguration** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **TCP/IP konfigurieren** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK.
6. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Manuell** auszuwählen.
7. Drücken Sie die Taste OK, und halten Sie diese gedrückt.
8. Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um den Wert einer Dreierzahlengruppe zu verkleinern oder zu vergrößern.
9. Drücken Sie OK, um zur nächsten Dreiergruppe zu gelangen. Drücken Sie zum Abschließen der Adresseingabe OK, um den Bestätigungsbildschirm anzuzeigen.
10. Auf der grafischen Anzeige wird **Ja** angezeigt. Drücken Sie OK zum Speichern der Konfiguration, oder drücken Sie zum Löschen der Konfiguration und zum Eingeben einer anderen IP-Adresse Linkspfeil oder Rechtspfeil. Danach wird **Nein** angezeigt.
11. Geben Sie nach der Eingabe der IP-Adresse die Teilnetzmaske und den Standardgateway ein, indem Sie die Schritte 8–10 wiederholen. So zeigen Sie in Windows XP Pro Informationen zur Teilnetzmaske und zum Standardgateway an:
    1. Klicken Sie auf **Start**, **Alle Programme**, **Zubehör** und **Systemprogramme**.
    2. Klicken Sie auf **Systeminformation**, **Komponenten**, **Netzwerk** und **Adapter**. Die aktuellen PC-Einstellungen werden nun angezeigt. Hier finden Sie auch die Informationen zur Teilnetzmaske und zum Standardgateway.
12. Wurden alle Information eingegeben, starten Sie das MFP erneut.
13. Wird während der Konfigurierung Abbrechen gedrückt, wird das Menü geschlossen, und die Adressen werden nicht gespeichert.

Automatische Konfiguration

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Netzwerkkonfiguration** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **TCP/IP konfigurieren** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Automatisch** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

   Es kann mehrere Minuten dauern, bis die IP-Adresse automatisch zugewiesen wird.

Hinweis Wenn Sie bestimmte automatische IP-Modi (z. B. BOOTP, DHCP oder AutoIP) deaktivieren oder aktivieren möchten, können Sie dazu den integrierten Webserver oder HP ToolboxFX verwenden.

Verbindungsgeschwindigkeit

Hinweis Wenn Sie die Einstellungen für Verbindungsgeschwindigkeit und Duplexmodus falsch festlegen, kann das MFP u. U. nicht mehr mit den anderen Geräten im Netzwerk kommunizieren. Daher sollte in den meisten Netzwerkumgebungen der automatische Modus aktiviert bleiben. Beachten Sie, dass das MFP nach einer Einstellungsänderung herunter- und anschließend wieder hochgefahren wird. Änderungen werden nur durchgeführt, wenn sich das MFP im Leerlauf befindet.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.

2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Netzwerkkonfiguration** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Verb.-Geschwindigk.** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um eine der folgenden Einstellungen auszuwählen:

   - Automatisch
   - 10T voll
   - 10T halb
   - 100TX voll
   - 100TX halb

   Hinweis Die gewählte Einstellung muss mit der des Netzwerkgeräts (Hub, Switch, Gateway oder Computer) übereinstimmen, mit dem die Verbindung hergestellt wird.

5. Drücken Sie OK. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

Unterstützte Netzwerkprotokolle

In der folgenden Tabelle sind die Netzwerkdienste und -protokolle aufgeführt, die vom HP Color LaserJet CM1017 MFP unterstützt werden.

Tabelle 11-1 Drucken

Dienst	Beschreibung
port9100 (Direktzugriff)	Druckdienst
LPD (Line Printer Daemon)	Druckdienst

Tabelle 11-2 Netzwerkgeräteerkennung

Dienst	Beschreibung
SLP (Service Location Protocol)	Device Discovery Protocol zum Auffinden und Konfigurieren von Netzwerkgeräten. Wird in erster Linie von Microsoft-basierten Anwendungen verwendet.
Bonjour (auch bekannt unter den Bezeichnungen „mDNS“ (multicast Domain Name Service) und „Rendezvous“)	Device Discovery Protocol zum Auffinden und Konfigurieren von Netzwerkgeräten. Wird in erster Linie von Apple Macintosh Anwendungen verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Software für Macintosh.

Tabelle 11-3 Meldungs- und Verwaltungsdienste

Dienst	Beschreibung
HTTP (Hyper Text Transfer Protocol)	Ermöglicht Webbrowsern die Kommunikation mit dem integrierten Webserver.
SNMP (Simple Network Management Protocol)	Wird von Netzwerkanwendungen zur Geräteverwaltung verwendet. SNMP V1 und MIB-II-Standardobjekte (Management Information Base) werden unterstützt.

Tabelle 11-4 IP-Adressierung

Dienst	Beschreibung
DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)	Automatisches Zuweisen der IP-Adresse. Der DHCP-Server vergibt eine IP-Adresse an das Gerät. In der Regel ist keine Benutzeraktion notwendig, damit das MFP eine IP-Adresse vom DHCP-Server erhält.
BOOTP (Bootstrap Protocol)	Automatisches Zuweisen der IP-Adresse. Der BOOTP-Server vergibt eine IP-Adresse für das Gerät. Der Administrator muss die MAC-Gerätehardwareadresse auf dem BOOTP-Server eingeben, damit das MFP von diesem Server eine IP-Adresse erhält.
Auto-IP	Automatisches Zuweisen der IP-Adresse. Wenn weder ein DHCP- noch ein BOOTP-Server vorhanden ist, ermöglicht dieser Dienst dem MFP, selbst eine eindeutige IP-Adresse zu erzeugen. So besteht beispielsweise die IP-Adresse 169.254.0.10 aus einer Reihe von Dreiergruppen mit Werten von jeweils 0 bis 254. Diese Adresse kann jedoch nicht manuell konfiguriert werden.

TCP/IP

Das TCP/IP-Protokoll (Transmission Control Protocol/Internet Protocol) besteht aus einer Gruppe von Protokollen, mit deren Hilfe die Kommunikation zwischen Computern und anderen Geräten im Netzwerk definiert und festgelegt wird.

Bei TCP/IP handelt es sich um die inzwischen am häufigsten benutzten Protokolle, da das Internet auf ihnen basiert. Wenn Sie Ihr Netzwerk mit dem Internet verbinden möchten, sollten Sie TCP/IP verwenden.

Hinweis Dieses MFP unterstützt nicht IP V6.

Internet Protocol (IP)

Beim Versenden von Informationen über das Netzwerk werden die Daten in kleinere Pakete aufgeteilt. Jedes Paket wird unabhängig von den anderen versandt. Jedes Paket enthält IP-Informationen, wie z. B. die IP-Adressen des Senders und Empfängers. Diese Pakete können dann über Router und Gateways, also über Geräte, die Netzwerke miteinander verbinden, weitergeleitet werden.

Die IP-Kommunikation erfolgt ohne eine direkte physische Verbindung. Es gibt keine Garantie dafür, dass IP-Pakete ihr Ziel in der richtigen Reihenfolge erreichen. Diese Aufgabe wird von übergeordneten Protokollen und Anwendungen übernommen, damit die IP-Kommunikation auf effiziente Weise abgewickelt werden kann.

Alle Knoten und Geräte, die direkt im Netzwerk miteinander kommunizieren sollen, benötigen eine IP-Adresse.

Transmission Control Protocol (TCP)

Das TCP ist für die Aufteilung der Daten in Pakete verantwortlich und auch dafür, sie beim Empfang wieder zusammenzusetzen. Es stellt also einen zuverlässigen, verbindungsorientierten Übertragungsdienst zu einem anderen Knoten des Netzwerks dar. Wenn die Daten ihr Ziel erreichen, berechnet das TCP für jedes Paket eine Prüfsumme, um festzustellen, ob die Daten beschädigt wurden. Falls die Daten während der Übermittlung beschädigt wurden, verwirft das TCP das entsprechende Paket und fordert es erneut an.

User Datagram Protocol (UDP)

Das UDP-Protokoll bietet ähnliche Dienste wie das TCP-Protokoll. Das UDP-Protokoll bestätigt jedoch nicht den Datenempfang und bietet bei Anfrage/Antwort-Transaktionen keine größere Zuverlässigkeit oder Auslieferungsgarantie. Das UDP-Protokoll wird verwendet, wenn weder Bestätigung noch Zuverlässigkeit erforderlich sind, z. B. bei einer Geräterkennung.

IP-Adresse

Jeder Host (Arbeitsstation oder Knoten) in einem IP-Netzwerk muss eine eindeutige IP-Adresse für jede Netzwerkschnittstelle haben. Diese Adresse ist eine Software-Adresse, die sowohl für die Identifizierung des Netzwerks als auch bestimmter Hosts im Netzwerk verwendet wird. Jede IP-Adresse besteht aus zwei Teilen: dem Netzwerkteil und dem Host-Teil. Ein Host kann bei jedem Starten des Geräts eine Anforderung für eine dynamische IP-Adresse an den Server senden (z. B. durch DHCP und BOOTP).

Hinweis Kontaktieren Sie vor dem Zuweisen von IP-Adressen immer zuerst den Administrator für die IP-Adressen. Wenn die falsche Adresse vergeben wird, kann dadurch ein anderes Gerät im Netzwerk deaktiviert oder die Kommunikation beeinträchtigt werden.

Konfigurieren von IP-Parametern

Sie können manuell konfiguriert (z. B. über Telnet, den integrierten Webserver, die Befehle „arp“ und „ping“ und die HP Verwaltungssoftware) oder bei jedem Einschalten des MFP automatisch von einem DHCP- oder BOOTP-Server bezogen werden.

Wenn ein neues MFP nach dem Einschalten keine gültige IP-Adresse vom Netzwerk abrufen kann, weist es sich automatisch eine IP-Standardadresse zu. Diese Standardadresse hängt von der Art des Netzwerks ab, an das das MFP angeschlossen ist. In kleinen privaten Netzwerken wird eine „Link-Local“ genannte Adresszuweisungsmethode verwendet, um eine eindeutige und gültige IP-Adresse im Bereich von 169.254.1.0 bis 169.254.254.255 zuzuweisen. Die IP-Adresse, die auf Ihrem MFP konfiguriert ist, finden Sie auf der Netzwerkkonfigurationsseite.

DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)

Das DHCP gestattet einer Gruppe von Geräten, einen Satz von IP-Adressen zu nutzen, die von einem DHCP-Server verwaltet werden. Das Gerät oder der Host sendet eine Anfrage an den Server. Wenn eine IP-Adresse verfügbar ist, wird sie dem Gerät vom Server zugewiesen.

BOOTP

BOOTP ist ein Bootstrap-Protokoll, mit dem Konfigurationsparameter und Hostinformationen von einem Netzwerkserver heruntergeladen werden. BOOTP verwendet das UDP für die Übertragung. Damit Geräte starten und Konfigurationsdaten in den Arbeitsspeicher (RAM) laden können, müssen sie als Client über das Bootstrap-Protokoll BOOTP mit dem Server kommunizieren.

Zum Konfigurieren des Geräts sendet der Client ein Startanforderungspaket, das mindestens die Hardware-Adresse des Geräts (des MFP) enthält. Der Server antwortet mit einem Startantwortpaket, das die benötigten Daten für die Konfiguration des Geräts enthält.

Teilnetze

Wenn einer Organisation eine IP-Adresse für ein Netzwerk zugewiesen wird, wird dabei nicht berücksichtigt, ob an diesem Standort mehrere Netzwerke vorhanden sind oder nicht. Die Administratoren lokaler Netzwerke verwenden daher Teilnetze, um ein Netzwerk zu unterteilen. Die Aufspaltung eines Netzwerks in Teilnetze führt im allgemeinen zu einer höheren Leistung und einer verbesserten Nutzung der begrenzten Netzwerkadressen.

Teilnetzmasken

Mit einer Teilnetzmaske wird ein einzelnes IP-Netzwerk in verschiedene Teilnetzwerke unterteilt. Für jede Netzwerkklasse wird dabei der Teil der IP-Adresse, der normalerweise zur Identifizierung eines Knotens dient, stattdessen zur Identifizierung eines Teilnetzes verwendet. Jeder IP-Adresse wird eine Teilnetzmaske zugewiesen. Diese gibt an, welcher Teil der Adresse für Teilnetze und welcher zur Identifizierung des Knotens verwendet wird. Weitere Informationen zum Bezug von Teilnetzmasken finden Sie unter Konfigurieren einer statischen IP-Adresse.

Tabelle 11-5 Beispiel: Teilnetzmaske 255.255.0.0 wird einem Netzwerk der Klasse A zugewiesen

Adresse für Netzwerkklasse A	Netzwerk 15	xxx	xxx	xxx
Teilnetzmaske	255	255	0	0
Felder der IP-Adresse mit zugewiesener Teilnetzmaske	Netzwerk	Teilnetz	Host	Host

Tabelle 11-5 Beispiel: Teilnetzmaske 255.255.0.0 wird einem Netzwerk der Klasse A zugewiesen (Fortsetzung)

Adresse für Netzwerkklasse A	Netzwerk 15	xxx	xxx	xxx
Beispiel für IP-Adresse eines Knotens in Teilnetz 1	210	1	25	7
Beispiel für IP-Adresse eines Knotens in Teilnetz 254	210	254	64	2

Die IP-Netzwerkadresse 210 der Klasse A wurde Firma ABC zugewiesen. Um zusätzliche Netzwerke am ABC-Standort einzurichten, wird die Teilnetzmaske 255.255.0.0 verwendet. Die Teilnetzmaske gibt an, dass das zweite Byte der IP-Adresse zur Identifizierung von bis zu 254 Teilnetzwerken verwendet wird. Mithilfe dieser Bestimmung wird jedes Gerät eindeutig in seinem eigenen Teilnetz identifiziert. Firma ABC kann bis zu 254 Teilnetzwerke einrichten, ohne dabei ihren zugewiesenen Adressenbereich zu überschreiten.

Gateways

Gateways dienen dazu, Netzwerke miteinander zu verbinden. Gateways sind Geräte, die Übersetzungsfunktionen zwischen Systemen wahrnehmen, die nicht das gleiche Kommunikationsprotokoll, die gleiche Datenformatierung, die gleichen Strukturen, Sprachen oder Architekturen verwenden. Gateways verpacken die Datenpakete neu und ändern die Syntax, damit sie mit der des Zielsystems übereinstimmt. Wenn Netzwerke in Teilnetze unterteilt sind, werden Gateways benötigt, um diese miteinander zu verbinden. So könnte eine typische IP-Adresse z. B. 192.168.0.1 lauten. Weitere Informationen zu Gateways finden Sie unter Konfigurieren einer statischen IP-Adresse.

Standard-Gateway

Der Standard-Gateway wird zum Übertragen der Datenpakete zwischen Netzwerken verwendet, wenn kein spezieller Gateway angegeben wurde. Er wird durch eine IP-Adresse identifiziert.

Falls mehrere Gateways vorhanden sind, ist der Standard-Gateway in der Regel die Adresse des ersten bzw. des folgenden Gateways. Ist kein Gateway vorhanden, dann übernimmt der Standard-Gateway gewöhnlich die IP-Adresse des Netzwerkknotens (z. B. Arbeitsstation oder MFP).

Fehlersuche

Vergewissern Sie sich, dass das MFP eingeschaltet ist

Führen Sie die nachfolgende Überprüfung durch, um sicherzustellen, dass das MFP druckbereit ist.

Beheben von Netzwerk-Kommunikationsproblemen

Führen Sie die nachfolgende Überprüfung durch, um sicherzustellen, dass das MFP mit dem Netzwerk kommuniziert. Dieser Abschnitt setzt voraus, dass Sie bereits die Netzwerkkonfigurationsseite ausgedruckt haben. (siehe Seite „Netzwerk“ (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)).

1. Sind die Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen?

   Vergewissern Sie sich, dass das MFP über den richtigen Anschluss und mit dem richtigen Kabel an das Netzwerk angeschlossen ist. Überprüfen Sie jede Kabelverbindung, um sicherzustellen, dass sie fest sitzt und am richtigen Platz ist. Wenn das Problem weiterhin bestehen bleibt, versuchen Sie, die Verbindung mit einem anderen Kabel oder mit anderen Anschlüssen am Hub oder Transceiver herzustellen. Die bernsteinfarbene Aktivitätsanzeige sollte blinken und die grüne Verbindungsstatusanzeige neben dem Netzwerkanschluss an der Rückseite des MFP sollte durchgehend leuchten.

2. Diese Informationen finden Sie auf der Network Hardware Configuration-Seite (Netzwerkhardwarekonfigurationsseite). Beginnen Sie mit dem Abschnitt zur Netzwerkhardware:

   - Initializing (Initialisierung): Hat der Drucker keine gültige IP-Adresse erhalten, warten Sie vier Minuten und drucken die Netzwerkhardwarekonfigurationsseite erneut aus.
   - Not Connected (Nicht angeschlossen): Entweder ist ein Druckerkabel nicht angeschlossen, oder ein Kabel ist defekt. Tauschen Sie das Kabel aus und vergewissern Sie sich, dass das neue Kabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass der Hub bzw. Switch eingeschaltet ist und einwandfrei funktioniert.
   - Connected (Angeschlossen): Dem Drucker wurde eine TCP/IP-Adresse mittels BOOTP, DHCP oder AUTOIP zugewiesen.
   - Doppelt vergebene IP-Adresse gefunden: Ein anderes Netzwerkgerät besitzt dieselbe IP-Adresse. Setzen Sie sich mit dem Netzwerkadministrator in Verbindung, um das Problem zu beheben.

   Überprüfen Sie im TCP/IP-Abschnitt der Netzwerkhardwarekonfigurationsseite (Network Hardware Configuration) die IP-Einstellungen mit den folgenden Methoden:

   - Manuell: Vom Benutzer eingegebene Informationen. Überprüfen Sie TCP/IP-Adresse, Subnetzmaske und Standardgateway.
   - DHCP: Automatisch durch den DHCP-Server zugewiesene TCP/IP-Adresse.
   - BOOTP: Manuell durch den BOOTP-Server zugewiesene TCP/IP-Adresse.
   - AutoIP: Für Link-Local-Verbindungen (direkte Verbindungen ohne DHCP- oder BOOTP-Server) zugewiesene Standardadresse.

3. Antwortet das MFP auf den Befehl „ping“?

   Geben Sie in der Befehlszeile des Computers den Befehl „ping“ ein, um die Verbindung zum MFP zu überprüfen. Beispiel:

   ```
   ping 192.168.0.10
   ```

   Vergewissern Sie sich, dass der Befehl die Zeitangaben anzeigt.

   Wenn das MFP auf den Befehl „ping“ antwortet, überprüfen Sie die IP-Addresskonfiguration für das MFP auf der Arbeitsstation. Ist diese ohne Fehler, deinstallieren Sie die MFP-Software und installieren sie erneut.

Wenn das MFP nicht antwortet, vergewissern Sie sich, dass die Netzwerk-Hubs eingeschaltet sind. Überprüfen Sie dann, ob die Netzwerkeinstellungen, das MFP und der Computer für dasselbe Netzwerk konfiguriert sind.

4. Können andere MFPs drucken?

   Wenn ja, wird das Problem durch die Arbeitsstation verursacht. Überprüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen auf beiden Arbeitsstationen gleich sind.

   VORSICHT Weisen Sie keinesfalls mehreren Geräten im selben Netzwerk dieselbe TCP/IP-Adresse zu.

5. Kann die Netzwerkkommunikation mithilfe der Schritte 1 bis 3 nicht hergestellt werden oder können andere Benutzer nicht drucken, dann setzen Sie alle Netzwerkeinstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück, indem Sie auf dem Bedienfeld **Zurücksetzen** auswählen. Das MFP startet automatisch erneut. Warten Sie sechs Minuten und überprüfen Sie, ob das Netzwerk ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

12 Vorgehensweise

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Durchführung grundlegender Aufgaben mit der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP Serie.

- Bedienfeld- und andere Einstellungen: Vorgehensweise
- Bedienfeldmenüs
- Drucken: Vorgehensweise
- Kopieren und Scannen: Vorgehensweise
- Fotos: Vorgehensweise (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)
- Netzwerk: Vorgehensweise (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)
- Wartung: Vorgehensweise

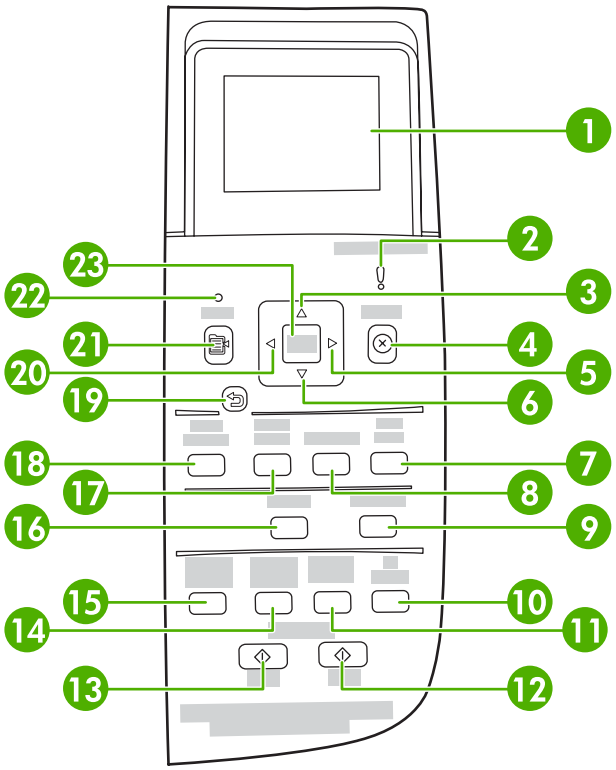
Bedienfeld- und andere Einstellungen: Vorgehensweise

Dieser Abschnitt enthält Angaben zu Einstellungen im Bedienfeld.

HP Color LaserJet CM1017 MFP Bedienfeldelemente

Das Modell HP Color LaserJet CM1017 MFP verfügt über die folgenden LEDs und Tasten auf dem Bedienfeld:

Hinweis Um die Demoseite zu drucken, müssen Sie Scannen in und Scan starten gleichzeitig drücken.



1	Grafische Anzeige. Bereich für Meldungen, Menüs und Tonerstandsanzeige. Tonerstandsanzeigen: Zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an. Wird angezeigt, wenn auf dem MFP ohne Warnungen der Status „Bereit“ vorliegt oder wenn auf dem MFP eine Warnung oder Fehlermeldung zu einer Druckerpatrone oder verschiedenen Verbrauchsmaterialien angezeigt wird. Ist das Material aufgebraucht, wird dies anhand der entsprechenden Anzeige erkennbar. Blinken zeigt an, dass ein bestimmtes Zubehör aufgebraucht ist. Diese Meldungen werden bei den folgenden Ereignissen angezeigt: • Fehlende Druckerpatronen • Falsch eingesetzte Druckerpatronen • Fehlerhafte Druckerpatronen • Nicht von HP hergestellte Druckpatronen

	VORSICHT Der Druckvorgang wird nicht unbedingt angehalten, wenn nicht von HP hergestelltes Zubehör aufgebraucht ist. Zum Vermeiden von Schäden am MFP sollten Sie den Status des nicht von HP hergestellten Zubehörs häufig überprüfen. Siehe dazu die eingeschränkte Garantie von Hewlett-Packard. **Hinweis** Wird ein „?“ angezeigt, fehlt möglicherweise Zubehör, das Zubehör ist nicht von HP oder der Status wird gerade vom MFP ermittelt.
2	Bernsteinfarbene Aktivitätsanzeige: Ein Fehler ist aufgetreten. Der Drucker muss überprüft werden.
3	Aufwärtspfeil (^): Drücken Sie diese Taste, um zum Hauptmenü, zum vorhergehenden Menüpunkt oder zum vorhergehenden Wert in der Auswahlliste zu gelangen.
4	Abbruch (X): Wenn die Bereitschaftsanzeige blinkt, drücken Sie diese Taste zum Abbrechen eines Druckauftrags. Durch Drücken dieser Taste können Sie außerdem die Bedienfeldmenüs verlassen.
5	Rechtspfeil (>): Drücken Sie diese Taste, um zum nächsten Untermenü oder zum nächsten Textwert in der Menüauswahlliste zu gelangen. Sie können damit auch den Cursor eine Stelle vorwärts bewegen oder Zahlenwerte um „1“ vergrößern.
6	Abwärtspfeil (v): Drücken Sie diese Taste, um zur Menüoption unterhalb der aktuellen zu gelangen.
7	Fotos starten: Drücken Sie diese Taste, um ein oder mehrere Fotos zu drucken.
8	Indexblatt: Drücken Sie diese Taste, um ein Indexblatt zu drucken.
9	Scan starten: Beginnt das Scannen in eine zuvor ausgewählte E-Mail bzw. in einen Zielordner oder startet den Scanvorgang ohne zuvor festgelegtes Ziel.
10	Anzahl der Exemplare: Drücken Sie die Navigationspfeile, um die Kopienanzahl zu erhöhen oder zu verringern.
11	Heller/Dunkler: Drücken Sie den Linkspfeil zum Aufhellen oder den Rechtspfeil zum Abdunkeln der Kopie.
12	Drücken Sie Kopie starten - Farbe, um einen Farbkopierauftrag zu starten.
13	Drücken Sie Kopie starten - Schwarz, um einen einfarbigen Kopierauftrag zu starten.
14	Verkleinern/Vergrößern: Zeigt eine Liste der vorläufigen Änderungen an den Kopier- und Größeneinstellungen an.
15	Kopierfunktionen: Zeigt das Menü mit den Kopierfunktionen an.
16	Scannen in: Zeigt eine Liste vorkonfigurierter Ordner und E-Mail-Ziele an. Zum Erstellen eines neuen Ziels müssen Sie das Ziel für Scannen in auf der Arbeitsstation einrichten.
17	Fotos auswählen: Drücken Sie diese Taste, um ein oder mehrere Fotos auszuwählen.
18	Fotoeigenschaften: Drücken Sie diese Taste, um die Fotoeigenschaften auszuwählen.
19	Zurückkehren zum vorhergehenden Menü oder zur vorhergehenden Menüoption: Geht eine Menüanzeige oder einen Schritt in der aktuellen Menüstruktur zurück.
20	Linkspfeil (<): Drücken Sie diese Taste, um zum vorhergehenden Untermenü oder zum vorhergehenden Wert in der Menüauswahlliste zu gelangen. Sie können damit auch den Cursor eine Stelle rückwärts bewegen, das vorausgehende Zeichen löschen oder einen Zahlenwert um „1“ verringern.
21	Menü: Zeigt das Hauptmenü an.

22	Bereitschaftsanzeige (grün): Die grüne LED leuchtet beständig, wenn das MFP bereit ist, Druckaufträge anzunehmen, und sie blinkt, wenn das MFP Daten empfängt.
23	OK. • Wählt ein Menüelement aus. • Löscht einige Druckerfehler. • Bestätigt die Verwendung von nicht von HP hergestelltem Verbrauchsmaterial.

Verwenden der grafischen Anzeige (HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Auf der Farbgrafikanzeige sehen Sie Menüs, Fotos und Meldungen. Um sie besser ablesen zu können, kann die Anzeige nach oben gezogen und gekippt werden. Sie können über die Pfeile des Bedienfelds dessen Menüs durchgehen und die Fotos aussuchen, die gedruckt werden sollen. Auf dem Bildschirm werden Status- und Fehlermeldungen angezeigt.

Nach 60 Minuten ohne Aktivität geht die Farbgrafikanzeige in den Bereitschaftsmodus. Der Bildschirm wird ganz abgeschaltet. Wenn Sie eine Tätigkeit durchführen, indem Sie z.B. eine Taste des Bedienfelds drücken, eine Speicherkarte einsetzen oder von einem angeschlossenen Computer aus auf HP All-in-One zugreifen, wird die Anzeige wieder aktiv.

Verwenden der Pfeiltasten des Bedienfelds zur Navigation auf dem HP Color LaserJet CM1017 MFP

- Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um sich durch alle Menüs des Bedienfelds zu bewegen.
- Drücken Sie Back (Zurück), um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren.
- Drücken Sie OK, um eine Auswahl zu treffen.

Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um die folgenden Aufgaben durchzuführen:

- Verringern oder Erhöhen der Werte auf der horizontalen Bildlaufleiste in verschiedenen Kopier- und Fotomenüs.
- Suchen nach Fotos von einer Speicherkarte in der grafischen Anzeige.
- Eingeben einer IP-Adresse.

Bedienfeldmenüs

Verwenden der Bedienfeldmenüs

Gehen Sie folgendermaßen vor, um auf die Bedienfeldmenüs zuzugreifen.

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie auf dem HP Color LaserJet CM1015 MFP den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um sich durch die Auflistungen zu bewegen. Drücken Sie auf dem HP Color LaserJet CM1017 MFP den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um sich durch die Auflistungen zu bewegen.

- Drücken Sie OK, um die gewünschte Option auszuwählen.
- Drücken Sie Abbruch, um eine Aktion abzubrechen oder den Drucker wieder in den Bereitschaftszustand zu versetzen.
- Drücken Sie Zurück, um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren.

Menüstruktur des Bedienfelds

Im Hauptmenü des Bedienfelds stehen folgende Menüs zur Verfügung.

- Im Menü **Kopier-Setup** konfigurieren Sie die grundlegenden Standard-Kopiereigenschaften.
- Über das Menü **Berichte** drucken Sie Berichte mit Informationen über den Drucker.
- Im Menü **Foto-Setup** konfigurieren Sie die Standardeinstellungen für den Fotodruck.
- Im Menü **System-Setup** richten Sie die grundlegenden Druckereinstellungen ein. Das Menü **System-Setup** weist mehrere Untermenüs auf. Diese Untermenüs werden in der folgenden Tabelle beschrieben.
- Über das Menü **Service** stellen Sie Standardeinstellungen wieder her, reinigen den Drucker und aktivieren besondere Modi zur Beeinflussung der Druckausgabe.
- Im Menü **Netzwerkkonfiguration** konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen.

Tabelle 12-1 Menü „Kopier-Setup“

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
Standardqualität			Legt die Standardkopierqualität fest.
Std.-Helligkeitskontrast			Ändert die Standardeinstellung für „Heller/Dunkler“.
Standard Vergr./Verkl.			Legt den Standardprozentwert für die Vergrößerung oder Verkleinerung beim Kopieren fest.
Standardexemplare			Ändert die Standardanzahl der Kopien.
Erweitert	**Farbbalance**	Rot Grün	Verringert oder erhöht den Anteil dieser Farben in der Ausgabe.

Tabelle 12-1 Menü „Kopier-Setup“ (Fortsetzung)

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
		Blau	
	Hintergrund		Verringert oder erhöht den Anteil der Hintergrundfarbe in einer Kopie.
	Kontrast		Verringert oder erhöht den Unterschied zwischen Schwarz und Weiß in einer Kopie.
	Helligkeit		Verringert oder erhöht den Anteil der Hintergrundfarbe in einer Kopie.
	Graustufe		Verringert oder erhöht den Farbanteil in der Farbkopie von einer Schwarzweißvorlage.
	Schärfen		Verringert oder verstärkt die Einzelheiten in einer Kopie.
	Farbe eingeschränkt		Ermöglicht das Aktivieren und Deaktivieren von Farbkopien.
Zurücksetzen			Setzt alle angepassten Kopiereinstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück.

Tabelle 12-2 Menü „Berichte“

Menüoption	Beschreibung
Demoseite	Druckt eine Farbseite, um die Druckqualität zu veranschaulichen.
Menüstruktur	Druckt die Menüstruktur des Bedienfelds. Die aktiven Einstellungen für jedes Menü sind aufgeführt.
Konfigurationsbericht	Druckt eine Liste aller Druckereinstellungen. Wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist, zählen dazu auch Netzwerkinformationen.
Status Material	Druckt den Status der einzelnen Druckpatronen. Dabei sind folgende Informationen eingeschlossen: • Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten • Seriennummer • Anzahl der gedruckten Seiten

Tabelle 12-2 Menü „Berichte“ (Fortsetzung)

Menüoption	Beschreibung
Netzwerkbericht	Zeigt den Status folgender Elemente an: • Netzwerkhardwarekonfiguration • Aktivierte Funktionen • TCP/IP- und SNMP-Informationen • Netzwerkstatistik
Nutzungsseite	Zeigt die Anzahl der vom MFP gedruckten Seiten an.
PCL-Schriftliste	Druckt eine Liste aller installierten PCL-Schriftarten.
PS-Schriftliste	Druckt eine Liste aller installierten PS-Schriftarten.
PCL6-Schriftliste	Druckt eine Liste aller installierten PCL6-Schriftarten.
Service-Seite	Auf dieser Seite starten Sie den Reinigungsmodus und stellen die Werkseinstellungen wieder her.

Tabelle 12-3 **Menü „Foto-Setup“** (nur bei HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Menüoption	Beschreibung
Standardbildformat	Legt die Standardbildgröße fest.
Std.-Helligkeitskontrast	
Standardexemplare	Legt die Standardanzahl der Kopien fest.
Standardausgabefarbe	Legt die Standardausgabefarbe fest.
Zurücksetzen	Setzt alle Fotooptionen auf die werksseitigen Standardwerte zurück. Das Gerät wird nicht herunter- und wieder hochgefahren.

Tabelle 12-4 **Menü „System-Setup“**

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
Sprache			Wählt die Sprache für die Meldungen und Druckerberichte des Bedienfelds aus.
Papier-Setup	**Standardpapierformat**	Letter A4 Legal	Wählt die Papiergröße für den Druck interner Berichte oder anderer Druckaufträge aus, für die keine Größe angegeben wird.
	Standardpapiersorte	Listet die verfügbaren Medientypen auf.	Wählt den Typ für den Druck interner Berichte oder anderer

Tabelle 12-4 Menü „System-Setup“ (Fortsetzung)

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
			Druckaufträge aus, für die kein Typ angegeben wird.
	Fach 1	**Papierformat** **Papiersorte**	Wählen Sie aus der angezeigten Liste die Standardgröße und den Typ für Fach 1 aus.
	Fach 2	**Papierformat** **Papiersorte**	Wählen Sie aus der angezeigten Liste die Standardgröße und den Typ für Fach 2 aus.
	Fach 3 (optional)	**Papierformat** **Papiersorte**	Wählen Sie aus der angezeigten Liste die Standardgröße und den Typ für das optionale Fach 3 aus.
	Aktion Papier leer	**Unbegrenzt warten** **Ignorieren** **Job abbrechen**	Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn ein Druckauftrag eine nicht verfügbare Größe oder einen nicht verfügbaren Typ erfordert oder wenn das angegebene Fach leer ist. Wählen Sie **Unbegrenzt warten**, damit der Drucker wartet, bis das richtige Druckmedium eingelegt ist. Drücken Sie OK, um die Standardeinstellung auszuwählen. Wählen Sie **Ignorieren**, um nach einer festgelegten Wartezeit auf einer anderen Papiergröße zu drucken. Wählen Sie **Job abbrechen**, um den Druckauftrag nach einer angegebenen Wartezeit automatisch abzubrechen. Wenn Sie **Ignorieren** oder **Job abbrechen** gewählt haben, erscheint im Bedienfeld die Aufforderung, die Anzahl der Sekunden für die Wartezeit einzugeben. Drücken Sie den Rechtspfeil, um die Wartezeit auf bis zu 3600 Sekunden zu erhöhen. Drücken Sie den Linkspfeil, um die Wartezeit zu verringern.
Druckqualität			

Tabelle 12-4 Menü „System-Setup“ (Fortsetzung)

Menüoption	Untermenüoption	Untermenüoption	Beschreibung
	Farbe kalibrieren	**Jetzt kalibrieren** **Kalibr. nach Einschalten**	**Jetzt kalibrieren** Sorgt dafür, dass der Drucker unmittelbar kalibriert wird. Wenn ein Druckauftrag in Arbeit ist, wird der Drucker nach dem Abschluss dieses Auftrags kalibriert. Wenn eine Fehlermeldung erscheint, beheben Sie den Fehler, bevor Sie fortfahren. **Kalibr. nach Einschalten** Wählen Sie, wann der Drucker nach dem Einschalten kalibriert werden soll. Die Standardeinstellung beträgt 15 Minuten.
	Patrone fast leer		Gibt an, dass die Patrone fast leer ist.
	Material ersetzen		Zeigt die Meldung an, dass Zubehör ausgetauscht werden muss.
Schrift Courier			Dient zur Auswahl von Werten für die Schriftart Courier.

Tabelle 12-5 Menü „Service“

Menüoption	Beschreibung
Reinigungsmodus	Mit dieser Option reinigen Sie den Drucker, wenn Flecken oder andere Verschmutzungen auf der Druckausgabe erscheinen. Beim Reinigungsvorgang werden Staub und Tonerreste aus dem Papierpfad entfernt. Wenn Sie diese Option wählen, werden Sie aufgefordert, unbedrucktes Papier in Fach 1 einzulegen und dann OK zu drücken, um den Reinigungsvorgang zu starten. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Die gedruckte Seite wird anschließend nicht mehr benötigt.
Zurücksetzen	Setzt alle angepassten Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück.
USB-Geschwindigkeit	
Papier nicht wellen	Wenn gedruckte Seiten durchgängig gewellt ausgegeben werden, wird der Drucker mit dieser Option in einen Modus versetzt, der diesen Effekt verringert. Die Standardeinstellung ist **Aus**.
Archivdruck	Beim Drucken von Seiten, die lange aufbewahrt werden sollen, wird mit dieser Funktion das Verwischen von Toner und das Verstauben verringert. In der Standardeinstellung ist diese Funktion deaktiviert.

Tabelle 12-6 Menü „Netzwerkkonfiguration“ (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP Serie)

Menüoption	Untermenüoption	Beschreibung
TCP/IP konfigurieren	Automatisch Manuell	Wählen Sie **Automatisch**, um alle TCP/IP-Einstellungen automatisch zu konfigurieren. Wählen Sie **Manuell**, um IP-Adresse, Subnetzmaske und Standardgateway manuell zu konfigurieren. Im Bedienfeld werden Sie dazu aufgefordert, Werte für die einzelnen Adressabschnitte einzugeben. Drücken Sie den Rechtspfeil, um den Wert zu erhöhen. Drücken Sie den Linkspfeil, um den Wert zu verringern. Drücken Sie OK, um den Wert zu bestätigen und den Cursor in das nächste Feld zu bewegen. Wenn Sie eine Adresse vollständig eingegeben haben, werden Sie aufgefordert, sie zu bestätigen, bevor es mit der nächsten Adresse weitergeht. Nachdem alle drei Adressen festgelegt sind, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Wählen Sie **TCP/IP zurücksetzen**, um die Standardwerte für die TCP/IP-Einstellungen wiederherzustellen.
Verb.-Geschwindigk.	Automatisch 10T Voll 10T Halb 100TX Voll 100TX Halb	Der Drucker erkennt automatisch die richtige Verbindungsgeschwindigkeit für das Netzwerk. Legen Sie bei Bedarf die Verbindungsgeschwindigkeit über dieses Menü manuell fest. Nachdem Sie die Verbindungsgeschwindigkeit festgelegt haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.
Speicherkarte		Legt die Speicherkartensteckplätze fest.
Zurücksetzen		Setzt die Netzwerkkonfiguration auf die werksseitigen Standardwerte zurück.

Drucken: Vorgehensweise

Dieser Abschnitt enthält Antworten auf Fragen zum Druckvorgang.

Geräteeinstellungen

Der HP ToolboxFX-Ordner **Systemeinstellungen** enthält Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

- **Geräteinformationen**. Hier finden Sie Informationen zum MFP, beispielsweise eine Gerätebeschreibung und Hinweise zu Kontaktpersonen.
- **Papierzufuhr**. Hier können Sie die Papierzufuhreinstellungen ändern, z. B. Standardpapierformat und -sorte.
- **Druckqualität**. Hier können Sie die Druckqualitätseinstellungen ändern.
- **Druckdichte**. Hier können Sie die Druckdichteeinstellungen (z. B. Kontrast, Schlaglichter, Mitteltöne und Schatten) ändern.
- **Papiersorten**. Hier können Sie den MFP-Modus entsprechend dem verwendeten Druckmedientyp (z. B. Briefkopfpapier, vorgelochtes Papier oder Hochglanzpapier) ändern.
- **System-Setup**. Hier können Sie die Systemeinstellungen des MFP wie Sprache und Papierstaubehebung ändern.
- **Service**. Über diese Seite können Sie verschiedene Maßnahmen zur Wartung des MFP durchführen.
- **Geräteabfrage**. HP ToolboxFX kommuniziert regelmäßig mit dem Gerät, um den Gerätestatus und aktivierte Funktionen zu bestimmen.
- **Einstellungen speichern/wiederherstellen**. Auf dieser Seite können Sie die aktuellen MFP-Einstellungen in einer Datei auf Ihrem Computer speichern. Mithilfe dieser Datei können die Einstellungen auf ein anderes MFP übertragen oder später auf diesem MFP wiederhergestellt werden.
- **Passwort**. Falls festgelegt, muss das Passwort eingegeben werden, um die Systemeinstellungen, die E-Mail-Benachrichtigungen oder die Netzwerkeinstellungen von HP ToolboxFX zu ändern.

Geräteinformationen

Speichern Sie die HP ToolboxFX-Geräteinformationen über Ihr MFP, damit Sie sie später nachschlagen können. Die Informationen, die Sie in diesen Feldern eingeben, werden auf der Konfigurationsseite angezeigt. Sie können beliebige Zeichen in jedes dieser Felder eingeben.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Papierzufuhr

Verwenden Sie die HP ToolboxFX-Optionen für die Papierzufuhr, um die Standardeinstellungen zu konfigurieren. Dies sind die gleichen Optionen wie in den Bedienfeld-Menüs **System-Setup** und **Papier-Setup**. Weitere Informationen finden Sie unter Bedienfeldmenüs.

Für die Durchführung von Druckaufträgen stehen drei Optionen zur Verfügung, wenn sich keine Druckmedien mehr im Produkt befinden:

- Wählen Sie **Auf Laden des Papiers warten**.
- Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Aktion Papier leer** die Option **Abbruch**, um den Druckauftrag abzubrechen.
- Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Aktion Papier leer** die Option **Überschreiben**, um den Druckauftrag an ein anderes Papierfach zu senden.

Im Feld **Zeit nach Papier leer** ist angegeben, wie lange das MFP wartet, bis es auf Ihre Auswahl reagiert. Sie können einen Wert von 0 bis 3600 Sekunden eingeben.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Druckqualität

Verwenden Sie die Optionen für die Druckqualität in HP ToolboxFX, um das Druckbild Ihrer Druckaufträge zu verbessern. Dies sind die gleichen Optionen wie in den Bedienfeld-Menüs **System-Setup** und **Druckqualität**. Weitere Informationen finden Sie unter Bedienfeldmenüs.

Diese Optionen steuern die Druckqualität.

- Farbkalibrierung.
  - Kalibrierung beim Einschalten
  - Kalibrierungszeit
  - Jetzt kalibrieren
- Graustufendruck.

Optionen für den Graustufendruck	Beschreibung
Auflösung	Wählen Sie eine Auflösung von 600 für durchschnittliche Druckaufträge und Fast Res 1200 für Druckaufträge mit höherer Qualität. Wählen Sie ProRes 1200, wenn Sie die höchste Qualität wünschen. Dabei verlängert sich die zum Drucken benötigte Zeit.
REt	Wählen Sie REt. Mit dieser Funktion bietet HP verbesserte Druckqualität.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Druckdichte

Die Druckdichteeinstellungen regeln die Feineinstellungen für die Druckdichte, d. h. die Menge des Toners in Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz in Ihren Bildern, Seiten und Dokumenten.

Einstellungen für die Druckdichte	Beschreibung
Kontrast	Kontrast ist der Dichteunterschied zwischen hellen und dunklen Farben (Schlaglichter und Schatten). Wenn Sie den Unterschied zwischen hellen und dunklen Farben verstärken

Einstellungen für die Druckdichte	Beschreibung
	möchten (dies entspricht einer negativen Anpassung der Schlaglichter und einer positiven Anpassung der Schatten), verwenden Sie einen positiven Wert für den Kontrast. Wenn Sie den Unterschied zwischen hellen und dunklen Farben verringern möchten (dies entspricht einer positiven Anpassung der Schlaglichter und einer negativen Anpassung der Schatten), verwenden Sie einen negativen Wert für den Kontrast.
Schlaglichter	Schlaglichtfarben sind Farben in der Nähe von Weiß. Wenn Sie Schlaglichtfarben dunkler machen möchten, verwenden Sie eine positive Schlaglichteinstellung, und wenn Sie hellere Schlaglichtfarben wünschen, verwenden Sie eine negative Schlaglichteinstellung. Diese Anpassung hat keine Auswirkung auf die Farben der Mitteltöne oder der Schatten.
Mitteltöne	Die Farben der Mitteltöne befinden sich ungefähr in der Mitte zwischen Weiß und Volltondichte. Wenn Sie Mitteltonfarben dunkler machen möchten, verwenden Sie eine positive Mitteltoneinstellung, und wenn Sie hellere Mitteltonfarben wünschen, verwenden Sie eine negative Mitteltoneinstellung. Diese Anpassung hat keine Auswirkung auf die Farben der Schlaglichter oder der Schatten.
Schatten	Schattenfarben sind Farben in der Nähe der Volltondichte. Wenn Sie Schattenfarben dunkler machen möchten, verwenden Sie eine positive Schatteneinstellung, und wenn Sie hellere Schattenfarben wünschen, verwenden Sie eine negative Schatteneinstellung. Diese Anpassung hat keine Auswirkung auf die Farben der Schlaglichter oder der Mitteltöne.

Angeben des Systempassworts

Geben Sie Ihr Systempasswort in HP ToolboxFX an.

1. Öffnen Sie HP ToolboxFX, und klicken Sie auf **Systemeinstellungen**.

   Hinweis Wenn für das MFP bereits ein Passwort eingerichtet wurde, werden Sie dazu aufgefordert, es einzugeben. Geben Sie das Passwort ein, und klicken Sie auf **Übernehmen**.

2. Klicken Sie auf **Passwort**.
3. Geben Sie das gewünschte Passwort zuerst in das Feld **Passwort** und danach zur Bestätigung in das Feld **Passwort bestätigen** ein.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um das Passwort zu speichern.

So entfernen Sie das Systempasswort

1. Öffnen Sie HP ToolboxFX, und klicken Sie auf **Systemeinstellungen**.

   Hinweis Wenn für das MFP bereits ein Passwort eingerichtet wurde, werden Sie dazu aufgefordert, es einzugeben. Geben Sie das Passwort ein, und klicken Sie auf **Übernehmen**.

2. Klicken Sie auf **Passwort**.
3. Löschen Sie alle Zeichen aus den Feldern **Passwort** und **Passwort bestätigen**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um das Passwort zu entfernen.

So setzen Sie alle MFP-Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen oder verlieren, gehen Sie wie folgt vor, um alle MFP-Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurückzusetzen.

ACHTUNG! Wenn Sie diese Schritte ausführen, werden das Passwort sowie alle Änderungen gelöscht, die Sie an den MFP-Einstellungen vorgenommen haben.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Service** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Zurücksetzen** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK.
6. Drücken Sie erneut OK, um das Wiederherstellen der werksseitigen Standardwerte zu bestätigen.

Papiertypen

Mit den **Papiersorten**-Optionen von HP ToolboxFX können Sie Druckmodi für verschiedene Druckmedien konfigurieren. Wenn Sie **Modi wiederherstellen** wählen, werden alle Modi auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

System-Setup

Verwenden Sie die HP ToolboxFX-Optionen für die Systemeinstellungen, um verschiedene Druckeinstellungen zu konfigurieren. Auf diese Einstellungen kann nicht über das Bedienfeld zugegriffen werden.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Service

Während des Druckens können sich im MFP Papier-, Toner- und Staubpartikel ansammeln. Im Laufe der Zeit kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen und z. B. Tonerflecken oder verschmierte

Stellen verursachen. HP ToolboxFX bietet eine einfache Möglichkeit, um den Papierpfad zu reinigen. Weitere Informationen finden Sie unter Reinigen des Papierpfads mithilfe von HP ToolboxFX.

Gerätabfrageseite

HP ToolboxFX kommuniziert regelmäßig mit dem Gerät, um den Gerätestatus und aktivierte Funktionen zu bestimmen. Auf der Abfrageseite können Sie Popup-Warnmeldungen und die Tasten Scannen in und Scan starten des Geräts ein- und ausschalten.

Druckeinstellungen

Der HP ToolboxFX-Ordner Druckeinstellungen enthält Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

Drucken

Verwenden Sie die HP ToolboxFX-Optionen für die Druckereinstellungen, um die Einstellungen für alle Druckfunktionen zu konfigurieren. Dies sind die gleichen Optionen wie im Bedienfeld-Menü **Druckeinstellungen**. Weitere Informationen finden Sie unter Bedienfeldmenüs.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

PCL5c

Konfigurieren Sie die folgenden PCL5c-Einstellungen:

- Schriftartnummer
- Laufweite der Schrift
- Größe der Schriftart in Punkt
- Zeichensatz
- Hinzufügen von CR an LF
- Blattlänge

PostScript

Verwenden Sie die PostScript-Option, wenn Sie die PostScript-Druckersprache verwenden. Wenn die Option **Print PostScript error** (PostScript-Fehler drucken) aktiviert ist, wird bei einem PostScript-Fehler automatisch die PostScript-Fehlerseite gedruckt.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Speicherkarten (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Verwenden Sie die drei HP ToolboxFX-Optionen für Speicherkarten, um die Einstellungen zu konfigurieren, wenn Sie Speicherkarten verwenden.

- **Photo image size** (Foto – Bildgröße). Wählen Sie die Größe für die Druckausgabe von Fotos aus der Dropdown-Liste aus.
- **Photo number of copies** (Foto – Anzahl der Kopien). Geben Sie für die Anzahl der Kopien für jedes Foto einen beliebigen Wert zwischen 1 und 99 ein.
- **Photo output color** (Foto – Ausgabefarbe). Wählen Sie in der Dropdownliste entweder **farbig** oder **einfarbig**.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Speicherkarten aktivieren**, um die Einstellungen zu speichern.

Steuern von Druckaufträgen

Wenn Sie Druckeinstellungen ändern, folgen Sie der Prioritätshierarchie für Änderungen. (Befehle und Dialogfelder können je nach Software auch andere Namen aufweisen.)

- **Dialogfeld Anwendungseinstellungen**. Dieses Dialogfeld wird geöffnet, wenn Sie im Menü **Datei** des Programms auf **Anwendungseinstellungen** oder einen ähnlichen Befehl klicken. Dieses Dialogfeld ist Teil des Programms, mit dem Sie arbeiten. *Die hier vorgenommenen Einstellungen überschreiben an anderer Stelle festgelegte Einstellungen.*
- **Dialogfeld Drucken**. Dieses Dialogfeld wird geöffnet, wenn Sie im Menü **Datei** des Programms auf **Drucken**, **Druckereinrichtung** oder einen ähnlichen Befehl klicken. Es ist ebenfalls Teil des Programms, hat aber eine geringere Priorität als das Dialogfeld **Anwendungseinstellungen**. Die im Dialogfeld **Drucken** vorgenommenen Einstellungen haben *keinen* Vorrang vor den Einstellungen im Dialogfeld **Anwendungseinstellungen**. Die hier vorgenommenen Einstellungen *haben* allerdings Vorrang vor den im Druckertreiber festgelegten Einstellungen.
- **Druckertreiber**. Der Druckertreiber wird geöffnet, wenn Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Eigenschaften** klicken. Die hier vorgenommenen Einstellungen haben *keinen* Vorrang vor den an anderer Stelle festgelegten Einstellungen.

Einstellung für die Auswahl von Druckmedien

Wenn ein Auftrag an den Drucker gesendet wird, steuert der Druckertreiber, welches Papierfach für den Einzug von Medien in den Drucker verwendet wird. Standardmäßig wählt der Drucker das Fach automatisch aus, aber aufgrund von drei benutzerdefinierten Einstellungen kann auch ein bestimmtes Fach ausgewählt werden: **Quelle**, **Typ** und **Format**. Diese Einstellungen können im Dialogfeld **Anwendungseinstellungen** des Programms, im Dialogfeld **Drucken** oder im Druckertreiber geändert werden.

Einstellung	Beschreibung
Quelle	Weist den Drucker an, das Papier aus einem vom Benutzer festgelegten Fach einzuziehen. Der Drucker versucht dann, Papier aus diesem Fach zum Drucken einzuziehen, unabhängig vom Typ oder Format des eingelegten Papiers. Wenn für das ausgewählte Fach aber über HP ToolboxFX ein bestimmter Typ oder ein bestimmtes Format festgelegt wurde, der bzw. das nicht mit dem aktuellen Druckauftrag übereinstimmt, wird nicht automatisch gedruckt. Stattdessen muss Papier des entsprechenden Typs oder im entsprechenden Format in das ausgewählte Fach eingelegt

Einstellung	Beschreibung
	werden, damit der Druckauftrag ausgeführt wird. Wenn Sie die entsprechenden Druckmedien in das Fach eingelegt haben, wird der Druckvorgang gestartet. Wenn der Drucker den Druckvorgang nicht startet, führen Sie folgende Maßnahmen durch: • Überprüfen Sie, ob die Konfiguration des Fachs mit dem Medienformat und -typ für den Druckauftrag übereinstimmt. • Drücken Sie OK, um zu versuchen, aus einem anderen Fach zu drucken.
Typ oder Format	Weist den Drucker an, Papier oder Druckmedien aus dem ersten Fach einzuziehen, das mit dem angegebenen Typ oder Format von Druckmedium gefüllt ist. *Drucken Sie Spezialmedien wie Etiketten oder Transparentfolien stets nach Typ*. **Hinweis** Wenn die Fächer nicht über HP ToolboxFX für einen bestimmten Typ oder ein Format konfiguriert sind, legen Sie das Papier oder sonstige Druckmedien in ein Fach ein, und wählen Sie **Typ** oder **Format** im Dialogfeld **Seite einrichten**, im Dialogfeld **Drucken** oder im Druckertreiber. **Hinweis** Ein Administrator oder ein einzelner Benutzer kann HP ToolboxFX so einrichten, dass das MFP direkt von einem Fach einzieht, das für einen bestimmten **Typ** oder ein **Format** vorkonfiguriert ist. Dies ist sehr hilfreich, wenn Sie häufig dieselbe Art von Medien bedrucken. Ein eigenes Fach für dieses Medium ist dann bereits vorkonfiguriert.

Funktionen im Druckertreiber

Einige Druckertreiber und Betriebssysteme unterstützen nicht alle MFP-Funktionen.

Aufgabe	Registerkarte des Treibers	Option
Festlegen benutzerdefinierter Papiereinstellungen	**Papier**	**Size is** (Größe ist)
Drucken in Graustufen	**Farbe**	**Print in grayscale** (Drucken in Graustufen)
Erstellen und Verwenden von Wasserzeichen **Hinweis** Unter Windows 2000 und Windows XP werden Administratorrechte benötigt, um Wasserzeichen zu erstellen. Um bestehende Wasserzeichen zu Dokumenten hinzuzufügen, sind diese Rechte jedoch nicht erforderlich.	**Effekte**	**Wasserzeichen**

Aufgabe	Registerkarte des Treibers	Option
Drucken mehrerer Seiten auf ein Blatt Papier (n-Seiten-Druck)	**Fertigstellung**	**Seiten pro Blatt**
Vergrößern oder Verkleinern eines Dokuments vor dem Druck	**Effekte**	**An Seite anpassen**
Drucken der ersten Seite auf anderes Papier	**Papier/Qualität**	**Appropriate paper size** (Papiergröße)
Ändern der Farbeinstellungen	**Farbe**	**Einstellungen**
Erstellen und Verwenden von Schnelleinstellungen. Mithilfe von Schnelleinstellungen können die aktuellen Einstellungen des Druckertreibers (z. B. Seitenausrichtung, Drucken mehrerer Seiten pro Blatt oder die Papierquelle) für die spätere Verwendung gespeichert werden. Sie können bis zu 30 Schnelleinstellungen speichern. **Hinweis** Wenn Sie Windows 2000 verwenden, müssen Sie zum Speichern von Schnelleinstellungen über Administratorrechte verfügen.	Alle. Um die Einstellungen später wieder abzurufen, wählen Sie **Fertigstellung**	

Informationen zum manuellen beidseitigen Drucken finden Sie unter Bedrucken beider Blattseiten.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen des Druckertreibers

Diese Funktion kann hilfreich sein, wenn Qualitätsprobleme auftreten oder wenn das Druckmedium nicht aus dem richtigen Fach eingezogen wird.

Wählen Sie im Druckertreiber auf der Registerkarte **Fertigstellung** im Dialogfeld **Schnelleinstellungen** den Eintrag **Standardeinstellungen** aus.

Drucken unter Windows

1. Legen Sie die Druckmedien ein.
2. Klicken Sie im Menü **Datei** der Anwendung auf **Seite einrichten** oder auf eine Menüoption mit einer ähnlichen Bezeichnung. Überprüfen Sie, ob für dieses Dokument die richtigen Einstellungen ausgewählt sind.
3. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**, **Drucker einrichten** oder auf eine Menüoption mit einer ähnlichen Bezeichnung. Daraufhin wird das Dialogfeld **Drucken** geöffnet.
4. Wählen Sie das richtige MFP aus, und ändern Sie die Einstellungen nach Bedarf. Ändern Sie keine im Dialogfeld **Anwendungseinstellungen** festgelegten Einstellungen, z. B. das Format oder die Ausrichtung der Seite.
5. Wenn der Druckauftrag auf Papier mit einem vom Standard abweichenden Format oder Gewicht gedruckt werden soll, finden Sie weitere Informationen unter Einstellung für die Auswahl von Druckmedien.

6. Klicken Sie auf **Eigenschaften**, falls dies noch nicht geschehen ist. Daraufhin wird der Druckertreiber geöffnet.

7. Legen Sie auf den verschiedenen Registern alle Einstellungen fest, die nicht in den Dialogfeldern **Anwendungseinstellungen** oder **Drucken** angezeigt wurden. Weitere Informationen zu Druckertreibereinstellungen finden Sie unter Funktionen im Druckertreiber.

8. Wählen Sie zum Drucken des Auftrags die Option **Drucken** aus.

Einstellungen im Druckertreiber

Der Druckertreiber ist eine Softwarekomponente, die gebräuchliche Druckfunktionen über benutzerdefinierte Optionen steuert, wenn Druckaufträge an das MFP gesendet werden. Änderungen an Druckertreibereinstellungen können vorübergehend für die Druckaufträge gelten, die ausgeführt werden, während das Programm geöffnet ist. Es können aber auch dauerhafte Änderungen an den Standardeinstellungen vorgenommen werden, die auch in Zukunft gelten.

Betriebssystem	Vorübergehende Änderungen der Einstellungen aktueller Druckaufträge	Permanente Änderungen an Standardeinstellungen[1]	Änderungen der Konfigurationseinstellungen (Damit können Sie z. B. ein optionales Fach hinzufügen oder eine Treiberfunktion wie den manuellen Duplexdruck aktivieren oder deaktivieren.)
Windows 2000 und XP (klassisches Startmenü)	Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**, wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**. (Dies ist die gebräuchlichste Methode. Die tatsächlich erforderlichen Schritte können von diesem Muster abweichen.)	Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucker** oder auf **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers, und wählen Sie **Druckeinstellungen**.	Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucker** oder auf **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers, und wählen Sie **Eigenschaften**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
Windows XP	Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**, wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**. (Dies ist die gebräuchlichste Methode. Die tatsächlich erforderlichen Schritte können von diesem Muster abweichen.)	Klicken Sie auf **Start**, klicken Sie auf **Drucker und Faxgeräte**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckernamen oder das Symbol, und klicken Sie dann auf **Druckeinstellungen**.	Klicken Sie auf **Start** und anschließend auf **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers, und wählen Sie **Eigenschaften**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.

[1] Der Zugriff auf MFP-Standardeinstellungen kann eingeschränkt sein, sodass sie hier nicht zur Verfügung stehen.

Drucken auf Spezialmedien

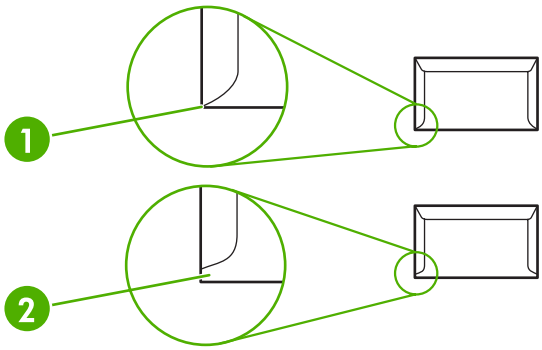
Dieses MFP unterstützt das Drucken auf Spezialmedien.

Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.

Anweisungen zum Einlegen von Umschlägen finden Sie unter Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug) oder Einlegen von Medien in Fach 2.

Briefumschläge

- Lagern Sie Briefumschläge liegend.
- Achten Sie darauf, dass die Briefumschläge nicht zerknittert, eingekerbt, zusammengeklebt oder in anderer Weise beschädigt sind. Verwenden Sie keine Briefumschläge, die Klammern, Fenster, Innenfutter, Selbstklebeverschlüsse oder andere Elemente aus fremden Materialien aufweisen.
- Verwenden Sie nur Briefumschläge, bei denen sich der Saum wie in der folgenden Abbildung gezeigt vollständig bis zur Ecke des Briefumschlags erstreckt.



1	Verwendbar
2	Nicht verwendbar

- Briefumschläge mit abziehbaren Klebestreifen oder mit mehr als einer Verschlussklappe, die zum Verschließen gefaltet werden muss, müssen für die Temperatur und den Druck ausgelegt sein, die während des Fixierprozesses auftreten.

VORSICHT Die Missachtung dieser Richtlinien kann zu Papierstaus führen.

Etiketten

Bei der Auswahl von Etiketten sollten Sie die Qualität der folgenden Komponenten beachten:

- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.
- Verwenden Sie nur Etiketten, zwischen denen das Trägermaterial nicht freiliegt.
- Stellen Sie sicher, dass die Etiketten nicht gewellt sind.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Knicken, Blasen oder anderen Anzeichen von Beschädigungen.
- Verwenden Sie nur vollständige Blätter mit Etiketten. Dieses MFP unterstützt nicht den Druck von Blättern, von denen bereits einzelne Etiketten abgelöst sind.
- Verwenden Sie nur eigens für HP Color LaserJet-Drucker entwickelte Etiketten.

Anweisungen zum Einlegen von Etiketten finden Sie unter Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug) oder Einlegen von Medien in Fach 2.

Transparentfolien

- Bedrucken Sie Transparentfolien nur in Fach 1 oder Fach 2.
- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.
- Legen Sie die Transparentfolien nach der Ausgabe aus dem MFP auf einer ebenen Oberfläche ab.
- Verwenden Sie nur eigens für HP Color LaserJet-Drucker entwickelte Transparentfolien.

VORSICHT Verwenden Sie ausschließlich Transparentfolien, die für Laser-MFPs geeignet sind. Andernfalls kann das MFP beschädigt werden. (siehe Zubehör und Verbrauchsmaterial).

Transparente Druckmedien, die nicht für LaserJet-Drucker geeignet sind, schmelzen in der Fixiereinheiten und beschädigen den Drucker.

Foto- und Hochglanzpapier

- Fassen Sie Hochglanzpapier und HP LaserJet-Fotopapier nur an den Kanten an.
- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.
- Verwenden Sie nur eigens für HP Color LaserJet-Drucker entwickelte Hochglanz- und Fotopapiere.

Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare

- Verwenden Sie kein geprägtes Briefkopfpapier.
- Verwenden Sie nur nicht entflammbare Tinten, die die Druckwalzen nicht beschädigen.
- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.

Anweisungen zum Einlegen von Briefkopfpapier finden Sie unter Einlegen von Medien in Fach 1 (Zufuhrfach mit Einzelblatteinzug) und Einlegen von Medien in Fach 2.

Schweres Papier

- Verwenden Sie bei diesem Gerät keine Medien, die die für dieses MFP empfohlenen Gewichtsspezifikationen überschreiten. Weitere Informationen finden Sie unter Von diesem MFP unterstützte Medien.
- Weitere Informationen zu Einstellungen für Fächer, die Medienorientierung und den Druckertreiber finden Sie unter Drucken auf Spezialmedien.

Kopieren und Scannen: Vorgehensweise

Dieser Abschnitt enthält Antworten auf Fragen zum Kopieren und Scannen.

Scannen über das Bedienfeld des Geräts

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um direkt über das Bedienfeld zu scannen:

Hinweis Der mit dem Gerät verbundene Computer muss eingeschaltet sein.

Programmieren der Bedienfeld-Taste Scannen in

Bevor Sie die Taste Scannen in auf dem Bedienfeld verwenden können, müssen zuvor die E-Mail-Adressen und Ordner eingerichtet sein. Programmieren Sie die E-Mail-Adressen und Ordner für den Scanvorgang im HP Solutions Center.

Einrichten vorkonfigurierter Ziele auf dem MFP

1. Öffnen Sie HP Solution Center und wählen Sie **Einstellungen**, **Scaneinstellungen** und anschließend **Scannen**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Allow me to scan by pressing the scan-to button on the MFP** (Scannen durch Drücken der Taste „Scannen in“ auf dem MFP zulassen).
3. In diesem Dialogfeld wird das MFP mit den drei folgenden Zielen vorkonfiguriert.
   - Dokument scannen und an eine E-Mail anhängen
   - Foto scannen und an eine E-Mail anhängen
   - Foto scannen und als Datei speichern
4. Markieren Sie ein Ziel, und klicken Sie auf den Rechtspfeil, um es zu den zurzeit im MFP-Dialogfeld vorhanden Zielen zu verschieben. Wiederholen Sie diesen Schritt für alle drei Ziele.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Hinzufügen von Ordnern als Zielen

1. Öffnen Sie HP Solution Center, und wählen Sie **Einstellungen**, **Scaneinstellungen** und anschließend **Scannen**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Allow me to scan by pressing the scan-to button on the MFP** (Scannen durch Drücken der Taste „Scannen in“ auf dem MFP zulassen), und klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie **Save it to my computer** (Auf meinem Computer speichern) aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Geben sie den Namen des Dateiziels ein oder geben Sie an, dass Sie das Ziel auf dem MFP einrichten. Benennen Sie das Standardziel, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Wählen Sie die Qualität aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Überprüfen Sie die Auswahl, klicken Sie auf **Speichern**, und schließen Sie HP Solution Center.

Hinzufügen von E-Mail-Zielen

1. Öffnen Sie HP Solution Center, und wählen Sie **Einstellungen**, **Scaneinstellungen** und anschließend **Scannen**.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Allow me to scan by pressing the scan-to button on the MFP** (Scannen durch Drücken der Taste „Scannen in“ auf dem MFP zulassen), und klicken Sie auf **Neu**.

   Drücken Sie am Bedienfeld die Taste Scannen in.
3. Wählen Sie **Attach to a new e-mail** (An neue E-Mail anhängen), und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Wählen Sie **Save it to my computer** (Auf meinem Computer speichern) aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**. Geben Sie die E-Mail-Adresse, die Betreffzeile und einen Hinweis in das Textfeld ein, und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Wählen Sie die Qualität aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie die E-Mail-Adresse in das Textfeld ein. Aktivieren Sie **Send the new destination to the MFP** (Neues Ziel zum MFP senden). Geben Sie einen neuen Namen an, der auf dem MFP-Bedienfeld erscheinen soll, und klicken Sie auf **Weiter**.

Löschen von Zielen

1. Wählen Sie aus der Liste **Set up the <Scan To> list for the All-in-One** („Scannen-in“-Liste für All-in-One einrichten) eines der Ziele unter **Available Destinations on this PC** (Verfügbare Ziele auf diesem PC) aus, und klicken Sie auf **Delete** (Löschen). Das Dialogfeld **Delete Destination** (Ziel löschen) wird eingeblendet.
2. Markieren Sie im Dialogfeld **Delete Destination** (Ziel löschen) das zu löschende Ziel, und klicken Sie auf **Weiter**. Das Dialogfeld **Confirmation** (Bestätigung) wird eingeblendet.
3. Klicken Sie auf **Delete** (Löschen), um den Löschvorgang durchzuführen, oder auf **Abbruch**, um ein anderes Ziel zu wählen.

Einrichten des MFP zum ausschließlichen Erstellen von Schwarzweißkopien

1. Drücken Sie die Taste Menü, wählen Sie **Kopier-Setup**, und klicken Sie auf Kopie starten - Farbe.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten und wählen Sie **Ein** oder **Aus**. Bei der Einstellung **Aus** zeigt das Bedienfeld **Farbe eingeschränkt** an, wenn die Tasten Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe gedrückt werden.
3. Drücken Sie OK.

Fotos: Vorgehensweise (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Dieser Abschnitt enthält Fragen auf Anworten zu Fotos.

Drucken von Fotos direkt von der Speicherkarte aus

1. Nachdem Sie die Speicherkarte in das MFP eingesetzt haben (siehe Einführen einer Speicherkarte), wählen Sie wie folgt die gewünschten Fotos aus:
   - Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um die Bilder durchlaufen zu lassen.
   - Drücken Sie OK, um die gewünschte Option auszuwählen.
2. Sie können auf dem Bedienfeld auch Fotos auswählen drücken.

   Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine der folgenden Menüoptionen auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
   - **Von Display**: Wählen Sie diese Option aus, wenn die Speicherkarte nicht unmittelbar zuvor eingesetzt wurde.
   - **Alle Fotos**: *X* steht für die Anzahl der JPEG-Dateien, die das MFP auf der Karte findet. Wenn Sie diese Option auswählen, werden alle JPEG-Dateien auf der Speicherkarte gedruckt. Drücken Sie erneut OK, um den Druckauftrag zu bestätigen.
   - **Einzeln**: Mit dieser Option können Sie ein einzelnes Foto für den Druck auswählen. Die Fotos sind beginnend mit 1 nummeriert.
     - Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine höhere oder niedrigere Fotonummer anzugeben.
     - Drücken Sie OK, um das Foto für den Druck auszuwählen.
   - **Aus Bereich**: Mit dieser Option können Sie mehrere Fotos für den Druck auswählen. Das MFP fordert Sie auf, die Nummer des ersten und des letzten Fotos einzugeben.
     - Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, um eine höhere oder niedrigere Fotonummer anzugeben.
     - Drücken Sie OK, um die Fotos für den Druck auszuwählen.
3. Drücken Sie Fotos starten, um die Fotos zu drucken.

Hinweis Die JPEG-Dateien auf der Speicherkarte sind in ihrer alphabetischen Reihenfolge durchnummeriert. Wenn Sie die Reihenfolge der Fotos auf der Speicherkarte nicht kennen, drucken Sie einen Index mit der Fotoreihenfolge. Weitere Informationen zum Drucken einer Indexseite finden Sie unter Drucken einer Indexseite.

Aktivieren oder Deaktivieren von Speicherkarten

1. Wählen Sie im eingebetteten Webserver **Drucken** und **Speicherkarte**.
2. Aktivieren oder deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enable Memory Card** (Speicherkarte aktivieren). Wenn diese Funktion deaktiviert ist, zeigt das Bedienfeld die Meldung **Speicherkarten deaktiviert** an, wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen.

Drucken und Scannen von Fotos von einem Indexblatt

Sie können Fotos auf einem Indexblatt vorab betrachten und ausdrucken. Auf einem Indexblatt können bis zu 20 Bilder ausgegeben werden. Diese Funktion ist für HP Originaltonerzubehör optimiert und getestet.

1. Setzen Sie die Speicherkarte in das Gerät ein. (siehe Einführen einer Speicherkarte).
2. Drücken Sie die Taste Indexblatt und dann **Drucken**.
3. Wenn die Speicherkarte mehr als 20 JPEG-Dateien enthält, wählen Sie mit dem Aufwärtspfeil oder dem Abwärtspfeil eine der folgenden Menüoptionen aus, und drücken Sie danach OK.
   - **Alle Fotos**: *X* steht für die Anzahl der JPEG-Dateien, die das MFP auf der Karte findet. Wenn Sie diese Option auswählen, werden alle JPEG-Dateien auf der Speicherkarte gedruckt. Drücken Sie erneut OK, um den Druckauftrag zu bestätigen.
   - **Letzte 20**: Wenn Sie diese Option auswählen, werden die letzten 20 JPEG-Dateien der alphabetischen Liste auf der Speicherkarte gedruckt.
   - **Benutzerdefiniert**: Drücken Sie OK, um ein oder mehrere Fotos für den Druck auszuwählen.
4. Füllen Sie die Ovale oder Blasen mit einem dunkelblauen oder schwarzen Stift aus. Füllen Sie auch die entsprechenden Felder aus, um das Bildlayout und den Medientyp anzugeben.
5. Legen Sie das Indexblatt mit der bedruckten Seite nach unten in den Flachbettscanner ein. Die linke obere Ecke des Dokuments muss an der rechten unteren Ecke des Vorlagenglases anliegen.
6. Drücken Sie Indexblatt.
7. Drücken Sie den Aufwärtspfeil oder den Abwärtspfeil, wählen Sie Scan starten, und drücken Sie OK. Der Fotoindex wird nun gescannt, und die markierten Fotos werden anschließend gedruckt. Wiederholen Sie Schritt 5 bis 7 für jedes weitere Indexblatt.

Hinweis Die Fotos können auf diese Weise nur in Farbe gedruckt werden.

Hinweis Die JPEG-Dateien auf der Speicherkarte werden in ihrer alphabetischen Reihenfolge angezeigt. Wenn Sie die Reihenfolge der Fotos auf der Speicherkarte nicht kennen, drucken Sie ein Indexblatt mit der Fotoreihenfolge. (siehe Drucken einer Indexseite).

Hinweis Selbst wenn die Farboption ausgeschaltet ist, werden die Fotos in Farbe gedruckt.

Speichern der Fotos einer Speicherkarte auf der Arbeitsstation

1. Setzen Sie die Speicherkarte in das MFP ein. (siehe Einführen einer Speicherkarte).
2. Klicken Sie auf der Arbeitsstation auf **Arbeitsplatz**, und suchen Sie nach einem Wechseldatenträger (Speicherkarte). Falls **Arbeitsplatz** die Speicherkarte nicht erkennt, geben Sie eine IP-Adresse (z. B. \\192.168.0.15) in die Adresszeile ein. Klicken Sie auf **Speicherkarte**, und suchen Sie nach den Unterordnern mit den Bildern. Ordnen Sie die Speicherkarte mit dieser Methode einem Laufwerksbuchstaben auf der Arbeitsstation zu.
3. Verschieben Sie Fotos mit Drag & Drop oder mit HP Photosmart Transfer von der Speicherkarte in einen Ordner.

Netzwerk: Vorgehensweise (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Verwenden Sie diesen Abschnitt, um Fragen zum Netzwerk zu beantworten.

Bestimmen der Netzwerk-IP-Adresse

Die Netzwerk-IP-Adresse finden Sie auf der Netzwerkberichtsseite. So drucken Sie eine Netzwerkberichtsseite über das Bedienfeld:

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um das Menü **Berichte** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie den Linkspfeil oder den Rechtspfeil, um **Netzwerkbericht** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK, um den Netzwerkkonfigurationsbericht zu drucken.

Wiederherstellen der Netzwerk-Standardeinstellungen

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Netzwerkkonfiguration** auszuwählen.
3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Zurücksetzen** auszuwählen.
4. Drücken Sie OK.

Wartung: Vorgehensweise

Dieser Abschnitt enthält Antworten auf Fragen zur MFP-Wartung.

Angeben des Systempassworts

Geben Sie Ihr Systempasswort in HP ToolboxFX an.

1. Öffnen Sie HP ToolboxFX, und klicken Sie auf **Systemeinstellungen**.

   Hinweis Wenn für das MFP bereits ein Passwort eingerichtet wurde, werden Sie dazu aufgefordert, es einzugeben. Geben Sie das Passwort ein, und klicken Sie auf **Übernehmen**.

2. Klicken Sie auf **Passwort**.
3. Geben Sie das gewünschte Passwort zuerst in das Feld **Passwort** und danach zur Bestätigung in das Feld **Passwort bestätigen** ein.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um das Passwort zu speichern.

So entfernen Sie das Systempasswort

1. Öffnen Sie HP ToolboxFX, und klicken Sie auf **Systemeinstellungen**.

   Hinweis Wenn für das MFP bereits ein Passwort eingerichtet wurde, werden Sie dazu aufgefordert, es einzugeben. Geben Sie das Passwort ein, und klicken Sie auf **Übernehmen**.

2. Klicken Sie auf **Passwort**.
3. Löschen Sie alle Zeichen aus den Feldern **Passwort** und **Passwort bestätigen**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um das Passwort zu entfernen.

So setzen Sie alle MFP-Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen oder verlieren, gehen Sie wie folgt vor, um alle MFP-Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurückzusetzen.

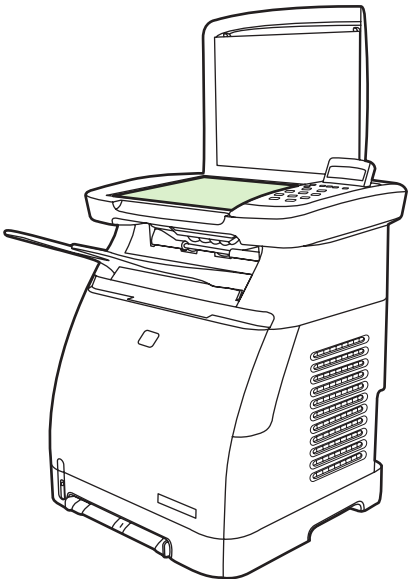
ACHTUNG! Wenn Sie diese Schritte ausführen, werden das Passwort sowie alle Änderungen gelöscht, die Sie an den MFP-Einstellungen vorgenommen haben.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Service** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Zurücksetzen** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK.
6. Drücken Sie erneut OK, um das Wiederherstellen der werksseitigen Standardwerte zu bestätigen.

Reinigen des Vorlagenglases

Eine Verschmutzung des Vorlagenglases kann zu Bildfehlern beim Scannen und Kopieren führen.

1. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, und heben Sie die Abdeckung an.
2. Reinigen Sie das Vorlagenglas mit einem weichen, fusselfreien Tuch, das Sie mit einem nicht scheuernden Glasreinigungsmittel angefeuchtet haben.



VORSICHT Verwenden Sie für die Reinigung keine Scheuermittel, kein Aceton, kein Benzol, kein Ammoniak, keinen Ethylalkohol und keinen Tetrachlorkohlenstoff, um Schäden am Gerät zu vermeiden. Tragen Sie Flüssigkeiten nicht direkt auf das Vorlagenglas auf. Die Flüssigkeiten sickern möglicherweise in das Gerät, wodurch es beschädigt werden kann.

3. Trocknen Sie das Vorlagenglas mit einem weichen, fusselfreien Tuch ab, um Wasserflecken zu vermeiden.

MFP-Warnmeldungen für den Tonerwechsel

Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an. Die Anzeige erscheint, wenn auf dem MFP ohne Warnungen der Status „Bereit“ vorliegt oder wenn auf dem MFP eine Warnung oder Fehlermeldung zu einer Druckerpatrone oder verschiedenen Verbrauchsmaterialien angezeigt wird. Ist das Zubehör aufgebraucht, wird dies anhand der entsprechenden Anzeige erkennbar. Blinken zeigt an, dass ein bestimmtes Zubehör aufgebraucht ist. Diese Meldungen werden bei den folgenden Ereignissen angezeigt:

- Fehlende Druckerpatronen
- Falsch eingesetzte Druckerpatronen
- Fehlerhafte Druckerpatronen
- Nicht von HP hergestellte Druckpatronen

Kalibrieren des MFP

Das MFP kalibriert sich automatisch selbst, die Kalibrierungseinstellungen können aber mithilfe von HP ToolboxFX auch manuell justiert werden.

Temperaturschwankungen oder alte Druckpatronen können zu einer unregelmäßigen Druckdichte führen. Diesem Problem wird mit einer Stabilitätsregelung entgegengewirkt. Das MFP wird von Zeit zu Zeit automatisch kalibriert, um das höchstmögliche Maß an Druckqualität zu gewährleisten. Sie können auch eine Kalibrierung über HP ToolboxFX durchführen.

Das MFP unterbricht keine Druckaufträge, um eine Kalibrierung vorzunehmen. Es wartet mit der Kalibrierung oder Reinigung, bis der Auftrag abgeschlossen ist. Während das MFP die Kalibrierung durchführt, ist kein Druck möglich.

Hinweis Bei diesem Vorgang wird der Drucker kalibriert. Der Bildscanner wird nicht kalibriert.

Kalibrieren des MFP über das vordere Bedienfeld

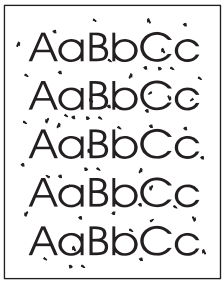
1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, bis in der Anzeige **System-Setup** steht. Drücken Sie OK.
3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, bis in der Anzeige **Druckqualität** steht. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, bis in der Anzeige **Farbe kalibrieren** steht. Drücken Sie OK.
5. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, bis in der Anzeige **Jetzt kalibrieren** steht. Drücken Sie OK.
6. Drücken Sie OK, um **Jetzt kalibrieren** zu bestätigen.

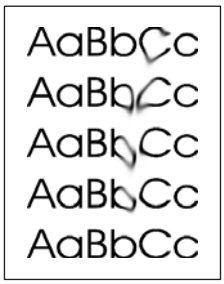
Kalibrieren und Reinigen des MFP mit HP ToolboxFX

1. Öffnen Sie HP ToolboxFX auf eine der folgenden Arten:
   - Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol **HP ToolboxFX**.
   - Klicken Sie im **Start**-Menü von Windows auf **Programme** (bzw. auf **Alle Programme** unter Windows XP), dann auf **HP**, anschließend auf **HP Color LaserJet CM1015/CM1017 Serie**, danach auf **HP ToolboxFX** und schließlich auf **Hilfe**.
2. Klicken Sie auf das Register **Systemeinstellungen** und dann auf **Druckqualität**.
3. Klicken Sie im Abschnitt Kalibrierung auf **Kalibrieren**.

Reinigen des MFP

Während des Druckens können sich im MFP Papier-, Toner- und Staubpartikel ansammeln. Im Laufe der Zeit kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen und z. B. Tonerflecken oder verschmierte Stellen verursachen. Dieses Gerät besitzt einen Reinigungsmodus, der diese Art von Problemen beseitigen und verhindern kann.





Reinigen des Papierpfads mithilfe von HP ToolboxFX

Hinweis Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Papierpfad mithilfe von HP ToolboxFX zu reinigen. Wenn das Druckwerk unter einem Betriebssystem, das HP ToolboxFX nicht unterstützt, gereinigt werden soll, finden Sie Informationen zur Reinigungsseite unter \util\cleanpage auf der MFP-CD.

1. Vergewissern Sie sich, dass das MFP eingeschaltet und betriebsbereit ist.
2. Öffnen Sie HP ToolboxFX.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Hilfe** auf **Fehlerbehebung**. Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Reinigungsseite“.

13 Verwalten und Warten des multifunktionalen Peripheriegeräts (MFP)

Dieses MFP wird mit mehreren Hilfsprogrammen geliefert, die die Überwachung und Wartung des Geräts sowie die Fehlerbehebung erleichtern. Informationen zur Verwendung dieser Hilfsprogramme finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- Informationsseiten
- Menüstruktur
- HP ToolboxFX
- Verwenden des eingebetteten Webservers
- Verwalten von Zubehör
- Reinigen des Vorlagenglases
- Reinigen des MFP
- Die Funktion LEER ÜBERGEHEN
- Austauschen von Druckpatronen
- Kalibrieren des MFP

Informationsseiten

Sonderseiten sind im MFP gespeichert. Mithilfe dieser Seiten können Sie MFP-Probleme analysieren und beheben.

Wenn die MFP-Sprache bei der Installation nicht richtig eingestellt wurde, kann sie manuell geändert werden, damit die Seiten in einer der unterstützten Sprachen gedruckt werden. Ändern Sie die Sprache über HP ToolboxFX.

Demoseite

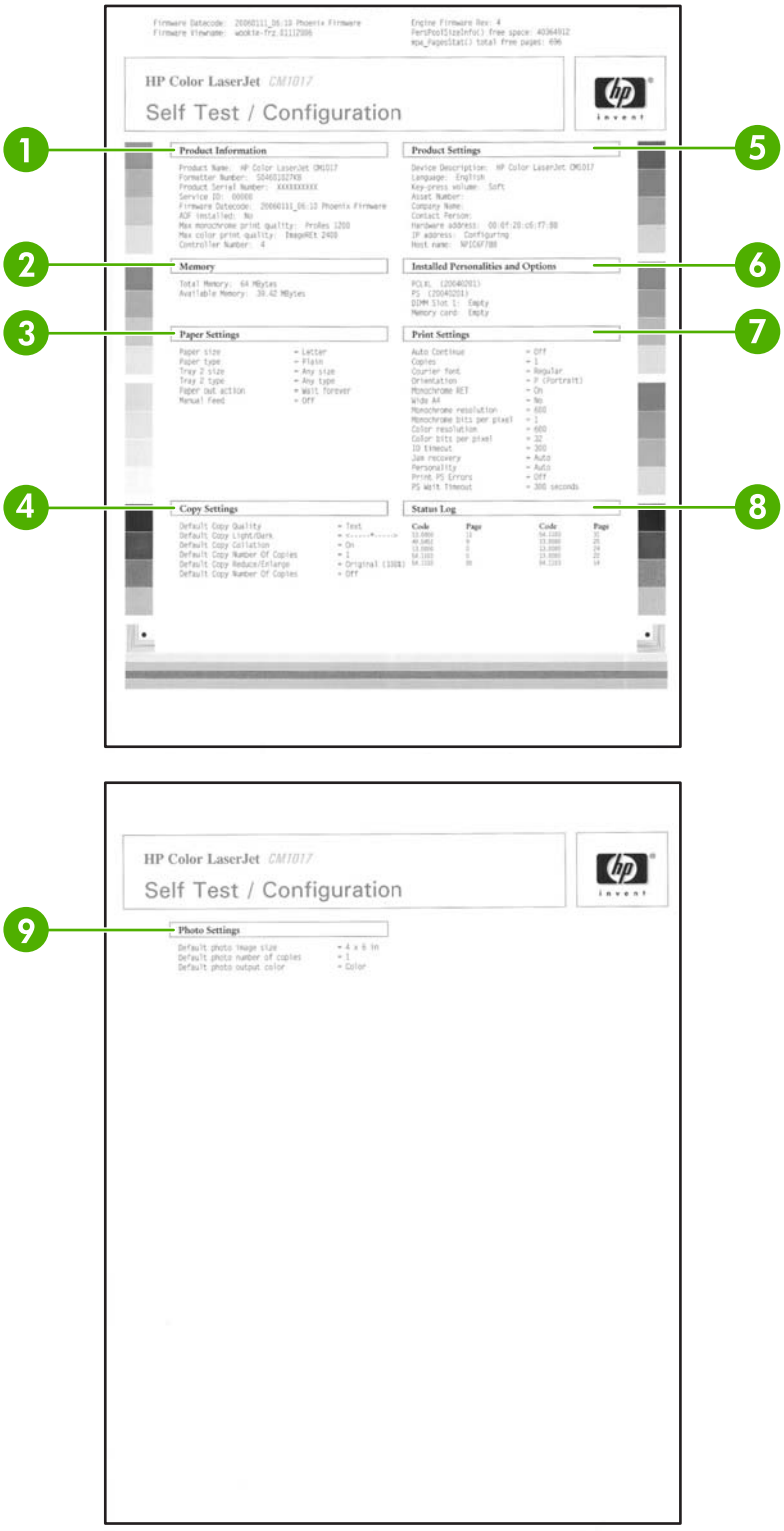
Um die Demoseite zu drucken, müssen Sie Scannen in und Scan starten gleichzeitig drücken. Eine Demoseite können Sie auch aus HP ToolboxFX heraus drucken.

Konfigurationsseite

Auf der Konfigurationsseite werden die aktuellen Einstellungen und Eigenschaften des MFP aufgeführt. Die Konfigurationsseite kann am MFP oder über HP ToolboxFX gedruckt werden.

So drucken Sie die Konfigurationsseite über das Bedienfeld

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Verwenden Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Berichte** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Taste Linkspfeil oder Rechtspfeil, und wählen Sie **Konfigurationsbericht**.
5. Drücken Sie OK, um die Konfigurationsberichtsseite zu drucken.



1. **Produktinformationen**. Dieser Abschnitt enthält grundlegende Informationen zum MFP, z. B. Produktname und Seriennummer.

2. **Speicher**. In diesem Abschnitt werden Angaben zum Speicher aufgeführt, z. B. die Gesamtgröße des installierten Speichers.

3. **Papiereinstellungen**. In diesem Abschnitt werden Informationen zum Druckmedientyp für die einzelnen Fächer sowie zu den Typeinstellungen für die vom MFP unterstützten Druckmedien aufgeführt.
4. **Kopiereinstellungen**. In diesem Abschnitt werden die aktuellen Standardeinstellungen für die Kopierfunktion des MFP aufgeführt.
5. **Produkteinstellungen**. In diesem Abschnitt werden Angaben über das MFP aufgeführt, z. B. die Sprache und der Firmenname.
6. **Installierte Druckersprachen und Optionen**. In diesem Abschnitt werden Angaben über die aktuellen MFP-Schriftarten, den DIMM-Speicher und die Speicherkarten aufgeführt.
7. **Druckereinstellungen**. In diesem Abschnitt werden Angaben zu den MFP-Druckereinstellungen wie Farboptionen, Kopierfunktion und Papierstaubehebung aufgeführt.
8. **Statusprotokoll**. In diesem Abschnitt werden Informationen über MFP-Fehler aufgeführt.
9. **Fotoeinstellungen**. In diesem Abschnitt werden Informationen über die Standardeinstellungen für Fotos aufgeführt, darunter die Bildgröße, die Anzahl der Kopien und die Ausgabefarbe.

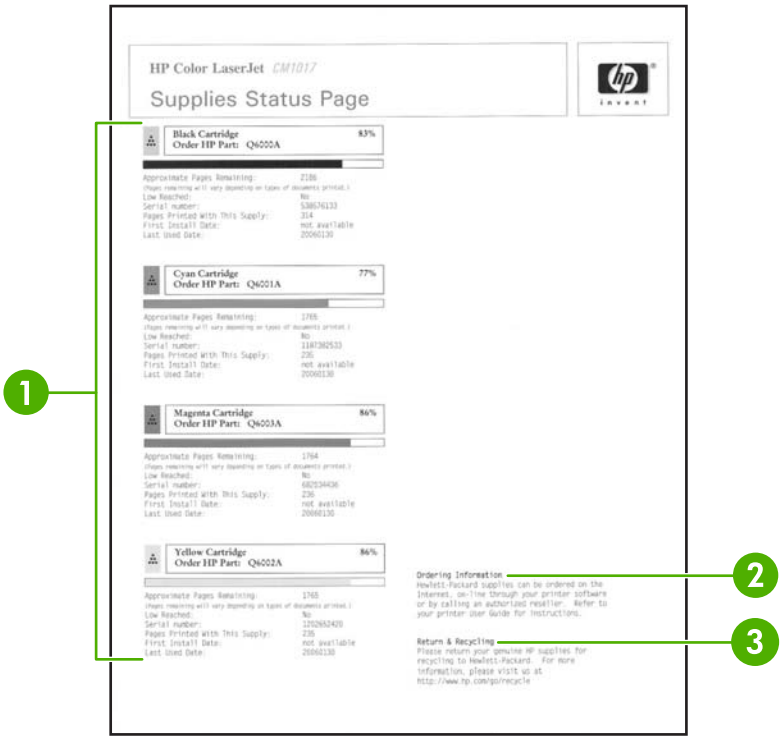
Zubehörstatusseite

Die Zubehörstatusseite gibt die verbleibende Gebrauchsdauer der HP Druckpatronen an. Gleichzeitig werden auch die geschätzten verbleibenden Seiten, die Anzahl der gedruckten Seiten und andere Informationen zum Verbrauchsmaterial aufgeführt. Eine Zubehörstatusseite kann vom MFP aus oder über HP ToolboxFX gedruckt werden.

So drucken Sie die Zubehörstatusseite über das Bedienfeld

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Verwenden Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Berichte** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Verwenden Sie die Navigationspfeiltasten, um **Status Material** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK, um die Zubehörstatusseite zu drucken.

Hinweis Informationen zum Zubehör können auch über HP ToolboxFX aufgerufen werden.



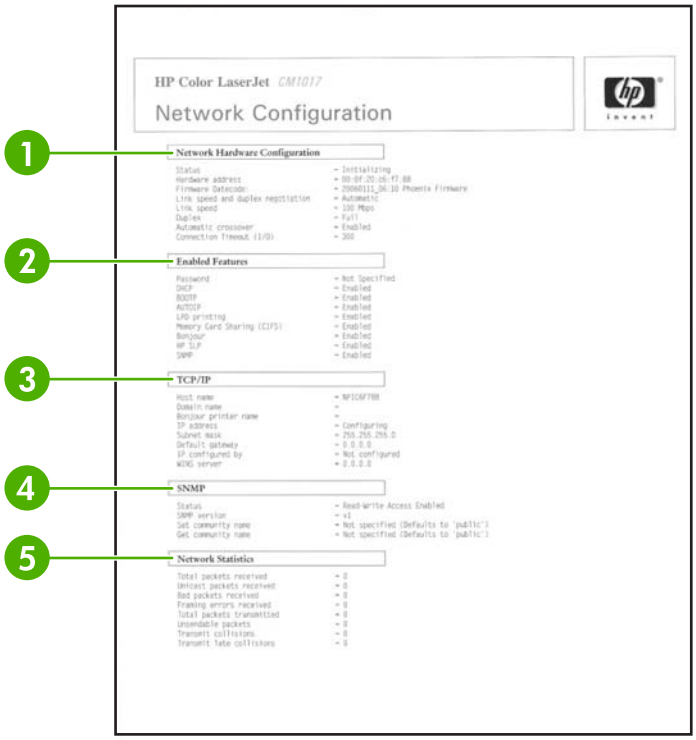
1. **Druckpatronenbereich**. Dieser Bereich enthält einen Abschnitt für jede Druckpatrone und stellt Informationen zu HP Druckpatronen bereit. Zu diesen Informationen zählen die Teilenummern der Druckpatronen und Angaben darüber, ob der Tintenfüllstand für die jeweilige Druckpatrone niedrig ist. Außerdem wird die verbleibende Gebrauchsdauer für jede Druckpatrone in Prozent, als Grafik und als geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten angegeben. Für Verbrauchsmaterial anderer Hersteller werden diese Informationen unter Umständen nicht angezeigt. Wenn Verbrauchsmaterial installiert ist, das nicht von Hewlett-Packard hergestellt wurde, wird stattdessen eine entsprechende Benachrichtigung angezeigt.
2. **Bestellinformationen**. Dieser Abschnitt enthält grundlegende Informationen zum Bestellen von neuem HP Zubehör.
3. **Rückgabe & Recycling**. In diesem Abschnitt finden Sie eine Verknüpfung zu der Website, auf der Sie Informationen zum Recycling erhalten.

Seite „Netzwerk“ (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Wenn Sie die Option für den Netzwerkbericht wählen, wird ein Netzwerkkonfigurationsbericht gedruckt.

So drucken Sie den Netzwerkkonfigurationsbericht über das Bedienfeld

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Berichte** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Netzwerkbericht** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK, um die Netzwerkkonfigurationsseite zu drucken.



1. **Netzwerk-Hardwarekonfiguration**. In diesem Abschnitt wird die aktuelle MFP-Hardwarekonfiguration angezeigt, darunter Status, Hardwareadresse, Firmware-Datumscode, Verbindungsgeschwindigkeit und Zeitlimit für die Verbindung.
2. **Aktivierte Funktionen**. Dieser Abschnitt zeigt die Einstellungen für das Passwort, das Netzwerkprotokoll, die Speicherkarten, LPD-Druck, Bonjour und HPSLP an.
3. **TCP/IP**. Dieser Abschnitt zeigt den Host-, den Domänen- und den Druckernamen sowie weitere IP-Informationen an.
4. **SNMP**. Dieser Abschnitt zeigt den Status, die Version und die Community-Namen für Set und Get an.
5. **Netzwerkstatistik**. Dieser Abschnitt zeigt Angaben zu Paketen und Kollisionen an.

Schriftartenseiten

Die Schriftartenseiten bieten Listen der auf dem MFP verfügbaren Schriftarten, darunter Schriftarten für HP PostScript Level 3, PCL-Schriftarten und PCL6-Schriftarten.

So drucken Sie eine Schriftartenseite über das Bedienfeld

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Verwenden Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Berichte** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Verwenden Sie die Navigationspfeiltasten, um **PS-Schriftliste** oder **PCL-Schriftliste** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK, um die ausgewählte Schriftartenseite zu drucken.

Nutzungsseite

Auf der Nutzungsseite werden die Anzahl und die Typen der auf dem MFP gedruckten Seiten aufgeführt.

Drucken Sie die Nutzungsseite wie folgt:

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Berichte** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Nutzungsseite** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK, um die Nutzungsseite zu drucken.

Menüstruktur

Die Übersicht führt die Menüstruktur für alle Optionen des Bedienfelds auf.

So drucken Sie eine Menüstruktur

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Verwenden Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Berichte** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Verwenden Sie die Navigationspfeiltasten, um **Menüstruktur** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK, um die Übersicht zu drucken.

HP ToolboxFX

Das Programm HP ToolboxFX führt folgende Aufgaben aus:

- Überprüfen des MFP-Status
- Konfigurieren der MFP-Einstellungen
- Anzeigen von Informationen zur Fehlersuche
- Anzeigen der Online-Dokumentation

Rufen Sie HP ToolboxFX auf, wenn das MFP direkt an Ihren Computer oder an ein Netzwerk angeschlossen ist. Um HP ToolboxFX verwenden zu können, müssen Sie eine Softwareinstallation ausführen.

Hinweis HP ToolboxFX wird von Windows Server 2003 und Macintosh-Betriebssystemen nicht unterstützt.

Hinweis Sie benötigen keinen Internetzugang, um HP ToolboxFX öffnen und verwenden zu können.

Öffnen von HP ToolboxFX

Öffnen Sie HP ToolboxFX auf eine der folgenden Arten:

- Doppelklicken Sie in der Windows-Programmgruppe oder im Systembereich der Windows-Taskleiste auf das Symbol HP ToolboxFX.
- Klicken Sie im **Start**-Menü von Windows auf **Programme** (bzw. unter Windows XP auf **Alle Programme**), klicken Sie auf **HP** und anschließend auf **HP ToolboxFX**.

HP ToolboxFX enthält die folgenden Bereiche:

- Status
- Benachrichtigungen
- Hilfe
- Geräteeinstellungen
- Druckeinstellungen
- Netzwerkeinstellungen

Status

Der HP ToolboxFX-Ordner **Status** enthält Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

- **Gerätestatus**: Hier werden MFP-Gerätestatusinformationen angezeigt. Auf dieser Seite werden Statusinformationen zum MFP angezeigt, z. B. Papierstaus oder leere Zufuhrfächer. Wenn Sie ein MFP-Problem beseitigt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Status aktualisieren**, um den MFP-Status zu aktualisieren.
- **Zubehörstatus-Seite**: Hier werden detaillierte Informationen zum Verbrauchsmaterialstatus angezeigt, wie z. B. der geschätzte restliche Tonerstand der Druckpatrone in Prozent oder die Anzahl der Seiten, die mit der aktuellen Druckpatrone gedruckt wurden. Außerdem bietet diese Seite Verknüpfungen zur Verbrauchsmaterialbestellung und Informationen zum Recycling.
- **Gerätekonfiguration**: Auf dieser Seite werden ausführliche Informationen zur aktuellen MFP-Konfiguration (u. a. Speichergröße und optionale Fächer) angezeigt.
- **Netzwerkkonfiguration**: Auf dieser Seite werden ausführliche Informationen zur aktuellen Netzwerkkonfiguration (u. a. IP-Adresse und Netzwerkstatus) angezeigt.
- **Info-Seiten drucken**: Drucken der Konfigurationsseite und verschiedener anderer Informationsseiten, die für das MFP zur Verfügung stehen, z. B. die Zubehörstatusseite und die Demoseite.
- **Ereignisprotokoll**: Diese Seite enthält ein Protokoll der MFP-Fehler. Der zuletzt aufgetretene Fehler steht am Anfang der Liste.

Ereignisprotokoll

Das Ereignisprotokoll ist eine Tabelle mit vier Spalten, in der die MFP-Ereignisse protokolliert werden. Das Protokoll enthält Codes, die der Fehlermeldung entsprechen, welche auf der Bedienfeldanzeige des MFP angezeigt werden. Die Zahl in der Spalte „Anzahl der Seiten“ gibt die Gesamtanzahl der gedruckten Seiten beim Auftreten des Fehlers an. Das Ereignisprotokoll enthält auch eine kurze Beschreibung des Fehlers. Weitere Informationen über die Fehlermeldungen finden Sie unter Bedienfeldmeldungen.

Benachrichtigungen

Der HP ToolboxFX-Ordner **Alerts** (Benachrichtigungen) enthält Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

- **Statusbenachrichtigungen einrichten**: Hier können Sie das MFP so konfigurieren, dass bei bestimmten Ereignissen (z. B. niedriger Tonerstand) auf dem Computer eine Popup-Warnmeldung angezeigt wird.
- **E-Mail-Benachrichtigungen einrichten**: Hier können Sie das MFP so konfigurieren, dass bei bestimmten Ereignissen (z. B. niedriger Tonerstand) eine E-Mail-Benachrichtigung gesendet wird.

Einrichten von Statusbenachrichtigungen

Sie können das MFP mit HP ToolboxFX so konfigurieren, dass auf dem Computer eine Popup-Warnmeldung angezeigt wird, wenn ein bestimmtes Ereignis eintritt. Ereignisse, die Benachrichtigungen auslösen, sind Papierstaus, niedriger Tonerstand bei HP Druckpatronen, Verwenden von nicht von HP hergestellten Druckpatronen, leere Zufuhrfächer und bestimmte Fehlermeldungen.

Wählen Sie das Popup-Format, das Format des Taskleistensymbols, das Desktopformat oder alle drei Symbole für die Benachrichtigungen. Die Popup-Benachrichtigungen werden nur angezeigt, wenn das MFP von dem Computer aus druckt, auf dem Sie die Benachrichtigungen festlegen.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Verwenden Sie HP ToolboxFX, um bis zu zwei E-Mail-Adressen zu konfigurieren, an die bei bestimmten Ereignissen Benachrichtigungen gesendet werden. Sie können für jede E-Mail-Adresse verschiedene Ereignisse festlegen. Geben Sie die Informationen für den E-Mail-Server ein, der die E-Mail-Benachrichtigungen für das MFP sendet.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Hilfe

Der HP ToolboxFX-Ordner **Hilfe** enthält Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

- **Fehlerbehebung**: Drucken von Seiten zur Fehlerbehebung, Reinigen des MFP und Anzeigen von Microsoft Office-Grundfarben. Weitere Informationen zu den Microsoft Office-Grundfarben finden Sie unter Farbanpassung.
- **Vorgehensweisen**: Hier finden Sie Anleitungen.
- **Animierte Demonstrationen**
- **Benutzerhandbuch**: Hier können Sie Informationen zur Verwendung des MFP, zur Garantie, zu den Spezifikationen und zur Unterstützung anzeigen. Das Handbuch ist sowohl im HTML- als auch im PDF-Format verfügbar.

Geräteeinstellungen

Der HP ToolboxFX-Ordner **Systemeinstellungen** enthält Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

- **Geräteinformationen**. Hier finden Sie Informationen zum MFP, beispielsweise eine Gerätebeschreibung und Hinweise zu Kontaktpersonen.
- **Papierzufuhr**. Hier können Sie die Papierzufuhreinstellungen ändern, z. B. Standardpapierformat und -sorte.
- **Druckqualität**. Hier können Sie die Druckqualitätseinstellungen ändern.
- **Druckdichte**. Hier können Sie die Druckdichteeinstellungen (z. B. Kontrast, Schlaglichter, Mitteltöne und Schatten) ändern.
- **Papiersorten**. Hier können Sie den MFP-Modus entsprechend dem verwendeten Druckmedientyp (z. B. Briefkopfpapier, vorgelochtes Papier oder Hochglanzpapier) ändern.
- **System-Setup**. Hier können Sie die Systemeinstellungen des MFP wie Sprache und Papierstaubehebung ändern.
- **Service**. Über diese Seite können Sie verschiedene Maßnahmen zur Wartung des MFP durchführen.

- **Geräteabfrage**. HP ToolboxFX kommuniziert regelmäßig mit dem Gerät, um den Gerätestatus und aktivierte Funktionen zu bestimmen.
- **Einstellungen speichern/wiederherstellen**. Auf dieser Seite können Sie die aktuellen MFP-Einstellungen in einer Datei auf Ihrem Computer speichern. Mithilfe dieser Datei können die Einstellungen auf ein anderes MFP übertragen oder später auf diesem MFP wiederhergestellt werden.
- **Passwort**. Falls festgelegt, muss das Passwort eingegeben werden, um die Systemeinstellungen, die E-Mail-Benachrichtigungen oder die Netzwerkeinstellungen von HP ToolboxFX zu ändern.

Geräteinformationen

Speichern Sie die HP ToolboxFX-Geräteinformationen über Ihr MFP, damit Sie sie später nachschlagen können. Die Informationen, die Sie in diesen Feldern eingeben, werden auf der Konfigurationsseite angezeigt. Sie können beliebige Zeichen in jedes dieser Felder eingeben.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Papierzufuhr

Verwenden Sie die HP ToolboxFX-Optionen für die Papierzufuhr, um die Standardeinstellungen zu konfigurieren. Dies sind die gleichen Optionen wie in den Bedienfeld-Menüs **System-Setup** und **Papier-Setup**. Weitere Informationen finden Sie unter Bedienfeldmenüs.

Für die Durchführung von Druckaufträgen stehen drei Optionen zur Verfügung, wenn sich keine Druckmedien mehr im Produkt befinden:

- Wählen Sie **Auf Laden des Papiers warten**.
- Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Aktion Papier leer** die Option **Abbruch**, um den Druckauftrag abzubrechen.
- Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Aktion Papier leer** die Option **Überschreiben**, um den Druckauftrag an ein anderes Papierfach zu senden.

Im Feld **Zeit nach Papier leer** ist angegeben, wie lange das MFP wartet, bis es auf Ihre Auswahl reagiert. Sie können einen Wert von 0 bis 3600 Sekunden eingeben.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Druckqualität

Verwenden Sie die Optionen für die Druckqualität in HP ToolboxFX, um das Druckbild Ihrer Druckaufträge zu verbessern. Dies sind die gleichen Optionen wie in den Bedienfeld-Menüs **System-Setup** und **Druckqualität**. Weitere Informationen finden Sie unter Bedienfeldmenüs.

Diese Optionen steuern die Druckqualität.

- Farbkalibrierung.
  - Kalibrierung beim Einschalten
  - Kalibrierungszeit
  - Jetzt kalibrieren

- Graustufendruck.

Optionen für den Graustufendruck	Beschreibung
Auflösung	Wählen Sie eine Auflösung von 600 für durchschnittliche Druckaufträge und Fast Res 1200 für Druckaufträge mit höherer Qualität. Wählen Sie ProRes 1200, wenn Sie die höchste Qualität wünschen. Dabei verlängert sich die zum Drucken benötigte Zeit.
REt	Wählen Sie REt. Mit dieser Funktion bietet HP verbesserte Druckqualität.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Druckdichte

Die Druckdichteeinstellungen regeln die Feineinstellungen für die Druckdichte, d. h. die Menge des Toners in Zyan, Magenta, Gelb und Schwarz in Ihren Bildern, Seiten und Dokumenten.

Einstellungen für die Druckdichte	Beschreibung
Kontrast	Kontrast ist der Dichteunterschied zwischen hellen und dunklen Farben (Schlaglichter und Schatten). Wenn Sie den Unterschied zwischen hellen und dunklen Farben verstärken möchten (dies entspricht einer negativen Anpassung der Schlaglichter und einer positiven Anpassung der Schatten), verwenden Sie einen positiven Wert für den Kontrast. Wenn Sie den Unterschied zwischen hellen und dunklen Farben verringern möchten (dies entspricht einer positiven Anpassung der Schlaglichter und einer negativen Anpassung der Schatten), verwenden Sie einen negativen Wert für den Kontrast.
Schlaglichter	Schlaglichtfarben sind Farben in der Nähe von Weiß. Wenn Sie Schlaglichtfarben dunkler machen möchten, verwenden Sie eine positive Schlaglichteinstellung, und wenn Sie hellere Schlaglichtfarben wünschen, verwenden Sie eine negative Schlaglichteinstellung. Diese Anpassung hat keine Auswirkung auf die Farben der Mitteltöne oder der Schatten.
Mitteltöne	Die Farben der Mitteltöne befinden sich ungefähr in der Mitte zwischen Weiß und Volltondichte. Wenn Sie Mitteltonfarben dunkler machen möchten, verwenden Sie eine positive Mitteltoneinstellung, und wenn Sie hellere Mitteltonfarben wünschen, verwenden Sie eine negative Mitteltoneinstellung. Diese Anpassung hat keine Auswirkung auf die Farben der Schlaglichter oder der Schatten.
Schatten	Schattenfarben sind Farben in der Nähe der Volltondichte. Wenn Sie Schattenfarben dunkler machen möchten, verwenden Sie eine positive Schatteneinstellung, und wenn Sie hellere Schattenfarben wünschen, verwenden Sie eine negative Schatteneinstellung. Diese Anpassung hat keine Auswirkung auf die Farben der Schlaglichter oder der Mitteltöne.

Angeben des Systempassworts

Geben Sie Ihr Systempasswort in HP ToolboxFX an.

1. Öffnen Sie HP ToolboxFX, und klicken Sie auf **Systemeinstellungen**.

   Hinweis Wenn für das MFP bereits ein Passwort eingerichtet wurde, werden Sie dazu aufgefordert, es einzugeben. Geben Sie das Passwort ein, und klicken Sie auf **Übernehmen**.

2. Klicken Sie auf **Passwort**.
3. Geben Sie das gewünschte Passwort zuerst in das Feld **Passwort** und danach zur Bestätigung in das Feld **Passwort bestätigen** ein.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um das Passwort zu speichern.

So entfernen Sie das Systempasswort

1. Öffnen Sie HP ToolboxFX, und klicken Sie auf **Systemeinstellungen**.

   Hinweis Wenn für das MFP bereits ein Passwort eingerichtet wurde, werden Sie dazu aufgefordert, es einzugeben. Geben Sie das Passwort ein, und klicken Sie auf **Übernehmen**.

2. Klicken Sie auf **Passwort**.
3. Löschen Sie alle Zeichen aus den Feldern **Passwort** und **Passwort bestätigen**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um das Passwort zu entfernen.

So setzen Sie alle MFP-Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurück

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen oder verlieren, gehen Sie wie folgt vor, um alle MFP-Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurückzusetzen.

ACHTUNG! Wenn Sie diese Schritte ausführen, werden das Passwort sowie alle Änderungen gelöscht, die Sie an den MFP-Einstellungen vorgenommen haben.

1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Service** auszuwählen.
3. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Zurücksetzen** auszuwählen.
5. Drücken Sie OK.
6. Drücken Sie erneut OK, um das Wiederherstellen der werksseitigen Standardwerte zu bestätigen.

Papiertypen

Mit den **Papiersorten**-Optionen von HP ToolboxFX können Sie Druckmodi für verschiedene Druckmedien konfigurieren. Wenn Sie **Modi wiederherstellen** wählen, werden alle Modi auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

System-Setup

Verwenden Sie die HP ToolboxFX-Optionen für die Systemeinstellungen, um verschiedene Druckeinstellungen zu konfigurieren. Auf diese Einstellungen kann nicht über das Bedienfeld zugegriffen werden.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Service

Während des Druckens können sich im MFP Papier-, Toner- und Staubpartikel ansammeln. Im Laufe der Zeit kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen und z. B. Tonerflecken oder verschmierte Stellen verursachen. HP ToolboxFX bietet eine einfache Möglichkeit, um den Papierpfad zu reinigen. Weitere Informationen finden Sie unter Reinigen des Papierpfads mithilfe von HP ToolboxFX.

Gerätabfrageseite

HP ToolboxFX kommuniziert regelmäßig mit dem Gerät, um den Gerätestatus und aktivierte Funktionen zu bestimmen. Auf der Abfrageseite können Sie Popup-Warnmeldungen und die Tasten Scannen in und Scan starten des Geräts ein- und ausschalten.

Druckeinstellungen

Der HP ToolboxFX-Ordner Druckeinstellungen enthält Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

Drucken

Verwenden Sie die HP ToolboxFX-Optionen für die Druckereinstellungen, um die Einstellungen für alle Druckfunktionen zu konfigurieren. Dies sind die gleichen Optionen wie im Bedienfeld-Menü **Druckeinstellungen**. Weitere Informationen finden Sie unter Bedienfeldmenüs.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

PCL5c

Konfigurieren Sie die folgenden PCL5c-Einstellungen:

- Schriftartnummer
- Laufweite der Schrift
- Größe der Schriftart in Punkt
- Zeichensatz
- Hinzufügen von CR an LF
- Blattlänge

PostScript

Verwenden Sie die PostScript-Option, wenn Sie die PostScript-Druckersprache verwenden. Wenn die Option **Print PostScript error** (PostScript-Fehler drucken) aktiviert ist, wird bei einem PostScript-Fehler automatisch die PostScript-Fehlerseite gedruckt.

Hinweis Sie müssen auf **Übernehmen** klicken, damit die Änderungen wirksam werden.

Speicherkarten (nur HP Color LaserJet CM1017 MFP)

Verwenden Sie die drei HP ToolboxFX-Optionen für Speicherkarten, um die Einstellungen zu konfigurieren, wenn Sie Speicherkarten verwenden.

- **Photo image size** (Foto – Bildgröße). Wählen Sie die Größe für die Druckausgabe von Fotos aus der Dropdown-Liste aus.
- **Photo number of copies** (Foto – Anzahl der Kopien). Geben Sie für die Anzahl der Kopien für jedes Foto einen beliebigen Wert zwischen 1 und 99 ein.
- **Photo output color** (Foto – Ausgabefarbe). Wählen Sie in der Dropdownliste entweder **farbig** oder **einfarbig**.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Speicherkarten aktivieren**, um die Einstellungen zu speichern.

Netzwerkeinstellungen

Der Netzwerkadministrator kann im Ordner **Network Settings Tab** (Registerkarte Netzwerkeinstellungen) von HP ToolboxFX die Netzwerkeinstellungen des MFP konfigurieren, sofern es an ein IP-Netzwerk angeschlossen ist.

Folgende Einstellungen sind möglich:

- IP-Konfiguration
- Erweitert
- SNMP
- Netzwerkkonfiguration

Verwenden des eingebetteten Webservers

Rufen Sie HP ToolboxFX auf, um Webseiten mit dem MFP-Status einzusehen, wenn das MFP direkt an Ihren Computer angeschlossen ist.

Wenn das MFP an das Netzwerk angeschlossen ist, steht der eingebettete Webserver automatisch zur Verfügung. Sie können über jeden unterstützten Browser auf den eingebetteten Webserver zugreifen.

Der eingebettete Webserver zeigt den MFP- und Netzwerkstatus an und ermöglicht es Ihnen, die Druckfunktionen über den Computer statt über das Bedienfeld zu verwalten. Der eingebettete Webserver weist u. a. folgende Funktionen auf:

- Anzeigen von MFP-Gerätestatusinformationen
- Einstellen des in den Fächern eingelegten Papiertyps
- Bestimmung der verbleibenden Gebrauchsdauer für sämtliche Verbrauchsmaterialien und Bestellung neuer Verbrauchsmaterialien
- Anzeigen und Ändern der Fächerkonfigurationen
- Anzeigen und Ändern von MFP-Einstellungen
- Anzeigen und Drucken interner Informationsseiten
- Anzeigen und Ändern der Netzwerkkonfiguration

Der eingebettete Webserver unterstützt die folgenden Browser:

Windows	Macintosh
Microsoft Internet Explorer 6.0 und höher	Safari 1.2 oder höher
Netscape 7.0 oder höher	Netscape 7.0 oder höher
Opera 7.0 oder höher	Opera 7.0 oder höher
Firefox 1.0 oder höher	Firefox 1.0 oder höher
Mozilla 1.6 oder höher	Mozilla 1.6 oder höher

Der eingebettete Webserver funktioniert nur, wenn das MFP an ein IP-Netzwerk angeschlossen ist. Er unterstützt keine IPX- oder AppleTalk-Verbindungen für das MFP. Sie benötigen keinen Internetzugang, um den eingebetteten Webserver öffnen und verwenden zu können.

Sie können über eine Netzwerkverbindung auf den eingebetteten Webserver zugreifen

Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser die IP-Adresse für das MFP im Adress-/URL-Feld ein. (Drucken Sie eine Konfigurationsseite, der Sie die IP-Adresse entnehmen können. Weitere Informationen zum Drucken einer Konfigurationsseite finden Sie unter Konfigurationsseite.)

Hinweis Wenn mit der IP-Adresse kein Zugriff auf den eingebetteten Webserver möglich ist, versuchen Sie es mit dem Hostnamen.

Hinweis Sobald der URL geöffnet ist, sollten Sie ihn mit einem Lesezeichen markieren, um ihn leicht wiederfinden zu können.

1. Der eingebettete Webserver besitzt drei Registerkarten, die Einstellungen und Informationen zum MFP enthalten:
   - Registerkarte **Information**
   - Registerkarte **Einstellungen**
   - Registerkarte **Netzwerk**
2. Klicken Sie auf die gewünschte Registerkarte.

Registerkarte „Informationen“

Die Registerkarte **Informationen** besteht aus den folgenden Seiten.

- **Gerätestatus**: Diese Seite zeigt den MFP-Status und die verbleibende Gebrauchsdauer des HP Zubehörs an. Eine Anzeige von null Prozent (0%) gibt an, dass das Zubehör leer ist. Auf der Seite finden Sie auch Angaben zum Typ und zum Format der Druckmedien, die für die einzelnen Fächer eingestellt wurden.
- **Konfiguration**: Diese Seite zeigt die auf der MFP-Konfigurationsseite vorgefundenen Netzwerk- und Produktinformationen wie die Anzahl der Seiten, die Druckeinstellungen und Papieroptionen an.
- **Zubehörstatus**: Diese Seite zeigt die verbleibende Gebrauchsdauer des HP Zubehörs an. Eine Anzeige von null Prozent (0%) gibt an, dass das Zubehör leer ist. Diese Seite zeigt auch die Bestellnummern für das Zubehör an. Zum Bestellen von Zubehör klicken Sie im Bereich **Weitere Links** auf der linken Seite des Fensters auf **Material bestellen**. Sie benötigen einen Internetzugang, um eine Website besuchen zu können.
- **Info-Seiten drucken**: Diese Seite bietet die Möglichkeit, an einem entfernten Standort eine interne Seite für das MFP zu drucken.

Registerkarte „Einstellungen“

Auf dieser Registerkarte können Sie die MFP-Konfiguration von einem Computer aus vornehmen. Die Registerkarte **Einstellungen** kann durch ein Passwort geschützt sein. Wenn das MFP an ein Netzwerk angeschlossen ist, sollten Sie stets mit dem MFP-Administrator sprechen, bevor Sie auf dieser Registerkarte Einstellungen ändern.

Die Registerkarte **Einstellungen** enthält die folgenden Seiten:

- **Papierzufuhr**: Auf dieser Seite konfigurieren Sie die Einstellungen für die Papierzufuhr.
- **Drucken**: Auf dieser Seite konfigurieren Sie die Einstellungen für das E/A-Zeitlimit.
- **Druckqualität**: Auf dieser Seite konfigurieren Sie die Farbkalibrierung und optimieren die Einstellungen.
- **Druckdichte**: Hier können Sie die Druckdichteeinstellungen (z. B. Kontrast, Schlaglichter, Mitteltöne und Schatten) ändern.
- **Paper Type Settings** (Papiersorteneinstellungen): Hier konfigurieren Sie die Papiersorten.
- **Druckmodi**: Hier konfigurieren Sie die Druckmoduseinstellungen.

- **System-Setup**: Verwenden Sie diese Seite, um die Systemeinstellungen festzulegen, einschließlich Papierstaubehebung, automatische Fortsetzung, Anzeigekontrast und MFP-Sprache.
- **Service**: Auf dieser Seite starten Sie den Reinigungsmodus und stellen die Werkseinstellungen wieder her.
- **Passwort**: Auf dieser Seite können Sie das Administratorpasswort festlegen oder ändern.

Registerkarte „Netzwerk“

Der Netzwerkadministrator kann auf dieser Registerkarte die Netzwerkeinstellungen des MFP konfigurieren, sofern es an ein IP-Netzwerk angeschlossen ist.

- **IP-Konfiguration**: Auf dieser Seite können Sie die IP-Konfiguration vornehmen.
- **Erweitert**: Auf dieser Seite können Sie Netzwerkfunktionen wie SLP Config, DHCP, BOOTP und AutoIP aktivieren.
- **mDNS**: Auf dieser Seite werden die mDNS-Einstellungen vorgenommen. Schalten Sie mit diesen Einstellungen die Rendezvous- oder Bonjour-Erkennung ein bzw. aus.
- **SNMP**: Auf dieser Seite stellen Sie die SNMP-Protokolle ein.

Weitere Verknüpfungen in HP ToolboxFX

Sie benötigen einen Internetzugang, um diese Verknüpfungen verwenden zu können. Wenn Sie eine Einwahlverbindung verwenden und beim ersten Öffnen keine Verbindung mit dem eingebetteten Webserver hergestellt wurde, müssen Sie die Verbindung herstellen, bevor Sie diese Websites besuchen können. Sie müssen den eingebetteten Webserver dazu möglicherweise schließen und erneut öffnen.

- **HP Instant Support™**: Stellt eine Verbindung zur HP Website her, um Sie bei der Suche nach Lösungen zu unterstützen. Dieser Service analysiert das Fehlerprotokoll des MFP und die Konfigurationsinformationen, um Ihnen Diagnose- und Support-Informationen für Ihr MFP zur Verfügung zu stellen.
- **Produktregistrierung**: Klicken Sie auf diesen Link, um eine Verbindung zur HP Website herzustellen und das Produkt zu registrieren.
- **Material bestellen**: Klicken Sie auf diesen Link, um eine Verbindung zur HP Website herzustellen und Originalzubehör von HP wie Druckpatronen und Papier zu bestellen.
- **Produktsupport**: Stellt eine Verbindung zur Support-Website für HP Color LaserJet CM1015/ CM1017 MFP her, auf der Sie Hilfe zu allgemeinen Themen finden.

Verwalten von Zubehör

Informationen zur Garantie für Zubehör finden Sie unter Eingeschränkte Gewährleistung für Druckpatronen.

Gebrauchsdauer von Zubehör

Die Gebrauchsdauer einer Druckpatrone hängt davon ab, wie viel Toner bei den einzelnen Druckaufträgen verbraucht wird. Beim Drucken von Text mit ca. 5 % Deckung hat eine Druckpatrone der Farbe Zyan, Magenta oder Gelb für HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP eine durchschnittliche Gebrauchsdauer von 2.000 Seiten und eine schwarze Druckpatrone eine durchschnittliche Gebrauchsdauer von 2.500 Seiten. Ein typischer Geschäftsbrief weist eine Deckung von 5 % auf.

Überprüfen und Bestellen von Zubehör

Sie können den Zubehörstatus über das Bedienfeld des Druckers überprüfen, indem Sie eine Zubehörstatusseite drucken oder HP ToolboxFX aufrufen. Hewlett-Packard empfiehlt, nach der ersten Meldung über einen niedrigen Tonerfüllstand eine neue Druckpatrone zu bestellen. Diese Meldung gibt an, dass die Gebrauchsdauer der Druckpatrone bei normaler Verwendung noch ungefähr zwei Wochen beträgt. Bei Verwendung einer neuen HP Originaldruckpatrone können Sie folgende Informationen über das Verbrauchsmaterial abrufen:

- Verbleibende Gebrauchsdauer der Patrone
- Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten
- Anzahl der gedruckten Seiten
- Weitere Zubehörinformationen

Hinweis Wenn das MFP mit einem Netzwerk verbunden ist, können Sie in HP ToolboxFX festlegen, dass Sie per E-Mail benachrichtigt werden, sobald eine Druckpatrone fast verbraucht ist. Wenn das MFP direkt mit dem Computer verbunden ist, können Sie in HP ToolboxFX festlegen, dass Sie bei fast verbrauchtem Zubehör benachrichtigt werden.

Überprüfen des Zubehörstatus und Aufgeben von Bestellungen über das Bedienfeld

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Überprüfen Sie die Tonerstandsanzeige auf dem Bedienfeld. Diese Anzeige gibt an, wann eine Druckpatrone nur noch eine geringe Gebrauchsdauer hat oder ganz leer ist. Durch „?“ wird angezeigt, dass eine nicht von HP hergestellte Druckpatrone eingesetzt worden ist.
- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld das Menü **Berichte** und dann **Zubehörstatus**, um die Zubehörstatusseite über das MFP auszugeben. Weitere Informationen finden Sie unter Zubehörstatusseite.

Wenn die Druckpatronen fast verbraucht sind, können Sie beim nächstgelegenen HP Händler telefonisch oder über das Internet Ersatzmaterial bestellen. Entsprechende Teilenummern finden Sie unter Zubehör und Verbrauchsmaterial. Online-Bestellinformationen erhalten Sie unter http://www.hp.com/go/ljsupplies.

Überprüfen und Bestellen von Zubehör mit HP ToolboxFX

Sie können HP ToolboxFX so konfigurieren, dass Sie bei fast verbrauchtem Material benachrichtigt werden. Dabei können Sie sich wahlweise per E-Mail, durch eine Popup-Meldung oder durch ein Symbol in der Taskleiste benachrichtigen lassen. Zum Bestellen von Zubehör über HP ToolboxFX klicken Sie im Bereich **Weitere Links** auf **Material bestellen**. Sie benötigen einen Internetzugang, um die Website erreichen zu können.

Weitere Informationen finden Sie unter HP ToolboxFX.

Überprüfen und Bestellen von Zubehör mit HP Solution Center

Wählen Sie in HP Solution Center das MFP. Auf der Zubehörstatusseite werden Informationen zum Zubehör angezeigt. Verwenden Sie zum Bestellen HP ToolboxFX.

Richtlinien für die Lagerung von Zubehör

Befolgen Sie zum Lagern von Druckpatronen die nachstehenden Richtlinien:

- Nehmen Sie die Druckpatrone erst unmittelbar vor dem Gebrauch aus der Verpackung.

  VORSICHT Um Beschädigungen zu vermeiden, dürfen Druckpatronen nicht länger als einige Minuten dem Licht ausgesetzt werden.

- Informationen zu Temperaturbedingungen beim Betrieb und bei der Lagerung finden Sie unter Tabelle C-5 Umgebungsbedingungen.
- Lagern Sie Zubehör liegend.
- Lagern Sie Zubehör an einem dunklen, trockenen Ort, der vor Hitze und magnetischen Einflüssen geschützt ist.

Auswechseln und Recycling von Zubehör

Befolgen Sie zum Einsetzen einer neuen HP Druckpatrone die Anweisungen, die im Lieferumfang des neuen Zubehörs enthalten sind. Entsprechende Informationen können Sie auch der *Kurzanleitung* entnehmen.

Recycling von Zubehör:

- Legen Sie das verbrauchte Material in die Verpackung des neuen Zubehörs.
- Füllen Sie das beigefügte Rücksendeetikett aus.
- Senden Sie das verbrauchte Material zum Recycling an HP zurück.

Vollständige Informationen finden Sie im Recyclingleitfaden, der jedem neuen HP Zubehör beigefügt ist. Weitere Informationen zum Recyclingprogramm von HP finden Sie unter HP LaserJet-Druckverbrauchsmaterial.

HP Richtlinien für nicht von HP hergestelltes Zubehör

Hewlett-Packard Company empfiehlt, kein Zubehör von Fremdherstellern zu verwenden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um neues oder um überarbeitetes Material handelt. Da es sich bei diesen Produkten nicht um HP Produkte handelt, hat Hewlett-Packard keinen Einfluss auf deren Beschaffenheit oder Qualität. Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die aufgrund der Verwendung von nicht von Hewlett-

Packard hergestelltem Zubehör erforderlich werden, sind von der Gewährleistung für das MFP *nicht* abgedeckt.

Beim Einsetzen von Zubehör in das MFP können Sie in der MFP-Anzeige ablesen, ob es sich um HP Originalzubehör handelt oder nicht. Wenn Sie von HP hergestelltes Zubehör einsetzen, das von einem anderen HP MFP stammt und fast verbraucht ist, wird es nicht als von HP hergestellt erkannt. Setzen Sie das Zubehör wieder in das MFP ein, aus dem es entnommen wurde, um die HP Funktionen erneut zu aktivieren.

Zurücksetzen des MFP für nicht von HP hergestelltes Zubehör

Wenn eine nicht von HP hergestellte Druckpatrone installiert wird, erscheint in der Anzeige über der Patrone ein Fragezeichen. Zum Drucken mit diesem Zubehör müssen Sie bei dessen erstmaliger Installation OK drücken. Die Statusanzeige gibt für Zubehör dieser Art nicht an, wann es nur noch eine geringe Gebrauchsdauer hat oder ganz leer ist.

VORSICHT Möglicherweise hört das MFP bei der Verwendung von leerem Zubehör, das nicht von HP hergestellt wurde, nicht mit dem Drucken auf. Wenn versucht wird, mit einer verbrauchten Druckpatrone zu drucken, kann dadurch das MFP beschädigt werden. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter Eingeschränkte Gewährleistung von Hewlett-Packard und Eingeschränkte Gewährleistung für Druckpatronen.

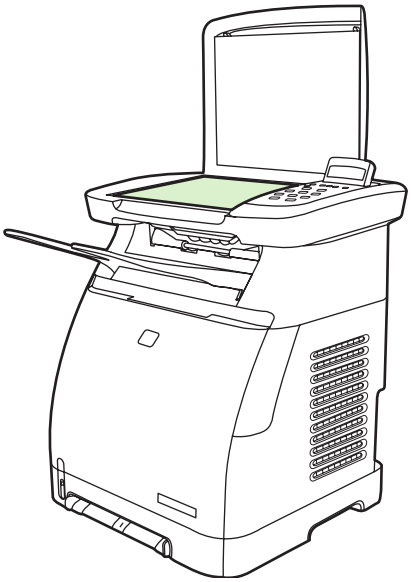
HP Website zum Schutz vor Fälschungen

Besuchen Sie die HP Website zum Schutz vor Fälschungen unter http://www.hp.com/go/anticounterfeit, wenn die Zubehörstatusanzeigen oder HP ToolboxFX angeben, dass es sich nicht um eine von HP hergestellte Druckpatrone handelt, Sie aber der Meinung sind, ein Originalprodukt erworben zu haben.

Reinigen des Vorlagenglases

Eine Verschmutzung des Vorlagenglases kann zu Bildfehlern beim Scannen und Kopieren führen.

1. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, und heben Sie die Abdeckung an.
2. Reinigen Sie das Vorlagenglas mit einem weichen, fusselfreien Tuch, das Sie mit einem nicht scheuernden Glasreinigungsmittel angefeuchtet haben.

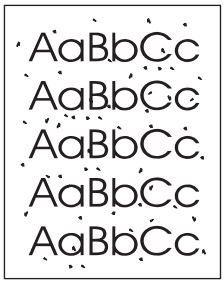


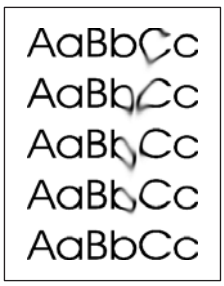
VORSICHT Verwenden Sie für die Reinigung keine Scheuermittel, kein Aceton, kein Benzol, kein Ammoniak, keinen Ethylalkohol und keinen Tetrachlorkohlenstoff, um Schäden am Gerät zu vermeiden. Tragen Sie Flüssigkeiten nicht direkt auf das Vorlagenglas auf. Die Flüssigkeiten sickern möglicherweise in das Gerät, wodurch es beschädigt werden kann.

3. Trocknen Sie das Vorlagenglas mit einem weichen, fusselfreien Tuch ab, um Wasserflecken zu vermeiden.

Reinigen des MFP

Während des Druckens können sich im MFP Papier-, Toner- und Staubpartikel ansammeln. Im Laufe der Zeit kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen und z. B. Tonerflecken oder verschmierte Stellen verursachen. Dieses Gerät besitzt einen Reinigungsmodus, der diese Art von Problemen beseitigen und verhindern kann.





Reinigen des Papierpfads mithilfe von HP ToolboxFX

Hinweis Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Papierpfad mithilfe von HP ToolboxFX zu reinigen. Wenn das Druckwerk unter einem Betriebssystem, das HP ToolboxFX nicht unterstützt, gereinigt werden soll, finden Sie Informationen zur Reinigungsseite unter \util\cleanpage auf der MFP-CD.

1. Vergewissern Sie sich, dass das MFP eingeschaltet und betriebsbereit ist.
2. Öffnen Sie HP ToolboxFX.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Hilfe** auf **Fehlerbehebung**. Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Reinigungsseite“.

Die Funktion LEER ÜBERGEHEN

HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP zeigen die Meldung **Material bestellen** an, wenn sich eine Druckpatrone dem Ende ihrer Gebrauchsdauer nähert, und die Meldung **Material ersetzen**, wenn die Druckpatrone leer ist. **Für eine optimale Druckqualität empfiehlt HP, Druckpatronen zu ersetzen, wenn die Meldung Material ersetzen angezeigt wird.** Durch das Ersetzen einer Druckpatrone zu diesem Zeitpunkt lässt sich die Verschwendung von Druckmedien oder anderen Druckpatronen vermeiden, wenn eine Patrone schlechte Druckqualität liefert.

Die Funktion LEER ÜBERGEHEN ermöglicht es, das MFP mit einer Patrone zu betreiben, die ausgetauscht werden sollte.

ACHTUNG! Dies kann jedoch zu einer nicht zufrieden stellenden Druckqualität und der Einschränkung bestimmter Funktionen führen (z. B. der Tonerstandsanzeige).

ACHTUNG! Druckprobleme und Versagen des Zubehörs, die auftreten, wenn HP Zubehör mit LEER ÜBERGEHEN weiterhin verwendet wird, sind keine Material- oder Herstellungsfehler und fallen nicht unter die Gewährleistung von HP für Zubehör. Garantieinformationen finden Sie unter Eingeschränkte Gewährleistung für Druckpatronen.

Konfiguration

Die Funktion LEER ÜBERGEHEN kann nur über das Menü des Bedienfelds aktiviert werden.

1. Drücken Sie im Hauptmenü die Navigationspfeiltasten, um das Menü **System-Setup** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Druckqualität** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Material ersetzen** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um das Menü **Leer übergehen** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
5. Drücken Sie OK.

Wenn Sie **Stopp bei leer** wählen, hört das MFP auf zu drucken, sobald die Patrone ausgetauscht werden sollte. Wenn Sie **Leer übergehen** wählen, fährt das MFP mit dem Drucken fort, auch wenn die Patrone ausgetauscht werden sollte. Die werksseitige Standardeinstellung lautet **Stopp bei leer**.

Fortlaufender Betrieb

Die Funktion LEER ÜBERGEHEN kann jederzeit aktiviert oder deaktiviert werden. Sie muss nicht für jede Patrone neu aktiviert werden. Wenn die Patrone eigentlich ausgetauscht werden sollte, fährt das MFP automatisch mit dem Drucken fort. Das MFP zeigt die Meldung **Material ersetzen Ignorieren** an, wenn eine Patrone im ÜBERGEHEN-Modus verwendet wird. Wird die Patrone durch eine neue ersetzt, so wird der ÜBERGEHEN-Modus deaktiviert, bis die neue Patrone den Punkt erreicht, an dem sie ausgetauscht werden sollte.

Austauschen von Druckpatronen

Wenn eine Druckpatrone das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht, wird im Bedienfeld eine Meldung mit der Empfehlung angezeigt, eine Ersatzpatrone zu bestellen. Sie können mit dem MFP und der vorhandenen Druckpatrone weiterdrucken, bis im Bedienfeld die Meldung angezeigt wird, dass die Patrone ersetzt werden muss.

Im MFP werden vier Farben und für jede Farbe andere Druckpatronen verwendet: Schwarz (K), Zyan (C), Magenta (M) und Gelb (Y).

Hinweis Um drucken zu können, müssen alle Druckpatronen eingesetzt sein.

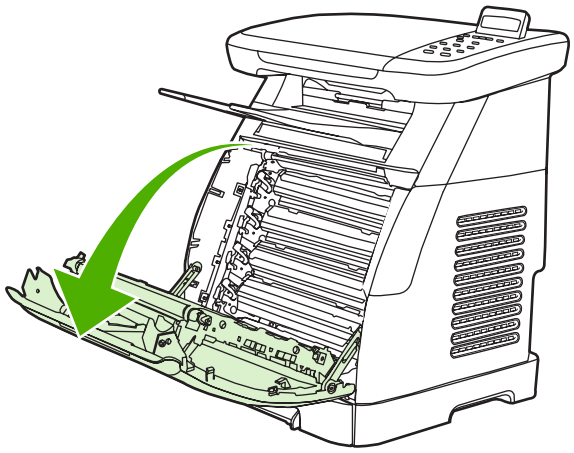
Ersetzen Sie die Druckpatrone der betreffenden Farbe, wenn im Bedienfeld eine der folgenden Meldungen angezeigt wird:

- **Gelb-Patrone ersetzen**
- **Magenta-Patrone ersetzen**
- **Zyan-Patrone ersetzen**
- **Schwarz-Patrone ersetzen**

In der Anzeige des Bedienfelds wird auch angegeben, welche Farbe ersetzt werden muss (sofern Sie eine HP Originalpatrone eingesetzt haben).

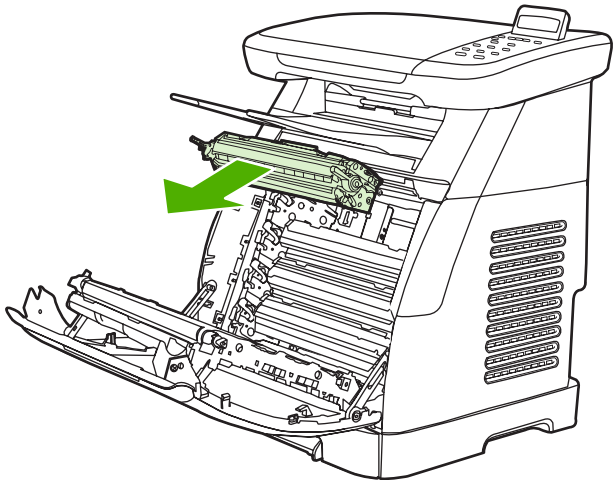
Austauschen von Druckpatronen

1. Öffnen Sie die vordere Klappe.

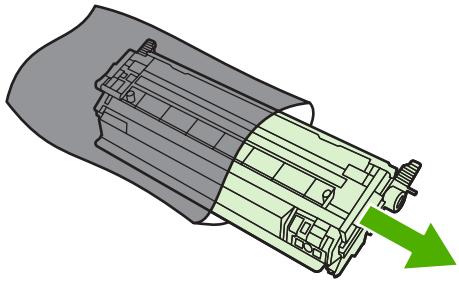


VORSICHT **Legen Sie nichts auf den Übertragungsriemen, der sich innen in der vorderen Klappe befindet.**

2. Entfernen Sie die gebrauchte Druckpatrone aus dem MFP.

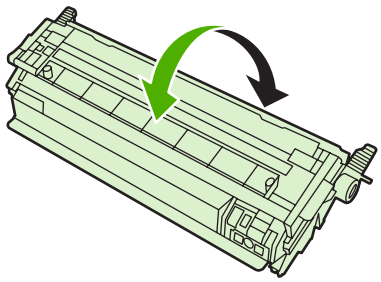


3. Nehmen Sie die neue Druckpatrone aus der Schutzverpackung. Legen Sie die gebrauchte Druckpatrone zum Recycling in die Schutzverpackung.

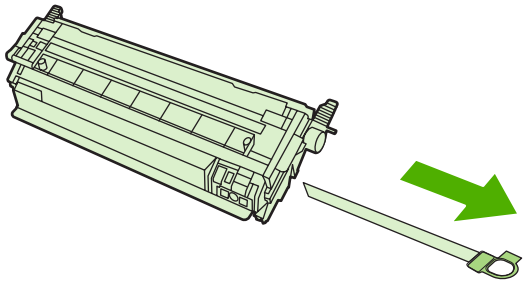


4. Halten Sie beide Seiten der Druckpatrone an den blauen Griffen fest, und verteilen Sie den Toner, indem Sie die Patrone vorsichtig nach rechts und links schwenken.

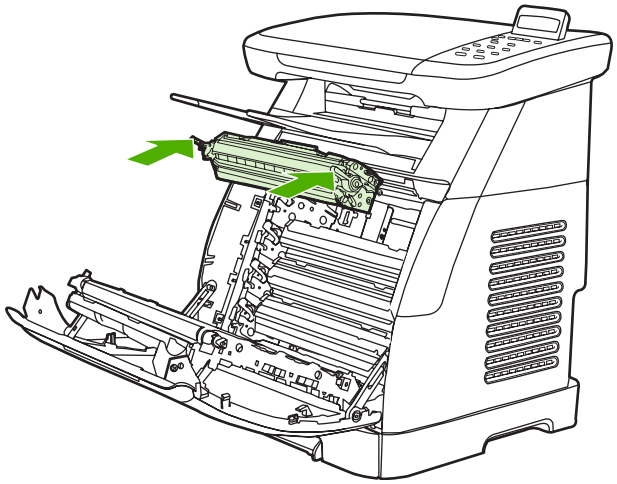
VORSICHT Berühren Sie weder den Verschluss noch die Oberfläche der Walze.



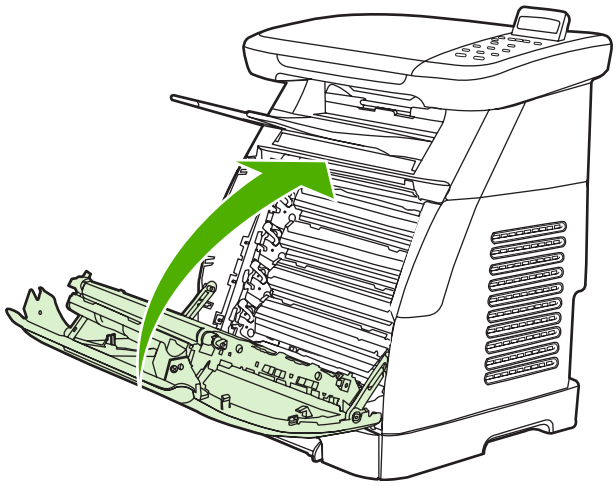
5. Entfernen Sie die Transportverriegelungen sowie das Klebeband von der neuen Druckpatrone. Entsorgen Sie Klebeband und Transportsicherungen vorschriftsmäßig.



6. Richten Sie die Druckpatrone an den Führungen innerhalb des MFP aus, und schieben Sie sie an den Griffen hinein, bis sie fest eingesetzt ist.



7. Schließen Sie die vordere Klappe.



Auf dem Bedienfeld wird kurz darauf die folgende Meldung angezeigt: **Bereit**.

Hinweis Wenn sich eine Druckpatrone nicht an der richtigen Position befindet oder vom falschen Typ für das MFP ist, zeigt das Bedienfeld eine der folgenden Meldungen an: **Fehler bei Gelb-Patrone**, **Fehler bei Magenta-Patrone**, **Fehler bei Zyan-Patrone**, **Fehler bei Schwarz-Patrone** oder **Material falsch installiert**.

8. Die Installation ist abgeschlossen. Legen Sie die verbrauchte Druckpatrone in den Karton des neuen Zubehörs. Weitere Informationen finden Sie im beigefügten Recycling-Leitfaden.

9. Wenn Sie keine HP Originalpatronen verwenden, richten Sie sich nach den Anweisungen auf dem Bedienfeld des MFP.

Weitere Unterstützung finden Sie unter http://www.hp.com/support/clj1015_1017.

Hinweis Nachdem Sie eine schwarze Druckpatrone ausgetauscht haben, wird automatisch eine Reinigungsseite gedruckt. Dadurch wird verhindert, dass auf der Vorder- oder Rückseite der gedruckten Dokumente Flecken auftreten. Informationen über eine gründlichere Reinigung finden Sie unter Reinigen des Papierpfads mithilfe von HP ToolboxFX.

Kalibrieren des MFP

Das MFP kalibriert sich automatisch selbst, die Kalibrierungseinstellungen können aber mithilfe von HP ToolboxFX auch manuell justiert werden.

Temperaturschwankungen oder alte Druckpatronen können zu einer unregelmäßigen Druckdichte führen. Diesem Problem wird mit einer Stabilitätsregelung entgegengewirkt. Das MFP wird von Zeit zu Zeit automatisch kalibriert, um das höchstmögliche Maß an Druckqualität zu gewährleisten. Sie können auch eine Kalibrierung über HP ToolboxFX durchführen.

Das MFP unterbricht keine Druckaufträge, um eine Kalibrierung vorzunehmen. Es wartet mit der Kalibrierung oder Reinigung, bis der Auftrag abgeschlossen ist. Während das MFP die Kalibrierung durchführt, ist kein Druck möglich.

Hinweis Bei diesem Vorgang wird der Drucker kalibriert. Der Bildscanner wird nicht kalibriert.

Kalibrieren des MFP über das vordere Bedienfeld

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, bis in der Anzeige **System-Setup** steht. Drücken Sie OK.
3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, bis in der Anzeige **Druckqualität** steht. Drücken Sie OK.
4. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, bis in der Anzeige **Farbe kalibrieren** steht. Drücken Sie OK.
5. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, bis in der Anzeige **Jetzt kalibrieren** steht. Drücken Sie OK.
6. Drücken Sie OK, um **Jetzt kalibrieren** zu bestätigen.

Kalibrieren und Reinigen des MFP mit HP ToolboxFX

1. Öffnen Sie HP ToolboxFX auf eine der folgenden Arten:
   - Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol **HP ToolboxFX**.
   - Klicken Sie im **Start**-Menü von Windows auf **Programme** (bzw. auf **Alle Programme** unter Windows XP), dann auf **HP**, anschließend auf **HP Color LaserJet CM1015/CM1017 Serie**, danach auf **HP ToolboxFX** und schließlich auf **Hilfe**.
2. Klicken Sie auf das Register **Systemeinstellungen** und dann auf **Druckqualität**.
3. Klicken Sie im Abschnitt Kalibrierung auf **Kalibrieren**.

14 Problembehebung

- Durchführen der Fehlersuche
- Bedienfeldmeldungen
- Beheben von Druckproblemen
- Kopierprobleme beheben
- Scanprobleme beheben
- Auf dem Bedienfeld werden schwarze Streifen oder Punkte angezeigt, oder die Anzeige bleibt leer
- Beheben von Papierstaus
- Hilfsprogramme zur Fehlerbehebung

Durchführen der Fehlersuche

Verwenden Sie zur Lösung von Problemen mit dem MFP die Checkliste für die Fehlersuche.

Checkliste für die Fehlersuche

Befolgen Sie zur Lösung eines MFP-Problems die nachfolgend beschriebenen Schritte.

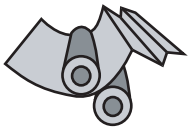
Schritt	Überprüfung	Mögliche Probleme	Lösungen
1	**Ist das Gerät eingeschaltet?** Wenn das MFP an eine geerdete Stromquelle angeschlossen ist, erscheint auf dem Bedienfeld die Meldung **Hewlett-Packard**, und die Bereit- und Achtung-LEDs blinken. Anschließend wird auf dem Bedienfeld die Meldung **Initialisierung** und dann **Bereit** angezeigt. Jetzt leuchtet nur die grüne LED.	Keine Stromversorgung wegen Stromausfall, defektem Stromkabel oder Netzschalter oder defekter Sicherung.	1. Überprüfen Sie, ob das MFP mit der Stromquelle verbunden ist. 2. Überprüfen Sie, ob das Stromkabel in Ordnung ist und ob der Netzschalter eingeschaltet ist. 3. Überprüfen Sie die Stromquelle, indem Sie das MFP direkt an eine Wandsteckdose bzw. an eine andere Steckdose anschließen. 4. Testen Sie die Steckdose, oder schließen Sie ein anderes Gerät an diese Steckdose an, um die Funktionsfähigkeit der Steckdose zu überprüfen.
2	**Wird auf dem Bedienfeld oder auf dem Bildschirm die Meldung Bereit angezeigt?** Auf dem Bedienfeld sollte keine Fehlermeldung erscheinen.	Das Bedienfeld zeigt eine Fehlermeldung an.	Im Abschnitt Bedienfeldmeldungen finden Sie eine Liste der Meldungen, die Ihnen bei der Fehlerbehebung helfen. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
3	**Werden Informationsseiten gedruckt?** Drucken Sie eine Konfigurationsseite.	Das Bedienfeld zeigt eine Fehlermeldung an.	Im Abschnitt Bedienfeldmeldungen finden Sie eine Liste der Meldungen, die Ihnen bei der Fehlerbehebung helfen.
		Die Druckmedien durchlaufen den Papierpfad des MFP nicht ohne Probleme.	Reinigen Sie den Papierpfad.
		Schlechte Druckqualität.	Weitere Informationen finden Sie unter Probleme mit der Druckqualität. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.

Schritt	Überprüfung	Mögliche Probleme	Lösungen
4	**Können Sie mit dem Gerät kopieren?** Legen Sie die Konfigurationsseite auf das Vorlagenglas, und erstellen Sie eine Kopie. Kopien sollten ohne Probleme mit der Druckqualität ausgegeben werden.	Die Kopierqualität über das Vorlagenglas ist unbefriedigend.	1. Wenn Sie durch die internen Tests und das Kopieren über den Scanner gute Druckergebnisse erhalten, reinigen Sie das Vorlagenglas des Flachbettscanners 2. Falls das Problem nach der Reinigung weiterhin auftritt, lesen Sie den Abschnitt Kopierprobleme beheben. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
5	**Kann vom Computer aus auf dem MFP gedruckt werden?** Verbinden Sie MFP und Computer über ein Netzwerk- oder USB-Kabel miteinander. Senden Sie aus einem Textverarbeitungsprogramm einen Druckauftrag an das MFP.	Die Software ist nicht korrekt installiert oder während der Softwareinstallation ist ein Fehler aufgetreten.	Deinstallieren Sie das Programm über die Programmgruppe. Installieren Sie die Software erneut von der CD.
		Das Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel richtig an.
		Es wurde ein falscher Treiber ausgewählt.	Wählen Sie den richtigen Treiber aus.
		An den USB-Anschluss sind weitere Geräte angeschlossen.	Entfernen Sie die anderen Geräte, und starten Sie einen neuen Druckversuch.
		Es besteht ein Anschlusstreiberproblem unter Microsoft Windows.	Deinstallieren Sie das Programm über die Programmgruppe. Installieren Sie die Software erneut von der CD.
		Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.	
6	**Kann vom Computer aus mit dem MFP gescannt werden?** Scannen Sie ein Dokument über die Desktop-Software auf der Arbeitsstation.	Das Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Ziehen Sie das Kabel ab, und schließen Sie es wieder an.
		Die Software wurde nicht richtig installiert, oder bei der Softwareinstallation ist ein Fehler aufgetreten.	Deinstallieren Sie das Programm über die Programmgruppe. Installieren Sie die Software erneut von der CD.
			Wenn der Fehler bestehen bleibt, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundenservice. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter HP Kundendienst oder in den Hinweisen zur Unterstützung, die Sie zusammen mit dem Gerät erhalten haben.

Schritt	Überprüfung	Mögliche Probleme	Lösungen
7	**Kann das MFP eine Speicherkarte erkennen und deren Inhalt drucken?** Setzen Sie eine Speicherkarte ein, und drucken Sie eine Indexseite.	Die Speicherkarte wird vom MFP nicht erkannt.	Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, und setzen Sie sie erneut in den Schacht ein. Vergewissern Sie sich, dass die Karte vollständig eingesetzt ist.
			Überprüfen Sie, ob es sich bei der Speicherkarte um einen unterstützten Typ handelt.
			Vergewissern Sie sich, dass nur diese Karte eingesetzt ist.
		Bestimmte Bilder werden nicht gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass die Dateien auf der Speicherkarte das richtige Format haben. Das MFP erkennt nur JPEG-Dateien im SRGB-Format.

Bedienfeldmeldungen

Das HP Color LaserJet CM1017 MFP zeigt auf dem Bedienfeld die folgenden Warnsymbole an:

	Allgemeiner Fehler
	Speicherkartenfehler
	Papierfehler
	Papierstau
	Achtung
	Scannerfehler

Die meisten Meldungen des Bedienfelds dienen dazu, den Benutzer durch den typischen Betrieb des Geräts zu führen. Sie geben den Status der aktuellen Operation und bei den entsprechenden Aktionen in der zweiten Zeile die Seitenanzahl an. Außerdem werden in Situationen, die ein Eingreifen des Benutzers erfordern können, Warnhinweise, Warnmeldungen und Fehlermeldungen ausgegeben.

Warnmeldungen werden nur vorübergehend angezeigt und müssen meist durch Drücken der Taste OK (Druckauftrag fortsetzen) oder Abbruch (Druckauftrag abbrechen) bestätigt werden. Bei bestimmten Warnmeldungen wird der Auftrag unter Umständen nicht beendet, oder die Druckqualität könnte beeinträchtigt werden. Wenn sich die Hinweis- oder Warnmeldung auf das Drucken bezieht und die automatische Fortsetzungsfunktion aktiviert ist, versucht das MFP, das Drucken des Auftrags wieder aufzunehmen, nachdem die Warnmeldung 10 Sekunden lang ohne Bestätigung angezeigt wurde.

Schwerwiegende Fehlermeldungen können auf eine Störung hinweisen. Unter Umständen lässt sich das Problem durch Aus- und erneutes Einschalten des Geräts beheben. Wenn ein schwerwiegender Fehler weiter besteht, muss das MFP unter Umständen repariert werden.

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
<Farbdruckpatrone > austauschen	Die Druckpatrone der angegebenen Farbe weist einen geringen Tonerstand auf. Es wird eine der folgenden Meldungen angezeigt: • **Schwarz-Patrone bestellen**. Die **Bereit**-LED leuchtet. • **Zyan-Patrone bestellen**. Die **Bereit**-LED leuchtet. • **Magenta-Patrone bestellen**. Die **Bereit**-LED leuchtet. • **Gelb-Patrone bestellen**. Die **Bereit**-LED leuchtet.	Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie in der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP-Toolbox auf **Zubehörstatus** klicken. Um Zubehör online zu bestellen, klicken Sie auf **Material bestellen**.
<Farbdruckpatrone > installieren Die Tonerstandsanzeige zeigt Zubehör an, das keinen Toner mehr hat.	Es wird eine der folgenden Meldungen angezeigt: • **Schwarz-Patrone installieren** • **Zyan-Patrone installieren Patrone** • **Magenta-Patrone installieren** • **Gelb-Patrone installieren**	Das Zubehör muss eingesetzt werden, bevor der Druckvorgang fortgesetzt werden kann.
10.000x Materialfehler	Das E-Label kann nicht gelesen werden, oder die Druckpatrone ist nicht richtig eingesetzt. 10.0000 = Druckpatrone Schwarz 10.0001 = Druckpatrone Zyan 10.0002 = Druckpatrone Magenta 10.0003 = Druckpatrone Gelb	1. Nehmen Sie die Druckpatrone heraus und überprüfen Sie, dass die Führung des E-Label-Lesers nicht beschädigt ist. 2. Setzen Sie die Druckpatrone wieder ein. 3. Schalten Sie den Drucker ein. 4. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Druckpatrone aus.
10.100x Materialfehler **Neu installieren** Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an.	Eine Druckpatrone fehlt. 10.1000 = Druckpatrone Schwarz 10.1001 = Druckpatrone Zyan 10.1002 = Druckpatrone Magenta 10.1003 = Druckpatrone Gelb	Setzen Sie die richtige Druckpatrone ein.
50.x Fixierfehler	Ein interner Hardwarefehler ist aufgetreten. **50.1 Fixierfehler** – niedrige Temperatur **50.3 Fixierfehler** – langsame Fixiereinheit **50.2 Fixierfehler** – hohe Temperatur	Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und entfernen Sie ggf. einen eventuell angeschlossenen Überspannungsschutz. Schließen Sie das Gerät direkt an eine Steckdose an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein. Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie mindestens 25 Minuten, und schalten Sie es dann wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
		HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
51.20 Fehler	Ein interner Hardwarefehler ist aufgetreten. **51.20 Fehler** – Fehler des Laser-Scanners für Schwarz **51.21 Fehler** – Fehler des Laser-Scanners für Zyan **51.22 Fehler** – Fehler des Laser-Scanners für Magenta **51.23 Fehler** – Fehler des Laser-Scanners für Gelb	Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Gerät wieder ein, und lassen Sie es die Initialisierung durchführen. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und entfernen Sie ggf. einen eventuell angeschlossenen Überspannungsschutz. Schließen Sie das Gerät direkt an eine Steckdose an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
54.xx Fehler	Tonersensorfehler.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Gerät wieder ein, und lassen Sie es die Initialisierung durchführen. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter HP Kundendienst oder in den Hinweisen zur Unterstützung, die Sie zusammen mit dem Gerät erhalten haben.
55.0 Fehler	Fehler des DC-Controllers. Ein interner Hardwarefehler ist aufgetreten.	Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Gerät wieder ein, und lassen Sie es die Initialisierung durchführen. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und entfernen Sie ggf. einen eventuell angeschlossenen Überspannungsschutz. Schließen Sie das Gerät direkt an eine Steckdose an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
57 Lüfterfehler **Einschalt. > Aussch.**	Ein Problem mit dem internen Lüfter ist aufgetreten.	Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Gerät wieder ein, und lassen Sie es die Initialisierung durchführen. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
59.xx Fehler	Ein interner Hardwarefehler ist aufgetreten.	Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden,

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
		schalten Sie das Gerät wieder ein, und lassen Sie es die Initialisierung durchführen. Entfernen Sie einen eventuell vorhandenen Überspannungsschutz. Schließen Sie das Gerät direkt an eine Steckdose an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter HP Kundendienst oder in den Hinweisen zur Unterstützung, die Sie zusammen mit dem Gerät erhalten haben.
Falsche <Farbdruckpatrone> installiert	Die Druckpatrone der angegebenen Farbe kann beschädigt oder im falschen Schacht installiert sein. Es wird eine der folgenden Meldungen angezeigt: **Fehler bei Schwarz-Patrone** **Fehler bei Zyan-Patrone** **Fehler bei Magenta-Patrone** **Fehler bei Gelb-Patrone**	Setzen Sie die Druckpatrone der angegebenen Farbe ein.
Falsche Papiergröße **in Fach X**	Falsche Papiergröße. Die Einstellung für das Medienformat des Fachs entspricht nicht der Größe der Medien, die in das Fach eingelegt wurden.	Vergewissern Sie sich, dass die richtigen Druckeinstellungen für die in das Fach eingelegten Medien festgelegt wurden.
Farbe <nicht zulässig>	Neues nicht von HP hergestelltes Zubehör wurde eingesetzt. Eine der folgenden vier Meldungen wird angezeigt, bis Sie HP Zubehör einsetzen oder die Taste OK drücken. • **Schwarz nicht zulässig** • **Magenta nicht zulässig** • **Zyan nicht zulässig** • **Gelb nicht zulässig**	Wenn Sie der Überzeugung sind, HP Originalzubehör erworben zu haben, suchen Sie bitte die HP Website für Betrugsfälle unter http://www.hp.com/go/anticounterfeit auf. Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die aufgrund der Verwendung von nicht von Hewlett-Packard hergestelltem Zubehör erforderlich werden, sind von der Gewährleistung von HP nicht abgedeckt. Drücken Sie die Taste OK, um den Druckvorgang fortzusetzen.
Fehldruck [OK] drücken **[OK] drücken**	Die bedruckten Seiten wurden nicht richtig eingelegt.	Drücken Sie OK, um fortzufahren.
Fehler 79 **Einschalt. > Aussch.**	Ein interner Firmwarefehler ist aufgetreten.	Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Gerät wieder ein, und lassen Sie es die Initialisierung durchführen. Wenn Sie kürzlich ein DIMM-Modul eingebaut haben, schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie dann das Speichermodul aus dem Sockel, setzen Sie es erneut ein (achten Sie auf festen Sitz), und schalten Sie das Gerät wieder ein.

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
		Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus und entfernen Sie ggf. einen eventuell angeschlossenen Überspannungsschutz. Schließen Sie das Gerät direkt an eine Steckdose an. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein. Wenn der Fehler weiterhin besteht, aktualisieren Sie die Firmware. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter HP Kundendienst oder in den Hinweisen zur Unterstützung, die Sie zusammen mit dem Gerät erhalten haben. Wenn der Fehler weiterhin besteht, ersetzen Sie die Formatierungskarte. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter HP Kundendienst oder in den Hinweisen zur Unterstützung, die Sie zusammen mit dem Gerät erhalten haben.
Gerätefehler **[OK] drücken**	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	Drücken Sie die Taste OK, um den Auftrag fortzusetzen. Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Gerät wieder ein, und lassen Sie es die Initialisierung durchführen. Falls Sie das Problem mit diesen Maßnahmen nicht lösen können, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
HP Material **installiert**	Im Drucker war zuvor nicht von HP hergestelltes Zubehör installiert. Dies hat sich geändert, sodass nur noch HP Zubehör eingesetzt ist.	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.
Immer nur 1 Karte	Sie haben mehrere Speicherkarten eingesetzt.	Nehmen Sie alle Speicherkarten bis auf eine heraus.
Installierte <Farbe> stammt nicht von HP	Eine nicht von HP hergestellte Druckpatrone der angegebenen Farbe ist installiert. Es wird eine der folgenden Meldungen angezeigt: • Schwarz stammt nicht von HP. Drücken Sie zur Bestätigung OK. • Magenta stammt nicht von HP. Drücken Sie zur Bestätigung OK. • Zyan stammt nicht von HP. Drücken Sie zur Bestätigung OK. • Gelb stammt nicht von HP. Drücken Sie zur Bestätigung OK.	Wenn Sie überzeugt sind, HP Originalzubehör erworben zu haben, besuchen Sie die HP Website für Betrugsfälle unter http://www.hp.com/go/anticounterfeit. Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die aufgrund der Verwendung von nicht von HP hergestelltem Zubehör durchgeführt werden müssen, sind nicht durch die Gewährleistung von HP abgedeckt. **Hinweis** Jegliche Druckerreparaturen, die aufgrund der Verwendung von nicht von Hewlett-Packard hergestelltem Zubehör erforderlich werden, sind von der Gewährleistung nicht abgedeckt. Vergewissern Sie sich, dass alle Druckpatronen im richtigen Schacht installiert sind.

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
		Um die Patrone verwenden zu können, umgehen Sie die Fehlermeldung, indem Sie OK drücken. Tauschen Sie das Zubehör aus.
Kalibrieren...	Der Drucker nimmt eine Kalibrierung vor.	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich. Dieser Vorgang kann mehrere Minuten dauern.
Klappe geöffnet	Die MFP-Klappe ist geöffnet.	Die Klappe muss geschlossen werden, bevor der Druckvorgang fortgesetzt werden kann.
Kommunikations- **fehler**	Ein interner Kommunikationsfehler ist aufgetreten.	Es handelt sich nur um eine Warnmeldung. Das Problem kann sich unter Umständen auf den Auftrag auswirken.
Manuelle Zufuhr **[OK] drücken**	Das MFP wartet darauf, dass im angegebenen Fach Papier eingelegt wird.	Legen Sie das Papier wie angegeben ein.
Material bestellen **Bereit** Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an.	Mehrere Zubehörteile weisen einen geringen Tonerstand auf.	Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie in der HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP-Toolbox auf **Zubehörstatus** klicken. Um Zubehör online zu bestellen, klicken Sie auf **Material bestellen**.
Material ersetzen Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an.	Die Patrone ist leer.	Tauschen Sie das Zubehör aus.
Material ersetzen **Ignorieren** **Bereit** Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an. Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie Zubehör installieren, das nicht von HP hergestellt wurde.	Die Funktion LEER ÜBERGEHEN wird verwendet. Der Benutzer hat den Druckvorgang trotz geringen Tonerstands fortgesetzt. Das Zubehör weist einen geringen Tonerstand auf. Die Funktion LEER ÜBERGEHEN kann zu nicht zufrieden stellender Druckqualität führen. Diese Nachricht wird während der ganzen Zeit angezeigt, in der mehrere nicht von HP hergestellte Zubehörteile im MFP verwendet werden.	Tauschen Sie das Zubehör aus.
Material ersetzen **Ignorieren** **Bereit** Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an.	Diese Nachricht wird während der ganzen Zeit angezeigt, in der ein einzelnes nicht von HP hergestelltes Zubehörteil im MFP verwendet wird. Sie erscheint, wenn der Benutzer die Meldung für unautorisiertes Zubehör übergeht. • Die Funktion LEER ÜBERGEHEN wird verwendet. Der Benutzer hat den Druckvorgang trotz geringen Tonerstands fortgesetzt. Das Zubehör weist einen geringen Tonerstand auf. Die Funktion LEER ÜBERGEHEN kann zu nicht zufrieden stellender Druckqualität führen.	Tauschen Sie das Zubehör aus.
Material installieren	Mehrere Zubehörteile sind nicht installiert.	Setzen Sie die richtigen Druckpatronen ein.

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an.		
Medien in Fach X einlegen **[TYP] [GRÖSSE]**	Das MFP bearbeitet den Auftrag, aber das Fach ist leer.	Legen Sie Papier der angegebenen Papiersorte und Größe in das Fach ein.
Medium nicht eingez. **[OK] drücken**	Ein Druckmedium konnte vom Druckwerk nicht eingezogen werden.	Fach 1: Vergewissern Sie sich, dass das Druckmedium weit genug in das Fach eingelegt wurde. Fach 2 oder das optionale Fach 3: Vergewissern Sie sich, dass sich die Papierlängenführung in der richtigen Position für das verwendete Medienformat befindet. Legen Sie die Medien erneut in das Zufuhrfach ein, und drücken Sie die Taste OK, um den Auftrag fortzusetzen. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
Nicht-HP Material **in Verwendung** **Bereit** Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an.	Nicht von HP hergestelltes Zubehör (Nachahmung oder wiederbefülltes Zubehör) wurde eingesetzt und zur Verwendung akzeptiert.	Wenn Sie der Überzeugung sind, HP Originalzubehör erworben zu haben, suchen Sie bitte die HP Website für Betrugsfälle unter http://www.hp.com/go/anticounterfeit auf. Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die aufgrund der Verwendung von nicht von Hewlett-Packard hergestelltem Zubehör erforderlich werden, sind von der Gewährleistung von HP nicht abgedeckt.
Papier einlegen	Im HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP befindet sich kein Papier mehr.	Legen Sie Papier der angegebenen Papiersorte in das Fach ein.
Papierstau in…	An folgender Stelle ist ein Papierstau aufgetreten: • Druck-/Papierpfad • Fach 1 • Fach 2 • Ausgabefach	Beseitigen Sie den Papierstau, und drücken Sie die Taste OK.
Reinigung...	Der Drucker befindet sich im Reinigungsmodus.	Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich. Dieser Vorgang kann mehrere Minuten dauern.
Scanfehler. **Verbindung nicht mögl.**	Die Scaninformationen können nicht auf den Computer übertragen werden.	Stellen Sie sicher, dass das Netzwerk- bzw. das USB-Kabel fest angeschlossen und die MFP-Software richtig installiert ist.
Scannerfehler X	Ein Scannerfehler ist aufgetreten.	Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, schalten Sie das Gerät wieder ein, und lassen Sie es die Initialisierung durchführen. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter HP Kundendienst oder in den

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
		Hinweisen zur Unterstützung, die Sie zusammen mit dem Gerät erhalten haben.
Seite zu komplex **[OK] drücken**	Die aktuelle Seite konnte aufgrund ihrer Komplexität nicht gedruckt werden.	Drücken Sie die Taste OK, um die Meldung zu löschen. Warten Sie, bis der Auftrag abgeschlossen ist, oder brechen Sie ihn mit der Taste OK ab.
Speicherkarten **deaktiviert**	Die Speicherkartenschächte wurden deaktiviert.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
Speicherkarte nicht unterstützt	Sie haben eine Speicherkarte eingesetzt, deren Typ nicht unterstützt wird.	Setzen Sie eine unterstützte Speicherkarte ein. Das Modell HP Color LaserJet CM1017 MFP unterstützt die folgenden Speicherkarten: • CompactFlash • Ultra CompactFlash • Smart Media • Memory Stick • Secure Digital • Multi Media Card • xD Card
Speicherkarte umgekehrt	Die Speicherkarte wurde rückwärts in den Schacht eingesetzt.	Nehmen Sie die Speicherkarte heraus, drehen Sie sie um, und setzen Sie die Karte wieder ein.
Unbekannter Speicherkartenfehler	Bei der Speicherkarte oder dem Speicherkartenleser des Geräts liegt ein Problem vor.	Setzen Sie die Speicherkarte erneut ein. Wenn das Problem weiterhin auftritt, setzen Sie eine andere Karte ein.
Ungültige Eingabe	Eine ungültige Eingabe wurde vorgenommen.	Berichtigen Sie die Eingabe.
Ungültiger Treiber [OK] drücken	Ein falscher Druckertreiber ist ausgewählt.	Wählen Sie den richtigen Druckertreiber für das Gerät aus.
Unzulässiges **Material** wechselt mit **Bereit** Die Tonerstandsanzeige zeigt den Verbrauch bei Druckpatronen an.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie Zubehör installieren, das nicht von HP hergestellt wurde. • Neues nicht von HP hergestelltes Zubehör wurde eingesetzt und zur Verwendung akzeptiert.	Wenn Sie der Überzeugung sind, HP Originalzubehör erworben zu haben, suchen Sie bitte die HP Website für Betrugsfälle unter http://www.hp.com/go/anticounterfeit auf. Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die aufgrund der Verwendung von nicht von Hewlett-Packard hergestelltem Zubehör erforderlich werden, sind von der Gewährleistung von HP nicht abgedeckt.

Bedienfeldmeldung	Beschreibung	Empfohlene Maßnahme
Wenig Speicher **Nur 1 Kopie angef.**	Es steht nicht genug Speicher zum Abschließen des Kopierauftrags mit mehreren Exemplaren zur Verfügung.	Teilen Sie den Auftrag in kleinere Aufträge mit jeweils weniger Seiten auf. Wenn der Fehler bestehen bleibt, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin besteht, fügen Sie dem Gerät weiteren Speicher hinzu.
Wenig Speicher [OK] drücken **[OK] drücken**	Der Speicher des Geräts ist fast oder ganz voll.	Warten Sie, bis der Auftrag abgeschlossen ist, oder brechen Sie ihn mit der Taste OK ab. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Teilen Sie den Auftrag in kleinere Aufträge mit jeweils weniger Seiten auf. Wenn der Fehler weiterhin besteht, fügen Sie dem Drucker ein DIMM-Speichermodul hinzu. Weitere Informationen zum Drucken einer Konfigurationsseite finden Sie unter http://www.hp.com.

Beheben von Druckproblemen

Probleme mit der Druckqualität

Die Informationen in den folgenden Abschnitten helfen Ihnen beim Erkennen und Beheben von Problemen mit der Druckqualität.

Erkennen und Beheben von Druckfehlern

Ermitteln und beheben Sie mithilfe der Checkliste und den Tabellen für Druckqualitätsprobleme in diesem Abschnitt Ihre Probleme mit der Druckqualität.

Checkliste für die Druckqualität

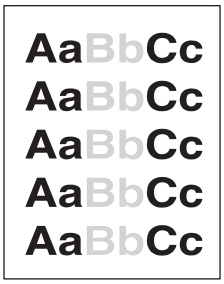
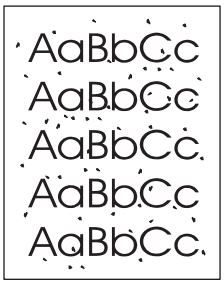
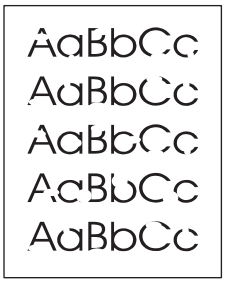
Beheben Sie allgemeine Probleme mit der Druckqualität anhand der folgenden Checkliste:

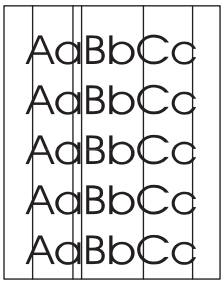
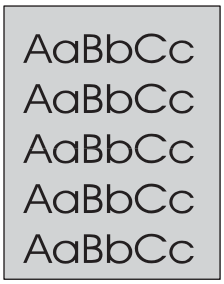
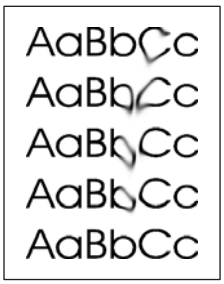
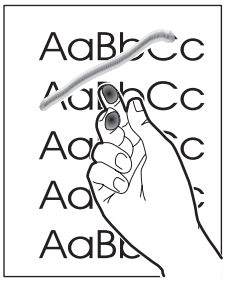
1. Stellen Sie sicher, dass das Papier oder die Druckmedien den Spezifikationen entsprechen. Grundsätzlich führt glatteres Papier zu besseren Druckergebnissen.
2. Vergewissern Sie sich bei der Verwendung von Spezialmedien wie Etiketten, Transparentfolien, Hochglanzpapier oder Briefkopfpapier, dass Sie die entsprechenden Einstellungen vorgenommen haben.
3. Entfernen Sie jegliche Tonerreste und drucken Sie eine Reinigungseite.
4. Drucken Sie am MFP eine Konfigurationsseite und eine Zubehörstatus-Seite. (siehe Informationsseiten).
   - Überprüfen Sie anhand der Zubehörstatus-Seite, ob das Zubehör fast oder ganz aufgebraucht ist. Für nicht von HP hergestellte Druckpatronen werden keine Informationen angezeigt.
   - Wenn die Konfigurations- und die Zubehörstatus-Seite nicht korrekt gedruckt werden, kann ein Problem mit den Druckkomponenten des MFP vorliegen. Wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
5. Drucken Sie in HP ToolboxFX eine Demoseite. Wenn die Seite gedruckt wird, ist das Problem auf den Druckertreiber zurückzuführen. Versuchen Sie, den Druckauftrag über den anderen Druckertreiber auszuführen. Wenn Sie z. B. den PCL6-Druckertreiber verwenden, drucken Sie über den HP PostScript-Level-3-Druckertreiber.

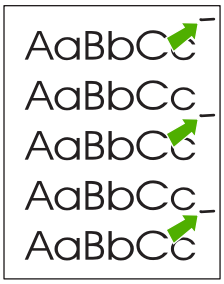
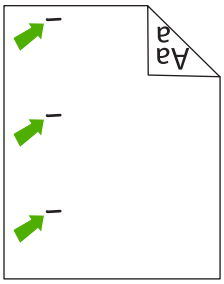
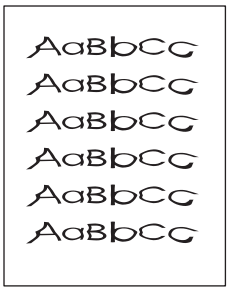
   Installieren Sie den HP PostScript-Level-3-Treiber mit dem Assistenten für die Druckerinstallation im Ordner **Drucker** des Windows XP-Dialogfelds.
6. Verwenden Sie ein anderes Programm, und versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen. Wenn die Seite richtig gedruckt wird, ist das Problem auf das verwendete Programm zurückzuführen.
7. Starten Sie den Computer und das MFP neu, und starten Sie den Druckvorgang erneut. Wenn das Problem nicht behoben wurde, wählen Sie eine der folgenden Optionen:
   - Wenn sich das Problem auf alle gedruckten Seiten auswirkt, finden Sie Hilfe unter Allgemeine Druckqualitätsprobleme.
   - Wenn das Problem nur bei in Farbe gedruckten Seiten auftritt, finden Sie Hilfe unter Probleme beim Drucken von Farbdokumenten beheben.

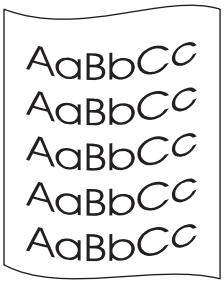
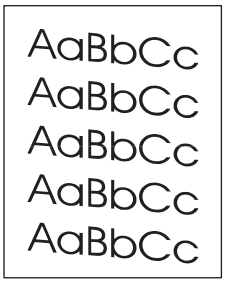
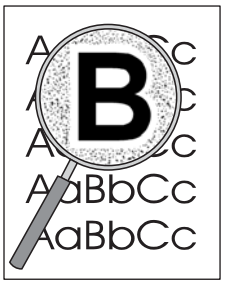
Allgemeine Druckqualitätsprobleme

In den folgenden Beispielen ist Papier im Letter-Format abgebildet, das mit der kurzen Kante zuerst in das MFP eingezogen wurde. Es werden Probleme dargestellt, die bei jeder Art von gedruckten Seiten auftreten können. Dabei spielt es keine Rolle, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gedruckt wird. Im Folgenden werden typische Ursachen und Lösungen für jedes dieser Beispiele aufgeführt.

Problem	Ursache	Lösung
Zu helle oder blasse Druckausgabe 	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen.
	In mindestens einer Druckpatrone ist unter Umständen nur noch wenig Toner vorhanden. Wenn Sie keine HP Originalpatronen verwenden, werden auf dem Bedienfeld und in HP ToolboxFX nicht die entsprechenden Meldungen angezeigt.	Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Wenn keine der Druckpatronen fast oder ganz verbraucht ist, nehmen Sie die Druckpatronen einzeln nacheinander heraus, und überprüfen Sie die darin befindliche Tonerwalze auf Schäden. Tauschen Sie die Druckpatrone in diesem Fall aus.
		Drucken Sie eine Zubehörstatusseite, um die verbleibende Gebrauchsdauer zu überprüfen. Weitere Informationen finden Sie unter Zubehörstatusseite.
Tonerflecken. 	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen.
	Der Papierpfad muss möglicherweise gereinigt werden.	Reinigen Sie den Papierpfad. Siehe Online-Hilfe von HP ToolboxFX.
Es treten Fehlstellen auf. 	Möglicherweise ist nur ein einzelnes Blatt beschädigt.	Drucken Sie den Auftrag erneut.
	Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers ist nicht gleichmäßig, oder es gibt Feuchtigkeitsflecken an der Papieroberfläche.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.
	Die gesamte Papiercharge ist schadhaft. Die Verfahren zur Herstellung von Druckmedien führen unter Umständen dazu, dass an einigen Stellen kein Toner aufgenommen wird.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.
Vertikale Linien oder Streifen auf der Seite.	Mindestens eine Druckpatrone könnte fast aufgebraucht oder defekt sein. Wenn Sie keine HP Originalpatronen verwenden, werden auf dem Bedienfeld und in HP ToolboxFX nicht die entsprechenden Meldungen angezeigt.	Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet.

Problem	Ursache	Lösung
		
Zu hohe Tonerdichte der Hintergrundschattierung. 	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie anderes Papier mit einem geringeren Gewicht.
	Bei sehr trockener Luft (geringer Luftfeuchtigkeit) wird die Hintergrundschattierung möglicherweise erhöht.	Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen des MFP.
	In mindestens einer Druckpatrone ist unter Umständen nur noch wenig Toner vorhanden. Wenn Sie keine HP Originalpatronen verwenden, werden auf dem Bedienfeld und in HP ToolboxFX nicht die entsprechenden Meldungen angezeigt.	Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet.
Toner wird über das Medium verschmiert. 	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen.
	Wenn die Vorderkante des Papiers verschmierten Toner aufweist, sind die Druckmedienführungen verschmutzt, oder es haben sich Fremdkörper im Papierpfad angesammelt.	Reinigen Sie die Druckmedienführungen sowie den Papierpfad.
Toner lässt sich durch Berührungen leicht verwischen. 	Das MFP ist nicht für das Drucken auf dem Medientyp eingestellt, den Sie verwenden möchten.	Öffnen Sie im Druckertreiber die Registerkarte **Papier**, und geben Sie mit der Option **Typ ist** den verwendeten Medientyp an. Bei Verwendung von schwerem Papier wird die Druckgeschwindigkeit möglicherweise verringert.
	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen.
	Der Papierpfad muss möglicherweise gereinigt werden.	Reinigen Sie das MFP.

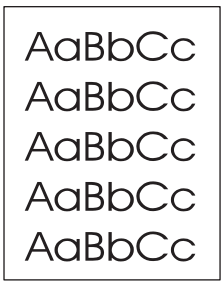
Problem	Ursache	Lösung
Die Vorderseite der Druckausgabe weist in regelmäßigen Abständen Fehldruckstellen auf.  	Das MFP ist nicht für das Drucken auf dem Medientyp eingestellt, den Sie verwenden möchten.	Öffnen Sie im Druckertreiber die Registerkarte **Papier**, und geben Sie mit der Option **Typ ist** den verwendeten Medientyp an. Bei Verwendung von schwerem Papier wird die Druckgeschwindigkeit möglicherweise verringert.
	Interne Teile des Druckers sind möglicherweise mit Toner verschmutzt.	Das Problem erledigt sich in der Regel nach einigen Seiten auch ohne Eingreifen.
	Der Papierpfad muss möglicherweise gereinigt werden.	Reinigen Sie das MFP.
	Die Fixiereinheit ist möglicherweise beschädigt oder verschmutzt.	Reinigen Sie sie gemäß den Anweisungen in HP ToolboxFX. Wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
	Eine Druckpatrone weist möglicherweise ein Problem auf.	Um die betreffende Patrone zu ermitteln, drucken Sie die Diagnoseseite für die Druckqualität in HP ToolboxFX.
Die Rückseite der Druckausgabe weist in regelmäßigen Abständen Fehldruckstellen auf.  	Interne Teile des Druckers sind möglicherweise mit Toner verschmutzt.	Das Problem erledigt sich in der Regel nach einigen Seiten auch ohne Eingreifen.
	Der Papierpfad muss möglicherweise gereinigt werden.	Reinigen Sie das MFP.
	Die Fixiereinheit ist möglicherweise beschädigt oder verschmutzt.	Reinigen Sie sie gemäß den Anweisungen in HP ToolboxFX. Wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.
Verformte Zeichen auf der gedruckten Seite.  	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.
	Bei einer Verformung, die einen Welleneffekt zur Folge hat, muss möglicherweise der Laser-Scanner gewartet werden.	Überprüfen Sie, ob das Problem auch auf der Konfigurationsseite auftritt. Wenn dies der Fall ist, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.

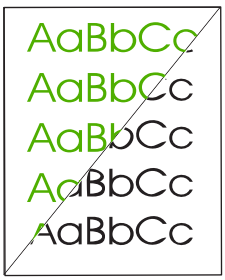
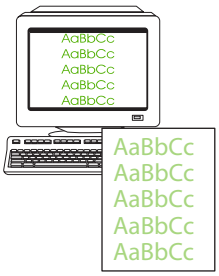
Problem	Ursache	Lösung
Gedruckte Seiten sind gewellt.  	Das MFP ist nicht für das Drucken auf dem Medientyp eingestellt, den Sie verwenden möchten.	Öffnen Sie im Druckertreiber die Registerkarte **Papier**, und geben Sie mit der Option **Typ ist** die verwendeten Papiersorte an. Bei Verwendung von schwerem Papier wird die Druckgeschwindigkeit möglicherweise verringert.
	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.
	Eine Wellung des Papiers kann durch hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verursacht werden.	Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen des MFP.
Text oder Grafiken erscheinen auf der gedruckten Seite schief.  	Die Druckmedien wurden möglicherweise nicht richtig eingelegt.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier bzw. das Druckmedium richtig eingelegt ist und die Papierführungen nicht zu locker oder zu fest am Papierstapel anliegen. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen der Fächer.
	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.
Falten oder Knitterstellen auf der gedruckten Seite. 	Die Druckmedien wurden möglicherweise nicht richtig eingelegt.	Überprüfen Sie, ob die Druckmedien richtig eingelegt sind und die Druckmedienführungen nicht zu fest oder zu locker am Druckmedienstapel anliegen. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen der Fächer. Wenden Sie den Papierstapel im Zufuhrfach, oder drehen Sie das Papier im Fach um 180 Grad.
	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.
Toner erscheint um die gedruckten Zeichen verstreut.  	Die Druckmedien wurden möglicherweise nicht richtig eingelegt.	Wenden Sie den Papierstapel im Fach.
	Wenn Tonerpunkte um Textzeichen herum Konturen bilden, besitzt das Papier unter Umständen einen hohen Oberflächenwiderstand.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.

Problem	Ursache	Lösung
Ein oben auf der Seite in Schwarz gedrucktes Bild wird weiter unten auf derselben Seite wiederholt (in einem grauen Bereich). 	Die Softwareeinstellungen können den Bilddruck beeinflussen.	Ändern Sie im Programm die Helligkeit des Bereichs, in dem das wiederholte Bild gedruckt wird. Drehen Sie die Seite im Softwareprogramm um 180 Grad, damit der hellere Bereich zuerst gedruckt wird.
	Die Reihenfolge der gedruckten Bilder kann sich auf den Druck auswirken.	Ändern Sie die Reihenfolge, in der die Bilder gedruckt werden. Drucken Sie beispielsweise das hellere Bild oben auf der Seite und das dunklere Bild weiter unten.
	Der Betrieb des MFP kann unter Umständen durch einen Überspannungsschutz beeinträchtigt sein.	Wenn der Fehler im Verlauf eines Druckvorgangs erneut auftritt, schalten Sie das MFP für ca. 10 Minuten aus. Schalten Sie es anschließend wieder ein, und starten Sie den Druckauftrag neu.

Probleme beim Drucken von Farbdokumenten beheben

In diesem Abschnitt werden Probleme beschrieben, die beim Drucken in Farbe auftreten können.

Problem	Ursache	Lösung
Obwohl das Dokument in Farbe gedruckt werden soll, wird es nur in Schwarzweiß gedruckt. 	Der Farbmodus wurde im Softwareprogramm oder im Druckertreiber nicht ausgewählt.	Wählen Sie anstelle des Graustufenmodus den Farbmodus aus.
	Im Programm ist nicht der richtige Druckertreiber ausgewählt.	Wählen Sie den richtigen Druckertreiber aus.
	Möglicherweise ist das MFP nicht richtig konfiguriert.	Drucken Sie eine Konfigurationsseite. Wenn die Konfigurationsseite nicht in Farbe gedruckt wird, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.

Problem	Ursache	Lösung
Mindestens eine Farbe wird gar nicht oder nicht korrekt gedruckt. 	Vielleicht wurde die Versiegelung auf den Druckpatronen nicht entfernt.	Vergewissern Sie sich, dass die Versiegelung vollständig von den Druckpatronen enfernt wurde.
	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.
	Möglicherweise wird das MFP in einer besonders feuchten Umgebung betrieben.	Überprüfen Sie, ob die Umgebung des MFP den Spezifikationen für die Luftfeuchtigkeit entspricht.
	In mindestens einer Druckpatrone ist unter Umständen nur noch wenig Toner vorhanden. Wenn Sie keine HP Originalpatronen verwenden, werden auf dem Bedienfeld und in HP ToolboxFX nicht die entsprechenden Meldungen angezeigt.	Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet.
	Das Bedienfeld ist auf Übergehen eingestellt.	Ersetzen Sie fast verbrauchte oder leere Druckpatronen.
Eine Farbe wird nach dem Einsetzen einer neuen Druckpatrone unregelmäßig gedruckt. 	Möglicherweise enthält eine andere Druckpatrone nur noch wenig Toner. Bei Verwendung einer nicht von HP hergestellten Druckpatrone erhalten Sie keine Benachrichtigung, wenn die Patrone fast verbraucht oder leer ist.	Nehmen Sie die Druckpatrone für die fehlerhaft gedruckte Farbe heraus, und setzen Sie sie erneut ein.
	Das Bedienfeld ist auf Übergehen eingestellt.	Ersetzen Sie fast verbrauchte oder leere Druckpatronen.
Die Farben in der Druckausgabe entsprechen nicht den Farben auf dem Bildschirm. 	Die Farben auf dem Computerbildschirm unterscheiden sich von den Farben der Druckausgabe.	Öffnen Sie im Druckertreiber die Registerkarte **Farbe**, und aktivieren Sie die Option **Bildschirmanpassung**.
	Wenn sehr helle oder sehr dunkle Bildschirmfarben nicht gedruckt werden, interpretiert das Programm möglicherweise sehr helle Farben als Weiß und sehr dunkle Farben als Schwarz.	Vermeiden Sie nach Möglichkeit die Verwendung von sehr hellen oder sehr dunklen Farben.
	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs.
Die Oberfläche der gedruckten Farbseite ist uneinheitlich.	Die Druckmedien sind möglicherweise zu rau.	Verwenden Sie glattes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaser-MFPs. Grundsätzlich führen glattere Druckmedien zu besseren Druckergebnissen

Problem	Ursache	Lösung
Auf der farbig gedruckten oder kopierten Seite erscheinen Farbflecken.	Möglicherweise wurde das Druckmedium beim Einlegen gebogen. Unter Umständen ist auch der Übertragungsriemen beschädigt.	Legen Sie neues Papier ein und drucken oder kopieren Sie das Dokument erneut. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.

Probleme bei der Medienzufuhr

Ziehen Sie bei Problemen mit der Medienzufuhr des MFP die Informationen in diesem Abschnitt zurate.

Richtlinien für Druckmedien

- Die besten Ergebnisse werden mit Papier von hochwertiger Qualität erzielt, das keine Einschnitte, Kerben, Risse, Flecken, lose Partikel, Staubpartikel, Knicke, Lücken, Heftklammern sowie gerollte oder umgeknickte Kanten aufweist.
- Für Farbausdrucke von höchster Qualität sollten Sie glatte Papiertypen verwenden. Im Allgemeinen werden auf glatten Druckmedien bessere Resultate erzielt.
- Um sicherzugehen, welche Papiersorte Sie gerade einlegen (z. B. Schreibmaschinen- oder Recyclingpapier), lesen Sie die entsprechenden Hinweise auf der Verpackung.
- Verwenden Sie keine Druckmedien, die nur für Tintenstrahl-MFPs bestimmt sind. Verwenden Sie für LaserJet-Farb-MFPs geeignete Druckmedien.
- Verwenden Sie kein Briefkopfpapier, das mit wärmeempfindlicher Tinte bedruckt wurde, wie sie beispielsweise bei einigen Arten der Thermografie verwendet wird.
- Verwenden Sie kein geprägtes Briefkopfpapier.
- Der Toner wird mit Hitze und Druck auf dem Papier fixiert. Farbiges Papier und vorgedruckte Formulare müssen deshalb mit einer Tinte bedruckt sein, die für diese Fixiertemperatur (210 °C für 0,1 Sekunden) ausgelegt ist.

VORSICHT Die Missachtung dieser Richtlinien kann zu Papierstaus oder einer Beschädigung des MFP führen.

Beheben von Problemen mit Druckmedien

Die folgenden Papierprobleme können Probleme mit der Druckqualität, Papierstaus oder Schäden am MFP verursachen.

Problem	Ursache	Lösung
Schlechte Druckqualität oder Tonerhaftung	Das Papier ist zu feucht, zu rau, zu schwer oder zu glatt, oder es ist strukturiert oder stammt aus einer fehlerhaften Papiercharge.	Überprüfen Sie, ob im Druckertreiber der richtige Medientyp ausgewählt worden ist. Drucken Sie mit einem anderen Papiertyp mit einem Glättegrad zwischen 100 und 250 Sheffield und einem Feuchtigkeitsgehalt von 4 % bis 6 %.
Fehlstellen, Papierstau oder gewellte Druckmedien	Das Papier wurde falsch gelagert.	Lagern Sie das Papier flach und in der zugehörigen feuchtigkeitsabweisenden Verpackung.
	Vorder- und Rückseite des Papiers unterscheiden sich voneinander.	Drehen Sie das Papier um.
Übermäßiges Wellen des Papiers	Das Papier ist zu feucht, weist eine falsche Körnungsrichtung oder eine kurzkörnige Konstruktion auf.	Überprüfen Sie, ob im Druckertreiber der richtige Medientyp ausgewählt worden ist. Verwenden Sie Druckmedien aus einer anderen oder neuen Packung. Verwenden Sie langfaseriges Papier.
	Vorder- und Rückseite des Papiers unterscheiden sich voneinander.	Drehen Sie das Papier um.
Papierstau, Beschädigung des MFP	Das Papier weist Ausschnittsbereiche oder Perforationen auf.	Verwenden Sie Papier ohne Ausschnitte oder Perforationen.
Einzugsprobleme	Das Papier weist ausgefranste Kanten auf.	Verwenden Sie hochwertiges Papier, das für Farblaserdrucker geeignet ist.
	Vorder- und Rückseite des Papiers unterscheiden sich voneinander.	Drehen Sie das Papier um.
	Das Papier ist zu feucht, zu rau, zu schwer oder zu glatt, weist eine falsche Körnungsrichtung oder eine kurzkörnige Konstruktion auf, oder es ist strukturiert oder stammt aus einer fehlerhaften Papiercharge.	Drucken Sie mit einem anderen Papiertyp mit einem Glättegrad zwischen 100 und 250 Sheffield und einem Feuchtigkeitsgehalt von 4 % bis 6 %.
		Verwenden Sie langfaseriges Papier.
Das Druckbild ist schief.	Die Druckmedienführungen sind unter Umständen falsch eingestellt.	Nehmen Sie alle Druckmedien aus dem Zufuhrfach heraus, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie dann die Druckmedien erneut in das Zufuhrfach ein. Stellen Sie die Führungen auf die Breite und Länge der verwendeten Druckmedien ein, und führen Sie den Druckauftrag erneut aus.

Problem	Ursache	Lösung
Mehrere Blätter werden zugleich eingezogen.	Das Druckmedienfach ist möglicherweise zu voll.	Nehmen Sie einen Teil der Druckmedien aus dem Fach heraus. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen der Fächer.
	Die Druckmedien sind unter Umständen verknittert oder beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedien weder verknittert noch beschädigt sind. Verwenden Sie Druckmedien aus einer anderen oder neuen Packung.
Aus dem Zufuhrfach werden keine Druckmedien eingezogen.	Das MFP befindet sich möglicherweise im manuellen Zufuhrmodus.	• Wenn auf dem Bedienfeld die Meldung **Manuelle Zufuhr** angezeigt wird, drücken Sie die Taste OK, um den Druckauftrag zu starten. • Vergewissern Sie sich, dass sich das MFP nicht im manuellen Zufuhrmodus befindet, und drucken Sie den Auftrag erneut.
	Das Druckmedienfach ist möglicherweise zu voll.	Nehmen Sie einen Teil der Druckmedien aus dem Fach heraus. Weitere Informationen finden Sie unter Einlegen der Fächer.
	Die Papierlängenverstellung in Fach 2 oder im optionalen Fach 3 ist auf eine Länge eingestellt, die größer als das Medienformat ist.	Stellen Sie die Papierlängenverstellung auf die richtige Länge ein.
	Die Einzugswalze könnte verschmutzt oder beschädigt sein.	Wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.

Leistungsprobleme

Probieren Sie die Tipps in diesem Abschnitt aus, wenn Seiten das MFP unbedruckt verlassen oder das MFP überhaupt nicht druckt.

Problem	Ursache	Lösung
Die Seiten werden zwar ausgegeben, sind aber nicht bedruckt	Möglicherweise befindet sich die Versiegelung noch in den Druckpatronen.	Vergewissern Sie sich, dass die Versiegelung vollständig von den Druckpatronen enfernt wurde.
	Das Dokument kann auch leere Seiten enthalten.	Überprüfen Sie, ob auf allen Seiten des Dokuments etwas gedruckt werden soll.
	Das MFP funktioniert möglicherweise nicht richtig.	Drucken Sie zum Überprüfen des MFP eine Konfigurationsseite.

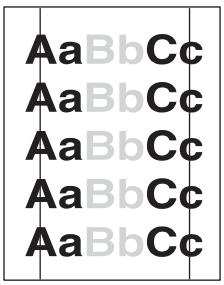
Problem	Ursache	Lösung
Die Seiten werden sehr langsam gedruckt	Schwere Medientypen können das Drucken des Auftrags verlangsamen.	Verwenden Sie einen anderen Druckmedientyp.
	Komplexe Seiten werden langsamer gedruckt.	Für die korrekte Fixierung ist eine geringere Druckgeschwindigkeit erforderlich, um die bestmögliche Druckqualität sicherzustellen.
Seiten werden nicht bedruckt.	Möglicherweise zieht das MFP die Medien nicht richtig ein.	Weitere Informationen finden Sie unter Probleme bei der Medienzufuhr.
	Die Druckmedien sind im MFP gestaut.	Beseitigen Sie den Stau.
	Das USB-Kabel ist beschädigt oder falsch angeschlossen.	• Ziehen Sie das USB-Kabel an beiden Enden ab, und schließen Sie es wieder an. • Drucken Sie einen Auftrag, der vorher problemlos ausgeführt werden konnte. • Verwenden Sie ein anderes USB-Kabel, und versuchen Sie es erneut.
	An den Computer sind noch weitere Geräte angeschlossen.	Der USB-Anschluss kann möglicherweise nicht von mehreren Geräten gemeinsam genutzt werden. Wenn Sie ein externes Festplattenlaufwerk oder einen Netzwerkumschalter an demselben Anschluss wie das MFP angeschlossen haben, kann es zu einem Gerätekonflikt kommen. In diesem Fall müssen Sie das andere Gerät entfernen oder mit einem anderen USB-Anschluss des Computers verbinden, damit Sie das MFP verwenden können.

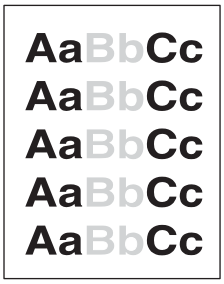
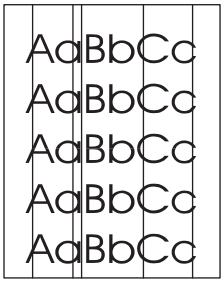
Kopierprobleme beheben

Mit den folgenden einfachen Maßnahmen können Sie die Kopierqualität verbessern:

- Verwenden Sie Vorlagen von guter Qualität.
- Passen Sie die Einstellungen des Bedienfelds an die Art des Originals an.
  - Verwenden Sie die **Text**-Einstellung für Dokumente, die überwiegend Text enthalten.
  - Verwenden Sie die **Filmfoto**-Einstellung, wenn Sie ein Foto kopieren.
  - Verwenden Sie die **Bild**-Einstellung, wenn Sie eine Grafik kopieren.
  - Verwenden Sie die **Gemischt**-Einstellung für Dokumente, die sowohl Text als auch Grafik enthalten.

Verwenden Sie die folgende Tabelle, um Probleme mit der Bildqualität zu erkennen und zu beheben.

Problem	Ursache	Lösung
Die Enden der Kopie sind abgeschnitten.  	Der Inhalt des Originals reicht bis an die Kante oder weist schmalere Ränder auf, als für das MFP geeignet ist.	1. Platzieren Sie das Original ca. 0,5 cm von der oberen und rechten Kante des Scannerglases entfernt. 2. Wählen Sie Verkleinern/ Vergrößern, und drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Vollseite=91%** auszuwählen. Drücken Sie dann Kopie starten - Schwarz oder Kopie starten - Farbe.
Fehlende oder blasse Bilder. (siehe Kalibrieren des MFP).	In mindestens einer Druckpatrone ist unter Umständen nur noch wenig Toner vorhanden.	Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet.
	Nach dem Einsetzen einer Druckpatrone ist das Gerät möglicherweise nicht richtig kalibriert.	Kalibrieren Sie das Gerät. (siehe Kalibrieren des MFP).
	Die Vorlage hat eine schlechte Qualität.	Wenn die Vorlage zu hell oder beschädigt ist, kann dies auf der Kopie unter Umständen nicht ausgeglichen werden, auch wenn Sie die Kontrasteinstellung entsprechend ändern. Verwenden Sie möglichst eine Vorlage mit besserer Qualität.
	Die Vorlage hat einen farbigen Hintergrund.	Bei einem farbigen Hintergrund vermischen sich die Bilder im Vordergrund möglicherweise zu stark mit dem Hintergrund, oder der Hintergrund selbst wird in einer anderen Schattierung dargestellt. Verwenden Sie möglichst eine Vorlage ohne farbigen Hintergrund.

Problem	Ursache	Lösung
Vertikale weiße oder blasse Streifen auf der Kopie. 	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.	Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen. (siehe Von diesem MFP unterstützte Medien).
	In mindestens einer Druckpatrone ist unter Umständen nur noch wenig Toner vorhanden.	Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Wenn der Fehler weiterhin besteht, untersuchen Sie die Druckpatrone auf Beschädigungen im Druckbereich.
	Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.	
Unerwünschte Linien auf der Kopie. 	Fach 1 ist nicht richtig eingesetzt.	Vergewissern Sie sich, dass Fach 1 richtig eingesetzt ist.
	Der Flachbettscanner ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Papierpfad. (siehe Reinigen des MFP).
	Auf der Rückseite des Originals befindet sich ein Bild, oder die Abdeckung des Scanners ist beschädigt.	Legen Sie im Flachbettscanner drei Blatt sauberes Papier über das Original, schließen Sie die Abdeckung, und scannen Sie das Original erneut.
	Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.	
Schwarze Punkte oder Streifen auf der Kopie.	Der Flachbettscanner ist möglicherweise mit Tinte, Klebstoff, Korrekturflüssigkeit oder einer anderen unerwünschten Substanz verschmutzt.	Reinigen Sie das Gerät. (siehe Reinigen des MFP).
Zu helle oder zu dunkle Kopien.	Die Geräteeinstellungen sind nicht richtig konfiguriert.	Vergewissern Sie sich, dass am Bedienfeld die richtigen Qualitätseinstellungen ausgewählt sind. Weitere Informationen zum Ändern der Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe der Gerätesoftware.
	Möglicherweise ist das Gerät nicht richtig kalibriert.	Kalibrieren Sie das Gerät. (siehe Kalibrieren des MFP).

Problem	Ursache	Lösung
Unscharfer Text.	Die Geräteeinstellungen sind nicht richtig konfiguriert.	Vergewissern Sie sich, dass am Bedienfeld die richtigen Qualitätseinstellungen ausgewählt sind. Weitere Informationen zum Ändern der Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe der Gerätesoftware.
	Möglicherweise ist das Gerät nicht richtig kalibriert.	Kalibrieren Sie das Gerät. (siehe Kalibrieren des MFP).
	Die Vorlage hat eine schlechte Qualität.	Versuchen Sie ein anderes Dokument zu kopieren. Wenn diese Kopie einwandfrei ist, versuchen Sie ein Original besserer Qualität zu verwenden.
	Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter HP Kundendienst oder im Flyer, der mit dem MFP geliefert wurde.	

Scanprobleme beheben

Die folgende Tabelle unterstützt Sie bei der Behebung von Problemen beim Scannen von Bildern.

Problem	Ursache	Lösung
Die Qualität des gescannten Bildes ist schlecht.	Die Vorlage ist ein Nachdruck eines Fotos oder Bildes.	• Verkleinern Sie das Bild nach dem Scannen, um die Muster zu beseitigen. • Drucken Sie das gescannte Bild, um zu prüfen, ob die Qualität der Druckausgabe besser ist. • Vergewissern Sie sich, dass die richtige Auflösungs- und Farbeinstellung für den Scanauftrag ausgewählt ist
	Wenn die gescannte Seite einen Hintergrund aufweist, das Original aber nicht, dann ist das Original möglicherweise zu dünn, um sauber gescannt oder kopiert zu werden.	Legen Sie im Flachbettscanner drei Blatt sauberes Papier über das Original, schließen Sie die Abdeckung, und scannen Sie das Original erneut.
	Auf dem Bildschirm wird die Scanqualität des Auftrags nicht richtig dargestellt.	• Ändern Sie die Anzeigeeinstellungen auf dem Computer so, dass mehr Farben (oder Graustufen) auf dem Bildschirm angezeigt werden. Normalerweise können Sie diese Änderung in der Windows-Systemsteuerung unter **Anzeige** vornehmen. • Wählen Sie in der Scannersoftware eine andere Auflösungs- und Farbeinstellung aus
	Die Vorlage wurde nicht richtig eingelegt.	Vergewissern Sie sich, dass die Vorlagen richtig in den Flachbettscanner eingelegt sind. (siehe Scanverfahren).
	Der Scanner ist u. U. verschmutzt.	Reinigen Sie den Scanner.
	Die Grafikeinstellungen sind nicht für den Scanauftrag geeignet.	Ändern Sie die Grafikeinstellungen oder den Scanmodus.

Problem	Ursache	Lösung
Ein Teil des Bildes wurde nicht gescannt.	Die Vorlage wurde nicht richtig eingelegt.	Vergewissern Sie sich, dass die Vorlagen richtig in den Flachbettscanner eingelegt sind.
	Bei einem farbigen Hintergrund können sich die Bilder im Vordergrund gelegentlich zu stark mit dem Hintergrund vermischen.	Ändern Sie die Einstellungen vor dem Scannen, oder verbessern Sie die Bildqualität nach dem Scannen.
	Die Vorlage ist länger als 298 mm.	Die Höchstlänge des Scanbereichs auf dem Flachbettscanner beträgt 298 mm. Wenn eine Seite länger ist, wird der Scanvorgang unterbrochen.
	Die Vorlage ist zu klein.	Das kleinste vom Flachbettscanner unterstützte Format beträgt 25 x 25 mm.
	Das Medienformat ist falsch eingestellt.	Überprüfen Sie in den Scaneinstellungen, ob das Medienformat groß genug für das zu scannende Dokument ist.
Der Scanvorgang dauert zu lange.	Die Auflösung oder Farbtiefe ist zu hoch eingestellt.	Ändern Sie die Auflösung und Farbtiefe entsprechend dem Scanauftrag.
	Die Software ist für das Scannen in Farbe konfiguriert.	In der Standardeinstellung ist die Option zum Scannen in Farbe ausgewählt. Die Scanaufträge dauern dann länger, auch wenn eine Schwarzweißvorlage gescannt wird. Beim Importieren von Bildern über TWAIN oder WIA können Sie festlegen, dass Vorlagen in Graustufen oder Schwarzweiß gescannt werden. Genaue Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe der Gerätesoftware.
	Vor dem Scannen wurde ein Druck- oder Kopierauftrag gestartet.	Wenn vor dem Scannen bereits ein Druck- oder Kopierauftrag gesendet wurde, wird der Scanvorgang ausgeführt, sofern aktuell keine anderen Scanaufträge vorliegen. Das Scannen kann jedoch länger dauern, da Drucker und Scanner den Arbeitsspeicher gemeinsam verwenden.

Beheben Sie mithilfe der folgenden Tabelle Probleme mit der Scanqualität.

Problem	Ursache	Lösung
Leere Seiten	Die Vorlage wurde verkehrt herum eingelegt.	Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach unten in den Flachbettscanner ein. Die linke obere Ecke des Dokuments muss an der rechten unteren Ecke des Vorlagenglases anliegen.
	Die Scannerlampe funktioniert nicht.	Wenn die Scannerlampe nicht leuchtet, überprüfen Sie, ob die Kabel vom Scanner zur Formatierungskarte korrekt angeschlossen sind. Wenn der Fehler weiterhin besteht, ersetzen Sie in der folgenden Reihenfolge ein Teil nach dem anderen, bis das Problem gelöst ist: die Scannereinheit und zum Schluss die Formatierungskarte.
Zu helle oder zu dunkle Scans	Die Auflösung und Farbtiefe ist nicht richtig eingestellt.	Überprüfen Sie die Auflösungs- und Farbeinstellungen • Verwenden Sie die **Text**-Einstellung für Dokumente, die überwiegend Text enthalten. • Verwenden Sie die **Filmfoto**-Einstellung, wenn Sie ein Foto kopieren. • Verwenden Sie die **Bild**-Einstellung, wenn Sie eine Grafik kopieren. • Verwenden Sie die **Gemischt**-Einstellung für Dokumente, die sowohl Text als auch Grafik enthalten. • Wenn Sie Toner sparen möchten oder die Kopierqualität weniger wichtig ist, wählen Sie die Einstellung **Entwurf** aus.
Schwarze Punkte oder Streifen	Das Vorlagenglas ist mit Tinte, Klebstoff, Korrekturflüssigkeit oder einer anderen Substanz beschmutzt.	Reinigen Sie die Oberfläche des Flachbettscanners
Unscharfer Text	Die Auflösung und Farbtiefe ist nicht richtig eingestellt.	Überprüfen Sie die Auflösungs- und Farbeinstellungen.
Die gescannte Seite weist einen Hintergrund auf, den die Vorlage nicht hat.	Die Vorlage ist zu dünn, um korrekt gescannt zu werden.	Legen Sie im Flachbettscanner drei Blatt sauberes Papier über das Original, schließen Sie die Abdeckung, und scannen Sie das Original erneut.

Auf dem Bedienfeld werden schwarze Streifen oder Punkte angezeigt, oder die Anzeige bleibt leer

VORSICHT Unerwünschte schwarze Streifen oder Punkte auf dem Bedienfeld können durch statische Elektrizität verursacht werden. Berühren Sie die Anzeige des Bedienfelds nicht, wenn die Möglichkeit besteht, dass Sie mit statischer Elektrizität aufgeladen sind (z.B. durch Gehen auf einem Teppich in einer Umgebung mit geringer Luftfeuchtigkeit).

Wurde das Gerät einem elektromagnetischen Feld ausgesetzt?

Wenn das Gerät elektrischen oder magnetischen Feldern ausgesetzt ist, können unerwartete Linien oder Punkte auf der Anzeige des Bedienfelds erscheinen. Es ist sogar möglich, dass die Anzeige leer erscheint. Gehen Sie wie folgt vor, um das Problem zu lösen:

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Stellen Sie das Gerät an einem anderen Standort außer Reichweite des elektromagnetischen Feldes auf.
3. Schalten Sie das Gerät wieder ein.

Beheben von Papierstaus

Hin und wieder kommt es während eines Druckauftrags zum Stau von Papier oder anderen Druckmedien. Dies kann u. a. folgende Ursachen haben:

VORSICHT Verwenden Sie **KEINE** Werkzeuge oder scharfen Objekte, um einen Papierstau zu beheben.

- Das Papier wurde unsachgemäß oder in zu großen Mengen in die Zufuhrfächer eingelegt.
- Fach 2 oder das optionale Fach 3 wurde während eines Druckauftrags geöffnet.
- Im Ausgabebereich oder davor haben sich zu viele Seiten angehäuft.
- Die verwendeten Druckmedien entsprechen nicht den Spezifikationen von HP (siehe Drucken auf Spezialmedien).
- Die Druckmedien wurden zu feucht oder zu trocken gelagert (siehe Drucken auf Spezialmedien).

Positionen von Papierstaus

Papierstaus können an den folgenden Positionen auftreten:

- Innerhalb des MFP (siehe Beheben von Staus innerhalb des MFP).
- In den Zufuhrbereichen. Weitere Informationen finden Sie unter Beseitigen von Staus in Fach 2 oder im optionalen Fach 3.
- Im Ausgabebereich. Weitere Informationen finden Sie unter Beheben von Staus im Ausgabebereich.

Mithilfe der Anleitungen auf den folgenden Seiten können Sie Papierstaus ausfindig machen und beseitigen. Wenn die genaue Position des Staus nicht ersichtlich ist, überprüfen Sie zuerst das Innere des MFP.

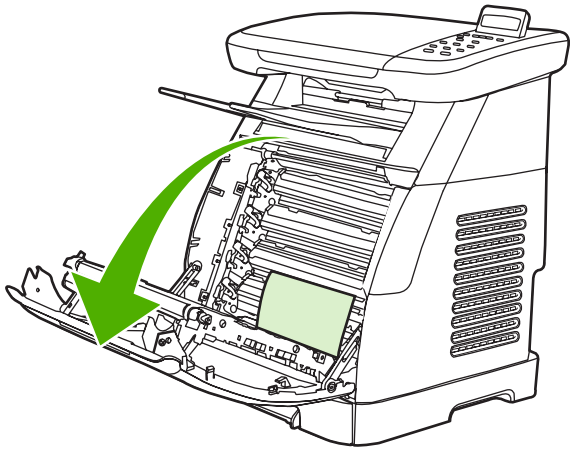
Möglicherweise bleiben nach einem Papierstau Tonerpartikel im MFP zurück. Dieses Problem sollte aber nach einigen gedruckten Seiten auch ohne Eingreifen behoben sein.

Jeder der nachfolgenden Absätze entspricht einem Bereich, in dem ein Papierstau auftreten kann. Gehen Sie wie nachstehend beschrieben vor, um den Stau zu beseitigen. Nehmen Sie in allen Fällen das gestaute Papier an beiden Ecken, und ziehen Sie langsam daran, um es zu entfernen.

Beheben von Staus innerhalb des MFP

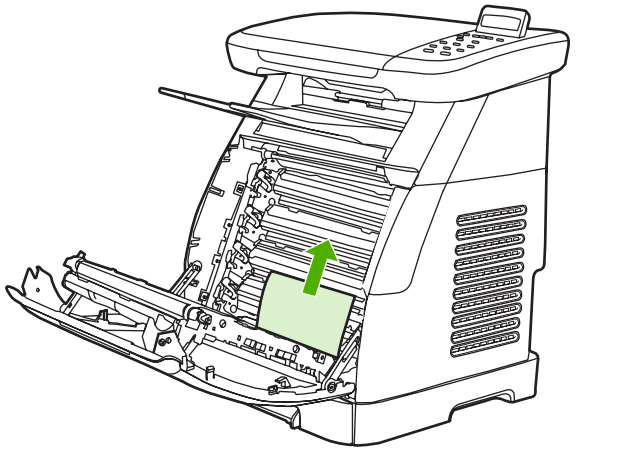
VORSICHT Staus in diesem Bereich können zu losen Tonerpartikeln auf den Druckseiten führen. Wenn Ihre Hände oder Ihre Kleidung mit Toner in Berührung kommen, waschen Sie sie in kaltem Wasser (heißes Wasser fixiert den Toner im Gewebe).

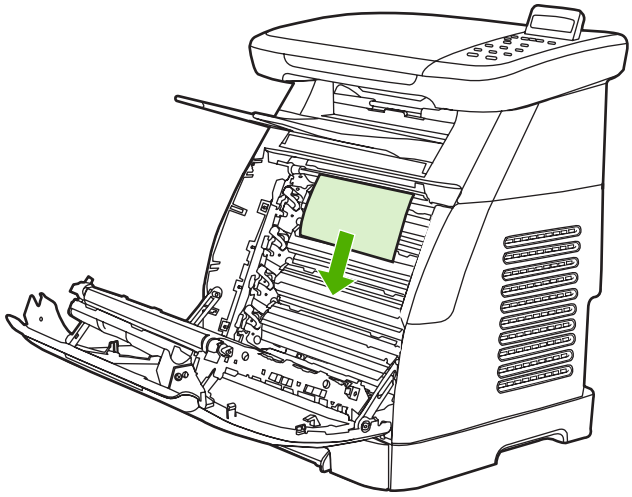
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



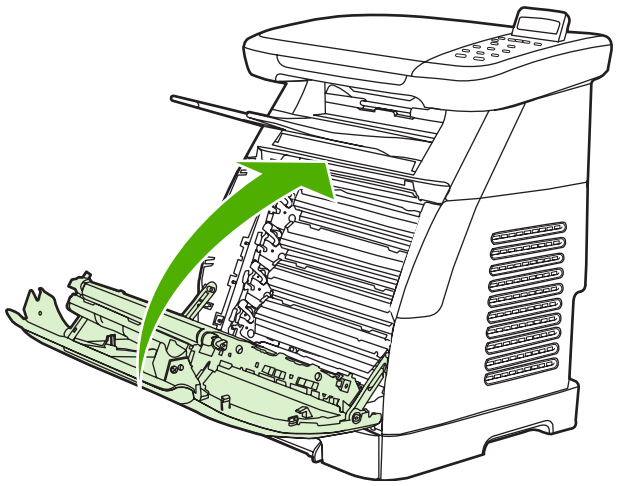
VORSICHT Legen Sie nichts auf den Übertragungsriemen, der sich innen in der vorderen Klappe befindet. Andernfalls könnte das MFP beschädigt und die Druckqualität nachteilig beeinflusst werden.

2. Nehmen Sie das gestaute Papier an beiden Ecken, und ziehen Sie langsam daran, um es zu entfernen.





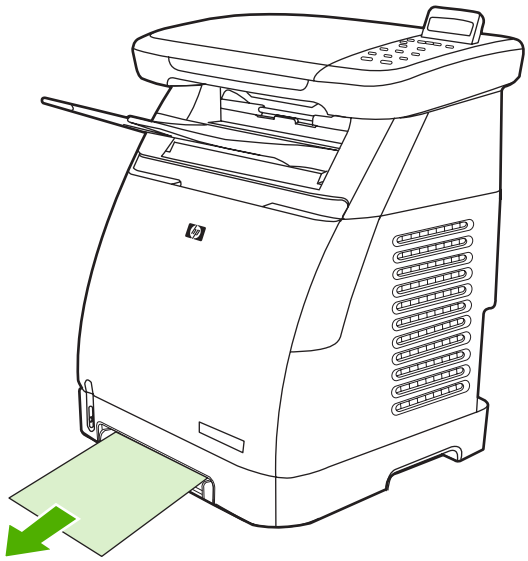
3. Schließen Sie die vordere Klappe.



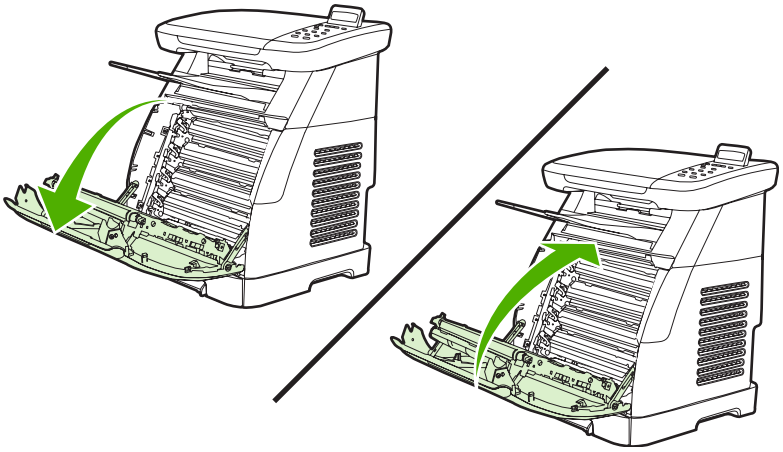
Beheben von Staus im Ausgabebereich

VORSICHT Staus in diesem Bereich können zu losen Tonerpartikeln auf den Druckseiten führen. Wenn Ihre Hände oder Ihre Kleidung mit Toner in Berührung kommen, waschen Sie sie in kaltem Wasser (heißes Wasser fixiert den Toner im Gewebe).

1. Nehmen Sie das gestaute Papier an beiden Ecken, und ziehen Sie langsam daran, um es aus dem oberen Ausgabefach zu entfernen.

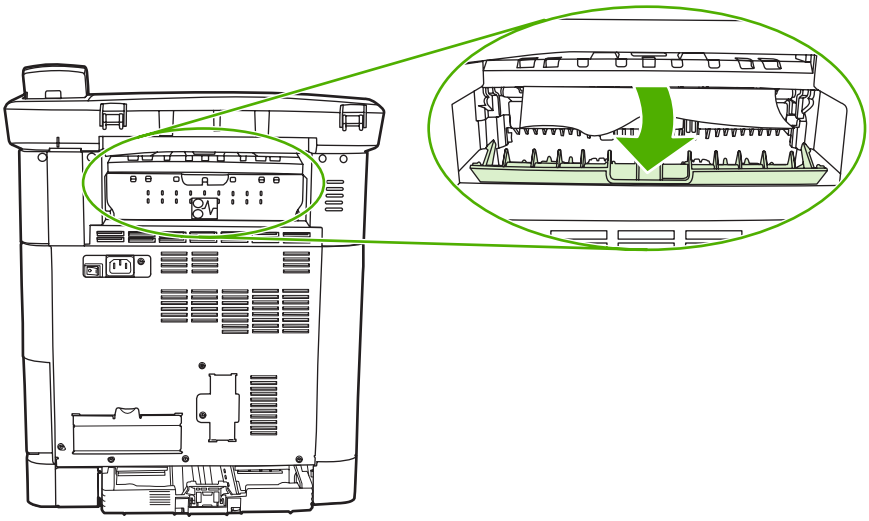


2. Öffnen und schließen Sie die vordere Klappe.

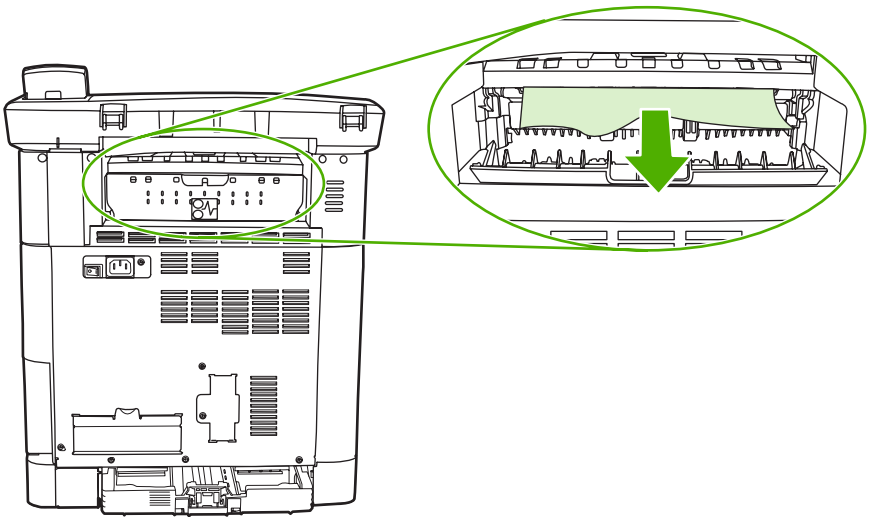


Beheben von Staus an der Rückseite des MFP

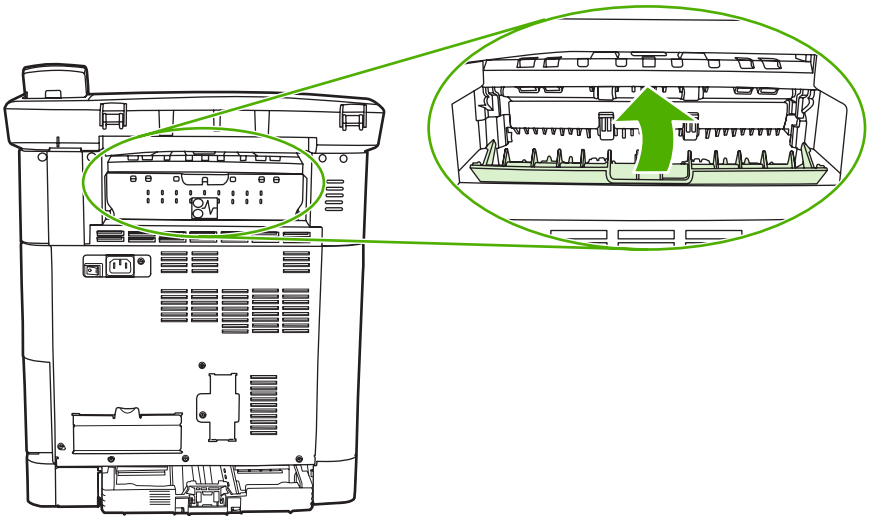
1. Öffnen Sie die rückwärtige Abdeckung.



2. Entfernen Sie das gestaute Papier.



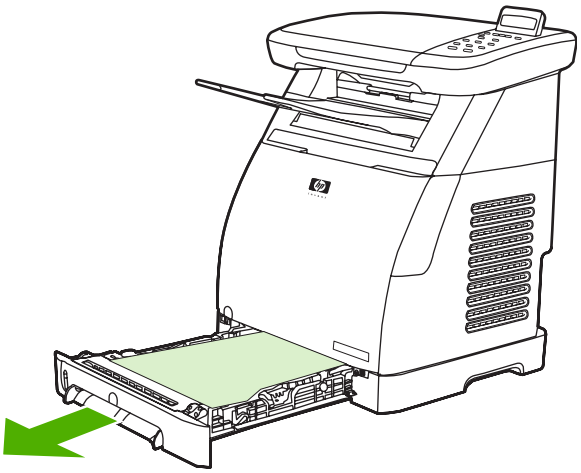
3. Schließen Sie die rückwärtige Abdeckung.



Beseitigen von Staus in Fach 2 oder im optionalen Fach 3

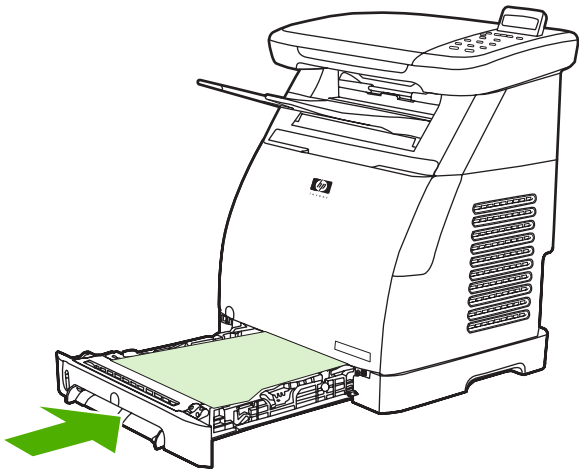
Hinweis Beseitigen Sie mögliche Papierstaus im Innenraum des MFP, bevor Sie Staus in Fach 2 oder im optionalen Fach 3 beseitigen.

1. Ziehen Sie Fach 2 oder das optionale Fach 3 aus dem MFP heraus.

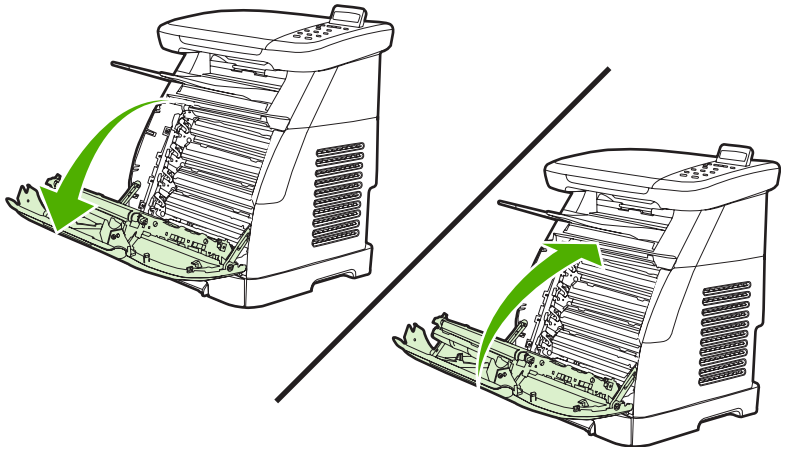


2. Nehmen Sie das gestaute Papier an beiden Ecken, und ziehen Sie langsam daran, um es zu entfernen.

3. Schieben Sie das Fach in das MFP.



4. Öffnen und schließen Sie die vordere Klappe.



Hilfsprogramme zur Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt werden die Hilfsprogramme beschrieben, die Sie bei der Lösung von Problemen mit Ihrem MFP unterstützen.

Geräteseiten und -berichte

In diesem Abschnitt erfahren Sie mehr über die Seiten und Berichte, die Sie bei der Diagnose und Lösung von MFP-Problemen unterstützen.

Testseite

Vergewissern Sie sich, dass das MFP richtig funktioniert, indem Sie eine Demoseite drucken. Weitere Informationen zur Demoseite finden Sie unter Demoseite.

Konfigurationsseite

Auf der Konfigurationsseite werden die aktuellen Einstellungen und Eigenschaften des MFP aufgeführt. Sie können diese Seite verwenden, um die Registerhaltigkeit von Farben und Druckpatronen-Halbtöne zu überprüfen. Sie können eine Konfigurationsseite über das MFP oder über HP ToolboxFX ausgeben.

Weitere Informationen zur Konfigurationsseite finden Sie unter Konfigurationsseite.

Zubehörstatusseite

Die Zubehörstatusseite gibt die verbleibende Gebrauchsdauer der HP Druckpatronen an. Gleichzeitig werden auch die geschätzten verbleibenden Seiten, die Anzahl der gedruckten Seiten und andere Informationen zum Zubehör aufgeführt. Drucken Sie die Statusseite direkt am MFP oder in HP ToolboxFX.

Weitere Informationen zur Zubehörstatusseite finden Sie unter Zubehörstatusseite.

HP ToolboxFX

HP ToolboxFX ist eine Softwareanwendung, die zum Beheben von Problemen verwendet wird.

Öffnen von HP ToolboxFX

Öffnen Sie HP ToolboxFX auf eine der folgenden Arten:

- Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop in der Programmgruppe oder im Systembereich der Windows-Taskleiste auf das Symbol HP ToolboxFX.
- Klicken Sie im **Start**-Menü von Windows auf **Programme** (bzw. auf **Alle Programme** unter Windows XP), dann auf **HP**, anschließend auf **HP Color LaserJet CM1015/CM1017 Serie**, danach auf **HP ToolboxFX** und schließlich auf **Hilfe**.

Menü „Service“

Verwenden Sie das Bedienfeldmenü **Service**, um MFP-Probleme zu beheben.

Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen

Durch das Wiederherstellen der werkseitigen Standardeinstellungen werden alle Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

So stellen Sie die werkseitigen Standardeinstellungen wieder her

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Service** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Zurücksetzen** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

   Das MFP wird automatisch neu gestartet.

Reinigen des Papierpfads

Das MFP verfügt über einen speziellen Reinigungsmodus zur Reinigung des Papierpfads.

Hinweis Wenn Sie auf HP ToolboxFX zugreifen können, ist zu empfehlen, dass Sie den Papierpfad über HP ToolboxFX reinigen.

So reinigen Sie den Papierpfad

1. Drücken Sie die Taste Menü.
2. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Service** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.
3. Drücken Sie die Navigationspfeiltasten, um **Reinigungsmodus** auszuwählen, und drücken Sie dann OK.

   Eine Seite wird nun langsam durch das MFP geführt. Die Seite wird nach Abschluss der Reinigung nicht mehr benötigt.
4. Legen Sie bei entsprechender Aufforderung Normalpapier im Format Letter oder A4 ein.
5. Drücken Sie zum Bestätigen erneut OK, und starten Sie den Reinigungsvorgang.

   Eine Seite wird nun langsam durch das MFP geführt. Die Seite wird nach Abschluss der Reinigung nicht mehr benötigt.

Kalibrieren des MFP

Es werden regelmäßig Kalibrierungen durchgeführt. Für eine optimale Druckqualität kann eine Kalibrierung über das Bedienfeld durchgeführt werden. Weitere Informationen zum Kalibrieren des MFP finden Sie unter Kalibrieren des MFP über das vordere Bedienfeld.

15 Arbeiten mit dem Speicher

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- MFP-Speicher
- Installieren von DIMM-Speichermodulen
- Überprüfen der DIMM-Installation
- Aktivieren des Speichers

MFP-Speicher

Das Modell HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP verfügt über einen DIMM-Steckplatz (Dual Inline Memory Module), über den die MFP-Funktionen mit den folgenden Möglichkeiten aktualisiert werden können:

- Mehr MFP-Speicher. DIMMs sind mit 64, 128 und 256 MB erhältlich, und der Speicher kann auf maximal 354 MB erweitert werden.
- DIMM-basierte Makros und Muster.

Wenn Sie häufig komplexe Grafiken oder HP PostScript-Level-3-Dokumente drucken oder viele heruntergeladene Schriftarten verwenden, benötigen Sie möglicherweise zusätzlichen Speicher für das MFP. Bei erweitertem Speicher kann das MFP auch mehrere Druckaufträge mit mehreren Seiten mit maximaler Geschwindigkeit drucken.

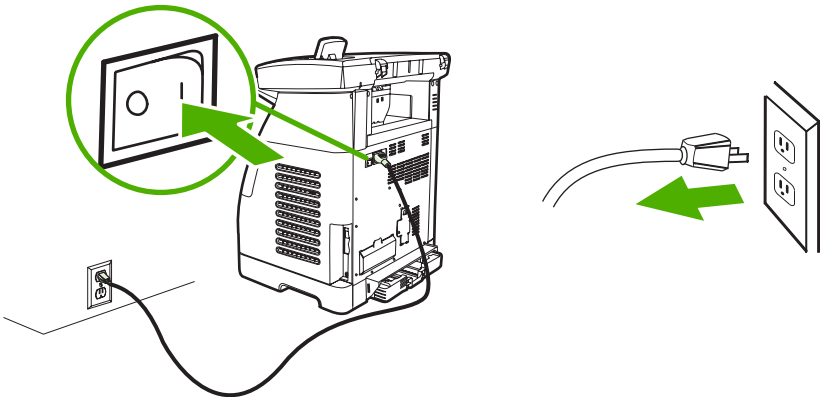
Bevor Sie zusätzlichen Speicher bestellen, prüfen Sie, wieviel Speicher bereits installiert ist, indem Sie eine Konfigurationsseite drucken. Drücken Sie gleichzeitig OK und Abbruch, oder verwenden Sie HP ToolboxFX. Bestellinformationen für DIMMs erhalten Sie unter Zubehör und Verbrauchsmaterial. SIMMs (Single Inline Memory Modules), die für ältere HP LaserJet-MFP verwendet wurden, sind mit dem MFP nicht kompatibel.

Installieren von DIMM-Speichermodulen

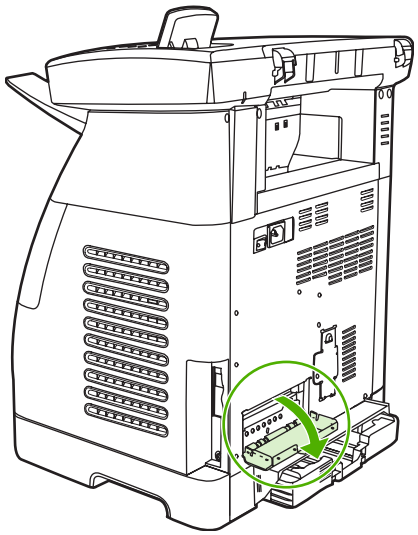
Wenn Sie zusätzlichen Speicher für das MFP installieren, haben Sie auch die Möglichkeit, Schriftart-DIMMs zu installieren, um zum Beispiel chinesische Schriftzeichen oder das kyrillische Alphabet zu drucken.

VORSICHT Statische Elektrizität kann DIMMs beschädigen. Wenn Sie mit DIMMs arbeiten, tragen Sie ein antistatisches Armband, oder berühren Sie wiederholt die Oberfläche der antistatischen DIMM-Verpackung und anschließend die Metalloberfläche des MFP.

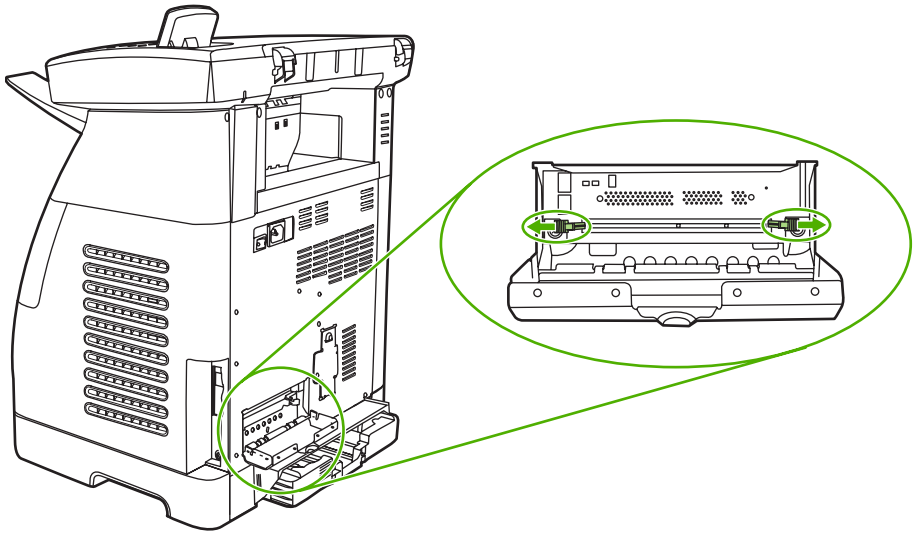
1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, indem Sie gleichzeitig OK und Abbruch drücken. (Sie können auch eine Zubehörstatus-Seite drucken.) Wenn die Konfigurationsseite nicht in Ihrer Sprache ausgedruckt wird, schauen Sie unter Informationsseiten nach.
2. Schalten Sie nach dem Drucken der Konfigurationsseite das MFP aus, und ziehen Sie den Netzstecker ab.



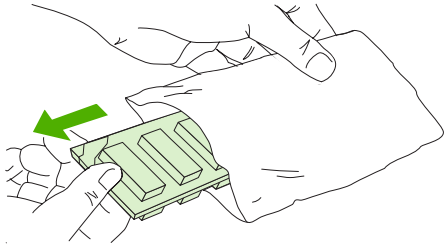
3. Öffnen Sie die DIMM-Klappe hinten links am MFP.



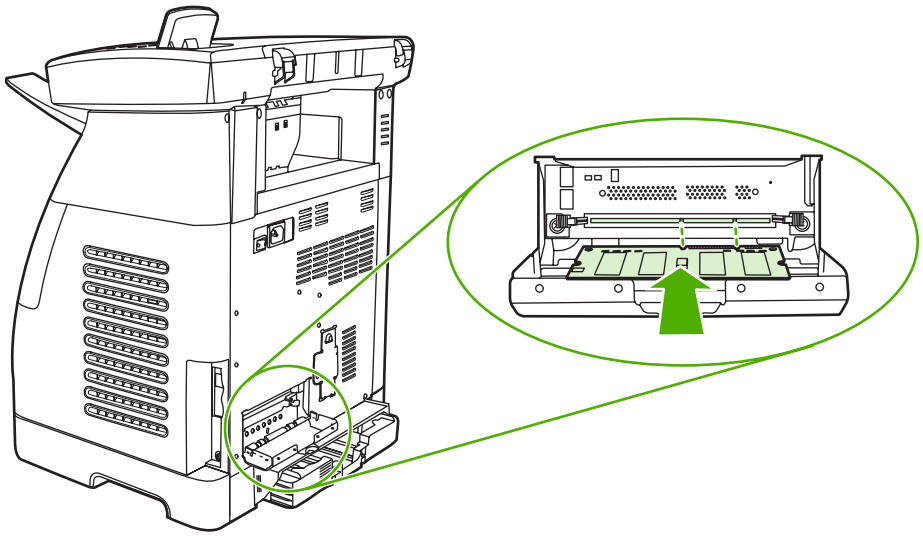
4. Lösen Sie die Sperren auf beiden Seiten des DIMM-Steckplatzes.



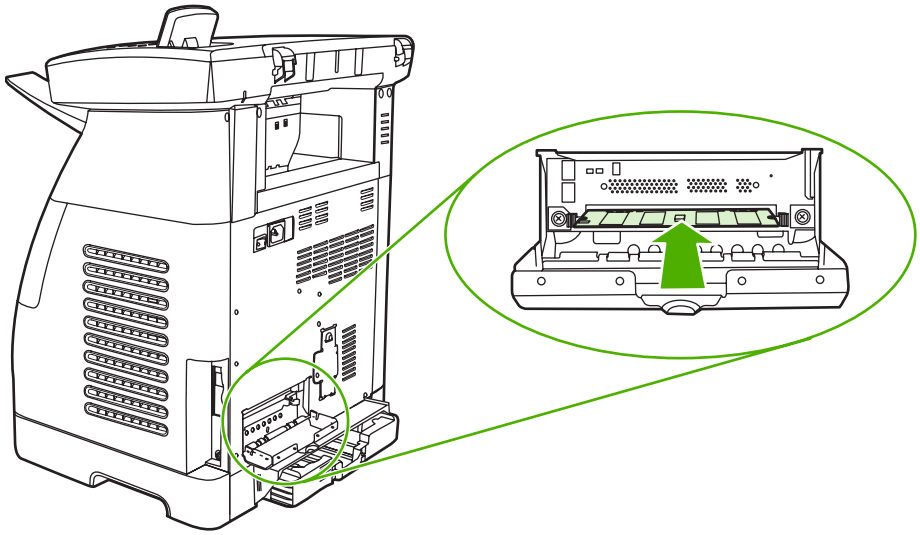
5. Entnehmen Sie das DIMM-Modul aus der antistatischen Verpackung.



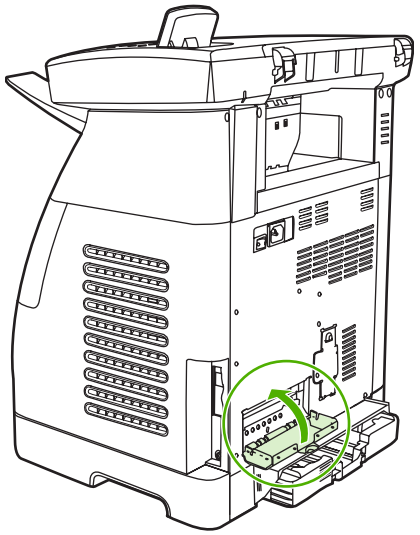
6. Halten Sie das DIMM-Modul wie in der Abbildung gezeigt an den Seiten, und halten Sie es so, dass die Kerben auf dem DIMM-Modul mit dem DIMM-Steckplatz ausgerichtet sind.



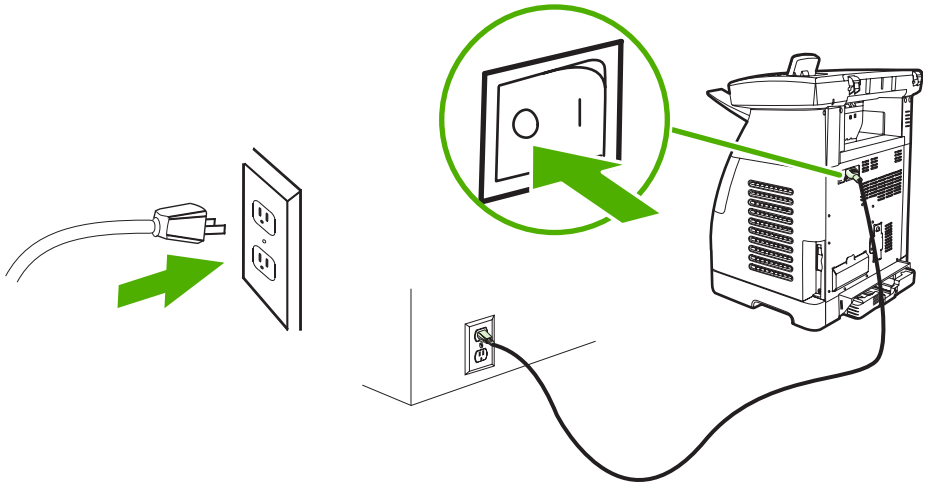
7. Drücken Sie das DIMM-Modul fest in den Steckplatz. Schließen Sie die Sperren auf beiden Seiten des DIMM-Steckplatzes, bis die Sperren einrasten.



8. Schließen Sie die DIMM-Klappe.



9. Schließen Sie das Netzkabel wieder an, und schalten Sie das MFP ein.



10. Wechseln Sie zu Überprüfen der DIMM-Installation.

Überprüfen der DIMM-Installation

Überprüfen Sie, dass die DIMMs richtig installiert sind und funktionieren.

1. Schalten Sie das MFP ein. Vergewissern Sie sich, dass die Bereit-LED leuchtet, nachdem das MFP hochgefahren ist. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, ist ein DIMM-Modul möglicherweise nicht richtig installiert.
2. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, indem Sie gleichzeitig OK und Abbruch drücken. (Sie können auch eine Zubehörstatus-Seite drucken.)
3. Überprüfen Sie den Abschnitt „Installierte Druckersprachen und Optionen“ auf der Konfigurationsseite, und vergleichen Sie die Daten mit den Daten der Konfigurationsseite, die Sie vor der DIMM-Installation gedruckt haben.
4. Wenn der gefundene Speicher nicht größer geworden ist als vor der Installation oder DIMMs nicht erkannt werden, können folgende Probleme vorliegen:
   - Möglicherweise ist das DIMM-Modul nicht richtig installiert. Wiederholen Sie den Installationsvorgang.
   - Das DIMM-Modul funktioniert möglicherweise nicht richtig. Installieren Sie ein anderes DIMM-Modul.
5. Nachdem Sie das DIMM-Modul richtig installiert haben, wechseln Sie zu Aktivieren des Speichers, wenn es sich um ein Speichermodul handelt.

Aktivieren des Speichers

Wenn im MFP ein neues DIMM-Speichermodul installiert wurde, müssen alle Windows-Benutzer des MFP den Druckertreiber so einstellen, dass der neu installierte Speicher erkannt wird. Macintosh-Computer erkennen neuen Speicher automatisch.

So aktivieren Sie den Speicher unter Windows

1. Zeigen Sie im **Start**-Menü auf **Einstellungen**, und klicken Sie dann auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte**.
2. Wählen Sie das gewünschte MFP, und klicken Sie auf **Eigenschaften**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfigurieren** und anschließend auf **Weitere**.
4. Geben Sie im Feld für den gesamten Speicher den gesamten Speicher ein, der derzeit installiert ist.
5. Klicken Sie auf **OK**.

A Zubehör und Verbrauchsmaterial

Zum Zeitpunkt der Drucklegung war die in diesem Abschnitt folgende Zubehörliste aktuell. Die Bestellinformationen und die Verfügbarkeit von Zubehör können sich während der Gebrauchsdauer des MFP ändern. Aktuelle Bestellinformationen finden Sie unter http://www.hp.com.

- Verbrauchsmaterial
- Speicher
- Kabel und Schnittstellenzubehör
- Zubehör für die Papierzufuhr
- Papier und andere Druckmedien
- Ersatzteile zum Austausch durch den Benutzer
- Ergänzende Dokumentation

Verbrauchsmaterial

Produktname	Beschreibung	Teilenummer
Druckpatrone Schwarz	Gebrauchsdauer von 2.500 Seiten bei ca. 5 % Deckung.	Q6000A
Druckpatrone Cyan	Gebrauchsdauer von 2.000 Seiten bei ca. 5 % Deckung.	Q6001A
Druckpatrone Gelb	Gebrauchsdauer von 2.000 Seiten bei ca. 5 % Deckung.	Q6002A
Druckpatrone Magenta	Gebrauchsdauer von 2.000 Seiten bei ca. 5 % Deckung.	Q6003A

Hinweis Die tatsächliche Ergiebigkeit hängt vom jeweiligen Gebrauch ab.

Speicher

Hinweis Der Speicher für Fotos ist nicht eingeschränkt, aber die maximale Anzahl Fotos pro Karte beträgt 9.999.

Produktname	Beschreibung	Teilenummer
Speichererweiterungen (DIMMs)	SDRAM DIMM mit 64 MB, 100 Pin, 100 MHz	Q7708A
Speichererweiterungen (DIMMs)	SDRAM DIMM mit 128 MB, 100 Pin, 100 MHz	Q7709A
Speichererweiterungen (DIMMs)	SDRAM mit 256 MB, 32 Bit, 100 Pin	

Kabel und Schnittstellenzubehör

Produktname	Beschreibung	Teilenummer
USB-Kabel	USB-kompatible Standardgeräteverbindung, 2 m	C6518A

Zubehör für die Papierzufuhr

Produktname	Beschreibung	Teilenummer
Fach 3 (optional)	Optionales 250-Blatt-Universalzufuhrfach (im Lieferumfang des HP Color LaserJet CM1015/ CM1017 enthalten). Es kann nur ein optionales 250-Blatt-Fach installiert werden.	Q6459A

Papier und andere Druckmedien

Produktname	Beschreibung	Teilenummer
HP Mehrzweckpapier	75 g/m^2, 96 hell	HPM1120 (Letter) HPM1420 (Legal)
HP All-in-One-Druckerpapier	81 g/m^2, 96 hell	HPT 115 (Letter)
HP LaserJet-Papier	90 g/m^2, 96 hell 90 g/m^2, 153 hochweiß	HPJ1124 (Letter) CHP310 (A4) HPJ1424 (Legal)
HP Premium Choice-Papier	120 g/m^2, 98 hell 120 g/m^2, 158 hochweiß	HPU1132 (Letter) CHP410 (A4)
HP Laser-Präsentationspapier, glänzend	130 g/m^2, 96 hell	Q2546A (Letter)
HP Professional Paper, glänzend	130 g/m^2, 130 hochweiß	Q2552A (A4)
HP Foto & Imaging-Laserpapier, matt	200 g/m^2, 96 hell	Q6549A (Letter)
HP Broschüren-Laserpapier, matt	160 g/m^2, 96 hell	Q6543A (Letter), 150 Blatt
HP ToughPaper	5 mm dick, wasser- und reißfest	Q1298A (Letter) Q1298B (A4)
HP Color LaserJet-Transparentfolien	5 mm dick	C2934A (Letter), 50 Blatt C2936A (A4), 50 Blatt

Ersatzteile zum Austausch durch den Benutzer

Produktname	Beschreibung	Teilenummer
Trennsteg und Papiereinzugswalzen	Führen Sie den Austausch durch, wenn das MFP mehrere Seiten zugleich oder keine Seiten einzieht. Durch anderes Papier konnte das Problem nicht behoben werden.	Q5956-67902
Papierfach	Eine 250-Blatt-Papierfachkassette.	Q5956-67901
Staubschutz	Schützt die Ausgabe der Papierkassette vor Staub.	Q5956-67903
Abdeckung des Flachbettscanners	Ersatzteil	CB394-60106
Bedienfeldauflage (verschiedene Länder/Regionen)	Ersatzteil (lokalisiert)	Bestellen Sie unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017.
Ausgabefach	Ersatzteil	Bestellen Sie unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017.

Ergänzende Dokumentation

Ein gedrucktes Exemplar dieses Benutzerhandbuchs ist in den folgenden Sprachen verfügbar.

Tabelle A-1 Benutzerhandbücher

Sprache	Teilenummer
Deutsch	CB394-90911
Englisch	CB394-90907
Katalanisch	CB394-90908
Chinesisch (vereinfacht)	CB394-90928
Chinesisch (traditionell)	CB394-90929
Tschechisch	CB394-90909
Dänisch	CB394-90910
Niederländisch	CB394-90919
Finnisch	CB394-90913
Französisch	CB394-90914
Ungarisch	CB394-90915
Indonesisch (Bahasa)	CB394-90916
Italienisch	CB394-90917
Koreanisch	CB394-90918
Norwegisch	CB394-90920
Portugiesisch (Brasilien)	CB394-90922
Polnisch	CB394-90921
Rumänisch	CB394-90923
Russisch	CB394-90924
Spanisch	CB394-90912
Schwedisch	CB394-90925
Thai	CB394-90926
Türkisch	CB394-90927

B Kundendienst und Unterstützung

Eingeschränkte Gewährleistung von Hewlett-Packard

HP PRODUKT	GEWÄHRLEISTUNGSZEITRAUM
HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP	Einjährige eingeschränkte Gewährleistung

HP gewährleistet Ihnen, dem Endkunden, dass HP Hardware und Zubehör für den oben genannten Zeitraum ab Kaufdatum frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Wird HP während des Garantiezeitraums über derartige Mängel in Kenntnis gesetzt, übernimmt HP nach eigenem Ermessen die Reparatur oder den Ersatz von Produkten, die sich als fehlerhaft erwiesen haben. Ersatzprodukte sind entweder neu oder neuwertig bezüglich der Leistung.

Hewlett-Packard gewährleistet für den oben genannten Zeitraum ab dem Kaufdatum, dass die HP Software bei ordnungsgemäßer Installation und Verwendung die vorgesehenen Programmierbefehle ausführt und frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist. Während der Gewährleistungsfrist verpflichtet sich Hewlett-Packard, Software zu ersetzen, die aufgrund solcher Fehler die Programmierbefehle nicht einwandfrei ausführt.

Hewlett-Packard übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Betrieb seiner Produkte ohne Unterbrechungen oder fehlerfrei abläuft. Sollte Hewlett-Packard nicht in der Lage sein, das Produkt innerhalb eines angemessenen Zeitraums zu ersetzen oder so zu reparieren, dass der in der Gewährleistung beschriebene Zustand wiederhergestellt wird, hat der Kunde nach Rückgabe des Produkts Anspruch auf Erstattung des Kaufpreises.

HP Produkte können gelegentlich verwendete oder überholte Teile enthalten, die in ihrer Leistung mit neuen vergleichbar sind.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Fehler, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind: (a) unsachgemäße oder unzureichende Wartung oder Kalibrierung, (b) nicht von Hewlett-Packard gelieferte Software, Schnittstellen, Teile oder Verbrauchsmaterialien, (c) unberechtigte Veränderungen oder missbräuchliche Verwendung, (d) Betrieb außerhalb der für dieses Produkt angegebenen Spezifikationen oder (e) unsachgemäße Einrichtung und Wartung des Aufstellungsortes.

AUSSER DER OBIGEN GEWÄHRLEISTUNG ERTEILT HEWLETT-PACKARD IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN KEINE WEITEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, SEI ES SCHRIFTLICH ODER MÜNDLICH, EXPLIZIT ODER IMPLIZIT. INSBESONDERE ERTEILT HEWLETT-PACKARD KEINERLEI IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF HANDELSÜBLICHE QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern/Regionen, Staaten oder Provinzen sind Einschränkungen bezüglich der Gewährleistung unzulässig. Von den oben aufgeführten Haftungsbeschränkungen oder -ausschlüssen sind Sie daher unter Umständen nicht betroffen. Diese Gewährleistung räumt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte ein; möglicherweise haben Sie noch weitere Rechte, die je nach Land/Region, Staat oder Provinz unterschiedlich sind. Die eingeschränkte Gewährleistung von Hewlett-Packard gilt überall dort, wo Hewlett-Packard Unterstützung für dieses Produkt anbietet und dieses Produkt vertreibt. Der Gewährleistungsumfang kann entsprechend den geltenden lokalen Bestimmungen variieren. Hewlett-Packard wird die Form, Größe oder Funktion des Produkts nicht verändern, damit es in Ländern/Regionen eingesetzt werden kann, für die das Produkt aus gesetzlichen oder behördlichen Gründen nie bestimmt war.

IM RAHMEN DER ÖRTLICH GÜLTIGEN GESETZGEBUNG SIND DIE IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG ENTHALTENEN RECHTSMITTEL DIE EINZIGEN UND AUSSCHLIESSLICHEN RECHTSMITTEL DES KUNDEN. MIT AUSNAHME DER OBEN GENANNTEN BEDINGUNGEN HAFTEN HEWLETT-PACKARD ODER SEINE LIEFERANTEN IN KEINEM FALL FÜR DATENVERLUST, MITTELBARE, UNMITTELBARE, SPEZIELLE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE ODER DATENVERLUSTE) SOWIE ANDERE SCHÄDEN. In einigen Ländern/Regionen, Staaten oder Provinzen ist der Ausschluss bzw. die Einschränkung von Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig. Von den oben aufgeführten Haftungsbeschränkungen oder -ausschlüssen sind Sie daher unter Umständen nicht betroffen.

DURCH DIE IN DIESER ERKLÄRUNG ENTHALTENEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN WERDEN, AUSSER IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN, DIE GESETZLICH VERANKERTEN RECHTE, DIE FÜR DEN VERKAUF DIESES PRODUKTS AN DEN KUNDEN GELTEN, IN KEINER WEISE MODIFIZIERT, BESCHRÄNKT ODER AUSGESCHLOSSEN, SONDERN SIE GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DIESEN RECHTEN.

Eingeschränkte Gewährleistung für Druckpatronen

Es wird gewährleistet, dass dieses HP Produkt frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.

Diese Gewährleistung gilt nicht für Produkte, (a) die nachgefüllt, überholt, umgearbeitet oder in irgendeiner Weise verändert wurden, (b) bei denen Probleme durch Missbrauch oder Betrieb außerhalb der für dieses MFP angegebenen Umgebungsbedingungen auftreten oder (c) die Anzeichen von Verschleiß durch gewöhnlichen Gebrauch zeigen.

Wenn Sie den Gewährleistungs-Service in Anspruch nehmen möchten, geben Sie das Produkt (mit einer Beschreibung des Problems und Druckproben) an den Händler zurück, oder wenden Sie sich an den HP Kundendienst. HP übernimmt nach eigenem Ermessen den Ersatz der Produkte, die sich als fehlerhaft erwiesen haben, oder erstattet den Kaufpreis.

AUSSER DER OBIGEN GEWÄHRLEISTUNG LEISTET HP IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN KEINE WEITEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, SEI ES SCHRIFTLICH ODER MÜNDLICH, VERTRAGLICH ODER GESETZLICH. INSBESONDERE GIBT HP KEINERLEI GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF HANDELSÜBLICHE QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN HAFTEN HEWLETT-PACKARD ODER SEINE LIEFERANTEN IN KEINEM FALL FÜR UNMITTELBARE, MITTELBARE, BESONDERE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE ODER DATENVERLUSTE) SOWIE ANDERE SCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB SIE AUF VERTRAGLICHE GRÜNDE, UNERLAUBTE HANDLUNGEN ODER SONSTIGE URSACHEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND.

DURCH DIE IN DIESER ERKLÄRUNG ENTHALTENEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN WERDEN, AUSSER IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN, DIE GESETZLICH VERANKERTEN RECHTE, DIE FÜR DEN VERKAUF DIESES PRODUKTS AN DEN KUNDEN GELTEN, IN KEINER WEISE MODIFIZIERT, BESCHRÄNKT ODER AUSGESCHLOSSEN, SONDERN SIE GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DIESEN RECHTEN.

HP Kundendienst

Online-Services

Wenn Sie über einen Internetzugang verfügen, können Sie rund um die Uhr auf Informationen zugreifen.

World Wide Web: Aktualisierte HP MFP-Software, Informationen zu Produkten und zum Support sowie Druckertreiber in mehreren Sprachen erhalten Sie unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017. (Website in englischer Sprache).

Hilfsprogramme für die Online-Fehlerbehebung

HP Instant Support Professional Edition (ISPE) ist ein Paket webbasierter Hilfsprogramme für die Fehlersuche bei Computern und Druckern. Mit ISPE lassen sich Computer- und Druckprobleme rasch erkennen, analysieren und beheben. Auf die ISPE-Hilfsprogramme kann unter http://instantsupport.hp.com zugegriffen werden.

Telefonsupport

Hewlett-Packard stellt während des Gewährleistungszeitraums einen kostenlosen Telefonsupport zur Verfügung. Bei Ihrem Anruf werden Sie mit einem motivierten Team verbunden, das sich um Ihre Probleme kümmert. Die Telefonnummer für Ihr Land/Ihre Region finden Sie im Flyer, der mit dem Produkt ausgeliefert wurde. Sie können aber auch unsere Website unter http://www.hp.com besuchen und dann auf **Contact HP** (Kontakt zu HP) klicken. Vor einem Anruf bei HP sollten Sie folgende Informationen bereithalten: Produktname und Seriennummer, Kaufdatum und Beschreibung des Problems.

Sie erhalten auch Unterstützung im Internet unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017. Klicken Sie auf den Bereich **Support & Drivers**.

Softwaredienstprogramme, Treiber und elektronische Informationen

Wechseln Sie zu http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017. (Die Website steht nur in englischer Sprache zur Verfügung; die Druckertreiber können jedoch in verschiedenen Sprachen heruntergeladen werden.)

Hinweise zu telefonischen Informationen finden Sie im Flyer, der mit dem MFP ausgeliefert wurde.

HP Direct zur Bestellung von Zubehör oder Verbrauchsmaterial

Auf der folgenden Website können Sie Verbrauchsmaterial bestellen:

Nordamerika: https://www.hp.com/post-embed/ordersupplies-na

Lateinamerika: https://www.hp.com/post-embed/ordersupplies-la

Europa und Naher Osten: https://www.hp.com/post-embed/ordersupplies-emea

Länder/Regionen des Asien-Pazifik-Raums: https://www.hp.com/post-embed/ordersupplies-ap

Bestellen Sie Zubehör unter http://www.hp.com, und klicken Sie auf **Supplies & Accessories**. Weitere Informationen finden Sie unter Zubehör und Verbrauchsmaterial.

Die telefonische Bestellung von Verbrauchsmaterial oder Zubehör erfolgt unter den nachstehenden Nummern:

USA: 1-800-538-8787

Kanada: 1-800-387-3154

Die Telefonnummern für andere Länder/Regionen finden Sie im Flyer, der mit dem MFP ausgeliefert wurde.

HP Service-Informationen

Anschriften von HP-Vertragshändlern in den USA und in Kanada erhalten Sie unter der Rufnummer +1-800-243-9816 (USA) oder +1-800-387-3867 (Kanada). Oder wechseln Sie zu http://www.hp.com/go/cposupportguide.

Informationen zum Service für Ihr HP Produkt in anderen Ländern/Regionen erhalten Sie unter der Rufnummer des für Ihr Land/Ihre Region zuständigen HP Kundendienstes. Informationen hierzu erhalten Sie im Flyer, der mit dem MFP ausgeliefert wurde.

HP Serviceverträge

Telefonsupport: Sie erreichen die telefonische Unterstützung unter 1-800-HPINVENT [1-800-474-6836 (USA)] oder 1-800-268-1221 (Kanada).

Service nach Ablauf der Gewährleistung: 1-800-633-3600.

Erweiterter Service: Sie erreichen die telefonische Unterstützung unter +1-800-HPINVENT [+1-800-474-6836 (USA)] oder +1-800-268-1221 (Kanada). Alternativ können Sie die HP Supportpack- und Carepaq™-Service-Website unter http://www.hpexpress-services.com/10467a aufrufen.

HP ToolboxFX

Verwenden Sie die Software HP ToolboxFX zum Überprüfen von MFP-Status und -Einstellungen sowie zum Anzeigen von Online-Dokumenten und Informationen zur Fehlersuche. Sie können HP ToolboxFX aufrufen, wenn das MFP direkt an Ihren Computer oder an ein Netzwerk angeschlossen ist. Um HP ToolboxFX verwenden zu können, müssen Sie die vollständige Softwareinstallation durchführen. (siehe Verwalten und Warten des multifunktionalen Peripheriegeräts (MFP)).

Verfügbarkeit von Service und Support

Hewlett-Packard bietet weltweit eine Vielzahl von Service- und Supportleistungen für den Verkauf an. Die Verfügbarkeit dieses Angebots hängt vom Standort des Kunden ab.

HP Care Pack™ Serviceverträge

HP bietet verschiedene Service- und Support-Optionen für eine Vielzahl von Anforderungen an. Diese Optionen sind nicht Bestandteil der Standardgewährleistung. Die Supportleistungen können je nach Standort unterschiedlich sein. Für die meisten MFPs bietet HP sowohl während der Gewährleistungsfrist als auch nach Ablauf der Gewährleistung HP Care Pack-Serviceverträge an.

Mehr über die Kundendienstleistungen für dieses MFP erfahren Sie im Internet unter http://www.hpexpress-services.com/10467a, wenn Sie die Modellnummer des MFP eingeben. In Nordamerika sind Informationen zu Serviceverträgen über den HP Kundendienst erhältlich. Sie erreichen die telefonische Unterstützung unter +1-800-HPINVENT [+1-800-474-6836 (USA)] oder +1-800-268-1221 (Kanada). Wenden Sie sich in anderen Ländern/Regionen an die für Ihr Land/Ihre Region zuständige HP Kundendienstzentrale. Die Telefonnummer des HP Kundendiensts in Ihrem Land/Ihrer Region finden Sie in dem im Lieferumfang enthaltenen Flyer oder im Internet unter http://www.hp.com.

Umpacken des MFP

Muss Ihr MFP an einen anderen Standort gebracht oder versandt werden, führen Sie die folgenden Schritte zum Verpacken des MFP aus.

VORSICHT Für Versandschäden aufgrund mangelhafter Verpackung durch den Kunden kann keine Haftung übernommen werden. Um einen ausreichenden Schutz beim Transport zu gewährleisten, muss das MFP ordnungsgemäß mit dem Original-Verpackungsmaterial verpackt werden.

Verpacken des MFP

VORSICHT Entfernen Sie *unbedingt* die Druckpatronen, bevor Sie das MFP versenden. Während des Versands im MFP verbliebene Druckpatronen können auslaufen und das Druckwerk und andere Teile des MFP vollständig mit Toner bedecken.

Um eine Beschädigung der Druckpatrone zu vermeiden, sollten Sie nicht mit der Walze in Berührung kommen und die Patrone in der Originalverpackung bzw. so aufbewahren, dass sie nicht dem Licht ausgesetzt ist.

1. Entfernen Sie alle vier Druckpatronen.
2. Wurde das optionale Fach 3 installiert, dann entnehmen Sie es und bewahren es gesondert auf.
3. Ziehen Sie Strom- und Schnittstellenkabel ab.
4. Entfernen Sie ebenfalls das Ausgabefach.
5. Nach Möglichkeit sollten Sie Probedrucke und 50 bis 100 Blatt Papier oder andere Druckmedien beilegen, die nicht ordnungsgemäß bedruckt wurden.
6. Verwenden Sie nach Möglichkeit das Originalverpackungsmaterial. Wurde dieses bereits entsorgt, dann setzen Sie sich wegen neuer angemessener Verpackung mit einem lokalen Versandunternehmen in Verbindung. Hewlett-Packard empfiehlt, das Gerät für den Versand zu versichern.
7. Legen Sie ein vollständig ausgefülltes Exemplar des Service-Informationsformular bei.

Service-Informationsformular

WER GIBT DAS GERÄT ZURÜCK?		Datum:
Ansprechpartner:		Telefon:
Andere Ansprechpartner:		Telefon:
Anschrift des Absenders:	Besondere Versandanweisungen:	

WAS WIRD VERSENDET?		
Modellbezeichnung:	Modellnummer:	Seriennummer:
Legen Sie aussagekräftige Druckausgaben bei. Versenden Sie KEIN Zubehör (Handbücher, Reinigungsmaterialien usw.), das für die Durchführung der Reparatur nicht benötigt wird.		
HABEN SIE DIE DRUCKPATRONEN HERAUSGENOMMEN?		
Entfernen Sie diese vor dem Versand des MFP, wenn es technisch möglich ist.		
[ ] Ja.	[ ] Nein, ein Entfernen ist nicht möglich.	
WELCHE REPARATUR IST ERFORDERLICH? (Legen Sie gegebenenfalls ein separates Blatt bei.)		
1. Beschreiben Sie die Umstände des Fehlers. (Was war der Fehler? Welcher Vorgang wurde beim Auftreten des Fehlers gerade ausgeführt? Welche Anwendungen wurden ausgeführt? Ist der Fehler wiederholbar?)		
2. Wenn der Fehler nur zeitweise auftritt, in welchen zeitlichen Abständen tritt er auf?		
3. Wenn das Produkt an eines der folgenden Geräte angeschlossen war, geben Sie den Hersteller und die Modellnummer an.		
PC:	Modem:	Netzwerk:
4. Sonstige Anmerkungen:		

WIE WIRD DIE REPARATUR BEZAHLT?		
[ ] Auf Gewährleistung	Kauf-/Empfangsdatum:	
(Legen Sie den Kaufbeleg oder das Empfangsdokument bei, auf dem das ursprüngliche Empfangsdatum ausgewiesen ist.)		
[ ] Nummer des Wartungsvertrags:		
[ ] Bestellnummer:		
Mit Ausnahme von Vertrags- und Gewährleistungsdiensten muss jede Serviceanforderung mit einer Bestellnummer und/oder einer rechtsgültigen Unterschrift einhergehen. Wenn keine Standard-Reparaturpreise gelten, ist eine Mindestbestellung erforderlich. Die Standard-Reparaturpreise können Sie bei einer von HP autorisierten Reparaturstelle erfragen.		
Rechtsgültige Unterschrift:		Telefon:
Rechnungsadresse:	Spezielle Rechnungsanweisungen:	

C Spezifikationen

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den MFP-Spezifikationen.

- Spezifikationen der Multifunktionsprodukte (MFP)

Spezifikationen der Multifunktionsprodukte (MFP)

Tabelle C-1 Maße und Gewicht

Spezifikationen	HP Color LaserJet CM1015 MFP	HP Color LaserJet CM1017 MFP
Gerätegewicht (ohne Druckpatronen)	19,4 kg	19,6 kg
Gerätegewicht (mit 4 Druckpatronen)	22 kg	22,2 kg
Gerätehöhe (vollständige Höhe einschl. komplett ausgeklappter Schwenkanzeige)[1]	525 mm	540 mm
Gerätehöhe (vollständige Höhe einschl. Scannerabdeckung bei eingeklappter Schwenkanzeige)	490 mm	490 mm
Gerätehöhe (vollständige Höhe einschl. geöffneter Scannerabdeckung)	750 mm	750 mm
Tiefe von der Vorderseite des abnehmbaren Ausgabefachs bis zur Rückseite des Haupteingabefachs bei Letter-Format (ausgezogenes Eingabefach)	508 mm	508 mm
Tiefe von der Vorderseite des abnehmbaren Ausgabefachs bis zur Rückseite des Haupteingabefachs bei Legal-Format (ausgezogenes Eingabefach)	563 mm	563 mm
Tiefe von der Vorderseite des komplett ausgezogenen Eingabefachs bis zur Rückseite des Geräts	790 mm	790 mm
Gerätebreite auf Scannerhöhe	437 mm	437 mm

[1] Unterschied nur in der Abmessung zwischen HP Color LaserJet CM1015 MFP und HP Color LaserJet CM1017 MFP.

Tabelle C-2 Spezifikationen für Verbrauchsmaterial

Gebrauchsdauer der Druckpatronen (bei ca. 5 % Deckung)	Schwarz: 2.500 Seiten Gelb, Cyan und Magenta: 2000 Seiten pro Patrone

Tabelle C-3 Strom- und Spannungswerte

Kategorie	110 Volt-Modelle	220 Volt-Modelle
Netzspannung[1]	110-127 V (+/-10%) 50/60 Hz (+/- 2 Hz)	220-240 V (+/-10%) 50/60 Hz (+/- 2 Hz)
Nennstrom	4,0 A	2,5 A

Tabelle C-4 **Stromverbrauch (Durchschnitt in Watt)**[1]

Produktbezeichnung	Drucken (Farbe)[2]	Drucken (Schwarzweiß)[2]	Kopieren[2]	Bereit[2]	Energiesparmodus	Aus
HP Color LaserJet CM1015 MFP	200 W	190 W	150 W	18 W	18 W	0 W
HP Color LaserJet CM1017 MFP	200 W	190 W	150 W	18 W	18 W	0 W

1 Die Werte können ohne Ankündigung geändert werden. Aktuelle Informationen finden Sie unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017.
2 Der angegebene Stromverbrauch entspricht den höchsten Messwerten, die für Farb- und Schwarzweißdruck bzw. –kopieren bei sämtlichen Spannungs-Standardwerten gemessen wurden.
3 Standardzeitverbrauch vom Bereitschaftsmodus zum Energiesparmodus = 0 min
4 Vorbereitungszeit vom Energiesparmodus bis zum Druckbeginn = 14 s
5 Maximale Wärmeabgabe für alle Modelle im Bereitschaftsmodus = 62 BTU/Stunde
6 Geschwindigkeit von HP Color LaserJet CM1015 MFP und HP Color LaserJet CM1017 MFP beträgt 8 ppm bei Letter und A4.

ACHTUNG! Die Netzspannung richtet sich nach dem Land/der Region, in dem das MFP verkauft wird. Ändern Sie die Einstellung für die Betriebsspannung nicht. Dies könnte zu Schäden am MFP führen und die Produktgewährleistung aufheben.

Tabelle C-5 Umgebungsbedingungen

	Empfohlen[1]	Im Betrieb[1]	Bei Lagerung[1]
(MFP und Druckpatrone) Temperatur	20° bis 27 °C	15° bis 32,5 °C	-20° bis 40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	20 % bis 70 %	10 % bis 80 %	max. 95 %

1 Die Werte können ohne Ankündigung geändert werden. Aktuelle Informationen finden Sie unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017.

Tabelle C-6 Geräuschemission[1]

Schallleistungspegel	Nach ISO 9296[1]
Drucken/Kopieren (8 ppm)[2]	L_{WAd} = 5,8 Bel (A) [58 dBA]
Bereit	Unhörbar
Schallleistungspegel	**Nach ISO 9296**[1]

Tabelle C-6 Geräuschemission (Fortsetzung)

Schallleistungspegel	Nach ISO 9296[1]
Drucken/Kopieren (8 ppm)[2]	L_{pAm} = 46 dBA
Bereit	Unhörbar

[1] Die Werte können ohne Ankündigung geändert werden. Aktuelle Informationen finden Sie unter http://www.hp.com/support/cljCM1015_CM1017.

[2] Testkonfiguration: HP Color LaserJet CM1017 MFP, kontinuierliches einfarbiges Drucken auf A4-Papier bei 8 ppm.

[3] Geschwindigkeit von HP Color LaserJet CM1015 MFP und HP Color LaserJet CM1017 MFP beträgt 8 ppm bei Letter und A4.

Tabelle C-7 Papier- und Druckmedien-Spezifikationen

Kategorie	Spezifikationen
Säuregehalt	5,5 pH bis 8,0 pH
Stärke	0,094 bis 0,18 mm (3,0 bis 7,0 mils)
Wellung im Ries	Wellung geringer als 5 mm
Beschaffenheit der Schnittkanten	Schnitt mit scharfer Klinge ohne sichtbare Ausfaserungen
Fixiererkompatibilität	Darf sich bei Erhitzen auf 210 °C für 0,1 s nicht biegen, schmelzen, verziehen und keine gesundheitsschädlichen Emissionen freigeben
Körnung	Lange Körnung
Feuchtigkeitsgehalt	4-6 Gewichtsprozent
Glätte	100 bis 250 Sheffield.

Vollständige Angaben zu Spezifikationen von Druckmedien für alle HP LaserJet-Drucker finden Sie im *HP LaserJet Printer Family Print Media Guide* (Druckmedienhandbuch für die HP LaserJet Druckerfamilie). Unter http://www.hp.com/support/ljpaperguide können Sie das Dokument auch im PDF-Format herunterladen.

D Behördliche Bestimmungen

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Informationen:

- Einleitung
- FCC-Bestimmungen
- Umweltschutz-Förderprogramm
- Konformitätserklärung
- Länder-/regionenspezifische Sicherheitserklärungen

Einleitung

Dieser Abschnitt enthält die folgenden behördlichen Bestimmungen:

- FCC-Bestimmungen
- Umweltschutz-Förderprogramm
- Kundendienst und Unterstützung
- Konformitätserklärung
- Erklärung zur Lasersicherheit
- Konformitätserklärung für Kanada
- EMI-Erklärung für Korea
- VCCI-Erklärung (Japan)
- Erklärung zur Lasersicherheit für Finnland

FCC-Bestimmungen

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der Richtlinien der US-Funk- und Fernmeldebehörde (Federal Communications Commission, FCC). Diese Werte sollen in Wohngebieten einen angemessenen Schutz vor Störungen gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn das Gerät nicht entsprechend der Gebrauchsanweisung aufgestellt und betrieben wird, kann es schwerwiegende Störungen des Funkverkehrs verursachen. Es kann jedoch nie ausgeschlossen werden, dass in bestimmten Konfigurationen Störungen auftreten. Sie sind beim Aus- und Einschalten des Geräts erkennbar. Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört, sollten Sie versuchen, die Störungen mit Hilfe der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis als den Empfänger an.
- Lassen Sie sich von einem Händler oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker beraten.

Hinweis Änderungen am MFP, die nicht ausdrücklich von HP genehmigt wurden, können dazu führen, dass die Betriebsgenehmigung des Benutzers für dieses Gerät erlischt.

Zur Einhaltung der Grenzwerte für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien muss ein abgeschirmtes Schnittstellenkabel verwendet werden.

Umweltschutz-Förderprogramm

Schutz der Umwelt

Die Hewlett-Packard Company ist bestrebt, hochwertige und zugleich umweltverträgliche Produkte herzustellen. Dieses Produkt wurde so entwickelt, dass es die Umwelt nur minimal belastet.

Erzeugung von Ozongas

Dieses Produkt erzeugt keine nennenswerte Ozongasemission (O_3).

Stromverbrauch

Im Energiesparmodus verringert sich der Stromverbrauch erheblich, sodass Sie ohne Beeinträchtigung der hohen Leistung dieses Produkts natürliche Ressourcen und Geld sparen können. Dieses Produkt entspricht den Richtlinien von ENERGY STAR® (Version 3.0). Dabei handelt es sich um ein freiwilliges Programm, das zur Förderung der Entwicklung energiesparender Bürogeräte ins Leben gerufen wurde.

ENERGY STAR® und das ENERGY STAR-Logo sind in den USA eingetragene Marken. Als Partner der ENERGY STAR®-Initiative hat die Hewlett-Packard Company dieses Gerät als ein Produkt eingestuft, das den ENERGY STAR®-Richtlinien für Energieeffizienz entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.energystar.gov/.

Papierverwendung

Mit der Duplexfunktion (beidseitiges Drucken, siehe Bedrucken beider Blattseiten) und der Möglichkeit, mehrere Seiten auf einer Seite zu drucken, können Sie den Papierverbrauch senken und dadurch einen Beitrag zur Einsparung natürlicher Ressourcen leisten.

Kunststoffe

Kunststoffteile mit einem Gewicht von mehr als 25 g sind mit international genormten Zeichen versehen, damit das verwendete Material nach Ablauf der Gebrauchsdauer zu Recyclingzwecken schneller identifiziert werden kann.

HP LaserJet-Druckverbrauchsmaterial

HP Planet Partners nehmen Ihre leeren HP LaserJet-Druckpatronen kostenlos zurück und recyceln sie. HP ist bestrebt, innovative und hochwertige Produkte und Dienstleistungen bereitzustellen und achtet bei allen Produktionsprozessen, angefangen beim Produktentwurf über die Herstellung bis hin zum Vertrieb, Einsatz und Recycling, auf die Umweltverträglichkeit. Wir stellen sicher, dass Ihre zurückgegebenen HP LaserJet-Druckpatronen ordnungsgemäß recycelt werden. Aus den leeren Patronen werden wertvolle Kunststoffe und Metalle gewonnen, die bei der Herstellung neuer Produkte eingesetzt werden. So werden die Abfälle auf Müllhalden um Millionen von Tonnen reduziert. Da diese Patrone recycelt und in neuen Produkten eingesetzt wird, schicken wir sie nicht an Sie zurück. Wenn Sie am HP Planet Partners-Programm teilnehmen, werden Ihre leeren HP LaserJet-Druckpatronen ordnungsgemäß recycelt. Danke für Ihren Beitrag zum Umweltschutz!

In vielen Ländern/Regionen kann das Druckverbrauchsmaterial für dieses Produkt (z. B. Druckpatronen) im Rahmen des HP Rückgabe- und Recyclingprogramms für Druckverbrauchsmaterial an Hewlett-Packard zurückgegeben werden. Ein benutzerfreundliches und kostenloses Rücknahmeprogramm steht Ihnen in mehr als 35 Ländern/Regionen zur Verfügung. Im Lieferumfang jeder neuen Druckpatrone und jedes neuen Verbrauchsmaterials für den HP LaserJet sind mehrsprachige Informationen und Anleitungen zum Rücknahmeprogramm enthalten.

Informationen zum HP Rückgabe- und Recyclingprogramm für Druckverbrauchsmaterial

Seit 1992 bietet HP einen kostenlosen Rückgabe- und Recyclingservice für HP LaserJet-Verbrauchsmaterial an. Im Jahre 2004 wurde das HP Planet Partners-Programm für LaserJet-Verbrauchsmaterial in 85 % der Länder/Regionen des Weltmarkts für HP LaserJet-Verbrauchsmaterial angeboten. Frankierte und adressierte Aufkleber liegen den meisten HP LaserJet-Druckpatronen bei. Aufkleber und Sammelkartons sind auch über die Website erhältlich: http://www.hp.com/recycle.

Verwenden Sie die Aufkleber nur, um leere Original-HP LaserJet-Druckpatronen zurückzusenden. Verwenden Sie diesen Aufkleber nicht für Druckpatronen, die nicht von HP hergestellt werden, wiederbefüllte oder überholte Druckpatronen oder Druckpatronen, die im Rahmen des Gewährleistungsservice zurückgesendet werden. Druckverbrauchsmaterial oder andere Objekte, die unaufgefordert an das HP Planet Partners-Programm gesendet wurden, können nicht zurückgesendet werden.

2004 wurden durch das HP Planet Partners-Verbrauchsmaterial-Recyclingprogramm weltweit mehr als 10 Millionen HP LaserJet-Druckpatronen recycelt. Hinter dieser Rekordzahl verbergen sich 26 Millionen Pfund Druckpatronenmaterial, das nicht auf Mülldeponien entsorgt werden musste. Weltweit recycelte HP 2004 durchschnittlich 59 Gewichtsprozent der Druckpatronen, die in erster Linie aus Kunststoff und Metallen bestehen. Die zurückgewonnenen Kunststoffe und Metalle werden zur Herstellung neuer Produkte, z. B. HP Produkte, Plastiktabletts und Plastikspulen, verwendet. Die übrigen Materialen werden umweltfreundlich entsorgt.

Rückgabe in den USA

Zum verantwortungsbewussteren Umgang mit der Umwelt bei der Rückgabe von gebrauchten Patronen und Verbrauchsmaterial empfiehlt Hewlett-Packard den Einsatz von Sammelrückgaben. Packen Sie einfach zwei oder mehr Patronen zusammen, und verwenden Sie das frankierte und adressierte UPS-Etikett, das der Verpackung beiliegt. Weitere Informationen über die Vorgehensweise in den USA erhalten Sie unter der Rufnummer +1-800-340-2445 oder auf der Website zum HP Rückgabe- und Recyclingprogramm für Druckverbrauchsmaterial unter: http://www.hp.com/go/recycle.

Rückgabe außerhalb der USA

Kunden außerhalb der USA finden im Internet unter http://www.hp.com/go/recycle weitere Informationen zur Verfügbarkeit des HP Rückgabe- und Recyclingprogramms für Druckverbrauchsmaterial.

Papier

Dieses Produkt ist für die Verwendung von Recyclingpapier geeignet, sofern das Papier den Richtlinien des *HP LaserJet Printer Family Print Media Guide* entspricht. Unter http://www.hp.com/support/ljpaperguide können Sie dieses Handbuch im PDF-Format herunterladen. Dieses Produkt eignet sich für die Verwendung von Recyclingpapier gemäß EN12281:2002.

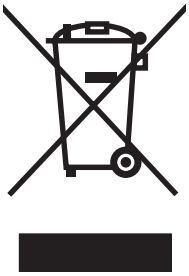
Materialhinweise

Dieses Produkt enthält keine Quecksilberzusätze.

Dieses Produkt enthält keine Batterien.

Weitere Recyclinginformationen finden Sie unter http://www.hp.com/go/recycle. Außerdem können Sie sich an die örtlichen Behörden oder an die Electronics Industry Alliance wenden: http://www.eiae.org.

Entsorgung von Elektrogeräten durch Benutzer in privaten Haushalten in der EU



Dieses Symbol auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Es obliegt daher Ihrer Verantwortung, das Gerät an einer entsprechenden Stelle für die Entsorgung oder Wiederverwertung von Elektrogeräten aller Art abzugeben (z.B. ein Wertstoffhof). Die separate Sammlung und das Recyceln Ihrer alten Elektrogeräte zum Zeitpunkt ihrer Entsorgung trägt zum Schutz der Umwelt bei und gewährleistet, dass sie auf eine Art und Weise recycelt werden, die keine Gefährdung für die Gesundheit des Menschen und der Umwelt darstellt. Weitere Informationen darüber, wo Sie alte Elektrogeräte zum Recyceln abgeben können, erhalten Sie bei den örtlichen Behörden, Wertstoffhöfen oder dort, wo Sie das Gerät erworben haben.

Datenblatt zur Materialsicherheit

Das Datenblatt zur Materialsicherheit (MSDS) für Verbrauchsmaterial mit chemischen Substanzen, wie z. B. Toner, ist über die HP Website unter http://www.hp.com/go/msds oder http://www.hp.com/hpinfo/community/environment/productinfo/safety erhältlich.

Verlängerte Gewährleistung

Durch das HP Care Pack werden das HP Hardwareprodukt und alle von HP gelieferten internen Komponenten, aber nicht Verbrauchsmaterial, abgedeckt. Die Hardwarewartung erfolgt für einen festgelegten Zeitraum ab Kaufdatum des HP Produkts. Der Kunde kann das HP Care Pack innerhalb der Standard-Gewährleistungsfrist des HP Produkts erwerben oder ein besonderes Care Pack für die Zeit nach Ablauf der Gewährleistungsfrist. Weitere Informationen erhalten Sie vom HP Kundendienst sowie von der HP Kundenunterstützung.

Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien für dieses Produkt sind noch mindestens fünf Jahre nach Einstellung der Produktion erhältlich.

Weitere Informationen

Hier erhalten Sie Informationen zu diesen Themen:

- Produktumweltprofilblatt für dieses und zahlreiche verwandte HP Produkte
- Die Verpflichtung von Hewlett-Packard zum Umweltschutz
- Das HP Umweltschutz-Verwaltungssystem
- Das HP Rücknahme- und Recyclingprogramm am Ende der Gebrauchsdauer
- MSDS

Siehe: http://www.hp.com/go/environment oder http://www.hp.com/hpinfo/community/environment/productinfo/safety.

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

gemäß ISO/IEC Guide 22 EN 45014

Name des Herstellers:	Hewlett-Packard Company
Adresse des Herstellers:	11311 Chinden Boulevard, Boise, Idaho 83714-1021, USA
erklärt, dass dieses Produkt	
Produktname:	HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP
Modellzulassungsnummer[3]:	BOISB-0409-03
Produktoptionen:	Einschließlich: Q6459A – Optionales 250-Blatt-Universalzufuhrfach. Alle
Tonerpatronen:	Q6000A, Q6001A, Q6002A, Q6003A

den folgenden Produktspezifikationen entspricht:

Sicherheit:	IEC 60950-1:2001 / EN60950-1:2001 +A11 IEC 60825-1:1993 +A1 +A2/ EN 60825-1:1994 +A1 +A2 (Laser/LED-Produkt der Klasse 1) GB4943-2001
EMV:	CISPR22:1993 +A1 +A2 / EN55022:1994 +A1 +A2 Klasse B[1] EN 61000-3-2:2000 EN 61000-3-3:1995 +A1 EN 55024:1998 +A1 +A2 FCC Titel 47 CFR, Teil 15 Klasse B[2]/ICES-003, Ausgabe 4 GB9254-1998, GB17625.1-2003

Zusätzliche Informationen:

Das Produkt erfüllt damit die Anforderungen der EMV-Richtlinie 89/336/EEC und der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC und trägt entsprechend das CE-Zeichen.

1) Das Produkt wurde in einer typischen Konfiguration mit Personal Computer-Systemen von Hewlett-Packard getestet.

2) Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss alle eingehenden Störungen aufnehmen, einschließlich solcher, die den Betrieb auf unerwünschte Weise beeinflussen.

3) Für behördliche Zwecke wurde diesem Produkt eine Modellzulassungsnummer zugewiesen. Diese Nummer ist nicht mit dem Produktnamen oder der Produktnummer zu verwechseln.

Boise, Idaho 83714-1021, USA

04.01.06

Nur für Informationen über Sicherheitsbestimmungen und Zulassungen:

Ansprechpartner in Australien:	Product Regulations Manager, Hewlett-Packard Australia, Ltd., 31-41 Joseph Street, Blackburn, Victoria 3130, Australien.
Ansprechpartner in Europa:	Hewlett-Packard Vertriebs- und Kundendienstzentrale vor Ort oder Hewlett-Packard GmbH, Abteilung HQ-TRE/ Standards Europa, Herrenberger Straße 140, D-71034 Böblingen, Germany, (FAX: +49-7031-14-3143)
Ansprechpartner in den USA:	Product Regulations Manager, Hewlett-Packard Company, PO Box 15, Mail Stop 160, Boise, Idaho 83707-0015, USA, (Telefon: 208-396-6000)

Länder-/regionenspezifische Sicherheitserklärungen

Erklärung zur Lasersicherheit

Vom CDRH (Center for Devices and Radiological Health) U.S. Food and Drug Administration (der zentralen US-amerikanischen Zulassungsbehörde) wurden Richtlinien für Laserprodukte erlassen, die ab dem 1. August 1976 hergestellt wurden. Die Konformität mit diesen Richtlinien ist zwingend für Produkte, die in den USA vertrieben werden. Das MFP ist als „Klasse 1“-Laserprodukt entsprechend dem „Radiation Performance Standard“ des DHHS (U.S. Department of Health and Human Services) und in Übereinstimmung mit dem „Radiation Control for Health and Safety Act“ von 1968 zertifiziert.

Da die im Inneren des MFP abgegebene Strahlung vollständig durch Schutzgehäuse und Außenverkleidungen abgeschirmt ist, kann der Laserstrahl während keiner Phase des normalen Betriebs entweichen.

⚠ **ACHTUNG!** Der Einsatz nicht ausdrücklich erlaubter Steuerelement, das Durchführen nicht im Handbuch erwähnter Anpassungen und eine nicht dem Handbuch entsprechende Handhabung des Geräts können dazu führen, dass Benutzer einer gefährlichen Strahlung ausgesetzt werden.

Konformitätserklärung für Kanada

Complies with Canadian EMC Class B requirements.

« Conforme à la classe B des normes canadiennes de compatibilité électromagnétiques (CEM). »

EMI-Erklärung für Korea

B급 기기 (가정용 정보통신기기)

이 기기는 가정용으로 전자파적합등록을 한 기기로서
주거지역에서는 물론 모든지역에서 사용할 수 있습니다.

VCCI-Erklärung (Japan)

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（ＶＣＣＩ）の基準に基づくクラスＢ情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。
取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

Japanische Erklärung zum Netzkabel

製品には、同梱された電源コードをお使い下さい。
同梱された電源コードは、他の製品では使用出来ません。

Erklärung zur Lasersicherheit für Finnland

LASERTURVALLISUUS

LUOKAN 1 LASERLAITE

KLASS 1 LASER APPARAT

HP Color LaserJet CM1015/CM1017 -laserkirjoitin on käyttäjän kannalta turvallinen luokan 1 laserlaite. Normaalissa käytössä kirjoittimen suojakotelointi estää lasersäteen pääsyn laitteen ulkopuolelle.

Laitteen turvallisuusluokka on määritetty standardin EN60825-1 (1994) mukaisesti.

VAROITUS!

Laitteen käyttäminen muulla kuin käyttöohjeessa mainitulla tavalla saattaa altistaa käyttäjän turvallisuusluokan 1 ylittävälle näkymättömälle lasersäteilylle.

VARNING!

Om apparaten används på annat sätt än i bruksanvisning specificerats, kan användaren utsättas för osynlig laserstrålning, som överskrider gränsen för laserklass 1.

HUOLTO

HP Color LaserJet CM1015/CM1017 MFP -kirjoittimen sisällä ei ole käyttäjän huollettavissa olevia kohteita. Laitteen saa avata ja huoltaa ainoastaan sen huoltamiseen koulutettu henkilö. Tällaiseksi huoltotoimenpiteeksi ei katsota väriainekasetin vaihtamista, paperiradan puhdistusta tai muita käyttäjän käsikirjassa lueteltuja, käyttäjän tehtäväksi tarkoitettuja ylläpitotoimia, jotka voidaan suorittaa ilman erikoistyökaluja.

VARO!

Mikäli kirjoittimen suojakotelo avataan, olet alttiina näkymättömälle lasersäteilylle laitteen ollessa toiminnassa. Älä katso säteeseen.

VARNING!

Om laserprinterns skyddshölje öppnas då apparaten är i funktion, utsättas användaren för osynlig laserstrålning. Betrakta ej strålen.

Tiedot laitteessa käytettävän laserdiodin säteilyominaisuuksista:

Aallonpituus 770-800 nm

Teho 5 mW

Luokan 3B laser

Index

Symbole/Zahlen
4-farbig, Option 73

A
Abbrechen
  Scanaufträge 91
Adaptives Halbtonverfahren, Optionen 72
Adresse, MFP
  Macintosh, Probleme beheben 50
Aktivieren des Speichers
  Windows 226
Anpassung, Farbe 74
Anschlüsse
  Kabel bestellen 230
  Macintosh-Probleme beheben 51
  Vorhandene Typen 3
Auffüllen von Papier 54
Auflösung
  HP ImageREt 2400 70
  Scannen 91
  Spezifikationen 3
Auftrag abbrechen 67
Ausgabefach
  Funktionen 3
Ausgabefächer
  Staus beseitigen 213
Ausgabequalität
  Druck, Probleme beheben 192
  HP ImageREt 2400 70
  HP ToolboxFX-Einstellungen 130, 160
  Scannen, Probleme beheben 206

B
Batterie-Spezifikationen 253
Bedienfeld
  HP ToolboxFX-Einstellungen 132, 163
  Meldungen, Probleme beheben 183
  Scannen über (Macintosh) 89
  Scannen unter Windows 86, 140
Behördliche Bestimmungen
  FCC 251
  Konformitätserklärung 256
  Lasersicherheit 257
Behördliche Vorschriften
  Datenblatt zur Materialsicherheit 254
Beidseitiges Drucken 46, 65
Benachrichtigungen einrichten 158
Benutzerhandbuch
  Teilenummern 234
Berichte, MFP
  Konfigurationsseite 110
  Netzwerkkonfigurationsseite 110
Berichte drucken 150
Beseitigen von Staus
  Ausgabebereiche 213
  häufige Positionen 210
  innerhalb des MFP 211, 214
  Zufuhrbereiche 215
Bestellen von Verbrauchsmaterial und Zubehör 228
Betriebsumgebung, Bedingungen 247
Bildschirme, Farbanpassung 74
Bildschirmfarbanpassung 74
Blasser Druck 193
BOOTP 115
Briefkopfpapier
  drucken 16, 139
Briefumschläge
  drucken 60
  Spezifikationen 13, 15, 138

C
Cyan, Druckpatrone
  Teilenummer 228

D
Datei, scannen in
  Macintosh 89
Datenblatt zur Materialsicherheit 254
Deckblatt 45
Deckblätter, Dokument
  Papierspezifikationen 13
Deinstallieren der Software
  Windows OS 38
Detail, Halbtonoption 71
Digitalkameras, Farbanpassung 74
DIMM
  Installation überprüfen 219, 225
DIMM-Installation überprüfen 225
Dokumentation 234
Dokumentengröße ändern
  kopieren 80
Dokumente skalieren
  kopieren 80
Doppelseitiges Drucken 46, 65
dpi (Dots per Inch = Punkte pro Zoll)
  HP ImageREt 2400 70
dpi (Punkte pro Zoll)
  Spezifikationen 3
Druckaufträge löschen 67
Druckbildqualität
  Druck, Probleme beheben 192
  HP ImageREt 2400 70

HP ToolboxFX-Einstellungen 130, 160
Scannen, Probleme beheben 206
drucken
Fotos, von der Speicherkarte aus 101, 142
Windows 63, 136
Drucken
Abbrechen 67
beidseitig 65
Index, Foto 105
Probleme beheben 202
Drucken (Dialogfeld) 61, 134
Drucken anhalten 67
Druckertreiber
deinstallieren 38
Einstellungen ändern 63, 137
Funktionen 62, 135
herunterladen 10
Macintosh 42
öffnen 61, 134
PostScript 3
unterstützte Betriebssysteme 8
Wiederherstellen der Standardeinstellungen 63, 136
Windows, Funktionen 32
Druckmedien
auswählen 12
Briefkopfpapier 16, 139
Briefumschläge 15, 60, 138
Einlegen in Fächer 54
erste Seite 45
Etiketten 15, 138
gewellt, Probleme beheben 196
HP, bestellen 232
HP LaserJet-Fotopapier 16, 139
HP LaserJet-Hochglanzpapier 16, 139
HP Solution Center-Einstellungen 132, 162
Probleme beheben 199
Seiten pro Blatt 45
Spezifikationen 248
Staus 210
Transparentfolien 16, 139
Typen, die den Drucker beschädigen können 14
ungeeignete 14
zerknittert 196
Druckpatrone
austauschen 174
Druckpatrone Gelb
Gebrauchsdauer 168
Druckpatrone Magenta
Gebrauchsdauer 168
Druckpatronen
austauschen 169
Gebrauchsdauer 168
HP Hotline für Betrugsfälle 170
Lagerungsbedingungen 247
Recycling 252
Status, Anzeigen mit HP ToolboxFX 158
Statusseite drucken 152
Teilenummern 228
Druckpatronen austauschen 169
Druckpatrone Schwarz
Gebrauchsdauer 168
Druckpatrone Zyan
Gebrauchsdauer 168
Druckqualität
HP ImageREt 2400 70
HP ToolboxFX-Einstellungen 130, 160
Probleme beheben 192
Spezifikationen 3
Druckserver
Informationsseite drucken 150
Druckumgebungsbedingungen 113
Druckwerk, Reinigung 147, 172
Dunkel, Kontrasteinstellungen
Kopieren 79
Dunkle Kopien, Probleme beheben 204
Duplexdruck 65

E

Eingebetteter Webserver verwenden 165
Einlegen von Druckmedien
Fach 1 54
Fach 2 55
Einstellungen
ändern 63, 137
Farben 71
HP ToolboxFX 129, 159
Konfigurationsseite 110
Netzwerkkonfigurationsseite 110
Treibervoreinstellungen 45
Wiederherstellen der Standardeinstellungen 63, 136
Einzugsprobleme, Probleme beheben 201
E-Label-Leser 184
E-Mail, scannen in
Auflösung 92
Macintosh 89
E-Mail, Scanziele hinzufügen
Windows 87, 141
E-Mail-Benachrichtigungen einrichten 158
Energieverbrauch 247
Ereignisprotokoll 158
Ergänzende Dokumentation
Teilenummern 227
Erklärungen zur Lasersicherheit 257
Ersatzteile
durch den Benutzer austauschbar 233
Teilenummern 228
Ersatzteile zum Austausch durch den Benutzer 227, 233
Erste Seite, anderes Papier 45
Etiketten
Spezifikationen 13, 15, 138

F

Fach 1
Einlegen von Druckmedien 54
Fach 2
Einlegen von Druckmedien 55
Fach 3
Einlegen von Druckmedien 55
Teilenummer 231
Fächer
Doppelseitiges Drucken 46
Einlegen von Druckmedien 54
Einzugsprobleme, Probleme beheben 201

Funktionen 3
Staus beseitigen 215
Teilenummern 231
Fächer, Ausgabe
Funktionen 3
Staus beseitigen 213
Falten, Probleme lösen 196
Farbe
Drucken in Graustufen 48
Farbe (Register) 46
Farben
Anpassung 74
Einstellungen ändern 71
Einstellungen verwalten 48
Funktionen 70
HP ImageREt 2400 70
Kalibrierung 147, 178
manuelle Anpassungsoptionen 71
Optionen festlegen 47
Probleme beheben 197
Scaneinstellungen 91
sRGB 74
FCC-Erklärung 251
Fehlermeldungen
Bedienfeld 183
Flecken, Probleme beheben 193
Formate, Druckmedien
Auswählen von Fächern 61, 134
Foto
Anzeigen von der Speicherkarte aus 98
Drehen auf dem Bildschirm 98
Foto drucken 95
Fotoindex 95
Fotos
Drucken direkt von der Speicherkarte aus 101, 142
Index drucken 105
Speicherkarte einführen 96
Fotos, Probleme beheben
Scannen 206
Fotospeicherkarten 4
Funktionen
Farben 70
Treiber 45, 62, 135

G
Gateways
Übersicht 116
Gebrauchsdauer, Verbrauchsmaterial 168
Gekrümmte Seiten 196, 200
Gelb, Druckpatrone
Teilenummer 228
Geräteerkennung 113
Geringe Geschwindigkeit, Probleme beheben
Scannen 207
Geschwindigkeit
Scanprobleme beheben 207
Gewährleistung
Druckpatrone 238
Produkt 235, 236
Verlängerung 241, 254
Gewelltes Druckmedium 196
Gewelltes Papier, Probleme lösen 196
Glatt, Halbtonoption 71
Grauer Hintergrund, Probleme beheben 194
Graustufen
Probleme beheben 197
Scannen 92
Graustufendruck 48
Größe, Kopie
Kopien verkleinern oder vergrößern 80

H
Halbtonoptionen 71
Handbücher 234
Hell
Kopierkontrast 79
Helle Kopien, Probleme beheben 204
Heller Druck, Probleme beheben 193
Helligkeit
Heller Druck, Probleme beheben 193
Hintere Ausgabeklappe
Funktionen 3
Hintergrund, grau 194
Hinzufügen
Ordnerziele (Windows) 86, 140
Hinzufügen von Papier 54
Hinzufügen von Speicher 220
Hotline für Betrugsfälle 170
HP Color LaserJet CM1015 MFP
Bedienfeld
LEDs und Tasten, Beschreibung 18
HP Color LaserJet CM1017 MFP
Bedienfeld
LEDs und Tasten, Beschreibung 21, 120
HP Director 8
HP Gerätekonfiguration 49
HP Hotline für Betrugsfälle 170
HP ImageREt 2400 70
HP Kundendienst 239
HP LaserJet-Fotopapier
Druckmedien 16, 139
HP LaserJet-Hochglanzpapier
drucken 16, 139
HP LaserJet-Papier 232
HP LaserJet ToughPaper 16, 139
HP Mehrzweckpapier 232
HP Solution Center 8
HP SupportPack 241, 254
HP ToolboxFX
Kalibrierung des MFP 147, 178
Registerkarte „Dokumentation“ 159
Registerkarte „Geräteeinstellungen“ 129, 159
Registerkarte „Hilfe“ 159
Registerkarte „Netzwerkeinstellungen“ 164
Registerkarte „Status“ 158
Tonerstand, überprüfen 169
unterstützte Betriebssysteme 8

I
ImageREt 2400 70
Index, Foto 105
Index drucken 95
Informationsseiten
Konfiguration 110
Netzwerkkonfiguration 110
Informationsseiten drucken 150

Installieren
Macintosh Druckertreiber 42
Software für Macintosh 42, 43
Installieren von DIMMs 221
Installieren von Speicher 221
Integrierte HP Netzwerkfunktionen
Informationsseite drucken 150
Integrierte Netzwerkfunktionen
Informationsseite drucken 150
Internet Protocol (IP)
Übersicht 114
IP-Adresse
BOOTP 115
Macintosh, Probleme beheben 50
Übersicht 114
IP-Adressierung 113

K
Kabel
USB, Probleme beheben 202
Kalibrierung des MFP 147, 178
Kantenüberwachung 72
Karton
Spezifikationen 13
Klebeetiketten
Spezifikationen 13, 15, 138
Knitterstellen, Probleme beheben 196
Komponenten
Position 5
Konfigurationen
Netzwerk 107
Konfigurationen, MFP 2
Konfigurationsseite
drucken 150
Konformitätserklärung 256
Kontrasteinstellungen
Kopieren 79
Kopien
Linien, unerwünschte 204
Kopieren
Auftrag abbrechen 76
Kontrast anpassen 79
Qualität anpassen 77
vergrößern 80
verkleinern 80
Kundensupport
MFP umpacken 242
Service-Informationsformular 243
Wartungsverträge 241, 254

L
Lagerung
Druckpatronen 169
MFP 247
LaserJet-Papier 232
LEDs
Position 18, 21, 120
Leerer Scan, Probleme beheben 208
Leere Seiten, Probleme beheben 201
LEER ÜBERGEHEN 173
Linien
Kopien 204
Linien, Probleme beheben
gedruckte Seiten 193
Loser Toner, Probleme beheben 194
Luftfeuchtigkeit, Bedingungen
MFP-Umgebung 247

M
Macintosh
in Datei scannen 89
MFP-Software 41
Probleme, beheben 50
Scannen aus TWAIN-kompatiblen Anwendungen 90
scannen in E-Mail 89
Scannen über das Bedienfeld 89
Scannertreiber 8
Seite für Seite scannen 89
Treiber 8
Treiber, Probleme beheben 50
Treiber, zugreifen 44
Unterstützte Funktionen 8
USB-Karte, Probleme beheben 51
Macintosh Installer
unterstützte Betriebssysteme 8
Magenta, Druckpatrone
Teilenummer 228
Manuelle Farboptionen 71
Manueller Duplexdruck 65
Mehrere Seiten pro Blatt 45
Mehrzweckpapier, HP 232
Meldungen
Bedienfeld 183
Meldungs- und Verwaltungsdienste, Netzwerk 113
MFP
Treiber 44
MFP-Software
Macintosh 41
MFP-Speicher
hinzufügen 220
MFP umpacken 242
MFP-Verpackung 242
MFP versenden 242

N
Netzwerk
Geräteerkennung 113
IP-Adresse 144
IP-Adressierung 113
Konfiguration 107
konfigurieren 107
Meldungs- und Verwaltungsdienste 113
MFP-Bedienfeld 107
MFP-Bedienfeld benutzen 110
Probleme beheben 107
unterstützte Protokolle 107, 112
Netzwerke
Informationsseiten drucken 150
Netzwerkeinstellungen
ändern 110
anzeigen 109
Netzwerkkennwort
ändern 110
Einstellung 110
Netzwerkkonfiguration
Änderungen vornehmen 37, 110
direktes Drucken 108
freigegebener Druckvorgang 109
Netzwerkkonfigurationsseite 110

Netzwerkverwaltung 109
Neutralgrau, Optionen 73
Nicht von HP hergestellte Druckpatronen 170
n-Seiten-Druck pro Blatt 45
Nur Schwarz, Option 73

O
Obere Ausgabefachverlängerung 5
Oberes Ausgabefach
  Funktionen 3
OCR-Software
  installieren 90
Online-Kundenunterstützung 239
Optische Zeichenerkennungssoftware (OCR)
  installieren 90
Overheadfolien
  Spezifikationen 13, 16, 139
Ozonspezifikationen 252

P
Papier
  auswählen 12
  Briefkopfpapier 16, 139
  Einlegen in Fächer 54
  erste Seite 45
  gewellt, Probleme beheben 196
  HP, bestellen 232
  HP LaserJet ToughPaper 16, 139
  HP Solution Center-Einstellungen 132, 162
  Probleme beheben 199
  Seiten pro Blatt 45
  Spezifikationen 248
  Staus 210
  zerknittert 196
Papierausgabefach
  Funktionen 3
Papierausgabefächer
  Staus beseitigen 213
Papiereinzugswalzen
  bestellen 233
Papierzufuhrfächer
  Einlegen von Druckmedien 54
  Einzugsprobleme, Probleme beheben 201
  Funktionen 3
  Staus beseitigen 215
  Teilenummern 231
Patronen
  austauschen 169
  Gebrauchsdauer 168
  HP Hotline für Betrugsfälle 170
  Lagerungsbedingungen 247
  Recycling 252
  Status, Anzeigen mit HP ToolboxFX 158
  Statusseite drucken 152
  Teilenummern 228
Pixel pro Zoll (ppi)
  Scannen 91
PostScript-Treiber, HP ToolboxFX-Einstellungen 133, 164
ppi (Pixel pro Zoll)
  Scannen 91
Probleme beheben
  Bedienfeldmeldungen 183
  blasser Druck 193
  Demoseite drucken 150
  Druckpatronen austauschen 169
  Druckqualität 192
  Einzugsprobleme 201
  Falten 196
  Farben 197
  gewelltes Druckmedium 196
  Kalibrierung des MFP 147, 178
  Konfigurationsseite drucken 110, 150
  langsamer Druck 202
  leere Seiten 201
  Linien, gedruckte Seiten 193
  loser Toner 194
  Macintosh 50
  Netzwerkkonfigurationsseite drucken 110
  Papier 199
  Scanqualität 206
  schiefe Seiten 196, 200
  Seiten werden nicht bedruckt 202
  Staus 210
  Text 195
  Tonerflecken 193
  Toner verstreut 196
  USB-Kabel 202
  verschmierter Toner 194
  Wiederholungsfehler 197
Punkte, Probleme beheben 193

Q
Qualität
  Druck, Probleme beheben 192
  HP ImageREt 2400 70
  HP ToolboxFX-Einstellungen 130, 160
  Scannen, Probleme beheben 206
  Spezifikationen 3
Quecksilber-Spezifikationen 253

R
Readiris OCR-Software
  installieren 90
Recycling
  Druckpatronen 252
  Kunststoff 252
Registerkarte „Dokumentation“, HP ToolboxFX 159
Registerkarte „Geräteeinstellungen“, HP ToolboxFX 129, 159
Registerkarte „Hilfe“, HP ToolboxFX 159
Registerkarte „Netzwerkeinstellungen“, HP ToolboxFX 164
Registerkarte „Status“, HP ToolboxFX 158
RGB-Farboptionen 73, 74
Richtlinien für die Auswahl
  Druckmedien 12
Rückgabe- und Recyclingprogramm für HP Druckverbrauchsmaterial 252

S
Scannen
  Abbrechen 91
  Auflösung 91
  Farben 91

Fotos 91
Geschwindigkeit, Probleme beheben 207
Graustufen 92
HP Solution Center (Windows 2000) 88
in Datei (Macintosh) 89
in E-Mail (Macintosh) 89
leere Seiten, Probleme beheben 208
Qualität, Probleme beheben 206
Scannen über das Bedienfeld (Macintosh) 89
Scannen über das Bedienfeld (Windows) 86, 140
Schwarzweiß 92
Seite für Seite scannen (Macintosh) 89
TWAIN-kompatible Anwendungen 90
Verfahren 84
WIA-kompatible Anwendungen 90
Scannen in Schwarzweiß 92
Scannen-in-Taste programmieren 86, 140
Scanner, Farbanpassung 74
Schiefe Seiten 196, 200
Schnittstellenanschlüsse
Kabel bestellen 230
Vorhandene Typen 3
Schwarz, Druckpatrone
Teilenummer 228
Schwarzweißdruck
Probleme beheben 197
Schweres Papier
Spezifikationen 13
Seicherkarten, Foto
Einführen 96
Seite für Seite scannen (Macintosh) 89
Seiten
langsamer Druck 202
leer 201
nicht bedruckt 202
schief 196, 200
Seiteneinrichtung 61, 134
Seiten pro Blatt 45
Server
Informationsseite drucken 150
Service
HP ToolboxFX-Einstellungen 132, 163
Informationsformular 243
MFP umpacken 242
Teilenummern 228
Verträge 241, 254
Software
deinstallieren 38
Einstellungen ändern 63, 137
Funktionen 62, 135
herunterladen 10
HP Device Configuration 49
HP ToolboxFX 157
Macintosh 42
Readiris OCR, installieren 90
Scannen aus TWAIN-kompatiblen Anwendungen 90
unterstützte Betriebssysteme 8
Windows, Funktionen 32
Spannungswerte 247
Speicher
aktivieren 47, 219, 226
Arbeiten mit dem 219
Installation 219
installieren 221
Steckplätze 4
Speicherkarte einsetzen 95
Speicherkarten
Fehlermeldungen 190
Fotos anzeigen 98
Spezialmedien
Briefkopfpapier 16, 139
Briefumschläge 15, 60, 138
Etiketten 15, 138
HP LaserJet-Hochglanzpapier 16, 139
Spezifikationen 13
Transparentfolien 16, 139
Spezifikationen
Briefumschläge 15, 138
Datenblatt zur Materialsicherheit 254
Etiketten 15, 138
MFP 246
MFP-Funktionen 3
Papier 248
Transparentfolien 16, 139
Umgebung 247
Sprache
Informationsseiten 150
sRGB 73, 74
Standardeinstellungen wiederherstellen 63, 136
Status
Anzeigen mit HP ToolboxFX 158
Benachrichtigungen, HP ToolboxFX 158
Zubehörstatusseite drucken 152
Staus
Ausgabebereiche 213
Gründe 210
innerhalb des MFP 211
oberer Ausgabebereich 214
Rückseite des MFP 214
Zufuhrbereiche 215
Steckplätze
Speicher 4
Streifen, Probleme beheben 193
Striemen, Probleme beheben 193
Strom
Verbrauch 247
Strom- und Spannungswerte 247
Support
MFP umpacken 242
Service-Informationsformular 243
Teilenummern 228
Wartungsverträge 241, 254
SupportPack, HP 241, 254

T

Tasten, Bedienfeld 18
Tasten, HP Color LaserJet CM1017 MFP-Bedienfeld 21, 120
Technischer Support
MFP umpacken 242
Service-Informationsformular 243
Teilenummern 228
Wartungsverträge 241, 254
Teilenummern
Zubehör 227

Teilnetze
Übersicht 115
Teilnetzmasken
Übersicht 115
Telefonnummern
HP Hotline für Betrugsfälle 170
Rückgabe- und Recyclingprogramm für HP Druckverbrauchsmaterial 253
Support 239
Temperaturbedingungen
MFP-Umgebung 247
Testseite drucken 150
Text, Probleme beheben
verformte Zeichen 195
Toner
Flecken, 193
lose, Probleme beheben 194
verschmiert, Probleme beheben 194
verstreut, Probleme beheben 196
Toolbox. *Siehe* HP ToolboxFX
Transmission Control Protocol (TCP)
Übersicht 114
Transparentfolien
Spezifikationen 13, 16, 139
Trapping-Optionen 72
Treiber
deinstallieren 38
Einstellungen ändern 63, 137
Funktionen 45, 62, 135
herunterladen 10
Macintosh, Problem beheben 50
öffnen 61, 134
unterstützte Betriebssysteme 8
Voreinstellungen 45
Wiederherstellen der Standardeinstellungen 63, 136
Windows, Funktionen 32
zugreifen 44
Treiber herunterladen 10
Trennsteg bestellen 233
TWAIN-kompatible Anwendungen, scannen aus 90
Typen, Druckmedien
Fächer auswählen 61, 134
HP Solution Center-Einstellungen 132, 162

U

Umgebung
MFP-Spezifikationen 247
Umwelt
Funktionen 252
Unterstützte Betriebssysteme 8
Unterstützte Netzwerkprotokolle 112
Unterstützte Plattformen 8
USB-Anschluss
Macintosh-Probleme beheben 51
Probleme beheben 202
vorhandener Typ 3
User Datagram Protocol (UDP)
Übersicht 114

V

Verbrauchsmaterial
Gebrauchsdauer 168
Recycling 252
Spezifikationen 246
Status, Anzeigen mit HP ToolboxFX 158
Statusseite 152
Statusseite drucken 152
Teilenummern 228
Vergrößern
Kopien 80
Verkleinern
Kopien 80
Verlängerte Gewährleistung 241, 254
Versandetiketten
Spezifikationen 13, 15, 138
Verschmierter Toner, Probleme beheben 194
Verstreuter Toner, Probleme beheben 196
Vertikale Linien, Probleme beheben 193
Vertikale weiße oder blasse Streifen 204
Vordrucke
drucken 16, 139
Voreinstellungen 45
Vor-Ort-Serviceverträge 254

W

Walzen bestellen 233
Wartung
Druckpatronen austauschen 168
Verträge 241, 254
Wartungsverträge 241, 254
Wasserzeichen
Deckblatt 45
Websites
Datenblatt zur Materialsicherheit 254
Kundensupport 239
Rückgabe- und Recyclingprogramm für HP Druckverbrauchsmaterial 253
WIA-kompatible Anwendungen, scannen aus 90
Wiederbefüllte Druckpatronen austauschen 170
Wiederherstellen der Standardeinstellungen 63, 136
Wiederholungsfehler, Probleme beheben 197
Windows
Aktivieren des Speichers 226
Deinstallieren der Software 38
Drucken unter Windows 63, 136
E-Mail- oder Ordnerziele für „Scannen in“ hinzufügen 86, 140
E-Mail-Scanziele hinzufügen 87, 141
Scannen aus TWAIN- oder WIA-kompatiblen Anwendungen 90
scannen mit HP Solution Center 88
Scannen über das Bedienfeld des Geräts 86, 140
Scannertreiber 8
Treiberfunktionen 62, 135
Unterstützte Versionen 8

Z

Zeichen, Probleme beheben 195
Ziele
  E-Mail-Ziele (Windows) 87, 141
Ziele, Ordner hinzufügen
  Windows 86, 140
Zubehör
  Teilenummern 228
Zubehör bestellen
  Informationen 227
Zubehör für beidseitiges Drucken
  Einlegen von Druckmedien 46
Zubehör und Verbrauchsmaterial
  Teilenummern 227
Zufuhrfächer
  Einlegen von Druckmedien 54
  Einzugsprobleme, Probleme beheben 201
  Funktionen 3
  Staus beseitigen 215
  Teilenummern 231

© 2006 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

www.hp.com

CB394-90911